The Association of American Advertisers has examined and certified to the circulation of this publication. The detail report of such examination is on file at the New York office of the Association. No other figures of circulation guaranteed.

No. 53 — [signature] Secretary.

Abendpost

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 339 Kleine Anzeigen.

1 Cent. (12 Seiten) — Chicago, Freitag, den 6. Dezember 1912.—5 Uhr-Ausgabe. — 24. Jahrgang—No. 290

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press".

Inland.

Neue Botschaft Tafts

heute im Kongreß verlesen.—Ueber fiskalische, Justiz-, Militär- und Inselangelegenheiten.—Sonstiges vom Kongreß.

Washington, D. K., 6. Dez. Eine weitere Botschaft von Präs. Taft wurde heute Nachmittag in beiden Häusern des Kongresses verlesen. Sie betrifft Angelegenheiten des Fiskus, der Justiz, der Armee und Flotte und der Inselbesitzungen.

Hr. Taft sagt darin:

Am 3. Dezember sandte ich eine Botschaft, welche sich auf unsere auswärtigen Beziehungen beschränkte, deren ausführliche Erörterung um so mehr geboten war, als der Staatssekretär keinen Bericht an den Präsidenten oder den Kongreß erstattete. Eine einzige Botschaft von vernünftiger Länge bietet nicht genug Raum, außerdem alle die anderen Regierungstransaktionen zu besprechen. Daher habe ich die Gepflogenheit angenommen, drei oder vier Botschaften in den ersten 10 Tagen der Kongreßsession zu senden.

Der Zustand des Landes bezüglich der Geschäfte könnte kaum besser sein. Während die vier Jahre der Verwaltung, die sich jetzt dem Ende zuneigt, keine große spekulative Ausdehnung oder ein weites Feld neuer Geldanlagen entwickelt haben, ist die Erholung von den gedrückten Verhältnissen, welche der Panik von 1907 folgten, eine stetige gewesen. Das Geschäft steht jetzt auf einer soliden Grundlage. Jede Phase der Lage scheint für eine Periode unvergleichlichen Wohlstandes bereit zu sein. Unser Auslandhandel für dieses Jahr wird 4000 Millionen Dollars übersteigen, und der Ueberschuß der Einfuhr über die Ausfuhr kommt auf über 500 Millionen Dollars. Außerdem ist es ein Jahr ungewöhnlich reicher Ernten; der Gesammtwert der Farmprodukte wird 9500 Millionen Dollars übersteigen.

Sehr befriedigend ist der Zustand des Schatzamts. Die gesammte zinsentragende Schuld beträgt $963,777,770, wovon $134,631,980 auf die Panamaanleihe kommen. Die nicht zinsentragende Schuld beträgt $378,301,284 und 90 Cents, darunter $346,681,016 an Greenbacks. Wir haben im Schatzamt $150,000,000 Goldreserve und außerdem eine Baarbilanz von $167,152,478 und 99 Cents, — eine Zunahme um $26,975,552 über den letztjährigen Generalfonds.

Drei Jahre hindurch haben die Ausgaben der Regierung unter dem Einfluß der Sparsamkeitsbemühungen abgenommen. Die Ausnahme im neuen Jahre ist nur eine scheinbare; sie ist durch Erhöhung der Ausgaben für Flüsse und Häfen, durch Erhöhung der Pensionen und durch Erhöhung der Kosten des Flottendepartements verursacht. (Für das Rechnungsjahr, welches am 30. Juni 1914 abläuft.) Abgesehen von diesen drei Posten, die ein Defizit von etwa 22 Millionen Doll. verursachen werden, sind die Ausgaben auch in diesem Jahre um 5 Millionen Doll. ermäßigt worden.

In einer Zeit, in welcher Paniken so weit entfernt scheinen, können wir unser Finanzsystem am besten darauf vorbereiten, einem Sturm zu widerstehen. Das schreiendste Bedürfniß dieses Landes ist nach einem wichtigen Bank- und Kurantsystem, das elastischer ist, als das jetzige. Bis jetzt sind die Banknoten der einzige elastische Teil unseres Geldmarktes.

(Folgen dieselben Empfehlungen, welche schon im Jahresbericht des Schatzamtssekretärs veröffentlicht wurden, und ein Hinweis auf den Bericht der „National Reserve Association".)

Ich habe es für meine Pflicht gehalten, in früheren Botschaften auf Revision des Zolltarifs, aber nach den Prinzipien des Schutzzolles, zu dringen. Weil sie letzterem Erforderniß nicht entsprachen, belegte ich mehrere Gesetzesvorlagen mit meinem Veto. Nun ein neuer Kongreß auf einer Platform eines mehr den Einnahmen, als dem Schutz dienenden Zolltarifs erwählt ist, hat es für mich keinen Zweck, die Zeit des Kongresses mit Argumenten hierüber in Anspruch zu nehmen.

Ich wünsche indeß, auf Abschn. 38 des Payne'schen Tarifgesetzes aufmerksam zu machen, welche eine Extra-Akzisesteuer auf Korporationen verfügt und 50 Proz. der jährlichen Steuer extra verlangt, falls der vorgeschriebene Bericht nicht innerhalb der vom Gesetz bestimmten Zeit eingericht worden ist. Das ist eine schroffe Strafe für etwas, das bloßes unabsichtliches Uebersehen sein mag, und diese Strenge sollte gemildert, und früher erhobene Extrasteuern sollten teilweise zurückerstattet werden.

Washington, D. K., 6. Dez. Unsere kleine Armee — sagt Präs. Taft in seiner zweiten Botschaft weiter — besteht aus 83,809 Mann, ungerechnet die 5000 Philippinenspäher. Aber wir haben nur eine mobile Armee von etwa 35,000 Mann innerhalb der Ver. Staaten, und von dieser aus müssen überdies die neuen Garnisonen für die große Flottenoperationsbasis versehen werden, welche zu Pearl Harbor, Hawaii, errichtet wird, und die zur Beschützung der Panamakanalschleusen. Die, in den Ver. Staaten übrig bleibenden Streitkräfte sind über beinahe 50 Posten, in 24 Staaten, verteilt. Unsere Armee hat in Friedenszeiten niemals eine einheitliche Organisation gehabt.

Das Kriegsdepartement hat sich der Aufgabe gewidmet, diesen Uebelständen zu begegnen. Ein umfassender Plan der Heeresorganisation ist von der Kriegskollege-Division des Generalstabes ausgearbeitet und in Druckform an die Mitglieder des Kongresses, in der Armee und in der Miliz verteilt werden. Unsere geschichtliche Politik, die Regimenter in Friedenszeiten auf der halben Stärke zu belassen, kann keine Anwendung auf auswärtige Garnisonen finden. Auf den Philippineninseln sind die Regimenter auf volle Stärke gebracht worden; dasselbe ist für Hawaii und Panama vorgeschlagen.

Ich empfehle eindringlich, die notwendigen Bewilligungen für diese Reformen zu machen.

Zu den wichtigsten Reformen des letzten Jahres auf diesem Gebiete gehörte die Verfügung für eine reguläre Armeereserve. Diese Gesetzgebung ist aber in gewissen Einzelheiten noch unvollkommen; ich hoffe ernstlich, daß der Kongreß sie vervollkommnen wird.

Die Nationalgarde (Miliz) besteht aus nur etwa 110,000 Mann. Ich empfehle das, im Kongreß schwebende Gesetz für die Aufbringung einer Freiwilligenmacht; ein solches Gesetz würde keinen Dollar Extrakosten bedeuten, so lange bis ein Krieg käme.

Portoriko zeigt anhaltend großen Fortschritt. Den einzigen Grund zur Unzufriedenheit daselbst bildet das bisherige Versäumniß der Gewährung des amerikanischen Bürgerrechts.

Es schwebt eine Vorlage im Kongreß, welche den Plan, unter dem die Philippineninseln jetzt regiert werden, revolutionirt und verschlägt, ihnen tatsächlich Selbstuegierung und in 8 Jahren absolute Unabhängigkeit zu gewähren. Ein solcher Vorschlag kann nur auf die Annahme gegründet sein, daß wir unsere Verwalterpflicht gegenüber den Philippinern erfüllt haben, und diese jetzt für Selbstregierung fertig sind. Aber eine gründliche Kenntniß der Tatsache ergibt, daß eine solche Annahme absolut ungerechtfertigt ist!

(Die der Flotte gewidmeten Teile der Botschaft sind schon durch den Jahresbericht des Flottensekretärs gedeckt.)

Es schwebt jetzt im Kongreß eine große Anzahl Vorlagen zur Gewährung von Privilegien, Dämme zwecks Erzeugung von Wasserkraft in unseren schiffbaren Strömen zu errichten. Diese Vorlagen haben einen wichtigen Mangel zu Tage gebracht. Meiner Meinung nach gewährt das jetzt bestehende Gesetz keine genügende Machtbefugniß für die Bundesregierung, um das Interesse der Schiffahrt bei der Erbauung solcher Dämme zu schützen. Die Nation sollte alle Wasserkraftprojekte konsequent und harmonisch behandeln.

Der Panamakanalbau hat im letzten Jahre höchst befriedigende Fortschritte gemacht. Etwa 87 Prozent der Ausgrabungsarbeit sind vollendet, und über 93 Prozent des Konkrets für alle die Schleusen sind an Ort und Stelle

Zum Schluß empfiehlt die Botschaft, welche 26 Druckseiten füllt, aufs Neue die Annahme der Arbeitervergütungsvorlage.

Größere Flotte verlangt.

Im Jahresbericht des Sekretärs Meyer.—Mehr Geld für Flugzeug.

Washington, D. K., 6. Dez. Die Ver. Staaten müssen eine größere Flotte haben und bereit sein, jeder Kriegsmöglichkeit zu begegnen, — das ist der Grundton des, soeben veröffentlichten Jahresberichts vom Flottensekretär Meyer, eines Schriftstückes von 67 Druckseiten.

Der Sekretär verlangt eindringlich 3 neue Schlachtschiffe für dieses Jahr und sagt, unser Land werde bald vom zweiten auf den vierten Rang unter den Flottenmächten herabsinken, wenn es bei der Politik verharre, nur 2 neue Schlachtschiffe jährlich zu bauen. Der Völkerfriede, sagte er weiter, sei noch nicht näher gebracht worden, soweit die Beschränkung der Rüstungen in Betracht komme. Um ihre Küsten zu bewachen und ihre Handelstätigkeit zu beschützen, bedürften die Ver. Staaten eine ständige Flotte von 41 Hauptschiffen, — nämlich Schlachtschiffe und Schlachtschiffkreuzer; jetzt hätten sie nur etwa 33 Schiffe solchen Karakters, und 4 würden bald als veraltet aus dem Dienste zurückgezogen werden.

Der Bericht führt die Entwicklung der Flotte während des Jahres vor und knüpft daran verschiedene Empfehlungen, die zum Teil schon in früheren Berichten gemacht wurden. Seine nachdrücklichste Empfehlung aber ist die obige; er regt ferner an, daß der Kongreß die festgesetzte Grenze für die, zur Anschaffung von Flugzeug und Ausbildung von Aviatikern verfügbaren Aufwendungen aufhebe und es der Flotte ermögliche, auch darin mit den betreffenden Einrichtungen anderer Nationen zu wetteifern. Japan habe $600,000 für solche Zwecke verausgabt, fünf europäische Nationen je 2 bis 6 Millionen Dollars, die Ver. Staaten nur $140,000.

Für das kommende Rechnungsjahr verlangt der Sekretär angelegentlichst, daß der Kongreß Geld bewillige für 3 Schlachtschiffe der Dreadnoughtklasse, 2 Schlachtschiffkreuzer, 16 Torpedojäger, 6 Unterseeboote, 2 Kanonenboote und ein Geschwader von Hilfsbooten, darunter Transport-, Vorrats- und Schleppboote und Tender, sowie für ein Trockendock. (Die Flottengeneralkommission hatte 4 neue Schlachtschiffe empfohlen; Hr. Meyer ist vorläufig mit 3 zufrieden, bemerkt jedoch, daß selbst die Anschaffung von 4 noch keine wirkliche Flottenvergrößerung sein würde, wegen der besagten baldigen Zurückziehung von 4 derartigen Schiffen aus dem Dienste.)

Die Eröffnung des Panamakanals — sagt der Bericht weiter — wird in keinem Sinne die amerikanische Flotte verdoppeln. Obwohl sie ihre Leistungsfähigkeit erhöhen wird, durch Erleichterung des Durchganges von einer Küste nach der andern, so ist dieses Verhältniß bereits in den Berechnungen des Flottenprogramms in Betracht gezogen worden; und ohne den Kanal würden die Ver. Staaten eine doppelt so große Flotte brauchen wie ein Land mit einer fortlaufenden Küstenlinie.

Im Uebrigen hebt der Sekretär hervor, die Schlachtschiffübungen hätten die bestehende Flotte vollkommen aktionsfähig gemacht für alle Möglichkeiten, und besonders hätten die Kanoniere der Flotte während des Jahres hohe Rekords geschaffen.

Er empfiehlt, eine Flottenreserve von etwa 50,000 Mann zu schaffen, wovon 25,000 aus ehrenvoll entlassenen Leuten der Marine aus der Flottenmiliz und allerlei mechanischen Gewerben des Zivillebens kommen sollten, und 25,000 aus den Matrosen der Handelsmarine.

Die Anwendung des Achtstundengesetzes, sagt Hr. Meyer, in sämmtlichen Schiffsbauhöfen wird wahrscheinlich eine Erhöhung der erforderlichen Bewilligungen für die Erbauung von Schiffen eines bestimmten Typs verursachen. Er macht keine bestimmte Empfehlung hinsichtlich der Abschaffung der kleinen amerikanischen Flottenhöfe, weist aber darauf hin, wenn die amerikanische Flotte nach Vollendung des Panamakanals einen Teil ihrer Zeit an der Pazifikküste verbringen solle, so würden manche Schiffsbauhöfe an der Ostküste wegen Mangels an Arbeit von selbst eingehen.

Unter den am Schluß noch gemachten Empfehlungen ist auch eine betreffs Naturalisirung der fremdländischen Flottenangehörigen.

Ausland.

Es wetterleuchtet noch.

Türkisch-griechische Seeschlacht möglich.—Griechen beschießen Forts von Janina.—Andere Angabe spricht von Sonder-Waffenstillstandsabkommen Griechenlands mit der Türkei.

London, 6. Dez. Eine Wiener Depesche an die Londoner „Daily Mail" meldet, es würden Vorbereitungen für einen allgemeinen Aufstand in Russischpolen getroffen, falls Krieg ausbrechen sollte, und große Mengen Waffen würden gekauft und versteckt. Revolutionären werde in geheimen Schulen bei Tage theoretischer militärischer Unterricht erteilt, und bei Nacht hätten sie im Walde Exerzierübungen. Man erwarte, daß das Zentralkomite der polnischen Sozialistenverbandes, der sein Hauptquartier in Warschau hat, 100,000 Mann ins Feld stelle!

London, 6. Dez. Eine Spezialmeldung von heute früh, die mit Vorsicht aufzunehmen ist, spricht davon, daß Griechenland jetzt ein Sonderwaffenstillstandsabkommen mit der Türkei getroffen habe.

Athen, 6. Dez. Die Zeitungen in Athen berichten Freitag früh, daß die Griechen mit der Beschießung der Außenforts von Janina begonnen haben.

Konstantinopel, 6. Dez. Die türkische Flotte wird in den Dardanellen zusammengezogen. Die türkische Regierung hat sich entschlossen, einen Angriff auf die griechische Flotte anzuordnen, doch ist man in Konstantinopel zweifelsüchtig darüber, ob es wirklich zu einer Seeschlacht kommen wird.

Wien, 6. Dez. Ministerpräsident Graf Stürgkh erklärte in einer Konferenz der Parteiführer des Abgeordnetenhauses über die, von der Regierung eingebrachten Militärvorlagen, die politische Lage habe sich nicht geändert, und die Vorlagen hätten daher nichts von ihrer Dringlichkeit eingebüßt.

Bukarest, 6. Dez. Am Montag wird eine Vorlage im rumänischen Parlament eingereicht werden, die eine erhebliche Vermehrung der rumänischen Armee vorsieht. Es wird gemeldet, daß das Kabinett beschlossen habe, $6,000,000 auf die Verbesserung der Kriegsflotte zu verwenden.

*Dem Stadtratsfinanzausschuß trugen heute die Bewerber um den Asfaltkontrakt die Vorzüge ihrer Anerbieten vor. Der Bürgermeister war zugegen, äußerte sich aber nicht. Die baldige Vergebung der Arbeit wird erwartet.

Hinter schwedischen Gardinen.

Die Häftlinge sind des Einbruchs und der Hehlerei verdächtig.

Tafelsilber beschlagnahmt.

Er bildet mutmaßlich einen Teil der von den Sträflingen ergatterten Beute. — Apotheker gebunden und beraubt. — Sonstige Banditenstreiche.

Detektives der Hauptwache verhafteten gestern Abend Edgar Bamford und Gattin, wohnhaft Nr. 3 Ost Huron Str., Kenneth Potter, Frank Little und Joseph Wilson.

Potter, der als Handlungsgehilfe in einem Allerhandladen an State Straße beschäftigt ist, steht im Verdacht, seine Arbeitgeber um Silbersachen im Werte von etwa $1000 gestohlen zu haben. Little, West und Bamford sind angeblich auch des Diebstahls und Einbruchs verdächtig, und der Frau Bamford wird angeblich zur Last gelegt, das angeblich gestohlene Gut an den Mann gebracht zu haben.

Ein Teil der angeblich von den Häftlingen ergatterten Beute, bestehend aus Tafelsilber im Werte von $200 ist von der Polizei in der Herberge Nr. 1421 W. Madison Straße gefunden und beschlagnahmt worden.

Rauben und Stehlen.

Während Otto Runde der Jüngere und Gattin gestern Abend ausgegangen waren, verschafften Einbrecher sich Einlaß in die unbewacht gebliebene Wohnung Nr. 631 Barry Ave. und stahlen Schmuck und Tafelsilber im Gesammtwerte von $400. Das gestohlene Gut besteht zumeist aus Hochzeitsgeschenken, die das Ehepaar vor zwei Jahren erhalten hatte.

Frau Carrie Simmon, Nr. 5326 S. Michigan Ave., meldete der Polizei, daß sie gestern von Einbrechern heimgesucht und um Schmuck im Werte von $500 bestohlen wurde.

Vor seiner Wohnung Nr. 4828 Kimbark Ave. wurde der Anwalt Robert Delos Martin von zwei Schnapphähnen überfallen und um die goldene Uhr und $15 erleichtert.

Der Frau Mary O'Donnell, Nr. 211 Ost 25. Straße, wurde gestern Abend an 25. Straße und Prairie Ave. von einem Wegelagerer ihre $40 enthaltende Börse entrissen.

An W. 69. und S. May Straße wurde gestern Abend Thomas Golden, Nr. 6743 S. May Str., von zwei Räubern überfallen und als er sich widersetzte, mit den Kolben der Revolver niedergeschlagen. Die Räuber nahmen ihm dann seine aus $40 bestehende Baarschaft ab und suchten das Weite. Sie entkamen unbehelligt.

Hinter seiner Wohnung Nr. 5653 S. Green Str. fiel gestern Abend Walter Patten unter die Räuber. Er büßte $35 ein. Die beiden Täter haben ihre Flucht bewerkstelligt.

In einem Allerhandladen an State Straße wurde gestern Frl. May Tolan, Buchhalterin der Flanagan-Biedenweg Co., Nr. 312 W. Illinois Str., von einem gewandten Langfinger um einen Check über $1330 und $150 in Geldscheinen bestohlen. Sie hatte den Check und das Geld im Auftrage ihrer Arbeitgeber zur Bank tragen sollen.

Ausgepfändet.

Die sämmtliche bewegliche Habe der „Doktoren" Nicholas B. Kern und Edward E. Stahlhutte, die sich bekanntlich seit acht Tagen unter der Anklage in Untersuchungshaft befinden, die Häupter einer wohlorganisirten Einbrecherbande zu sein, wurde gestern auf Grund eines von Dr. P. C. Ballou aus Piper City, Jll., erwirkten richterlichen Befehls von einem Sheriffsgehilfen gepfändet.

Die Angehörigen des Dr. Kern waren zugegen, als der Beamte die beiden Wohnungen und Sprechzimmer im Hause Nr. 3419 S. Park Ave. vollständig ausräumte. Der Wert der gepfändeten Wohnungseinrichtungen beläuft sich, da die Möbel aus Mahagoni und Rosenholz bestehen, auf mehrere tausend Dollars. In den Sprechzimmern wurden außer einer Roentgenstrahlenmaschine wertvolle ärztliche Bestecke und eine große Menge Droguen und Chemikalien beschlagnahmt.

Dr. Ballou hatte den Pfändungsbefehl erwirkt, nachdem ein Kraftwagen, den er vor anderthalb Jahren von Dr. Kern gekauft hatte, von einem gewissen Eldred aus Milwaukee als dessen ihm vor anderthalb Jahren gestohlenes Eigentum zurückerlangt wurde.

Dr. Ballou behauptet, Dr. Kern hätte ihm versichert, der Kraftwagen sei das Eigentum seines „Schwagers" Stahlhutte.

Wurde verhaftet.

Die 17jährige Frau Mary Zanders und die um ein Jahr ältere Katharina Moser wurden gestern vom Polizisten J. P. Boyle, Nr. 1251 Rosemont Ave., verhaftet, nachdem sie angeblich versucht hatten, seiner Frau ein Loos zur Beteiligung an einer angeblich zum Besten der römisch-katholischen St. Gertrudenkirche zu veranstaltenden Verloosung aufzuhängen. Die Angeklagten, die im Hause Nr. 3120 Emerald Ave. wohnen wollen, sollen Schwindlerinnen sein.

Nach berühmten Mustern.

J. H. Newman wurde gestern Abend in seiner Apotheke Nr. 2101 W. Jackson Boulevard von zwei Banditen überfallen und im Hinterzimmer auf einem Stuhle festgebunden. Die Räuber erbeuteten $35 in Baar und einen Diamantring. Sie entkamen unbehelligt und haben sich bisher ihrer Verhaftung zu entziehen gewußt.

Newmanns Hilferufe lockten einen Kunden herbei, der ihn seiner Bande entledigte.

Beklagenswert.

Vor mehreren Monaten wurde Frau Mary Askew, Nr. 857 Ost 39. Str., aus einer Irrenanstalt als geheilt entlassen. Da sie nun aber in letzter Zeit wieder Spuren hochgradiger Nervenzerrüttung zeigte, sahen ihre Angehörigen sich veranlaßt, ihre Ueberweisung nach dem Detentionshospital zu beantragen. Als die Unglückliche gestern Abend erfuhr, daß der Polizeiwagen, der sie abholen sollte, sich unterwegs befinde, versuchte sie, mit einer stark verdünnten Karbolsäurelösung ihrem Dasein ein Ende zu machen. Dann aber lief sie in ihrer Todesangst zum Dr. George Phillips, Nr. 3700 Vincennes Ave. Kaum hatte der Arzt ihr mitgeteilt, daß sie keinen Schaden genommen habe, als sie auch schon zur Tür hinausstürmte. Die sogleich benachrichtigte Polizei befürchtete, daß die verzweifelte Frau ins Wasser gegangen sei. Die Befürchtung war grundlos. Frau Askew irrte ziellos in den Straßen umher, bis sie um 4 Uhr Morgens vom Polizisten John Cassidy an Cottage Grove Ave. und Ost 31. Straße aufgegriffen wurde. Heute soll sie dem Detentionshospital überwiesen werden.

Ein Angebot.

Ungenannter bietet $10,000 für die „World"-Abonnentenliste.

In Sachen des Bankerottverfahrens gegen die „Chicago Daily World" machte W. C. Abbott, Vizepräsident der zur Masseverwalterin ernannten Central Trust Company, heute vor Bundesrichter Landis ein Angebot von $10,000 auf die Abonnentenliste. Dagegen erhoben Seymour Stedman, Anwalt und Mitglied des Direktoriums der „Workers' Publishing Society", die das Blatt herausgab, und Henry S. Blum, Anwalt des Gläubigers Fred C. Ehman, der angeblich $90,000 zu fordern hat, Einspruch. Sie wollten wissen, wer der Bieter sei. Herr Abbott konnte darüber nicht Auskunft geben, sondern nur sagen, daß das Angebot durch eine vertrauenswerte Mittelsperson gemacht worden sei. Er versprach, später den Namen des Bieters mitzuteilen. Nach der Verhandlung vor Gericht sollen alle Parteien sich auf Annahme des Angebots geeinigt haben. Herr Stedman sagte, er glaube nicht, daß die Lohnforderungen der Angestellten $5000 übersteigen.

Bauarbeiter verunglückt.

Auf dem Neubau an Kinzie und N. Clark Str. stürzte der 34jährige Bauarbeiter Michael Guagtiard, Nr. 703 Vedder Str., vom achten auf den sechsten Stock hinunter. Im Passavanthospital, wo er Aufnahme fand, wurde festgestellt, daß er innerlich schwere Verletzungen und wahrscheinlich auch einen Schädelbruch erlitten hat.

Mutmaßlich überfahren.

In der Nähe seines bei Lansing, Jll., gelegenen Landguts wurde heute zu früher Morgenstunde der 85jährige James De Koning auf den Geleisen der Grand Trunkbahn entseelt aufgefunden. Er war anscheinend von einem Zuge überfahren worden. Die Leiche befindet sich im Bestattungsgeschäft in Harvey, Jll.

Die Gouverneurskonferenz.

„Zur Hölle mit Verfassung?" sagt ein südlicher Gouverneur.—Die Teuerungsfrage.

Richmond, Va., 6. Dez. Das Staatsoberhaupt von Südkarolina, Cole L. Blease, verteidigte abermals die Lynchmorde von Negern und rief dabei aus: „Zur Hölle mit der Verfassung!" Dies veranlaßte viele weibliche Zuhörer, den Saal zu verlassen.

Gouv. Hadley von Missouri sprach über die Teuerungsfrage. Er sagte: „Alle Abhilfmaßregeln gegen die hohen Lebenskosten werden sich als wirkungslos erweisen, wenn das amerikanische Volk fortfährt, weniger zu erzeugen und mehr zu verzehren; wenn es fortfährt, weniger Nahrungsstoffe an andere Nationen zu verkaufen und mehr Nahrungsstoffe anderen Nationen abzukaufen. Wir brauchen kleinere oder besser kultivirte Farmen, die wirklich vom Volke selbst bebaut werden."

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 339 Kleine Anzeigen

Wer Arbeitskräfte verlangt, wer Arbeit sucht, wer etwas zu verkaufen, zu vertauschen oder zu vermieten hat, erreicht seinen Zweck durch die „Kleinen Anzeigen" der „Abendpost".

Anklagen gegen Greer.

McCormick gegen Haupt der Countyzivildienstkommission.

Wegen Verletzung der Gesetze.

Wird A. H. Yount wiederum zu seinem Sekretär ernennen.—Hoyne gibt seinen Gehilfen eine Warnung. — Sondertagung der Legislatur unwahrscheinlich.

Countyratspräsident A. A. McCormick kündigte heute an, daß er Anklagen wegen Verletzung des Zivildienstgesetzes gegen den Präsidenten der Countyzivildienstkommission, Frederic Greer, erheben werde. Greer wurde von Peter Bartzen ernannt. Der Countyratspräsident kritisirte den Präsidenten der Countyzivildienstkommission aufs Schärfste. Er karakterisirte ihn als eine knieschwache Person und als ein williges Werkzeug in der Hand anderer Personen, und erklärte, er werde versuchen, ihn so schnell als möglich loszuwerden, ohne ihm eine Gelegenheit zu geben, seine Stellung freiwillig niederzulegn. Er führte als Beweis für seine Behauptungen mehrere Fälle an, in denen Greer es unterlassen habe, die Zivildienstordnung durchzuführen, und beschuldigte ihn der offenen Verletzung der Zivildienstvorschriften. Greer habe Personen, die zeitweilig angestellt gewesen seien, länger als ein Jahr im Amt geduldet, statt die Stellen in der vorgeschriebenen Weise zu besetzen. Als einen Beweis führte der Countyratspräsident den Fall von Frl. Ellen McWeeny, einer Schwester des städtischen Polizeichefs, an, die, wie er behauptete, zeitweilig angestellt worden sei, aber länger als ein Jahr im Amt belassen worden sei, trotzdem sie die vorgeschriebene Zivildienstprüfung nicht habe bestehen können.

Yount wird wiederernannt.

Präsident McCormick kündigte an, daß er den früheren Sekretär des Countyratspräsidenten A. H. Yount wiederernennen werde, der kurz nach dem Amtsantritt Bartzens um einen Urlaub nachgesucht hat. Er sprach die Ansicht aus, daß auf Yount seinerzeit ein Druck ausgeübt worden und er gezwungen worden sei, Urlaub zu nehmen. Auch der Urlaub, den der Hilfscountyanwalt Charles J. Jones kurz nach dem Amtsantritt Bartzens genommen habe, sei jedenfalls auf dieselben Beweggründe zurückzuführen. Er erklärte, er habe Präsident Greer um Auskunft über die Fälle ersucht, aber ausweichende Antworten erhalten. Im Countyhospital seien 17 Fahrstuhlbedienstete vorhanden, von denen sechs seit 18 Monaten wieder und wieder zeitweilig angestellt worden seien. Wenn Präsident Greer sich um seine Pflichten gekümmert hätte, würde er diese Posten längst auf dem Weg der Zivilprüfung besetzt haben. Die Zivildienstkommission habe sich offenbar nicht um ihre Amtsgeschäfte gekümmert. Unter seiner Verwaltung, erklärte Präsident McCormick, werde eine derartige Anwendung und Auslegung des Zivildienstgesetzes nicht geduldet werden. Sie sei strafbar. Wenn eine derartige Zivildienstkommission im Amte sei, brauche man einem Angestellten einfach zu drohen, man werde ihm den Boden heiß machen, und er werde von selbst gehen. Präsident McCormick erklärte, er werde Greer nicht um sein Rücktrittsgesuch ersuchen, werde ihn vielmehr auf dem vorgeschriebenen Weg los werden.

Hoyne warnt Gehilfen.

Staatsanwalt Hoyne erließ heute eine Warnung an seine Gehilfen, daß sie in Zukunft sich vorbereitet zu Verhandlungen einzufinden hätten. Er erklärte, die Polizei habe sich beschwert über die Behandlung, die Hilfsstaatsanwälte Polizeibeamten hätten angedeihen lassen, die als Zeugen zu Verhandlungen geladen seien. Es sei nichts ungewöhnliches, daß Polizeibeamte als Zeugen zu Verhandlungen geladen werden, um dann zu erfahren, daß die Verhandlung verschoben werden müsse. Auch die Superior- und Kreisrichter hätten Beschwerde geführt. Staatsanwalt Hoyne ordnete nun an, daß die Gehilfen sich an Tagen, wenn sie Gerichtsverhandlungen beiwohnen müßten, um 9 Uhr in den Räumen der Staatsanwaltschaft einzufinden hätten.

Sondertagung unwahrscheinlich.

Politische Kreise sind von der Ansicht abgekommen, daß eine Sondertagung der Legislatur behufs Erwählung eines Bundessenators an Stelle William Lorimers einberufen werden wird. Augenscheinlich sind doch Bedenken aufgestiegen, daß sich genügend republikanische Mitglieder zur Sitzung einfinden werden, um Lawrence Y. Sherman zu einem Sitz im Bundessenat zu verhelfen.

Auf demokratischer Seite ist man recht zuversichtlich, daß die Partei mit Hilfe der vier Sozialdemokraten im Stand sein wird, das Haus zu organisiren und zwei Demokraten in den Bundessenat zu erwählen. Die Erklärung Seymour Stedmans, des sozialistischen Abgeordneten, daß die Sozialisten für irgend einen Kandidaten für Sprecher stimmen würden, der verspreche, die Abänderung der Staatsverfassung zu erleichtern, wird augenscheinlich nicht als unübersteigbares Hinderniß angesehen.

Von einer Seite, der sehr viel daran liegt, das Haus zu organisiren, wird sogar zugegeben, daß die Annahme eines dahingehenden Antrags nicht ausgeschlossen sei, da eine gründliche Aenderung der Verfassung sich doch nicht länger verhindern lasse.

Um ihr Schicksal besorgt.

Frau Hilda Brown und ihre beiden Kinder vermißt.

D. E. Snider, Nr. 7012 N. Clark Str., hat die Polizei ersucht, doch Nachforschungen anzustellen nach dem Verbleib von Frau Hilda Brown aus Nashville, Tenn., und ihren beiden Kindern im Alter von drei und fünf Jahren.

Frau Brown, eine geschiedene Frau John Long, ist herzleidend. Um sich ärztlich behandeln zu lassen, kam sie mit den Kindern nach Chicago und stieg im Van Burenhotel, Nr. 159 W. Van Buren Straße, vor zehn Tagen aber bei der ihr befreundeten Familie Snider ab.

Gestern Nachmittag fuhr Frau Snider mit ihren Gästen nach dem Geschäftsviertel, um Einkäufe zu machen. Sie stieg vor einem Allerhandladen ab, Frau Brown ließ sich aber mit ihren Kindern nach dem Countygebäude fahren.

Nachdem der Kutscher vor diesem Gebäude eine Stunde vergeblich auf ihre Rückkehr gewartet hatte, holte er Frau Snider ab, fuhr mit ihr zurück nach dem Countygebäude und durchsuchte dieses mit der Dame nach Frau Brown und den Kindern. Man fand von ihnen keine Spur.

Herr Snider befürchtet, daß sie von einer Ohnmacht befallen und nach einem Hospital geschafft wurde, oder aber, daß sie, plötzlich erkrankt, mit den Kindern ein Hotel aufgesucht habe.

Frau Brown, eine hübsche Brünnette, ist 29 Jahre alt. Sie trug einen blauseidenen, mit blauen und grünen Federn garnirten Hut, einen langen, blauen Mantel, eine gestrickte, weiße Jacke und eine weiße Bluse. Ihre dreijährige, blonde Tochter Catherine trug ein weißes Kleid, der fünfjährige Sohn Albert einen blauen, waschbaren Anzug und einen dunkelbraunen Ueberzieher.

Geld von der Schwester.

Fitzgerald erhielt vor drei Jahren $1800 von Frau Mary Barker.

Die Schwester des angeklagten George W. Fitzgerald, Frau Mary Barker, bezeugte heute im Prozeß ihres Bruders, daß sie ihm vor drei Jahren $1800 gegeben habe. Vorher hätte sie das Geld, das von ihrer vor acht Jahren gestorbenen Mutter stammt, fünf Jahre lang in einer Matratze in ihrer Wohnung in Lake Forest aufbewahrt. Ihr Bruder hätte mit Frau und Kindern sehr einfach gelebt, die Frau hätte alle Hausarbeit selbst verrichtet. Das Geld hätte sie ihrem Bruder gegeben, weil er sie um ein Darlehen von $850 ersucht hätte; das habe sie ihm gegeben, und später auch das Uebrige, weil sie nicht so viel Geld im Hause hätte haben wollen.

Als Sicherheit hat die Zeugin von Fitzgerald einen Aktienschein erhalten.

John Richards, Präsident der Chicago Bar Association, der 14 Jahre lang Fitzgeralds Nachbar gewesen ist, stellte dem Angeklagten ein gutes Leumundszeugniß aus, und John J. Connery, 250 S. Morgan Str., sagte aus, daß Fitzgeralds Vater im Jahre 1907 ein Stück Grundeigentum für $2500 verkauft und das Geld seinem Sohne gegeben habe.

James Gordon von Lake Forest bezeugte, daß er Fitzgerald nach der Entdeckung des Fehlbetrages ein Darlehen von $3000 angeboten und auch gegeben habe.

* Vier Zähne hatte der 38jährige John Offence, 1430 Augusta Straße, gestern Abend dem Polizisten Max Batoski ausgeschlagen, als dieser ihn aus einer Hochzeitsgesellschaft im Hause 658 Noble Str. entfernte. Dafür mußte er, auf Geheiß von Stadtrichter Sabath, heute $60 Strafe bezahlen.

* Bürgermeister Harrison verweigerte heute Fabrikanten von Weihnachtsneuheiten Erlaubniß, diese wie früher auf den Ecken im Hauptgeschäftsviertel verkaufen zu lassen, außer mit Zustimmung des Stadtrats und dann auch nicht an der State Str. Die Fabrikanten haben große Posten der Waare liegen.

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Heute Abend und morgen im Allgemeinen klar; voraussichtliche Mindesttemperatur während der Nacht etwa 20 Grad; morgen langsam zunehmende Luftwärme; westliche, morgen südwestliche Winde.

Illinois: Heute Abend und morgen klar; im Osten des Gebietes heute Abend kälter; morgen langsam zunehmende Luftwärme.

Indiana: Heute Abend klar und kälter; morgen klar.

Nieder-Michigan: Heute Abend Schneegestöber und kälter; morgen klar.

Wiskonsin: Heute Abend und morgen im Allgemeinen klar; heute Abend im Osten des Gebietes abnehmende, im Nordwesten zunehmende Luftwärme; morgen wärmer.

In Chicago stellte sich der Temperaturstand von gestern Abend bis heute Mittag wie folgt: Abends 6 Uhr 57 Grad, Nachts 12 Uhr 40 Grad, Morgens 6 Uhr 26 Grad, Mittags 12 Uhr 28 Grad.

Sonnenuntergang, heute: 4:29.
Sonnenaufgang, morgen: 7:13.

$1.00 DOWN

REGINA
"QUEEN of MUSIC MAKERS"

Spezial-Verkauf von Reginas

zu ungewöhnlich niedrigen Preisen und leichten Bedingungen.

Dieses hübsche Instrument, die erste Musikdose in Amerika, bringt die beste Musik der Welt in Euer Heim.

Wir haben unser Retail-Departement neu modellirt und beschlossen, das ganze Lager von Regina Musikdosen und Reginaphones (Reginas mit Sprechmaschinen-Anhängsel) das jetzt auf unserem Flur steht, auszuverkaufen, um Platz zu machen für unsere Feiertags-Ausstellung. Es gibt keine schönere Musik in der Welt als die einer Regina Musikdose und Ihr solltet diese Gelegenheit nicht versäumen, eine dieser schönen Instrumente auf solche leichte Bedingungen zu erstehen.

Reginas

$ 25 Regina jetzt für..........$10.00
$ 65 Regina jetzt für..........$30.00
$ 75 Regina jetzt für..........$32.50
$100 Regina jetzt für..........$40.00
$130 Regina jetzt für..........$50.00

Reginaphones (mit Sprechmaschinen-Anhängsel) spielt die Victor Records.

$ 90 Reginaphone jetzt für.....$40.00
$105 Reginaphone jetzt für.....$45.00
$120 Reginaphone jetzt für.....$50.00

Die oben angeführten Reginas sind nicht in alter Facon oder aus zweiter Hand, sondern neue Instrumente, und garantirt.

Einige außerordentliche Bargains

$100 Symphonium jetzt..........$ 20.00
$100 Euphonium Musikdose jetzt..........$ 30.00
$ 75 Musikdose, jetzt..........$ 10.00
$450 Regina mit „Slot"Anhängsel, jetzt..........$100.00
Leichte Zahlungen.

Eine attraktive Offerte

Mit jeder Regina geben wir 24 neue Regina Disks, die Ihr selbst wählen könnt, frei.

Bedingungen: $1.00 Anzahlung; $1.00 wöchentlich.
Jede Maschine ist garantirt.

The RUDOLPH WURLITZER Co
329-331 S. Wabash Avenue - - Chicago
Zwischen Jackson und Van Buren Str.

Um ein Heim.

Roman von D. Gerard.

Genehmigte Uebertragung von A. Geisel.

(20. Fortsetzung.)

„Unzählige. Hätte ich die Befähigung für Musik und Zeichnen noch erwerben können wie Miß Scott, dann würde ich längere Anstellungen gehabt haben, aber so mußte ich meine Schülerinnen meist verlassen, bevor sie völlig erwachsen und fertig waren. Aber ich war mittellos, als ich meine erste Stelle annahm, und ich konnte mir nie so viel zurücklegen, um später die nötige Zeit privatisiren und das Versäumte nachholen zu können. Und dabei habe ich mich stets schwer von meinen Schülerinnen getrennt, ich hatte sie immer lieb, und das Losreißen tat weh."

„Hm, das wäre wohl zu viel gesagt. Aber eins will ich Ihnen aus meiner Erfahrung heraus raten: wenn sich Ihnen die anständige Möglichkeit bietet, durch die Ehe ein eigenes Heim zu gewinnen, dann weisen Sie diese Gelegenheit nicht allzu leicht von der Hand. Es ist meine feste Ueberzeugung — und ich bin nicht mit geschlossenen Augen durch die Welt gegangen in diesen vierzig Jahren, und habe zahllose Familienkreise kennen gelernt —, daß für neun Frauen von zehn selbst eine Heirat ohne Leidenschaft, ohne Poesie und ohne Romantik immer noch besser und segensreicher ist, als die Verödung des Altjungferndaseins, und daß das bescheidenste eigene Heim tausendmal mehr wert ist, als die glänzendste Behausung, in der Sie als Erzieherin leiden. In einem fremden Familienkreise stehen Sie sozusagen immer nur mit einem Fuß, von heute auf morgen können Sie entlassen werden oder Veranlassung bekommen, selbst um Ihre Entlassung zu bitten... anstatt der steten Trennung von fremden Kindern, die einem doch ans Herz gewachsen sind, ein eigenes Kind lieben zu dürfen, von dem nur der Tod uns scheiden kann, das muß die Seligkeit der Seligkeiten sein."

An den Wimpern der alten Erzieherin hingen Tränen, die sie verstohlen abwischte, und auch Klara fühlte ihre Augen feucht werden. Miß Hunt erhob sich jetzt fröstelnd, und ihren Schal fester um die Schultern ziehend, sagte sie mit einem Blick auf die altertümliche Wanduhr: „Es ist noch zwanzig Minuten bis zwölf, aber ich kann dem neuen Jahr nicht helfen; mir ist's zu kalt hier, um seinen Einzug zu erwarten. Wollen Sie nicht auch zu Bett gehen, Miß Wood?"

„Nein, ich muß noch einen Brief vollenden." Und der Aelteren die Hand reichend, fügte Klara leise hinzu: „Gute Nacht, Miß Hunt, und vielen Dank für Ihre lieben Worte, die ich beherzigen werde."

„Tun Sie das, liebes Kind," nickte Miß Hunt und berührte Klaras Stirn mit ihren Lippen. „Wenn das, was wir zu unserem Schaden erfuhren, andere vor gleichem Schaden bewahrt, haben wir nicht umsonst gelebt... gute Nacht."

Sbald Klara sich allein sah, nahm sie ihre auf dem Nebentisch liegende Schreibmappe zur Hand und überlas die Schlußsätze von Fräulein Pohls letztem Brief nochmals, und zwar mit besserem Verständniß, als sie sie früher empfunden hatte:

„Sie sind tapfer, mein liebes Kind, sehr tapfer sogar, und dennoch finde ich in Ihrem letzten Brief etwas wie Entmutigung zwischen den Zeilen —offenbar hat die Tretmühle bereits auf Sie eingewirkt. In den kaum zwei Jahren Ihres Aufenthalts inSchottland haben Sie die Unsicherheit solcher Stellungen leider schon zur Genüge erprobt, und Sie werden zugeben, daß ich nicht zu schwarz malte, als ich Sie warnte. Anderseits können Sie daraus entnehmen, daß auch meine Schilderung der Universitätslaufbahn ziemlich zutreffend war. Nun, Sie können ja noch immer eine andere Entscheidung treffen — Sie sind noch jung, und ich bin noch jederzeit willens, Ihnen die Pfade zu ebnen. Prüfen Sie sich genau, bevor Sie Ihre Entscheidung fällen. Vergessen Sie auch nicht, daß ich nicht mehr jung bin und daß ich vielleicht nicht lange mehr in der Lage sein dürfte, Ihnen zu helfen; ob meine eventuelle Nachfolgerin dazu geneigt sein wird, läßt sich nicht voraussehen."

Bewegt ließ Klara die Hand mit dem Brief sinken. Es war bitter, sich vorzustellen, daß Fräulein Pohl einmal nicht mehr da sein würde und daß die klugen gütigen Augen sich schließen sollten. Und dann dachte Klara daran, daß sie heute ihre letzte Fünfpfundnote gewechselt hatte, daß sie morgen das Kostgeld bezahlen mußte und daß sie noch keine Aussicht auf eine neue Stellung hatte.

In diesem Augenblick klang vom nächsten Kirchturm der erste Schlag der letzten Jahresstunde... Vielleicht brachte das nun beginnende Jahr ihr all das Gute, das sie ersehnte! Nein, noch wollte sie den Mut nicht verlieren; wie hieß doch jener Vers aus Wielands „Oberon", der ihr immer so gut gefallen hatte?

Mir sagt's mein Herz, ich glaub's und fühle, daß ich's glaube:
Die Hand, die uns durch dieses Dunkel führt,
Läßt uns dem Elend nicht zum Raube,
Und ob die Hoffnung auch den Wanderstab verliert,
So laßt uns dennoch fest an diesem Glauben halten:
Ein einz'ger Augenblick kann alles umgestalten!

Kurz entschlossen ergriff Klara die Feder, nahm den fast vollendeten Brief an Fräulein Pohl aus der Mappe und schrieb:

„Nochmals herzinnigen Dank, meine liebe alte Freundin, für all Ihre Güte und Ihre treuen Gedanken, die mich mit so wohltuender Teilnahme umgeben. Es klingt wie schwarzer Undank, wenn ich trotzdem abermals „Nein" sage, und doch kann ich nicht anders: für eine Universitätslaufbahn fühle ich heute nicht mehr Beruf als vor zwei Jahren. Ich habe allerdings schon manche trüben, sorgenvollen Stunden erlebt, aber noch bin ich nicht besiegt; bisher hat sich noch immer etwas gefunden, und auch diesmal wird sich etwas für mich finden.

Leben Sie wohl für heute, meine liebe, alte Freundin. — Ein Jahr ist dahin, es lebe das neue! —

Wie immer treu

Ihre Klara Wood."

IX. Kapitel.

Rosen-Villa, Dollington.

„Liebes Fräulein Pohl!

Nun, habe ich nicht recht gehabt, als ich Ihnen damals schrieb, es werde sich etwas für mich finden? „Unkraut vergeht nicht," sagt man in Deutschland, und ich muß wohl solch eine Art Unkraut sein, welches im fernsten Winkel doch noch seinen Nährboden findet.

Und es ist dazu ein hübscher Winkel, in dem ich diesmal gelandet bin: ein liebliches Waldtal, an dessen beiden Seiten hübsche kleine Landhäuschen mit roten Ziegeldächern und vorspringenden Giebeln die Landschaft beleben. Schade ist es nur, daß diese Villenansiedelung zu nahe bei der Stadt liegt und infolgedessen von zu vielen Spaziergängern heimgesucht wird, und zwar leider dauernd, indem täglich neue Familien hierher ziehen. Am Samstag zum Beispiel ist es geradezu lebensgefährlich, die Straße zu benutzen, weil sie von zahllosen Radfahrern unsicher gemacht wird.

Aber jetzt, im ersten Frühlingsschmuck, ist es wirklich schön in meiner neuen Umgebung, und da die Villen mit ihren Gärten und Gärtchen dicht aneinanderstoßen, so machen eben diese Gärten den Eindruck einer einzigen grünen, mit Blumen durchsetzten Wiese.

Daß durch diese Nähe der einzelnen Behausungen das Interesse für den lieben Nächsten gefördert wird, läßt sich leider nicht leugnen. Einer sieht dem andern in Küche und Topf, und von Geheimnissen irgendwelcher Art kann hier keine Rede sein. Dabei pflegen sämmtliche Villenbesitzer den Gartensport; jeder will's dem andern an gut gehaltenen Wegen zuvortun, und der Wettstreit in der Blumenzucht ist ebenso lebhaft wie vorteilhaft für den Gesammteindruck der Gartenanlagen. Selbst die strengen puritanischen Sonntagsvorschriften, denen man hier huldigt, müssen darunter leiden. Oeffentlich würde niemand es wagen, Sonntags nur ein welkes Blatt im Garten abzupflücken, und es ist köstlich mitanzusehen, wie zum Beispiel unser Nachbar zur Linken, ein stattlicher alter Herr, erfinderisch wird, wenn es sich um seinen geliebten Garten handelt. Ich habe schon gesehen, daß er sich bückte, als ob er ein Stäubchen von seinen Stiefeln entfernen wollte, und anstatt dessen verstohlen ein Unkraut ausriß, das er dann in der Tasche seines Sonntagsrockes barg; das wiederholte sich manchmal fünf- bis sechsmal in einer Viertelstunde.

Eben sehe ich, daß ich noch gar nicht über meine augenblicklichen „Brotgeber" berichtet habe; eigentlich hätte ich damit anfangen müssen. Meine Schülerin ist ein für mich neuerTypus: ein Riesenkind von zwölf Jahren, welches jeder für mindestens fünfzehn hält, mit roten dicken Backen und so stark und kräftig, daß sie mich mit Leichtigkeit emporheben und herumtragen könnte. Sie hat eine ältere, bereits in die Gesellschaft eingeführte Schwester, die ebenso groß, stattlich und kräftig und außerdem sehr hübsch ist; eine in vollendetem Ebenmaß gebaute Germaniagestalt, die im Radfahrdreß, im Tenniskostüm und in Gesellschaftskleidung gleich vorteilhaft aussieht. Sport und Spiel bilden das Hauptinteresse der Familie Grant, zu welcher außer den Eltern noch drei Knaben gehören. Sie spielen allesammt zu allen Tageszeiten Golf oder Kricket und Tennis oder Krocket; ist das Wetter gar zu schlecht, dann wird auf dem Speisetisch — oder auch auf dem Bügeltisch, wenn's nicht anders geht — Ping-Pong gespielt, und des Sonntags, den sie natürlich hassen, weil er sie daran hindert, sich mit dem Racket oder Schläger zu beschäftigen, greifen sie zur Feder und schreiben Sportberichte für die Zeitungen. Selbstverständlich lassen sich's sowohl die Töchter wie die Söhne angelegen sein, meinen mangelnden Sportkenntnissen praktisch nachzuhelfen; im Notfall kann ich schon eine Partnerin im Krocket und Ping-Pong abgeben, nur mit Tennis, Golf und Kricket hapert's einstweilen noch. (Fortsetz. folgt.)

Morgen in Kraft! Spezieller

Preis von $14.50 für die feinsten

$18, $20 u. $22.50 Ueberzieher u. Anzüge

dieser Saison, umfassend eine große Auswahl von kurzen Partien, die von unserem großen Dankfagungs-Verkauf übrig geblieben sind. Elegante Winter-Ueberzieher mit Gürtel, die ganz herumgehen, sowie Gürtel-Rücken-Effekte und konservative Modelle. Anzüge in den neuesten zwei- und dreiknöpfigen Moden in jedem nur denkbaren Muster; alle Größen und Eure Auswahl zu

$14.50

YONDORF CLOTHING CO.

Van Buren und Halsted Str. — 2 Läden — Milwaukee und Chicago Aves.

Außerhalb des hohen Miete-Distrikts.
Offen Samstag Abend bis 10:30 Uhr.
Sonntags bis Mittag.

THE HUB
Henry C. Lytton & Sons
The Christmas Store for Men's and Boys' Gifts

Die Ersparnisse an diesen Anzügen genügen als Weihnachtsgeschenk für manchen jungen Mann

346 reguläre $18.00 Anzüge
790 reguläre $20.00 Anzüge
500 reguläre $22.50 Anzüge
$14.00

Ein spezieller Einkauf von einem der berühmtesten Fabrikanten Amerikas, zusammen mit den kleinen Partien, hervorgerufen durch die größten Novemberverkäufe seit unserem Bestehen, sind die Ursachen. Darunter sind Größen 30 bis 40, in lebhaften Styles für anspruchsvolle junge Männer — Facons wie Norfolk, doppelbrüstige, englische mit weichem gerolltem Lapel und zweiknöpfige mit langem Lapel, Tapering Waist, athletische Schultern. Die feinsten appretirten und unappretirten Worsteds, Tweeds, Vicunas und Cheviots, in jeder Farbe, die von jungen Männern gewünscht wird. Dies ist ein außerordentlicher Verkauf. $18, $20, $22.50 Anzüge, **$14**

Ebenfalls ein Ueberzieher-Einkauf

$20.00, $22.00 und $25.00 Ueberzieher für junge Männer jetzt markirt zu **$16.00**

Neueste Shawlkragen-, Gürtelrücken-, einfach- oder doppelbrüstige Facons, in Vicunas, ausländischen und hiesigen Tweeds und Cheviots, in den neuesten Schattirungen von Blau, Braun, Tan und Oxford — Größen 31 bis 40. Der junge Mann, welcher bis jetzt seinen Ueberzieher noch nicht gekauft hat, sollte nicht länger zögern. Dies sind $20, $22, $25 Werte, **$16**

Sucht Ihr Geschenke für Männer Hier sind sie:

Dressing Gowns, $4.00 bis $10.00	Straßenhandschuhe, zu $1.50 bis $2.50
Blanket Robes, zu $3.00 bis $25.00	Seidene Pajamas zu $5.00 bis $9.00
Waist Coats, $3.50 aufw. bis zu $10.00	Seidene und leinene Pajamas zu $3.00
Smoking Jackets, $4.00 bis $10.00	Madras Pajamas zu $1.50 bis $2.50
Seidene Mufflers, $1, $2 und $2.50	Sweater Coats, $2.00 aufw. bis $7.50
Seid. gestrickte Scarfs, $3.00 bis $7.00	Seidene Halstrachten, 50c bis zu $3.50

Unzählige andere Sachen, zu zahlreich, um hier angeführt zu werden—alles was Männer haben wollen und zu würdigen wissen. In Schachteln verpackt, nach Eurem Wunsch.

J. OPPENHEIMER & Co.
COR. ASHLAND AVE. & 47TH ST.

Offen Samstag Abend bis 10 Uhr. — Prämien-Tickets mit allen Einkäufen.

Alle Coats sind herabgesetzt.

Eine frühe Herabsetzung in der Saison, um unser Ueberschuß-Lager zu verringern, welches überraschende Werte in neuen Modellen von Coats bietet. Waaren dieser Saison, zeitgemäß, gut gemacht und perfekt passend. Kommt zeitig, um Eure Auswahl zu treffen.

Seal Plush Coats für Damen, von Salt's Close Pile Plush — breiter runder Shawl-Kragen, fitted oder semi-fitted Modelle, garantirtes Futter — früherer Saisonpreis 18.00, jetzt markirt zu.......... **$9.75**

Chinchilla Coats für Kinder — Sturmkragen, breite Cuffs, mit verzierten Knöpfen zu befestigen, durchweg gefüttert, Alter 1 bis 6 Jahre; $5 Kleidungsstücke — jetzt zu.......... **$2.98**

Kersey oder hochfeine Melton Cloth Coats für Damen — einfach geschneidert — Caracul, Velvet und Braid besetzt — Werte bis zu 12.50 — um damit aufzuräumen — zu.......... **$4.95**

Chinchilla Coats für Misses' — neue Seiten-Knöpfe Modelle — hoher Knopf-Kragen — lange Lapels — zurückschlagbare Cuffs — einfache Farben und Kombinationen, Alter 14, 16 u. 18 J., $10 Werte — um zu räumen...... **$7.50**

Dies ist der größte Feiertags-Laden auf der Südseite.

Praktische Geschenke sind die besten. Aus unserem großen Lager könnt Ihr Geschenke für Alle auswählen. — Feiertags-Waaren jetzt in jeder Abteilung ausgestellt. **Bringt die Kinder nach unserer Spielwarenstadt, 4. Floor.**

$18 Anzüge und Ueberzieher, $15.00

Unsere spezielle Samstag-Offerte für Männer. — Die Anzüge bestehen aus feinen marineblauen Serges, netten fancy Kammgarnen und gemischten Cassimeres, wie auch aus anderen wünschenswerten Stoffen. **Die Ueberzieher** sind in jeder Hinsicht außergewöhnlich; sie kommen in schwarzen Cheviots, blauen Shetlands und in Chinchillas; Gürtel-Rücken, „Through-Buttons"; — $18 Kleidungsstücke für Samstag markirt für nur **15.00**

Russian Ueberzieher für Knaben — dunkelgraue und echt blaue Mischungen — Sammt-Kragen — sehr gut gemacht — $5.00 Werte — speziell für nur **3.95**

— Vom Kasernenhofe. — Feldwebel (zum Lyriker, der immer verträumt dasteht): Bücher haben Sie schon geschrieben? Na, da ist doch sicher auch ein Traumbuch von Ihnen erschienen!

— Bei 20 Grad Kälte.—Herr (ein Glas Grog trinkend): Es geht doch nichts über einen ordentlichen Winter! Da kann man so viel Grog trinken wie man will, und keiner findet es auffällig!

— Zu viel verlangt. — Reiche Wittwe (zum Bewerber um einen Dienerposten): „Ich brauche einen Menschen, der im Hause allerlei kleine Arbeiten verrichtet, Ausgänge besorgt, meine Hunde ausführt, aufmerksam auf alles achtet, was ich sage und niemals dagegen redet." — Stellenbewerber (unterbrechend): „Ich weiß schon, Gnädige suchen einen Gemahl!"

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

Hämorrhoiden geheilt in 6 bis 14 Tagen.

Euer Apotheker gibt's Geld zurück wenn Pazo Ointment nicht jeden Fall von juckenden, blutenden oder vorstehenden Hämorrhoiden in 6—14 Tagen heilt. 50c.

10=tägiger Großer Piano=Verkauf bei REICHARDT'S

200 Pianos frei für Weihnachten

Neue Chickering Bros. Reichardt Cable=Nelson Lester Gram=Richtsteig Pianos

Pianos zu lächerlich niedrigen Preisen und Bedingungen

Die größte Auswahl von hochfeinen Standard Pianos, die jemals dem Publikum von Chicago offerirt wurde. Bedenkt nur — neue Chickering Bros., Reinhardt, Cable=Nelson, Lester, Gram=Richtsteig und andere wohl bekannte zuverlässige Pianos.

200 Pianos müssen sofort placirt werden. Jedes Heim kann zu Weihnachten im Besitz eines Pianos sein.

Ein Piano frei!

nach Eurer eigenen Auswahl von unserem riesigen Lager, mit Stuhl und Decke, für 30 Tage, ohne eine Anzahlung zu machen. Wählt Euer Piano jetzt aus und laßt es abliefern, wann Ihr es für Weihnachten wünscht, und beginnt die Zahlungen nach 30 Tagen, wenn die Ausgaben für die Feiertage vorüber sind.

Unsere Offerte wird nicht gemacht, um die Qualität dieser Instrumente zu erproben. Jedermann weiß, daß keine besseren Pianos gemacht werden; aber wir erkennen, daß jetzt die Börse sehr in Anspruch genommen wird, daß viele Geschenke zu kaufen sind, und daß unsere Offerte zeitgemäß ist und es Euch erleichtert wird, das beste Weihnachtsgeschenk zu geben, ein Piano von Wert, ohne daß Ihr eine extra Auslage zu machen braucht.

Beachtet diese Herabsetzungen für zehn Tage:

$300	neue Pianos	$165	$500	neue Pianos	$365
$350	„ „	$185	$550	„ „	$395
$400	„ „	$225	$600	„ „	$425
$450	„ „	$300	$750	„ „	$465

KOUPON

Einer von diesen Koupons und erstmalige Zahlung von $10.00 wird Euch für $20.00 gutgeschrieben; $25.00 und Koupon mit $50.00; $50.00 und Koupon mit $100.00 an neuen Pianos, wenn Ihr jetzt Eure Auswahl trefft.

Giltig bis 17. Dezember.

88 Noten Spieler=Pianos, $290

Einschließlich Bank, Scarf und Rolls.

Diese neuen 88=Noten Spieler=Pianos sind ebenso gut wie ein $650 Spieler, welcher im Schleifendistrikt=Laden verkauft wird. Ein Besuch wird Euch überzeugen.

Bedenkt, dies sind sämmtlich neue Standard Pianos.

Keine Zinsen! 3 Jahre Zeit zum Abzahlen!

Seltene Bargains in gebrauchten Pianos:

Bradford Upright zu	$45.00	Cable Upright zu	100.00
Chickering Upright zu	75.00	Emerson Upright zu	135.00
Kimball Upright zu	100.00	Knabe Upright zu	195.00
Cable Nelson Upright zu	115.00	Bush & Gerts Upright zu	235.00

und 165 andere Bargains.

Größte Auswahl von Victor u. Columbia Phonographen und Victrolas—Soeben erhalten: Große Sendung v. importirten deutschen Weihnachtsliedern, für alle Sprechmaschinen passend.

Das alte zuverlässige deutsche Piano=Geschäft

Reichardt Piano Co.,

733-35-37-39 Milwaukee Avenue,

1 Block südlich von Chicago Avenue.

Laden offen jeden Abend bis 10 Uhr bis Weihnachten.

— Erstes Opfer der, in Oklahoma eingeührten, elektrischen Hinrichtung soll der, wegen Ermordung eines Konstablers zum Tode verurteilte George Reidy am 13. Januar 1913 zu Mc-Allester werden.

—Drei Kinder verbrannten in einem Stalle unweit der Pittsburger Vorstadt Turtle Creek, wahrscheinlich infolge des Spielens mit Streichhölzern! Die Mütter hörten ihr Geschrei, konnten ihnen aber keine Hilfe mehr bringen.

— Güter= und Personenverkehr zwischen San Franzisko und Manila vergrößerte sich dermaßen, daß die Pazifik Mail Steamship Co. und die Toyo Kisen Kaisha Co. beschlossen, die doppelte Zahl Schiffe in Dienst zu stellen.

Ausland.

— Wie der kanadische Premier Borden im Unterhaus verkündete, will Kanada 3 Riesenschlachtschiffe, mit einem Kostenaufwand von etwa 35 Millionen Dollars, für das britische Mutterland stiften.

— Der deutsche Reichskanzler wird im Reichstag darüber befragt werden, was er hinsichtlich der bedrohlichen Tätigkeit des amerikanischen Tabaktrust im deutschen Reich zu tun gedenke.

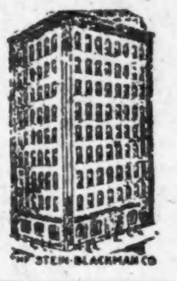
— Der Pariser „Temps" — bekanntlich der französischen Regierung nahestehend — veröffentlicht statistische Vergleiche zwischen deutschen und französischen Luftzeugen. Diese Vergleiche sind sehr zu Ungunsten Frankreichs, trotzdem dies mehr Aeroplane hat. Der Artikel macht Stimmung für eine neue Extrabewilligung.

— Die Untersuchung der schon erwähnten Ermordung des anarchistischen Redakteurs Ducret, in der Pariser Vorstadt Monmartre, stellte noch Folgendes fest: Der Mörder Lacombe drang am Abend in die Wohnung und verkündete Ducret in Gegenwart der Gattin desselben, daß er sterben müsse, weil er ihn, Lacombe, verkauft habe. Die ganze Nacht hindurch hielt er ihn dann mit dem Revolver in Schach und schoß ihn schließlich tot!

Größter je dagewesener Kleider=Verkauf

$275,000 Wholesale Bankerott=Lager von

Anzügen—Ueberziehern—Regenmänteln



Wird sofort zu ½ des Wholesalepreises verkauft.

Die Internationale Clearing Association kaufte in Bausch und Bogen die zwei riesigen Lager der Sheffield Rubber and Coat Co., von England, und der Stein=Blackman Co. von New York, Fabrikanten der feinsten und theuersten fertigen Kleider in der Welt. Dieses Lager wird dem Publkum offerirt,

im Retail

Beginnend, Samstag, 7. Dez., 8.30 Vorm.

—Nur auf 10 Tage—

Offen jeden Abend bis 9 Uhr.—Offen Sonntags bis Mittag

OVERCOATS!

Partie Nr. 88—Cheviot=Ueberzieher, in blau u. schwarz und grau, in Streifen u. schlichtfarbig, mit und ohne Protective = Kragen. Reguläre $20.00 Werte, Auswahl.. $7.85

Partie Nr. 102—Männer=Ueberzieher, von dem berühmten St. George Kersey, alle Farben, auch die berühmten doppelt gefütt. schott. Ueberzieher, in braun, grau u. Mischungen. $30 Werte, in diesem Verkauf...... $10.85

Partie Nr. 301—Hochfeine Ueberzieher f. Männer u. junge Männer, alle Farben Melton, Kersey u. schott. Stoffe u. Chinchillas u. Raglans. Sitzen, Facon u. Arbeit garantirt. Regulärer $35= Wert, Verkaufspreis......... $12.65

Partie Nr. 307—Feine Carrs Melton Ueberzieher für Männer, Prsian Lamb Shawlkragen, mit seid. Venetian u. schwerem Serge gefüttert; auch die neuen engl. Box u. Raglan Ueberzieher, kurze u. mittl. Längen, mit den neuen dopp. Weltnähten an Schultern u. Aermeln, sollten $40 kosten; unser Preis..... $14.75

Partie Nr. 891—Echte Marmot Pelz gefütterte od. russ. Pony gefütt. Männer=Ueberzieher, mit echtem Astrachan Pelz Shawlkragen. Sehr hübsch und modern. Nie für weniger als $75 verkauft. Verkaufspreis...... $27.95

Slip=Ons für Damen

10.00 Regenmäntel, $3.65	20.00 Regenmäntel, $7.45
15.00 Regenmäntel, 4.75	25.00 Regenmäntel, 9.45

Alle Waaren bereitwilligst ausgetauscht.

STYLISH SUITS

Partie Nr. 1206—Anzüge für Männer und Jünglinge, von hochfeinen Kammgarnen u. Cheviots, ausgezeichnet geschneidert u. die Geschäftsanzüge, reg. $20 Wt. Preis $7.65

Partie Nr. 1503—Anzüge für Männer u. Jünglinge, in allen neuesten Entwürfen u. Facons, in grauen u. braunen, Tweeds, Cheviots u. schottische Effekte, hochmodern geschneidert. Reg. 27.50 Wert, Verkaufspreis $9.85

Partie Nr. 1601—Dundee Mills berühmte helle und dunkelgraue, auch braune schottische Mischungen, sollten für $30.00 verkauft werden. Preis........... $10.75

Partie Nr. 1208—Extra feine blaue u. schwarze unappretirte Kammgarne u. hochfeine Seide Mischungen, Venetian Seidefutter, die besten für Gesellschaftszwecke, reguläre $35 Anzüge, in diesem Verkauf, zu..... $12.75

Partie Nr. 8016 -Anzüge für Männer u. junge Männer, von Stoffen, die sowohl fashionabel wie exklusive sind, einschl. graue, braune, blaue u. schwarze, reinwoll. Kammgarne, Tweeds und Cheviots, wie auch marineblaue Serges, feinste Zutaten; für sich elegant Kleidende. Sollten $40 kosten. Verkaufspreis $14.65

Slip=Ons für Männer

10.00 Regenmäntel, $3.45	20.00 Regenmäntel, $7.85
15.00 Regenmäntel, $6.75	25.00 Regenmäntel, 10.85

International Clearing Association

128-132 S. Wabash Ave. 4 DOORS NORTH OF ADAMS STREET "L" STATION

Lokalbericht.

Der Doppelehe schuldig.

Charles M. Potter wird ins Zuchthaus wandern müssen.

In Richter Coopers Abteilung des Kriminalgerichts wurde heute Charles M. Potter von der Jury der Doppelehe schuldig erklärt. Er kann daraufhin zu Zuchthaus von einem bis zu fünf Jahren verurteilt werden. Potter hat am 17. Januar 1911 Catherine Riley, jetzt im Hause 1018 Sedgwick Str. wohnhaft, geehelicht und sich unter dem Namen Newburn A. Brown noch einmal verheiratet, am 8. Oktober 1912, mit einem Mädchen, das ebenfalls Catherine Riley hieß. Potter führte zu seiner Verteidigung an, daß seine erste Heirat ungiltig sei, weil ein Friedensrichter die Trauung vollzogen hatte.

Keine Hoffnung.

Wegen des auf dem See tobenden heftigen Sturmes haben die Nachforschungen nach dem Verbleib von Hermann Schuenemanns Schuner „Rouse Simmons" noch nicht aufgenommen werden können. Auch hält man sie für aussichtslos. Es gilt bereits als zweifellos, daß das alte Schiff mit seiner Ladung von Tannenbäumen gescheitert ist und die ganze Mannschaft den Tod in den Wellen gefunden hat.

Kapitän Schuenemann dürfte besonders in deutschen Kreisen vielen noch aus der Zeit erinnerlich sein, als er Pächter des seinerzeit so vielfach benutzten Piknikplatzes Ogdens Grove war.

— Nach amtlicher Angabe sind bei den letzten Wahlen in Kalifornien für die sozialistischen Kongreßkandidaten im Ganzen 110,211 Stimmen abgegeben worden.

Frau Corkerys Testament.

Zurückgesetzte Erben dringen mit ihrem Antrag durch.

Geschworene in Richter Devers Abteilung des Superiorgerichts erklärten heute, daß das vom 15. Juni datirte Testament von Frau Mary A. Corkery nicht der Ausdruck ihres letzten Willens sei, und stellten sich damit auf die Seite der Brüder der Verstorbenen, Michael und Lawrence Austin, und der Neffen, Lawrence und James Austin, welche das Testament mit der Behauptung angefochten haben, daß die Erblasserin zur Zeit der Unterzeichnung des Schriftstücks, sechs Tage vor ihrem Tode, unzurechnungsfähig gewesen sei. Frau Corkery, die Wittwe eines reichen Kohlenhändlers, hat $500,000 hinterlassen und die vier genannten Erben mit weit geringeren Beträgen als die anderen Erben bedacht. Letztere sind ihre Mutter, Johanna Austin, und ihre Geschwister, John und Ella Austin, denen je $90,000 ausgesetzt sind, sowie die Kinder einer verwittweten Schwester, Lenore, Daniel, Julia und Lawrence Magner, welche je $22,500 erben sollten, ferner eine Nichte, die Nonne Mary Virginis, welcher auf Lebenszeit das Einkommen aus $25,000 ausgesetzt war, der Rest sollte unter die vier Erben, die das Testament angefochten haben, verteilt werden. Diese werden nun, falls die obere Instanz die Entscheidung der Geschworenen bestätigt, mehr erhalten.

Feuer im Möbelgeschäft.

Arbeiter müssen flüchten, und ein Verletzter muß herausgetragen werden.

Kurz nach 8 Uhr heute Morgen brach im Hinterteil des ersten Stockwerks des dreistöckigen Backsteingebäudes 3032 Ost 92. Straße Feuer aus. In jenem Stockwerk stellt die Calumet Furniture Co. ihre Möbeln aus, im zweiten hat sie ihre Geschäftsräume, auch wohnt dort der Apotheker Chas. W. Moyer; im dritten sind Mietswohnungen und Logenzimmer. Das Feuer verbreitete sich sehr schnell, und die 25 Angestellten der Möbelfirma mußten Hals über Kopf ins Freie flüchten. Da das Feuer die Nachbarschaft bedrohte, so wurde das Signal Großfeuer gegeben, und Feuerwehrchef Seyferlich übernahm selbst die Leitung der Löscharbeiten. Es gelang, das Feuer zu löschen, nachdem das erste Stockwerk und der Keller teilweise ausgebrannt waren. Moyer lag mit gebrochenem Bein im Bett; er wurde herausgetragen. Joseph Greenwald, Präsident der Möbelhandlung, veranschlagt den Sachschaden auf $7,= bis $8,000. Schlecht isolirte elektrische Leitungsdrähte waren die Ursache des Feuers.

Deutsche Familie in großer Not.

Nach langer Krankheit ist dieser Tage ein braver Deutscher, der Photograph J. Maurer, gestorben. Seine Ersparnisse waren während seiner Arbeitsunfähigkeit zugesetzt worden, und seine Gattin und drei kleinen Kinder im Alter von sechs Monaten bis sechs Jahren sind in der allerbittersten Not. Mitfühlenden bietet sich hier eine Gelegenheit zu praktischer Wohltätigkeit. Die Armen wohnen 5138 Princeton Avenue.

— Guter Rat.—Lehrer (zum Schüler): Verschlucke nicht alle Endsilben, Müller, sonst wirst du mir schließlich noch magenleidend!

$1 Anzahlung kauft irgend eins dieser schönen Weihnachtsgeschenke

Falls gewünscht, liefern wir irgend einen Artikel erst zum Weihnachtsfeste ab.

$1 liefert irgend einen Schaukelstuhl in Euer Heim

Dieser bequeme Schaukelstuhl — kann entweder in ¼=gesägtem Eichenholz oder in Mahagoni bezogen werden — hübsch polirt — Preis nur 12.95

$1 liefert dieses hübsche Schreibpult in Euer Heim

Ein großes Lager von Schreibpulten für Damen — in den neuesten und karakteristischsten Entwürfen; alle aus seltenem Holz, wie ¼ gesägtes Eichenholz, Mahagoni und Circassian Wallnußholz; Preise aufw. von...... 8.95

$1 liefert diesen türkisch. Schaukelstuhl in Euer Heim

Euer Gatte wird einen weichen, luxuriösen Schaukelstuhl als Weihnachtsgeschenk gern annehmen.

Hier ist ein wirklicher Bargain. — Echte Leder=Polsterung; beste Konstruktion, eine Unmenge von stahlgehärteten Sprungfedern; wert $35. Preis nur 19.75

Diese Bargains sind in unseren 3 Weber=Läden zum Verkauf.

WEBER'S FURNITURE 541-43-WEST NORTH AVE.

Webers rote Trading Stamps werden in allen drei Läden verausgabt und auch eingelöst.

Südseite=Zweig=Möbel=Laden 4833-35-37 Süd Ashland Ave., nahe 49. Straße.

Haupt=Department=Laden Clark und Van Buren Straße.

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press"

Inland.

Binnenseedampfer gestrandet.

Duluth, Minn., 5. Dez. Der Dampfer „Easton", von der Boothlinie, ist 35 Meilen von Port Arthur, Ont., auf dem Superiorsee in dichtem Nebel gestrandet.

Keiner der Passagiere soll verletzt sein.

Schleppboote wurden unverzüglich nach dem Schauplatze gesandt, und die Passagiere wurden baldmöglichst entfernt.

Der Dampfer meldete funkentelegraphisch, daß er im Sand stecke, aber nicht schlimm beschädigt sei.

Explosion tötet Fünf!

Huntington, W. Va., 6. Dez. In einer Sägemühle bei Wilsondale, W. Va., wurden gestern Abend 5 Männer durch die Explosion eines Dampfkessels getötet.

Ihre Namen sind, soweit bekannt: Leonard Maynard von Portsmouth, O.; Jacob Maynard von Portsmouth, O.; Albert S. Fintry von Naugatuck, W. Va.

Die Persönlichkeit von zwei Umgekommenen ist nicht festgestellt.

Orozko wieder im Felde.

Stadt Mexiko, 6. Dez. Die außerordentlich lebhafte Tätigkeit der Rebellen im Staate Durango unter der Führung von Männern, die in Orozkos Armee in Chihuahua eine bedeutende Rolle gespielt haben, wird als ein Anzeichen dafür angesehen, daß Orozko wieder an der Spitze einer wohlorganisirten Bewegung steht. Zweihundert Rebellen unter Indio Mariano haben den Ort San Juan del Rio genommen. Bundestruppen werden in Bälde abgesandt werden, um den Ort zu entsetzen. Die Zahl der dort operirenden Rebellen wird auf 1500 bis 2000 geschätzt.

Dampfernachrichten.

Angekommen:

New York: Carpathia von Fiume; Stephano von Neapel; Majestic von Southampton; Königin Luise von Bremen; Birma von Libau, über Rotterdam.

Triest: Martha Washington von New York

Genua: Mendoza von New York.

Rotterdam: Volturno von New York.

Antwerpen: Lapland von New York; Menominee von Philadelphia.

Ausland.

Japans Kabinetskrise.

Tokio, 5. Dez. Die „älteren Staatsmänner" Japans traten zur Beratung zusammen, um die Kabinetskrise zu erörtern und einen Nachfolger für den Premier Saiondschi zu empfehlen, welcher aus seiner Rücktrittsankündigung Ernst gemacht hat.

Man glaubt allgemein, daß Generalleutnant Graf Terauchi, derzeit Generalresident von Korea, ersucht wird, ein neues Kabinet zu bilden, doch bezweifelt man noch, ob er den Ruf annimmt. Er, oder irgend ein anderer erfolgreicher Premier—vielleicht Katsura—dürfte jedenfalls nicht unter zwei Wochen zur Bildung eines neuen Kabinets gebrauchen.

Studenten gegen Suffragetten.

Glasgow, Schottland, 5. Dez. Erbittert darüber, daß ein Rektorsvortrag von Augustine Birrell, dem Obersekretär für Irland, an der Glasgower Universität häufig von Suffragetten unterbrochen wurde, zertrümmerten später die Studenten an den hiesigen Büros der Suffragetten die Fensterscheiben. Zwei Studenten wurden verhaftet.

Während der Installationsfeierlichkeiten an der Universität wurden im Ganzen zehn Suffragetten hinausgeworfen.

Neues von Kastro.

Southampton, England, 6. Dez. Ex=Präsident Kastro von Venezuela tra fmit dem Dampfer „Windhuk" von Tenerife, Kanarischen Inseln, hier ein. Er landete nicht, sondern fuhr mit dem Dampfer nach Antwerpen weiter, von wo er mit der Eisenbahn nach Paris fährt.

Wie Mitpassagiere sagen, wollte Herr Kastro auf der ganzen Reise Niemanden sehen, blieb meistens in seiner Kabine und war anscheinend unwohl.

Grihchisch=türkische Schlacht.

Saloniki, 5. Dez. Eine Streitmacht griechischer Truppen brachte 1000 Mann Türken, welche das Dorf Boyatsico plünderten, eine schwere Niederlage bei. Die Türken sollen 330 Tote und Verwundete gehabt haben.

—Behufs Ermäßigung ihrer Kosten haben sich die beiden großen Presbyterianerkirchen in Minneapolis verschmolzen.

Telegraphische Notizen.

Inland.

— Plötzlich gestorben in Salt Lake City der Zuckermagnat David Recles, einer der reichsten Bürger von Utah.

— Den betreffenden Bemühungen der Regierung begegnend, will der Zuckertrust eine „unabhängige" Raffinerie in New Orleans anlegen.

— Unter Beteiligung hervorragender Erzieher aus allen Teilen des Landes wurde in St. Paul der 50. Jahreskonvent des Lehrerverbands von Minnesota eröffnet; über 2000 Lehrer und Lehrerinnen erschienen.

— Neuengland wurde der Mittelpunkt einer Untersuchung von Bundesbeamten gegen eine Schwindelbande, welche Bücherliebhaber in allen Teilen der Ver. Staaten mit etwa 5 Millionen Dollars 'eingelegt haben soll.

— Ein Fünferkomite des Chicagoer Schulrats weilt jetzt in New York, um das Unterrichtswesen jener Stadt zu studiren, und tut dann dasselbe in Philadelphia, Washington, Pittsburg, Cincinnati und St. Louis.

— Um den Tod eines Komeraden zu rächen, der von einem Bullen gespießt worden war, ging der Meiereiarbeiter Joseph Rudolph zu Los Angeles, Kal., auf den Bullen mit Messer und Revolver los, — aber der Bulle tötete auch ihn

— Lola M. Pierce ist in Minneapolis angeklagt, sich innerhalb eines Jahres dreimal verheiratet zu haben, ohne geschieden zu sein. Sie wurde unter $500 Bürgschaft für die Grandjury festgehalten. Als Kläger tritt ihr Gatte Nr. 2 auf, N. Rothe.

— Die, von Bundesgroßgeschworenen in New York am 1. Juli 1909 erhobenen Anklagen gegen den Zuckertrust — auf Unterdrückung des Wettbewerbs lautend —. wurden vom Bundesdistriktsrichter Hough niedergeschlagen.

— Inhaftirter Stromer demolirte in Brigham, Utah, das Gefängniß, brach aus, bewaffnete sich in einer Schmiedewerkstätt, nahm dann einem Restaurateur mit gezücktem Revolver sein Geld ab, fuhr auf einem Güterzug davon, wurde zu Pocotello, Idaho, festgenommen, brach dort mittels einer vorgefundenen Schaufel aus und verschwand dann.

Behandlung von Pusteln

und

Mitessern

erfolgreich und schnell mit

Cuticura=Seife

und Cuticura=Salbe mit kleinen Kosten lernt man aus den Spezial=Anweisungen, die diesen milden und erweichenden Mitteln beigefügt sind.

Cuticura=Seife und =Salbe werden überall verkauft. Liberale Proben eines jeden nebst 32=seitigem Buch über Haut versandt frei. Man adressiere Postkarte „Cuticura, Departement 5, Boston."

Zarthäutige Männer sollten mit „Cuticura Soap Shaving Stick" rasieren; 25 Cents. Liberale Probe frei.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

John Rack

im Alter von 62 Jahren und 9 Monaten am Donnerstag, den 5. Dezember 1912, gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Montag, den 9. Dezember, vom Trauerhause, 208 W. 43. Str., nach der St. Georgs=Kirche und von dort per Kutschen nach dem St. Bonifazius=Friedhof. Um stilles Beileid bitten:

Emilie Rack, Gattin.
John, George, Albert, Josephine Rack, Frau Margarethe Osborne, Frau Anna Bergren, Frau Rose Aulis, Kinder.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Tochter und Schwester

Susan Reis

am Mittwoch, den 4. Dezember, im Alter von 20 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 7. Dezember, um 8:30 Vorm., vom Trauerhause, 1218 Wellington Str., nach der St. Alphonsus=Kirche und von da nach dem St. Bonifazius Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten:

Peter und Katherine Reis, Eltern.
Katherine Kopp und Emma Kuhlmey, Schwestern.
Mathias, John, Niklas und Joseph Reis, Brüder.

Abendpost

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

„Abendpost"-Gebäude, 101-103 S. Fifth Ave. Ecke Monroe Straße.
CHICAGO · · · ILLINOIS.
TELEPHON: Private Exchange 1498 Main. Automatic 53-356.

Preis jeder Nummer, frei ins Haus geliefert, 1 Cent
Preis der Sonntagpost .... 2 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei $3.00
Mit Sonntagpost $4.00

Entered as Second Class Matter September 9th, 1888, at the Post Office at Chicago, Illinois, under Act of March 3d, 1879.

Fortschritt oder Irrsinn?

Wie die „Fortschrittlichen" sich die unmittelbare Volksherrschaft denken, hat der Senator Bristow durch eine Vorlage zur Abänderung der Verfassung verraten, die er allen Ernstes dem Kongresse unterbreitet hat. Wenn der Kongreß sich weigert, einen Vorschlag des Präsidenten anzunehmen, so soll, laut dieser Vorlage, binnen sechs Monaten eine allgemeine Volksabstimmung angeordnet werden. Das Gleiche soll geschehen, wenn das Bundesobergericht ein vom Kongresse erlassenes Gesetz als verfassungswidrig umgestoßen hat.

Da jeder Präsident mehrere hundert Empfehlungen zu machen pflegt, die zum weitaus größten Teile unberücksichtigt bleiben, so würde das amerikanische Volk aus den Abstimmungen nicht mehr herauskommen. Auch könnte es die Machwerke des jeweiligen Präsidenten nicht nach eingehender Beratung verbessern, sofern sich ihre Verbesserungsbedürftigkeit herausstellen sollte, sondern es müßte sie unverändert annehmen oder ablehnen. Der Präsident wäre gewissermaßen ein Moses, der seine Gesetze auf steinernen Tafeln niederschriebe. Offensichtlich wäre aber der Kongreß überhaupt nicht mehr vonnöten, wenn das Oberhaupt der Verwaltung seine göttlichen Eingebungen unmittelbar vom Volke in Kraft setzen lassen könnte. Also fort mit der Volks- und der Staatenvertretung!

Womöglich noch herrlicher ist der Gedanke, alle Laien darüber abstimmen zu lassen, ob die Rechtsgelehrten des höchsten Gerichtshofes die Verfassung richtig ausgelegt haben. Dieser Gerichtshof überlegt sich manchen Fall viele Monate lang, hört die besten Anwälte an und begründet seine Entscheidungen in der denkbar sorgfältigsten Weise. Wenn er aber zu einem Erkenntnisse gelangt, das nicht „populär" ist, so sollen gänzlich rechtsunkundige Leute, die nur von den üblichen Volksrednern oder von oberflächlich urteilenden Zeitungen „belehrt" worden sind, mit einfacher Mehrheit das Urteil zunichte machen können. Da wäre es doch besser, die geschriebene Verfassung, ebenso wie den Kongreß, gleich ganz abzuschaffen und den Präsidenten allein die Gesetze machen und auf ihre Verfassungsmäßigkeit prüfen zu lassen. Es lebe der Fortschritt — bis er im Irrenhause endet!

Kanadas Freigebigkeit.

Auf Unterstützung von seinen Kindern ist wohl Niemand gern angewiesen. Wenn die Kinder aber auch noch harte Bedingungen stellen wollen, so ist ihre Hilfe doppelt unerwünscht. Es bleibt deshalb abzuwarten, ob das ehemals so stolze Großbritannien von seiner Tochter Kanada das Almosen annehmen wird, das ihm der kanadische Premierminister Borden soeben in Aussicht gestellt hat. Dieser hat dem Parlamente eine Vorlage angekündigt, die für drei Panzerkolosse die Summe von $35,000,000 auswirft. Zunächst, sagt er, sollen die drei in Großbritannien zu bauenden Schiffe der britischen Flotte einverleibt werden, doch behält Kanada sich das Recht vor, sie zurückzufordern, falls es beschließen sollte, sich selbst eine Kriegsflotte zuzulegen. Ferner hält es Herr Borden für selbstverständlich, daß die britische Regierung sich von den Kolonien auch in ihre äußere Politik wird hineinreden lassen, wenn sie nicht mehr die alleinige Verantwortung für die Verteidigung auf hoher See zu tragen hat. Sie sei in der letzten Zeit durch die Rüstungen Deutschlands gezwungen gewesen, ihre Flottenstärke fast ausschließlich in der Nordsee zu entfalten. Deswegen sei, trotz gewaltig erhöhter Ausgaben, die Verteidigung der entfernten Flottenstationen nicht mehr genügend, und die Kolonien müßten zu den „Versicherungskosten" beisteuern. Es sei ihm übrigens bereits versichert worden, daß Großbritannien einen kanadischen Minister mit Freuden begrüßen würde.

Daß das kanadische Parlament die Vorlage genehmigen wird, ist noch keineswegs sicher. Nicht allein die Liberalen aus den westlichen Provinzen, sondern auch die Französisch-Kanadier aus Quebec werden voraussichtlich Einwand gegen die Verausgabung einer so großen Summe erheben, die daheim viel bessere Verwendung finden kann. Doch selbst wenn der Entwurf unverändert angenommen werden sollte, wird England nur ein Danaergeschenk erhalten. Denn wenn Kanada sich das Recht ausbedingt, in die Leitung der auswärtigen Reichspolitik mit hineinzureden, so wird es natürlich in erster Reihe seine eigenen Interessen wahren wollen. Diese decken sich keineswegs immer mit den allgemeinen britischen Interessen, sondern sie sind letzteren im Gegenteile sehr oft geradezu entgegengesetzt. In allen Streitfragen, die in den verflossenen drei Jahrzehnten zwischen Kanada und den Ver. Staaten von Amerika entstanden sind, hat die britische Diplomatie nach der Ansicht fast aller Kanadier die kanadischen Interessen preisgegeben, weil sie einen Zusammenstoß mit der großen Republik vermeiden wollte. Wenn nun Kanada einen Einfluß auf die auswärtige Politik Großbritanniens ausüben darf, so wird es offenbar seinen eigenen Standpunkt entschieden wahren wollen, selbst auf die Gefahr eines Krieges hin. Alsdann wird die deutsche Kriegsflotte nicht mehr die einzige sein, die das stolze Albion „bedroht", sondern die ebenso starke amerikanische wird auch im Auge behalten werden müssen. Die drei Panzerkolosse, die Kanada schenken mag, werden die britische Flotte nicht so verstärken, daß sie es mit der amerikanischen aufnehmen kann, ohne sich in der Nordsee zu schwächen. Wenn also nicht Kanada noch viel mehr Kriegsschiffe stellt, so wird seine „Mitwirkung an der Verteidigung" den Schaden nicht aufwiegen, den seine Beteiligung an der auswärtigen Politik des Gesammtreiches verursachen wird.

Falls Australien das Beispiel Kanadas unter den gleichen Bedingungen nachahmt, werden die Verlegenheiten des Mutterlandes sich nur noch steigern. Australien schließt bekanntlich nicht nur alle „Farbigen" aus, zu denen es die indischen Untertanen und die japanischen Verbündeten Englands rechnet, sondern es will auch alle benachbarten Inseln im Großen Ozean an sich reißen. Kann es diese Forderungen an der obersten Stelle zur Geltung bringen, so mag Großbritannien einen Aufstand in Indien, die Auflösung des Bündnisses mit Japan und Kriege mit verschiedenen Kolonialmächten zu gewärtigen haben. Für solche Möglichkeiten oder Wahrscheinlichkeiten können doch die paar Kriegsschiffe, die von den Kolonien geschenkt werden mögen, unmöglich einen ausreichenden Ersatz bilden.

Diesen Erwägungen wird sich die öffentliche Meinung in Großbritannien schwerlich verschließen, nachdem der erste Jubel über „das glänzende Anerbieten" Kanadas verrauscht ist. Wenn Premierminister Borden recht hat, d. h. wenn die britische Kriegsflotte wirklich nicht mehr zur Verteidigung des ganzen Reiches genügt, so wird England sich nicht mit den Geschenken seiner Kolonien begnügen können, sondern aus eigenen Mitteln seine Seemacht erheblich verstärken müssen. Das sind äußerst angenehme Aussichten für die ohnehin schon überbürdeten Steuerzahler. Außerdem ist nicht einzusehen, wo die Mannschaften für die vielen neuen Kriegsschiffe herkommen sollen. Die Weltmachtspielerei hat eben auch ihre ernsten Seiten.

Brüder gleicher Kappe.

Der Schulsuperintendent von Cook County, dem die Schulen in den ländlichen Gegenden und nicht inkorporirten Gemeinwesen von Cook County unterstehen, übt in einem Schreiben, das er gestern dem Countyrat zugehen ließ, sehr scharfe Kritik an dem ländlichen Schulwesen der Ver. Staaten, zu der er offensichtlich durch seine Beobachtungen und Erfahrungen in Cook County gedrängt wurde. „Die ländlichen Schulen der Ver. Staaten sind," so sagt Herr Tobin, „in einem beklagenswerten Zustand. Sie sind in schmachvoller Weise vernachlässigt worden. Viele Nationen, von denen wir annehmen, daß sie in der Zivilisation tief unter uns stehen, sind uns in in ihrem ländlichen Schulwesen so weit voraus, daß wir mit Vorteil von ihnen lernen könnte. Das gilt sogar für das ferne Uruguay." Er tadelt die Systemlosigkeit der Verwaltung und empfiehlt zunächst, die ländlichen Schulen Cook Countys in Gruppen, oder Bezirken, von je zwanzig oder dreißig einzuteilen und jeden dieser Bezirke einem Schulaufseher zu unterstellen, dessen Anstellung eine dauernde und der dem Zivildienstsystem unterstellt sein müßte. Diese Einteilung wäre, seiner Ansicht nach, später auf den ganzen Staat auszudehnen, worauf der Staat die ländlichen Schulen zu übernehmen hätte. Aber nicht nur die Verwaltung ist mangelhaft, sondern auch die Lehrerschaft läßt Herrn Tobin viel zu wünschen übrig. „Es ist schlimm genug," sagt er, „junge Mädchen aus den Hochschulen zu nehmen und sie, ohne jegliche Ausbildung in der Kunst des Lehrens, in Schulen zu schicken, die einen tüchtigen Superintendenten haben,—aber es ist nahezu verbrecherisch, es zu gestatten, daß die Kinder in unsere ländlichen Schulen diesen jugendlichen unerfahrenen Personen unterstellt werden, ohne daß Jemand da ist, diese zu leiten, zu beaufsichtigen oder ihre Bemühungen in die rechten Wege zu leiten.—Ist es ein Wunder, daß unsere ländlichen Schulen nicht Schritt halten konnten?"

Jedem, der das hört, wird sich die Antwort „ganz gewiß nicht" auf die Lippen drängen, aber es wird sich empfehlen, damit zurückzuhalten und erst einmal festzustellen, was mit dem „Nichtschritthaltenkönnen" gemeint ist — mit wem die ländlichen Schulen nicht sollen Schritt halten können und wie sich ihre Leistungen mit denen der zum Vergleiche vorschwebenden, vermutlich sehr viel besseren „anderen" Schulen bestellt ist. Die Frage nach den „anderen" ist leicht genug beantwortet: Der County-Schulsuperintendent hat unzweifelhaft die Schulen Chicagos im Auge, und es muß ohne Weiteres zugegeben werden, daß im Vergleiche mit dem, was für die Chicagoer Schulen getan wurde und wird, die ländlichen Schulen in „schmachvoller Weise" vernachläßigt wurden. Aber es will scheinen, als ob hinsichtlich der Leistungen der Unterschied auch nicht einmal annähernd so groß sein kann, wie er unzweifelhaft in Bezug auf Kosten und Fürsorge ist — denn sonst könnte die ländliche Schule schlechterdings gar nichts als Leistung aufzuweisen haben.

Man spricht nicht gern davon. Man drückt sich, wenn's irgend angeht, „drum rum" um die Erörterung der Frage: „was leisten unsere großstädtischen Schulen?" Denn es kommt nur Enttäuschung und geradezu Beschämung dabei heraus — und wir sind doch so ungeheuer stolz auf unseres Volkes Freigebigkeit und Opferwilligkeit, wo sich's um die Erziehung der Jugend handelt. Aber ganz umgehen läßt sich die Frage doch nicht immer, und so wurde es auch schon längst im großen Publikum bekannt, daß in unseren so glänzend ausgestatteten und so sehr umsorgten großstädtischen Schulen — Chicago unterscheidet sich darin nicht, oder doch nur wenig von den anderen Großstädten des Landes — die Kinder in achtjährigem Kursus nur „mit Ach und Krach" lesen, schreiben und rechnen lernen — lesen vielleicht gut, rechnen leidlich und schreiben schlecht, weil schwerfällig in der Satzbildung und fehlerhaft in der Orthographie, — daneben noch „ein wenig" Geographie und sogenannte amerikanische und englische Geschichte und Körbchenflechten, Knöpfeannähen, und dergleichen mehr.

Man könnte für übertrieben halten, was hier und da über die Leistungsunfähigkeit unserer Schulen gesagt wurde, wenn nicht eben jetzt wieder Dr. John Guerin, seit sechs Jahren Mitglied des Schulrats, Alles mittelbar bestätigt hätte, indem er die Zustände in den Schulen Chicagos für „beklagenswert" erklärte — die Kinder seien rückständig im Lesen, Schreiben und Rechnen — und wiederum, wie schon bei früheren Gelegenheiten, forderte, den Unterricht nur auf Rechnen, Lesen, Schreiben, Rechtschreibung und Grammatik, Erdkunde und, vielleicht (!), amerikanische Geschichte zu beschränken —also auf die elementarsten Elementarfächer, die überall sonstwo, in jedem halbwegs zivilisirten Staate in den einffachsten Dorfschulen gelehrt werden mit vergleichsweise lächerlich geringem Aufwande und im Durchschnitt jedenfalls nicht schlechterem Erfolge. Es mag sein, daß die Leistungen der ländlichen Schulen Cook Countys unter dem Durchschnitt bleiben, groß kann aber der Abstand zwischen ihren Leistungen und den der so sehr umsorgten und so glänzend ausgestatteten Schulen Chicagos auch dann nicht sein, und unter solchen Umständen wird man sich von den vom Countyschulsuperintendenten anempfohlenen Reformen ganz gewiß nicht viel versprechen können.

Wenn die ländlichen Schulen nur sehr kümmerliche Leistungen aufzuweisen haben, so gilt dasselbe für die großstädtischen Schulen, und dann muß das seine tieferliegenden, für beide geltenden Gründe haben. Man kennt diese Gründe. Man scheut sich aber, auf sie hinzuweisen, und wagt gar nicht im Ernste an ihre Beseitigung nur zu denken, da die zu diesem Zwecke zu ergreifenden Maßnahmen ja der derzeitigen Strömung, dem sogenannten „Geiste" unserer Zeit schnurstracks zuwiderlaufen würden. — — —

Deutsches Theater BUSH TEMPLE
Clark Str. und Chicago Ave. Tel. Dearb. 6313.
Max Hanisch, Direktor.
Heute, Freitag, Samstag und Sonntag Abend: Der große Schlager: „Der lustige Balkankrieg". Samstag, 7. Dez.: Extra-Matinee 2¼ Uhr: „Traumulus". Sonntag, 8. Dez., Matinee 2½ Uhr: „Frühlingsluft".

Deutsche Bücher
sind die passendsten Weihnachtsgeschenke für Jung und Alt. Unser Lager ist jetzt vollständig. Die größte Auswahl, billigste Preise. Katalog auf Wunsch gratis.
A. KROCH & CO.,
59 Ost Monroe Straße.
Zwischen Wabash und Michigan Avenue.
Abends bis 8 Uhre offen.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin, Tochter und Schwester

Frieda G. Adam geb. Druwe

plötzlich gestorben ist. Beerdigung Sonntag, den 8. Dezember, um 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 2312 N. Western Ave., nach der St. Nazareth-Kirche, Talman Ave., und Greenwood Terrace, und von dort nach Waldheim. Die trauernden Hinterbliebenen:

Fred A. Adam, Gatte.
Henry Druwe u. **Gattin**, Eltern.
Julius Druwe und **Anna Hartwig**, Geschwister.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

Frank W. Conrad

am 4. Dezember im Alter von 45 Jahren gestorben ist. Beerdigung am Sonntag Nachmittag um 2 Uhr vom Trauerhause, 651 Sherman Place, nach der St. Clements-Kirche und von dort nach dem St. Bonifazius-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Minnie Conrad gebor. **Percher**, Gattin.
rfa **August, Aloysius** u. **Catherine**, Kinder.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter

Friederika Köppen

im Alter von 75 Jahren am 5. Dezember gestorben ist. Beerdigung vom Trauerhause, 949 N. 42. Ave., Sonntag, den 8. Dezember, um 1 Uhr Nachmittags, nach dem Montrose-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Robert Koeppen, Sohn.
frsason **Frieda Kindblad**, Tochter.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine vielgeliebte Mutter und Tante

Rosalia Schirdewahn

im Alter von 69 Jahren selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag Morgen, den 7. Dezember, um 8 Uhr 30, vom Trauerhause, 1514 Orchard Str., nach der St. Michaelskirche, und von da nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Paul Schirdewahn, Sohn.
Maria Fabian, Nichte.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin

Julia Schulz gebor. **Du Rocher**

im Alter von 23 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag Nachmittag um 2 Uhr von Mülhöfers Bestattungskapelle, 1458 Belmont Ave., Ecke Perry Str., nach dem Montrose-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen: **John H. Schulz**, Gatte.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unser guter Vater

Karl Priebe

am 5. Dezember im Alter von 67 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag Nachmittag um 1 Uhr 30 vom Trauerhause, 1228 Larrabee Str., nach dem St. Lukas-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die betrübten Hinterbliebenen:

Louise Priebe geb. **Ristan**, Gattin.
Tillie, Charles, Elizabeth, Frau O. Hagerut, Kinder.

Todesanzeige.

Karl Marx Tent Nr. 119, K. O. T. M.

Den Beamten und Brüdern obigen Tents zur Nachricht, daß Bruder

Wilhelm Eggebrecht

gestorben ist. Die Beamten sind hiermit ersucht, am Sonntag, den 8. Dezember, Mittags 12 Uhr, in der Logenhalle zu erscheinen, um dem verstorbenen Bruder die letzte Ehre zu erweisen.

Ernst Hellmich, Past Com.
Chas. Degenhardt, Record Keeper, 2049 Fremont Str.

Offen Montag, Donnerstag und Samstag Abends u. Sonntag Morgens

THE STERN CLOTHING CO.
North Avenue und Larrabee Straße
Größtes Kleider-Geschäft der Nordseite

Hauptquartiere für nützliche Weihnachtsgeschenke für Männer u. Knaben

Hier ist ein guter Rat für Euch—

Kauft einen STERN Ueberzieher

Morgen zu $15

Ein zeitgemäßer Einkauf—
Das Ueberschußlager von einem der feinsten Ueberzieher-Fabrikanten ist an uns zu einer großen Herabsetzung verkauft worden und ermöglicht uns, die besten Ueberzieher zu $15.00 zu offeriren. Alle die neuesten Effekte der Saison—Ulsters mit Gürtelrücken—Protector Ueberzieher mit Convertible Kragen. Hübsche, hochfeine Modelle für junge Männer, ebenfalls eine prachtvolle Auswahl von konservativen Effekten.

Ohne Frage die größten Ueberzieherwerte, die je offerirt wurden—eine positive Ersparniß von $5.00 an jedem Ueberzieher.

Winke für nützliche Weihnachts-Geschenke

Für Männer: Anzüge, Ueberzieher, Sweaters, Hüte, Handschuhe, Mufflers, Halsbinden, Hemden, Kragen, Unterzeug, Rauch Jackets, Slippers, Schuhe, Usw., usw.

Für Knaben: Anzüge, Ueberzieher, Hüte, Kappen, Schuhe, Sweaters, Sweater Coats, Halsbinden, Fausthandschuhe, Hosen, Mufflers, Usw., usw.

Todesanzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Gattin und unsere liebe Mutter

Maria Sperling

sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 7. Dezember, Nachmittags um 1 Uhr, von Frank M. Müllers Kapelle, 1235 N. Ashland Ave., mit Kutschen nach dem Concordia-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Fred Sperling, Gatte.
August, Frank, Amelia, Karl und **Minnie Sperling**, Kinder.
Anna und **Alwina Sperling**, Schwiegertöchter, nebst Enkeln und Verwandten. dfr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein vielgeliebter Sohn und unser lieber Bruder

Gottfried J. Fischer

im Alter von 23 Jahren und 9 Monaten selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung Samstag, 7. Dezember, um 9:30 Uhr Morgens, vom Trauerhause 1715 Cleveland Ave. aus nach der St. Michaelskirche und von da nach dem St. Bonifazius-Gottesacker.

Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Barbara Fischer, Mutter.
Frank F. und **Joseph Fischer**, Brüder.
Anna B. Schneider, Anna E. Grub, Gertrude Fischer, Schwestern.

Todesanzeige.

SCHWABEN-VEREIN

Dem Verein die Mitteilung, daß Mitglied

Otto Heinrich

gestorben ist. Die Beerdigung erfolgt am Samstag, den 7. Dezember, um 10 Uhr Vormittags, vom Trauerhause, 1544 N. Oakley Avenue, nach dem St. Bonifazius-Friedhof. Anmeldungen für Sitze in den Vereinskutschen bittet man an den Unterzeichneten zu richten. Abfahrt von 820 N. Clark Str., um 9:15 Vorm. Im Auftrage des Vorstandes:

Julius Schmidt, Sekr., Tel. North 5386.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte

Siegfried Bisang

im Alter von 39 Jahren nach langem, schwerem Leiden am Mittwoch, den 4. Dez. 1912, sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 7. Dezember, 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 2513 N. California Ave., nach dem Waldheim Friedhof. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Anna Bisang, geb. **Weibel**, Gattin.
Walter Bisang, Sohn.
Friedericke Schellenberg, Mutter.
John Schellenberg, Vater.
Frieda Schellenberg, Schwester.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter

Ida Causeman

(geliebte Gattin des verstorbenen August Causeman) gestorben ist. Beerdigung vom Trauerhause, 1414 W. 51. Str., Samstag, den 7. Dezember, um 9 Uhr Vorm., nach der St. Augustinuskirche, wo Hochamt zelebrirt wird, von dort nach der Station an 49. Str. und Ashland Ave. und mit der Bahn nach dem St. Marien-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Joseph, Charles, John, Mary und **Barbara**, Kinder. dofr

Koelling & Klappenbach
Chicagos deutsche Buchhandlung
170 West Adams Strasse,
Zwischen LaSalle Str. und Fifth Ave.
Größte Auswahl von Festgeschenken.
Neuer reichhaltiger Bücherkatalog auf Wunsch frei zugesandt.

Todesanzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser vielgeliebter Gatte, Vater, Großvater und Schwiegervater

Adolph Riemer

am Montag, den 2. Dezember, im Alter von 55 Jahren in Stanton, Mich., nach langem schweren Leiden selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 7. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, vom Hause der Tochter, 3111 N. Hoyne Ave., aus nach dem St. Lukas-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Mathilda Riemer, Gattin.
Ida McIlroy, Karolina Tiehry, Wilhelm, August, Adolph, Bruno, Walter, Fritz und **Mathilda Riemer**, Kinder.
Fritz und **August Riemer, Augusta Buddel, Wilhelmina Klahn** und **Karolina Kiesling**, Geschwister.
Clifton McIlroy und **Peter Tiehry**, Schwiegersöhne.
Gustav Fortanz, Schwager, nebst Enkeln und Verwandten.

Nun, wir danken Dir von Herzen,
Jesu, für gesammte Not,
Für die Wunden, für die Schmerzen,
Für den herben, bitteren Tod;
Für Dein Zittern, für Dein Zagen,
Für Dein tausendfaches Klagen,
Für Deine Angst und tiefe Pein
Wollen wir ewig dankbar sein! dofr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Emma M. Geßwein

am 4. Dezember, Morgens 5:40, im Alter von 58 Jahren und 10 Monaten selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 8. Dezember, Vormittags 11 Uhr, mit Automobiles vom Trauerhause, 4325 Dearborn Str., nach der St. Petri-Kirche, 39. und Dearborn Str., Herr Pastor Merbitz, von da nach dem Bethania-Friedhof. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Reinhold Geßwein, Gatte.
Robert und **Klara Geßwein**, Kinder.
Dora Geßwein geb. **Greimann**, Schwiegertochter.
Norma Geßwein, Enkelin.
Rudolf Norwald und **Theophile Preisinger**, Geschwister.
Albert Preisinger, Schwager, nebst Verwandten. dofsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unser lieber Vater

Otto Heinrich

im Alter von 41 Jahren am 3. Dezember sanft und selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Samstag, den 7. Dezember, um 10 Uhr Vormittags, vom Trauerhause, 1544 N. Oakley Ave., nach der St. Aloysiuskirche, von dort nach dem St. Bonifazius-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Augusta Heinrich, Gattin.
Otto, Anna, Marie, Margaret, Agnes, Gertrude, Kinder.
Grace, Schwiegertochter.
Otto, Enkel, nebst Verwandten. dfr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unser Vater und Großvater

Ferdinand Marzusch

im Alter von 67 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 8. Dezember, 12 Uhr Mittags, vom Trauerhause, 2000 W. 20. Straße, nach dem Concordia Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten:

Die betrübte Gattin und Mutter.
Emma, Theodor, Martha, Rudolph, Willie und **Anna**, Kinder, nebst Schwiegersöhnen, Schwiegertochter und Enkelkindern.

Todesanzeige.

Gegenseitiger Unterstützungsverein von Chicago.

Die Mitglieder werden hierdurch benachrichtigt, daß

Chas. Wells

von der 9. Sektion gestorben ist. Die Beerdigung findet heute, Freitag, den 6. Dezember, Nachm. 2 Uhr, von 2912 Cottage Grove Ave. nach Evergreen statt.

Joseph Sieben, Sekretär.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Maria Wollenberg gebor. **Gierke**

im Alter von 65 Jahren, 11 Monaten und 3 Tagen am 5. Dezember sanft im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 8. Dezember, um 12:30 Nachm., vom Trauerhause, 2120 W. 21. Str., nach der Evangel. Luther. St. Matthiaskirche, von dort nach Concordia. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm, Ludwig, Karl, Friedrich und **Heinrich Wollenberg**, Söhne.
Augusta Schüler, Minna Johnske und **Louisa Lanzel**, Töchter, nebst Schwiegertöchtern, Schwiegersöhnen, Enkelkindern, Brüdern und Schwestern. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere Mutter, Großmutter und Urgroßmutter

Magdalena Spreng gebor. **Wagner**

im Alter von 71 Jahren am 5. Dezember selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Montag, den 9. Dezember, Morgens 10 Uhr, vom Trauerhause, 1408 George Str., nach der St. Alphonsuskirche, von da nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Peter Spreng, Gatte.
Johann Spreng, Katie Straus und **Lena Sabel**, Kinder. frsa

Todesanzeige.

Wicker Park Männerchor.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß unser liebes aktives Mitglied

Otto Heinrich

gestorben ist. Das Begräbniß findet statt am Samstag, um 9:30 Vorm., vom Trauerhause, 1544 N. Oakley Ave., nach der Aloysiuskirche, von da nach dem St. Bonifazius-Friedhof. Die Sänger sind ersucht, pünktlich um 9 Uhr in der Wicker Park Halle sich einzufinden, um dem verstorbenen Sängerbruder die letzte Ehre zu erweisen.

Christ. Krüger, Präsident.
Emil Neuhaus, Sekretär.

Todesanzeige.

Soldatenverein der Südseite.

Den Kameraden die traurige Nachricht, daß unser Kamerad

Philipp Bastgen

im Alter von 59 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 7. Dezember, Vormittags 9 Uhr, vom Trauerhause, 2631 Cottage Grove Ave., nach der St. Georgskirche, von dort nach der Bahnstation an 47. Str., und mitder Grand Trunk Bahn nach dem St. Marys-Friedhof. Die Kameraden werden ersucht, dem verstorbenen Kameraden die letzte Ehre zu erweisen.

Conrad Gleiser, Präsident.
M. Zyborek, Sekretär.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter

Mary Hahn

(Gattin des verstorbenen Frank Hahn) am 5. Dezember 1912 gestorben ist. Beerdigung am Sonntag, den 8. Dezember, vom Trauerhause, 717 W. 17. Str., um 11 Uhr Vorm., nach der Sacred Heart Kirche, von dort mit Kutschen nach dem St. Bonifazius-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

M. D. Hahn, Frau Helene Bender, Frau W. A. Ogden, Frau G. M. Roe, Frau Joseph Flynn, Frank, Joseph und **Polizist John T. Hahn**, Kinder. frsa

Todesanzeige.

Am 5. Dezember 1912 starb

Barbara Kalmer, geb. **Ringhoff**,

im Alter von 73 Jahren. Sie hinterläßt eine Schwester, Rosina Gabriel; eine Tochter und Schwiegersohn, Elizabeth und John Prattner.—Leichenbegängniß wird am Samstag, Vorm. 9:30. im Trauerhause, 5007 Armitage Ave., gehalten werden. Beerdigung wird in Waldheim stattfinden.

Still ruht dein Herz, du bist geschieden,
Der Hand entfiel der Wanderstab;
Du kehrtest heim, du fandest Frieden,
Und alles Leid deckt nun dein Grab.

Todesanzeige.

Nord- und Nordwest-Chicago Brickmacher Kranken-Unterstützungsverein von Chicago, Ill.

B K U V

Beamten und Mitgliedern zur Nachricht, daß Bruder

Adolph Riemer

gestorben ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, de 7. Dezember, um 2 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 3111 N. Hoyne Avenue, nach dem St. Lucas-Friedhof. Die Beamten sind ersucht sich um 1 Uhr Nachm. in der Vereinshalle zu versammeln, um dem verstorbenen Bruder die letzte Ehre zu erweisen.

John Worlms, Präsident.
Hermann Schlichting, prot. Sekr.
John Schalle, Finanzsekretär.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin

Ida E. S. Noyes

am Donnerstag, den 5. Dezember, in ihrer Wohnung, 1450 Lake Shore Drive, gestorben ist. Beerdigung privat. Bitte keine Blumen.

La Verne Noyes, Gatte.

Gestorben: Margaret Barbara Smith, geb. Rau, am 4. Dezember 1912; geliebte Gattin von Peter Smith, Mutter von Frau Elwood C. Snyder, Henry Smith, Frau Jas. C. Lutz, Frau Jno. A. Earley, Frau Chas. A. Girard, Birdie Smith und der verstorbenen Frau Ralph G. Brooks und George Smith. Beerdigung Samstag, den 7. Dez. 1912, 11 Uhr Vorm., vom Trauerhause, 2745 S. Lawndale Ave., nach dem Oakridge Friedhof. dofr

Zur Erinnerung

Mit tiefbetrübtem Herzen gedenken wir heute des Sterbetages meiner geliebten Gattin und unserer guten Mutter

Theresia Reinhardt

die heute vor 2 Jahren, am 6. Dezember 1910 gestorben ist.

Sanft und ruhig ist dein Schlummer
In der Erde kühlem Schooß,
Nach des Lebens Müh' und Kummer
Wird dir nun ein besseres Loos.
Wir umringen noch dein Grab,
Schauen wehmutsvoll hinab,
Doch zur Ruhe geh'n auch wird,
Gott sein Dank, wir folgen dir.

Gewidmet von deinem dich liebenden Gatten und Kindern.

Zur Erinnerung

an unsere unvergeßliche Tochter und Schwester

Sophia Schalk

die heute vor 5 Jahren, am 6. Dezember 1907, zur ewigen Ruhe eingegangen ist.

Dem Auge fern,
Dem Herzen ewig nah'.

Gewidmet von den trauernden Eltern und Geschwistern.

Danksagung.

Wir sprechen hiermit allen unseren Verwandten und Freunden, sowie der Treuen Brüder Loge Nr. 325, D. O. H., der John G. Potts Loge Nr. 561, I. O. O. F., der Columbian Knights Loge Bon Accord Nr. 79, der Westseite Harmonie und der Federation der Unionmusiker für die Blumenspenden und herzliche Teilnahme bei dem Begräbniß unseres lieben Gatten und Vaters

August Ziech

unseren herzlichen Dank aus.

Mathilde Ziech, Gattin, und **Kinder**.

Waldheim.
Einziger deutscher konfessionsloser Friedhof von Chicago. Durch Metropolitanhochbahn für 5c zu erreichen, gleichfalls auch mit allen Straßenbahnen. Billige Begräbnißplätze sind in diesem schönen Friedhof auf Abschlagszahlungen zu haben. — General-Offices: Forest Park, Ill. City Phone: Austin 796, Toll Line Forest Park 767.
Fred J. Zuttermeister, Präs. **Fred Maas**, Sekr. **Jakob Schwab**, Supt. u. Schatzm. feb18*3

CRITERION THEATER.
Sedgwick Straße, nahe Division Str. Telephon: North 1184.
Gastspiel des allgemein beliebten und wohlbekannten
Oberammergauer Bauern-Theaters.
Spielplan der ersten Woche:
Freitag und Samstag Abend:
Der Amerikaseppl.
Samstag Matinee:
Der Dorfpfarrer.
Speziell: Dienstag, den 10. Dez.: Vorstellung für die Leser der „Illinois Staatszeitung", „Chicago Presse" und „Westen und Daheim".
(Koupons für diese Vorstellung erscheinen am Samstag und Sonntag in den betreffenden Zeitungen.)
Die Truppe absolvirte ein Gastspiel von hundert Abenden im Irving Place Theater in New York. Die Sensation Europas.
Preise der Plätze: Für Abendvorstellungen: $1, 75c, 50c und 25c. Spezielle Samstag-Matinee: 25c und 50c. — Billete im Vorverkauf an der Theaterkasse, sowie bei The Wurlitzer Co., 329—331 S. Wabash Ave., und beim Wurz'n Sepp, 715 West North Ave.

Große Oper — AUDITORIUM THEATER
Morgen um 2: **Cricket on the Hearth** (zum ersten Mal). Teyte, Riegelman, Darch, Hamlin. Dufranne, Scott. Dirigent, Winternitz.
Morgen um 8: **Faust.** (Pop. Preise:) Zeppilli, Warnery, Huberdeau, Crabbe. Charlier, Dirigent.
Sonntag um 3: **Sonntagskonzert.** Dufau, Egener, Teyte, Calleja, Crabbe, Scott, Venturini. Dirigenten: Chalier und Perosio. Ganzes Orchester.
Montag: **Rigoletto, Titta Ruffo**, Harrold, Dufau, Keyes, Scott. Campanini, Dirigent.
Dienstag, **Aida.** Gagliardi, DeCisneros, Calleja, Huberdeau, Scott. Campanini, Dir.
Nächsten Montag und Mittwoch:
Letztes Auftreten von Titta Ruffo.
Mason & Hamlin offizielles Piano.

Offen täglich Von 8 Vorm bis 11 Abends.
in den Union Stock Yards
Die Vieh-Ausstellung
7000 Mitglieder der Aristokratie der Tierwelt. — Haarsträubender Schwertkampf zu Pferde.
Jeden Abend um 8 Uhr
Die Pferde-Ausstellung
Konkurrirende Klassen für Vierspänner, Tandems, Sattelpferde, Ponies, Roadsters, Jumpers etc., und die Parade der Preisgekrönten
Reservirte Sitze zum Verkauf bei der Cable Company, Jackson Blvd. und Wabash Ave., oder am Eingang zu dem Ausstellungsplatz.
Allgemeiner Eintritt **50c** Eintritt m. reserv. Sitz 75c und $1.00
Man nehme Südseite Hochbahn, Halsted oder Center Ave. Cars direkt zum Ausstellungsgebäude, oder irgend eine Südseite-Straßenbahn oder Durchroute-Car und transferire.

Dr. Ernst Löwinger,
der bekannte deutsch-ungarische Arzt, ist zurück von seiner europäischen Studienreise, und leitet persönlich die Ordination. Sprechstunden: Vormittag 9 bis 10 Uhr. Abends 6 bis 8 Uhr. Sonntag nur Vormittags.
1858 Grand Ave. Telephon: Seeley 2904.

BRONCHITIS
Reimers Bronchial Elixir heilt Bronchitis, Asthma, Katarrh, chronischen Husten und Erkrankungen der Luftröhre. Sollte in keinem Haushalt fehlen. Bestes Schutzmittel gegen Lungenentzündung und Schwindsucht. Nehmt nur Reimers Bronchial Elixir — nichts anderes. Der Apotheker wird es bestellen, wenn nicht vorrätig. Flaschen 50c, mit Porto 60c, und $1.00 portofrei. Probeflasche 10c. Deutsche Briefe deutsch beantwortet. Reimers Laboratorien, 2783 Lincoln Ave. Tel. 5274 Lincoln.
13nov,1m3

Trinkt
Evers Vacuum Process Kaffee
30nbb*Z

MOELLER BROS.

Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Samstag und Montag,

den 7. und 9. Dezember:

Spezieller Dezember-Bargain-Verkauf!

Dieser Koupon und **15c** für eine Pint-Flasche von Sniders Catsup.

Dieser Koupon und **13c** für ein Packet Hills Cascara Chinin Tablets, 25c wert.

Departement für fertige Kleidungsstücke 2. Flur.

Schwarzes Cuny Pelz Set; — mit großem Pillow Muff; — Shawl Kragen; mit Ornamenten; für **$4.98**

Extra große Sorte graue Pelze für Damen; große Pillow Muffs und Shawl-Kragen — $19.00 Werte — Speziell für.......... **$8.98**

Haarwaaren-Dept. — Main Floor.
Cluster Puffs — $1.00 Wert, für.......... **48c**
24zöllige gewellte Haarflechten — ein $3.00 Wert, für nur.......... **$2.48**
Waschbare Haarrollen — 39c Qualität, für.......... **29c**
Carmen Haarnetze, speziell, das Dutzend.......... **25c**

Band-Dept. — Main Flur.
Seidene Taffetabänder, Nr. 40, in allen Farben, die Yard.... **10c**
Samt Bags, mit Metall-Rahmen; speziell für.......... **48c**

Eisenwaaren-Dept. — 4. Flur.
4fach genähte Besen, 25c und 30c-Werte, sehr speziell in diesem Verkauf, zu.......... **12c**

Grocery-Dept. — 4. Floor.
New Century oder Red Star Mehl — ⅛ Faß, 69c; ¼, 1.37; ½ Faß.......... **$2.70**
Feiner Santos Kaffee.......... 25c
3 Pfund für.......... 73c
Fancy Kopf-Reis.......... 7½c
3 10c Packete entkernte Rosinen.... 25c
½ Pfund Lowneys Premium Chokolade für.......... 15c
2 Pfund Büchse Heinz' Bohnen.. 12c
2 12c-Büchsen Tomatoes.......... 21c
6 Stück Galvanic Seife für.......... 25c

Likör-Dept. — 4. Flur.
$1.25 Flasche American Pride Bourbon oder Clifton Kentucky Bourbon, per Flasche.......... **69c**
Monogram Whiskey, wegen seiner Milde wohlbekannt, regul. $3.00; per Gallon, $1.89; ½ Gallone... **97c**
Old Guckenheimer Rye oder Old Settlers Kentucky Bourbon, volle Quarts, per Flasche.......... **59c**
$1.00 Flasche California Kognak Brandy, in drahtumflochtenen Flaschen, zu nur.......... **53c**
Green Brook, im Zollamt auf Flaschen gezogen, 100 Proof, reg. $3.25, per Gallone.......... **$2.09**
Cal. Portwein, unsere $1.25-Sorte; per Gallone.......... **69c**

Kamm-Dept. — Main Flur.
Hübsch verzierte Steckkämme für Damen; regul. $1.59; zu.... **98c**
Barretts, neueste Entwürfe, $1.50 wert, speziell, zu. **$1.25**

Fancy Waaren Dept. — Main Flur.
Gestempelte Fancy Kissen-Tops, 75c wert; speziell, zu.......... **59c**
Battenberg Doylies; regulär 59c; für.......... **48c**

Regenschirm-Dept. — Main Floor.
Prachtvolle Weihnachtsgeschenke.
Regenschirme für Damen, mit Gold- u. Mission-Griffen $3.50 Wert, für.......... **2.50**

Drogen-Dept. — Main Flur.
$1.00 Hostetters Magen Bitters oder Peruna.......... **65c**
35c Fletchers Castoria oder Sodium Phosphate.......... **21c**
35c konzentrirtes Pluto Wasser für.......... **23c**

Fleisch Markt — 4. Flur.
Hinterviertel Veal.......... 14¾c
Vorderviertel Veal oder Veal Stew.......... 12¾c
Hinterviertel Lamm.......... 14½c
Vorderviertel Lamm.......... 10¾c
Mageres frisch Lamm Stew.......... 10c
Magere frische Pork Loins.......... 13¾c
Magere frische Pork Butts.......... 13c
Prima Chuck Roast.......... 12½c
Mageres Rippen Suppenfleisch.. 9½c
Frisch gehacktes Rindfleisch.......... 11c
Mag. sugar cured Frühstückspeck.. 22¾c
Mageres sugar cured Rippen Corn Beef.......... 9½c

Ein M. Schulz Co. Piano oder Spieler-Piano bildet ein elegantes Weihnachtsgeschenk

Es gibt kein annehmbareres oder nützlicheres Weihnachtsgeschenk als ein Schulz Piano oder Spieler-Piano — ein Geschenk, das auf Jahre hinaus das Vergnügen der ganzen Familie bildet.

Das M. Schulz Co. Piano

hat seit Jahren seinen künstlerischen Wert bewiesen. Es gibt kein Piano, welches einen klangvolleren Ton besitzt, kein Piano, welches ein eleganteres Gehäuse aufzuweisen hat, und keins, welches so dauerhaft ist wie das M. Schulz Co. Piano.

Das M. Schulz Co. Spieler-Piano

enthält alle Vorteile des Schulz-Piano mit der einfachsten, leicht zu erlernenden inneren Spieler-Vorrichtung.

Jetzt ist die Zeit, vorzusprechen und Eure frühe Auswahl zu treffen. Ihr findet ein hübsches Sortiment fancy Holzarten in allen neuesten und zufriedenstellendsten Entwürfen auf unserem Floor zu dieser Zeit. Der später zu erwartende Andrang des Feiertags-Geschäfts wird die Auswahl beeinträchtigen.

Trefft Eure Auswahl jetzt und wir halten Euer Instrument bis zur Ablieferung für Weihnachten zurück.

Bargains in gebrauchten Pianos

Wir haben gegenwärtig viele spezielle Bargains in gebrauchten Pianos, die wir für Schulz-Instrumente eintauschten. Darunter sind zu finden Steinway, Weber, Knabe, Kimball, Emerson und Hallet & Davis Instrumente. Für Diejenigen, welche ein gebrauchtes Piano zu kaufen wünschen, sollte diese Auswahl eine große Kauf-Ermunterung bilden.

M. SCHULZ COMPANY

711 MILWAUKEE AVENUE

Nahe Carpenter Strasse

Lokalbericht.

Ein Rückschrittler.

Für Vereinfachung des Unterrichtsplanes und gegen fremde Sprachen.

Die Kinder lernen nichts.

Richter Kavanagh fordert die Abschaffung des leeren Formelkrams in der Rechtspflege und tadelt den Advokatenstand. — Entwertung von Fernsprechanlagen.

Nachdem Dr. Guerin, welcher vor Jahren selbst Lehrer war, sich des Langen und Breiten über die beklagenswerten Zustände in den Elementarschulen ausgesprochen hatte, hat der Schulratsausschuß für Verwaltungsangelegenheiten die Anstellung von 105 Hilfsvorstehern in den größeren Schulen gutgeheißen. Ehe aber diese Neuerung eingeführt werden kann, bedarf sie der Zustimmung des Finanzausschusses und des Schulrats. Dr. Guerin befürwortete die Absonderung von geistig zurückgebliebenen und von stumpfsinnigen Kindern von den anderen, um bessere Erfolge zu erzielen. Ferner sollten, nach seiner Ansicht, die Kinder im Rechnen, Lesen, Schreiben, Buchstabiren, in englischer Grammatik, Geographie und vielleicht in amerikanischer Geschichte unterrichtet werden, geistig zurückgebliebene aber nicht in all diesen Fächern. Er beklagte als Modetorheit die Einführung anderer Unterrichtsgegenstände und schob auf politischen Einfluß die Einführung des fremdsprachigen, also des deutschen Unterrichts. Wer nach Amerika komme, solle, wie er es getan habe, seine Heimatliebe abstreifen und „Vollamerikaner" werden. Viel Schuld an dem Fehlschlag des Unterrichtswesens maß Dr. Guerin den vielen unfähigen Lehrern bei, welche bei der Vergrößerung der Stadt aus den Landgemarkungen mitübernommen worden seien und nicht abgeschüttelt werden könnten, ebenso viel auch den Vorstehern der Schulen, welche er zumeist als faul und gleichgiltig schilderte. Er hat auf eigene Hand eine Untersuchung angestellt und unter den Kindern in der höchsten Klasse kaum glaubliche Dummheit festgestellt. Durch die Bank würden die Kinder mit allem möglichen Wissenskram vollgepfropft, aber das Wesen der Dinge bliebe ihnen fremd.

Der Superintendent der Countyschulen, Tobin, hat den Countyrat um eine Untersuchung der Landschulen und seines Vorschlages ersucht, diese in Gruppen von zwanzig bis dreißig zu vereinen und die Gruppen unter Aufsicht je eines Schulmannes zu stellen, der auch für den Unterricht verantwortlich sein solle. Auf diese Weise hofft Herr Tobin, eine Verbesserung des Unterrichts, der weit hinter dem in den Landschulen von anderen Völkern, über die wir uns weit erhaben dünkten, zurückgeblieben sei. Die Kosten der Neuerung, $8000 bis $10,000, sollte später der Staat übernehmen, wenn das System erst einmal allgemein eingeführt worden sei. Das County Cook solle der Bahnbrecher sein.

Weg mit dem Formelwesen.

Richter Kavanagh hat gestern Abend wieder einmal vor dem Männerverein der Grace Episkopalgemeinde an der Süd Wabash Ave. und Ost 15. Str., seine Stimme zugunsten schärferer Strafgesetze, eine gründliche Umgestaltung des Prozeßverfahrens, erhoben. Drei von vier Mördern kämen auf Spitzfindigkeiten hin, die mit der wirklichen Tat nichts zu tun hätten, frei. Oberster Grundsatz in der Strafrechtspflege sollte die Feststellung der Schuld des Angeklagten sein, und die Schuldbeweise sollten allein den Ausschlag geben. Ob das Prozeßverfahren dabei strenge eingehalten werden könne, solle dem Gutdünken des Richters überlassen, kein Angeklagter aber auf Spitzfindigkeiten hin entlastet oder der Schuldspruch auf solche hin umgestoßen werden dürfen. Die Mißachtung von Leben und Eigentum wachse in erschreckender Weise im letzten Jahre seien in den Ver. Staaten 9000 Menschen ermordet worden, in den letzten zehn Jahren im Durchschnitt 8000. Der Bürgerkrieg habe fünf Jahre gedauert u. 340,000 Menschenleben gekostet, im letzten Jahrzehnt seien im Lande 83,000 Menschen ermordet worden; im spanisch-amerikanischen Kriege seien 6000 Mann gefallen, in der gleichen Zeit 7000 Menschen durch Mörderhand. Selbst in Italien mit seinen Verbrechergeheimbünden wurde nur ein Sechstel, auf je eine Million Einwohner, so viel Menschen umgebracht, wie in den Ver. Staaten. In allen gesitteten Ländern, außer unserem, nehme die Zuchthausbevölkerung von Jahr zu Jahr ab, in England sei sie seit 1850 von dreizehn auf weniger als zwei von je 1000 Einwohnern gesunken, und in den Ver. Staaten seit 1850 von 6000 auf 110,000 gestiegen, obwohl die Bevölkerung sich nur vervierfacht habe. Für diese Zustände, die in der zunehmenden Mißachtung der Gesetze wurzelten, sei der Advokatenstand verantwortlich, denn dieser habe auch in den Strafgesetzen die Macht in der Hand. Die Advokaten sollten ausgetrieben und die Gesetze von Laien nach Maßstab des gesunden Menschenverstandes, umgearbeitet, mit dem Krimskrams juristischer Spitzfindigkeiten aufgeräumt werden.

Die Fernsprechsätze.

Die Chicago Telephone Co. wehrte sich, durch den Mund ihres Anwalts Guernsey, gestern Nachmittag heftig gegen die mit 1.5 vom Hundert vom Fachmann Bemis in Berechnung gezogene jährliche Entwertung ihrer Anlagen als viel zu gering; die Mitglieder des Stadtratsausschusses für Gas, Oel und elektrisches Licht hörten schweigend zu. Heute Nachmittag wollen sie die wichtige Frage aufnehmen, auf wie viel Prozent Reingewinn auf ihre wirkliche Kapitalanlage die Gesellschaft billigerweise Anspruch hat.

Bekanntmachung!

Ganz besonders wichtig für Euch

LINNING & COMPANYS'

3239-3245 Lincoln Avenue

prachtvoller neuer Laden

wird morgen, Samstag, den 7. Dezember, eröffnet.

Alles ist fertig für Euch. Die Handwerksleute haben ihren Teil der Arbeit in diesem wundervollen Laden vollendet—**in Eurem Laden.**

Ueber 30,000 Quadratfuß Bodenraum ist dem Verkauf und der Auslage von speziellen Partien zugeteilt. Hunderte und hunderte von Kisten von frischen, neuen Waaren sind ausgepackt und in unserem riesigen Laden ausgelegt, um die Auswahl und das Einkaufen so angenehm und bequem wie nur möglich zu machen.

Was wir verkaufen

Kleiderstoffe
Seide und Futterstoffe
Waschbare Stoffe
Muslin und Bettzeug
Leinen und fancy Waaren
Gardinen, Rouleaux, Rugs und Oeltuch
Polsterwaaren
Halstrachten für Damen
Spitzen und Stickereien
Bänder, Taschentücher
Kurzwaaren
Spielsachen und Toilettewaaren
Männer-Ausstattungs-Waaren
Hüte, Kappen und Beinkleider für Kinder
Regenschirme, Handschuhe
Candy, Soda Fountain
Strumpfwaaren
Gestricktes Unterzeug
Muslin-Unterzeug
Korsets, Waists
Babytrachten
Cloaks und Suits
Spielsachen, Lederwaaren
Schreibmaterialien, Postkarten
Haarwaaren, Schuhe
Putzwaaren, Muster

Der prachtvolle Laden mit seinen einladenden Auslagen, welche durchweg im Laden zu finden sind, wird Euch gefallen. Jedes der vielen Departements bietet Euch die vollständigsten Partien, von welchen Ihr eine Auswahl treffen könnt, wodurch Ihr die zuverlässigsten Waaren zu gerade solchen Preisen bekommen könnt, die Ihr zu bezahlen wünscht.

Ein großer Fahrstuhl ist jetzt in Betrieb, und eine bewegliche Treppe wird bald installirt werden, welche Euch sicher und schnell nach dem zweiten Stockwerk bringen wird, wo Ihr einen der schönsten Floors finden werdet, welcher den fertigen Damentrachten gewidmet, außerhalb Chicagos exklusiven Läden.

Wir kaufen für Baargeld und gewinnen dadurch bedeutende Rabatte. Wir sind mit kleinen Profiten zufrieden, weil wir erkennen, daß wir durch einen großen Waarenumsatz unsere Kaufkraft erhöhen und weitere Rabatte erzielen können, welche den Kostenpreis unserer Waaren auf den möglich niedrigen Punkt herunterbringen.

Durch schnelle Bedienung, höfliche Behandlung und beste Werte hoffen wir Euren guten Willen zu sichern und Eure Kundschaft zu behalten.

Bringt Eure Kinder und Eure Freunde zu der Eröffnung. Wir werden Euch erwarten.

Offen Dienstag, Donnerstag und Samstag Abend

Linning & Company

3239-45 LINCOLN AVENUE

Falsche Rabattmarken.

Bernard Chapman ist von Geschworenen in Richter Windes' Gerichtshof des Versuchs schuldig befunden worden, eine Million falsche Rabattmarken auf das Publikum abzuladen. Hinsichtlich der gleichen Anklage gegen Nathan Heckman konnte die Jury sich nicht einigen. Die Belastungszeugen waren der Drucker Isidor Horowitz und Chapmans Geschäftsteilhaber Samuel Rosenbaum.

Streit um ein Kind.

Der Feuerwehrmann James J. Julian hat gegen seine Schwiegermutter, Frau Frances Misha, ein Habeas Korpus Verfahren eingeleitet, um in den Besitz seines zweijährigen Töchterchens Florence zu gelangen. Die Mutter des Kindes ist gestorben, Julian hat sich wieder verheiratet, und Frau Misha, die das Enkelkind seit der Mutter Tode bei sich gehabt hat, will Florence angeblich nicht wieder hergeben.

Börsennotirungen.

Nachstehend die gestrigen Schlußnotirungen an der Produktenbörse für Getreide und Provisionen auf künftige Lieferung:

Weizen, Dezember, 84⅝—84¾c; Mai, 90¾—90⅞c; Juli, 87⅞c.
Mais, Dezember, 49⅜c; Mai, 48⅝—48¾c; Juli, 49½c.
Hafer, Dezember, 32¼—32⅜c; Mai, 33—33⅛c; Juli, 33⅛c.

Die gestrige Anfuhr von Weizen für den hiesigen Markt stellte sich auf 59,000, von Mais auf 299,000, von Hafer auf 226,000 Bushels. Verschickt von hier wurden 54,000 Bushels Weizen, 203,000 Bushels Mais und 387,000 Bushels Hafer.

Gepökeltes Schweinefleisch, Januar, $19.42½—$19.45; Mai, $18.75.
Schmalz, Dezember, $10.92½; Januar, $10.60; Mai, $10.22—$10.22½.
Rippchen, Januar, $10.27½—$10.30; Mai, $9.95—$9.97½.

Ein Anwalt verklagt.

Der Anwalt John E. Waters, dessen Sprechzimmer sich im City Hall Gebäude befindet, ist von Adam Lauth auf $15,000 Schadenersatz verklagt worden. Lauth behauptet, Waters habe ihn am 21. April bei einem Wortwechsel im Ashlandblock mit einem Ballschläger geschlagen. Von den Folgen des Schlages hat Lauth angeblich noch jetzt zu leiden. Waters wurde damals verhaftet und von Stadtrichter Caverly zu $1 Geldstrafe verurteilt.

Prachtvolle elektrische Lampen als Weihnachts-Geschenke

Als ein Weihnachtsgeschenk, das sicher über alle Erwartung gefallen wird, ist eine prachtvolle elektrische Lampe am passendsten. Im Electric Shop findet Ihr eine prächtige Auslage von allen Arten, Größen und Mustern von vorzüglichen elektrischen Lampen. Die Preise variiren von $2.25 aufw.

Andere elektrische Weihnachtsgeschenke

Chafin Dishes — Zigarren-Anzünder
Kaffee-Percolatoren — Rasir-Tassen
Brot-Röster — Waschmaschinen
Plätteisen. — Nähmaschinen-Motoren

Elektrische Werkstätte

Ecke Michigan and Jackson Boulevard.

Wm. D. McJunkin Adv. Agency, Chicago. 1712

Saurer Magen, Unverdaulichkeit, Gas oder Dyspepsie—Pape's Diapepsin.

Dieser köstliche Magenregulirer bringt in fünf Minuten Linderung. — Beseitigt auf immer Magenbeschwerden.

„Wirklich und wahrhaftig" bringt es einen verdorbenen Magen in Ordnung — „wirklich und wahrhaftig" vertreibt es Unverdaulichkeit, Dyspepsie, Gas, Sodbrennen und Säuren in fünf Minuten — das — gerade das — macht Pape's Diapepsin zum Magenmittel, das den größten Verkauf in der Welt aufweist. Wenn das, was Ihr eßt, in Gährung gerät, in harte Klumpen, wenn Ihr Gase, unverdaute Nahrung und Säuren aufstoßt, wenn Ihr einen schweren und schmerzenden Kopf, üblen Atem, belegte Zunge habt, wenn Euer Inneres mit Galle und unverdaulichen Abfallstoffen angefüllt ist, dann wisset, daß, sobald Diapepsin mit dem Magen in Berührung kommt, alle solche Beschwerden aufhören. Es ist wirklich erstaunlich — fast wunderbar, und das Beste ist die Unschädlichkeit des Mittels.

Eine große fünfzig Cents Schachtel von Pape's Diapepsin gibt Euch für hundert Dollars Befriedigung, oder Euer Apotheker gibt Euch das Geld zurück.

Es ist sein Gewicht in Gold wert für alle Männer und Frauen, die ihren Magen nicht in Ordnung bekommen können. Es gehört in Euer Haus — sollte stets zur Hand sein, wenn Jemand an schlechten, sauren, verdorbenen Magen erkrankt ist, Tag oder Nacht. Es ist der schnellste, sicherste und harmloseste Magendoktor in der Welt.

Zuwachs an Lincoln Ave.

Die Firma Linning & Co. wird dort morgen ihr Geschäft eröffnen.

Die stattliche Anzahl großer Geschäftshäuser an der Lincoln Ave. wird morgen um ein weiteres vermehrt werden, denn die Firma Linning & Co. wird im Gebäude 3239—3245 Lincoln Ave., ein Block nördlich von Belmont Ave., ihr großes Weiß- und Kurzwaarengeschäft eröffnen. Sie wird in dem Gebäude, daß sich von Lincoln Ave. bis nach Ashland Ave. hindurch erstreckt, zwei Stockwerke ausschließlich für ihr Geschäft benützen. Haupt der Firma ist Herr G. Linning, der auf langjährige Erfahrung in seinem Geschäftszweig zurückblickt und dessen Name in den Geschäftskreisen von Chicago vollwichtigen Klang hat.

Leset die „Sonntagpost"

Chicago Turngemeinde.

Der Damenverein erwählt Beamte. — Die Weihnachtsfeier.

Der Damenverein der Chicago Turngemeinde hat in seiner Generalversammlung folgende Beamte gewählt: Präsidentin, Frau Isabella Carr; Vizepräsidentin, Frau Bertha Hammesfahr; Prot. Sekretärin, Frau M. Loescher; Sekretärin, Frau H. Rascher; Schatzmeisterin, Frau Gustav Berkes; Vergnügungsschatzmeisterin, Frau E. Heidhues.

Der Verein gibt am kommenden Mittwoch eine Unterhaltung in der Nordseite-Turnhalle zum Besten der Weihnachtsbescheerung für die Turnschüler der Gemeinde. Die Vorträge beginnen um 4 Uhr Nachmittags, zwischen 5 und 8 Uhr Abends werden die Damen ein gutes Abendessen zu mäßigen Preisen auftragen.

— Poesie und Prosa. — Dame: Siebzehn Pfund haben Sie in Marienbad abgenommen; welch ein Erfolg, Herr Rat, ich beglückwünsche Sie dazu; Sie müssen sich doch nun himmlisch wohl fühlen? — Rat: Sakrisch hungrig bin ich alleweil!

Neuralgie und Nervenschmerzen verschwinden beim Gebrauch von

St. Jakobs Oel

Seine überraschende Wirkung hat es seit Jahren zu einem Hausmittel und einem anerkannten Schmerzentödter in der ganzen Welt gemacht.

Preis 25c und 50c.

"A STORE FOR EVERYBODY"
HILLMAN'S
STATE & WASHINGTON STS.

Männer, diese Anzüge und Ueberzieher zu 8.75 sind ungefähr $5 herabgesetzt

Zweiter Floor

Männer, Ihr braucht Eure Börse nicht zu leeren, um einen guten Anzug oder Ueberzieher hier am Samstag zu bekommen. Für weniger als $10 könnt Ihr an einer der besten Offerten der Saison teilnehmen. Bedenkt nur, $13.00 Werte für 8.75.

Ueberzieher Mit Sammet- oder Convertible-Kragen, in dreiviertel oder voller Längen, in glatten od. Rough Stoffen, helle und dunkle Schattierungen von Grau, Braun und Lohfarbig, in allen Größen. Zum Verkauf zu 8.75

8.75

Die Anzüge sind vorzüglich geschneidert, in "Sack" oder doppelknöpfigen Effekten; an den wichtigsten Stellen — Schulter und Hals — mit größter Sorgfalt gearbeitet. In allen populären Stoffen vorhanden. 8.75

Hillman's berühmte Anzüge u. Ueberzieher zu 11.50

Ihr seid es Euch selbst schuldig, diese Anzüge und Ueberzieher zu sehen. Eine Seite Anzeige würde Euch nicht zu rasch überzeugen, wie eine 5 Minuten lange Inspizierung.

Die Anzüge Ihr werdet 16 Unzen blaues Serge vorfinden, von feiner, welcher Qualität, schottische Cassimeres und elegante Qualität. Alle Futterstoffe sind von guter Qual. Wolle-Serge, der so dauerhaft ist, wie der Stoff des Anzugs, 11.50

Die Ueberzieher Die Stoffe bestehen aus hochfeinem Rough und glattem Material, wie Kerseys, Shetlands, Friezes, in einer großen Auswahl von Farben und Mustern. Convertible Selt-Kragen, als allgemein zufriedenstellend erwiesen wird. 11.50

Wir kauften das ganze Lager von $2 bis $3 Männer-Hüten von einem New Yorker Hut-Fabrikanten: 98c

Zweiter Floor

Eine sehr bemerkenswerte Kollektion von Hüten, in jeder erdenklichen Facon und in einem Preise, der Euch die Augen öffnen wird, wenn Ihr die Moden seht. Alle Sorten glatte u. Rough Materialien, zu

Dieses Lager besteht aus importierten und einheimischen Hüten für Männer und junge Männer, alle Moden, Farben und Größen für Männer und junge Männer oder Lederstellung. $2 bis $3 Werte, zu

98c 98c 98c

Lokalbericht.

Wechsel im System.

Abwasserbehörde will Triebkraft nur an Gemeinwesen abgeben.

Schafft neue Stellungen.

E. D. Adcock zum Anwalt und John McGillen zum Kanzleivorstand der Behörde ernannt. — Beckwith wird Hoynes Nachfolger. — Hoyne will sparen.

Eine wichtige Aenderung im Vertrieb der von ihr erzeugten Triebkraft wird die Abwasserbehörde vornehmen. In ihrer gestern stattgehabten ersten Geschäftssitzung erklärte sie sich dafür, alle von ihr erzeugte Triebkraft den Gemeinwesen zur Verfügung zu stellen, die zum Abwasserbezirk gehören. Es wurde erklärt, der Beschluß bedeute, daß die Lieferung von Triebkraft an Privatleute und geschäftliche Unternehmungen eingeschränkt, bezw. gänzlich abgeschafft werden solle. Der Beschlußantrag, durch den die Aenderung zum Ausdruck gebracht wurde, wurde von Kommissär James M. Dailey eingebracht. Er kam ohne Debatte und ohne Opposition zur Annahme. Er besagt, daß ein großer Teil der Triebkraft, die jetzt an geschäftliche Unternehmungen abgegeben würde, den zum Abwasserbezirk gehörigen Gemeinwesen für Straßenbeleuchtungszwecke zur Verfügung gestellt werden sollte, und daß die Behörde in Zukunft alle Triebkraft, die sie erzeuge, soweit es angängig sei, an die in Frage kommenden Gemeinwesen abgeben sollte.

Die Abwasserbehörde erzeugt gegenwärtig 31,000 Pferdekräfte. 15,000 Pferdekräfte werden an Privatparteien, der Rest an Gemeinwesen abgegeben. Die Gemeinwesen benutzen die Triebkraft meist nur während der Nacht. Die privaten Unternehmungen beziehen sie meist während des Tags. Kommissär Clark bezeichnete den Antrag als unbestimmt. Er erklärte, der Verkauf von Triebkraft an geschäftliche Unternehmungen während des Tags ermögliche es der Behörde, die Triebkraft billiger an die Gemeinwesen abzugeben.

Vollzieht Ernennungen.

Die Behörde vollzog einige Ernennungen, schuf eine Anzahl neuer Posten und bereitete eine Aenderung der Geschäftsregeln vor, die in der nächsten Sitzung angenommen werden wird. Sie gibt dem Präsidenten das Recht, Ernennungen vorzunehmen und die Gehälter festzusetzen. Edmund D. Adcock wurde zum Anwalt der Behörde ernannt, John McGillen zum Kanzleivorstand an Stelle von J. J. Bryan. Letzterer wird seinen Posten am 1. Januar antreten. Kommissär Sullivan erklärte, die Gehälter der Angestellten der Behörde sollten erhöht werden. Der Anwalt sollte statt $7500 $10,000 erhalten.

Das wichtigste Amt, das neu geschaffen wurde, ist das eines Ingenieurs für den Illinois-Michigan Kanal und den Illinoisfluß. Die Leitung dieser Abteilung wird einem Ausschuß übertragen werden. Außerdem wurden die Posten eines Einkaufsagenten und eines Kämmerers geschaffen. Ihre Inhaber werden nächste Woche ernannt werden.

Beckwith Hoynes Nachfolger.

Der städtische Korporationsanwalt W. H. Sexton ernannte gestern John W. Beckwith zu seinem ersten Gehilfen an Stelle von Maclay Hoyne, der zum Staatsanwalt erwählt worden ist. Beckwith war bisher zweiter Gehilfe und gehörte der Korporationsanwaltschaft während der früheren Termine Mayor Harrisons und der Amtszeit Mayor Dunnes an.

Hoyne will sparen.

Staatsanwalt Hoyne kündigte gestern an, daß er zu sparen gedenke und die Posten von acht Angestellten der Staatsanwaltschaft abschaffen werde. Archie Van Winkle, ein Untersuchungsbeamter, dessen Stellung Hoyne abgeschafft hat, fand sich gestern auf seinem Posten ein. Er erklärte, er sei von der Abschaffung seiner Stelle nicht benachrichtigt worden. Staatsanwalt Hoyne wird dreizehn Staatsanwaltsgehilfen bis zum 1. Januar beibehalten.

Empfehlen Richter Chytraus.

Nachrichten aus Washington zufolge haben Gouverneur Deneen und Roy O. West, Vertreter des Staats im republikanischen Nationalausschuß, Präsident Taft ersucht, den früheren Superiorrichter Axel Chytraus zum Bundesrichter in Chicago zu ernennen. Gouverneur Deneen wird morgen mit dem Präsidenten Rücksprache nehmen. Richter Chytraus gehörte derselben Anwaltsfirma an, der früher Gouverneur Deneen angehörte. Präsident Taft ist nicht abgeneigt, den Wünschen des Gouverneurs zu folgen, und hat einen Bericht über die Laufbahn des früheren Richters eingefordert.

THE PROGRESSIVE STORE
WIEBOLDT'S
MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET

Weshalb eröffnet Ihr nicht ein monatliches Konto?

Offen Samstag Abend.

Wenn in Zweifel schenkt einen Wieboldt's Gift Bond, gut in irgend einem Departement, zum Verkauf in der Postoffice, Main Floor.

Quick Service Lunch. Hot Chicken Sandwich, mit Cream-Sauce, Pie und Kaffee, für nur 20c

Express Office in dem Gebäude. Weihnachtspakete nach allen Teilen der Welt versandt.

Hochfeine Damen-Schuhe. ... $1.95 ... $1.00 ... 59c ... 45c

Feine Männer-Schuhe. ... $1.98

Der Weihnachtsmann heißt die Kinder willkommen. Er ist hier in seiner Hütte neben dem Eingang zum Spielwarenreich, welches einen ganzen Stadtblock lang ist.

Massiv goldenen Schmucksachen ... 15.95 ... 9.95 ... 2.95 ... 1.95 ... 1.50

Straußenfedern ... $5.00

Uebersehet diese Gelegenheit nicht, um an Winter-Unterzeug zu sparen ... $1.50 ... $1.25 ... 75c ... 39c ... 1.00c ... 75c

Candy-Spezialitäten ... Zigarren—Tabak ... Für das Sonntag-Dinner ... Fleisch-Verkauf ... Droguen-Bargains ... Weine und Liköre

Ein vernünftiges Geschenk

Das Weihnachtsfest mit seinen Freuden und Erwartungen rückt immer näher! Mit ihm kommt die Frage der Auswahl und des Kaufens von Geschenken. Warum solltet Ihr nicht dieses Jahr Euer Geschenk zu einem sehr nützlichen gestalten? Nichts entspricht diesem Wunsche besser als ein elegantes Piano oder Spieler-Piano. Ihr könnt ein vorzügliches Instrument auf Abzahlung kaufen, so daß Ihr die Ausgabe kaum spürt.

Wir richten Eure Aufmerksamkeit auf drei verschiedene Arten von Pianos, welche wir herstellen.

Das Marlborough Piano ... $159 ... $350

Das Menzel Piano ... $179

Das Werner Piano ... $225 ... $400

Werner Piano. Co. 1325 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str.

Erkälten Sie sich leicht?

Das ist Beweis, daß Euer System erschlafft ist und Euer Blut schlecht.

Hostetters Magenbitters

stärkt, kräftigt, belebt und verhindert Erkältungen, Grippe, Magenleiden. Haltet eine Flasche im Hause während des Winters.

Für die bevorstehenden Weihnachten ist ein PIANO das beste Geschenk! Wir haben den größten Vorrat von neuen und gebrauchten "UPRIGHTS" Von $90 aufwärts. Auf leichte monatliche Zahlungen. Seit 55 Jahren in Chicago, glauben wir imstande zu sein, für unsere Waare die beste Garantie geben zu können! Jetzt ist die beste Zeit für die Auswahl! Alte Instrumente in Tausch genommen. W. W. Kimball Co. Südwest-Ecke Wabash Ave. und Jackson Blvd. GEO. SCHLEIFFARTH. Deutscher Verkäufer.

BANKES' KAFFEE. 40,000 Familien sparen ... $1000 Belohnung ...

Doppelte FISH'S STAMPS Samstag den ganzen Tag. L. FISH FURNITURE Co. 1906-1908 WABASH AV. 1901-1911 STATE-ST. 3050-3058 LINCOLN AV. 654-656 W. NORTH AV.

Doktoren, die Männer heilen ... Dr. HOWE & CO. 120 N. Dearborn Str., Chicago.

Leset die „Sonntagpost"

Leset die „Sonntagpost"

— Wiener Fiaker. — Was bekommen Sie denn? — Sechs Kronen, gnä' Herr, is die Tax', — des andere geht mi nix an!

BASEMENT

CARSON PIRIE SCOTT & CO

Winter-Ueberzieher.

Für Männer und junge Männer

Sorgfältigere Schneiderarbeit, mehr Aufmerksamkeit dem Passen und Mustern gewidmet, als als Ihr zu diesem spez. Preis erwarten würdet

Aus feinen, reinwollenen Stoffen. Wendbare Kragen, halbe Gürtel Rückseite und einige Chesterfield Façons. — Sowohl aus rauhen wie aus glatten Stoffen, ein Teil mit Plaid Rückseite. Faktisch deutet jede Kleinigkeit auf Ueberzieher, die gewöhnlich einige Dollars mehr wert wert sind als diesen Preis.................. $14.00

Winter-Anzüge, $14.00

Für Männer und junge Männer

Dauerhaftigkeit ist einer der Hauptpunkte dieser Anzüge

Anzüge, die passen und sehr dauerhaft sind. Gutes starkes Futter und Stoffe, die neu und modern sind, in hellen und dunklen Mischungen —und speziell markirt zu nur $14.00

Knaben-Anzüge u. Ueberzieher

Der angeführte Preis ist sicher sehr niedrig.

Anzüge und Ueberzieher für Knaben — Mütter finden hier vorzügliche Werte in guten, reinwollenen Kleidern. — Die Sorte, die harten Gebrauch vertragen kann, Speziell markirt zu.............................. $5.00

BASEMENT

Auf der jährl. Geschäftsausstellung, Stadt New York, 11.—16. Nov. 1912.

The Underwood Typewriter

hat wiederum im öffentlicher Vorführung überzeugend ihre überlegenen Eigenschaften in

Schnelligkeit Genauigkeit
Gleichmäßigkeit

dargetan in achtstündiger ununterbrochener Arbeit in den Händen von 8 der schnellsten Typisten der Welt, mit halbstündiger Ablösung, eine Underwood-Schreibmaschine (dem Lager entnommen) zeitigte das großartige Ergebniß von 55,944 Worte, durchschnittlich fast 10 Schläge in der Sekunde. Die schnellste Probe von Gleichmäßigkeit wurde hier bestanden. Nirgends u. niemals hat eine Schreibmaschine eine solche riesige Masse von Arbeit in derselben Zeit geleistet. Dies ist ein Weltrekord.

Die Underwood Schreibmaschine in dem internationalen Schnelligkeits- und Gleichmäßigkeits-Wettkampf gewann:

Erste neun Plätze in der Welt - Meisterschaft.
Erste vier Plätze in der Welt-Amateur-Meisterschaft.
Erste zwei Plätze in der Welt - Schul - Meisterschaft.

Alle früheren Rekord überholend.

Jeden Rekord, jedes Jahr, in jedem Wettkampf besitzt die Underwood, „die Maschine, die Ihr schließlich doch kauft."

UNDERWOOD TYPEWRITER COMPANY, INCORPORATED
14 South Wabash Ave., Chicago

Lokalbericht.

Auf lange Zeit kaltgestellt.

Falschmünzer erhält, abermals rückfällig. 10 Jahre Zuchthaus und $4000 Geldstrafe,

Richard Burns, den die Bundesgeheimagenten für einen der geschicktesten Falschmünzer halten, bekannte sich gestern im Bundesgericht vor Richter Wright schuldig, falsche Zehndollar-Goldstücke hergestellt zu haben. Er habe einige Hundert hier in den Markt bringen wollen, um die Mittel zur Vollendung einer Erfindung von feuerfestem Tuch zu erlangen. „Es tut mir leid, daß Sie wieder rückfällig geworden sind. Lieber hätten Sie betteln sollen," antwortete der Richter, und verurteilte Burns, der wegen Falschmünzerei schon drei Zuchthausstrafen von ein-, zwei- und sechsjähriger Dauer verbüßt hat, zu zehn Jahren Bundeszuchthaus in Leavenworth, Kas., und zu $4000 Geldstrafe. Burns war nach langem Suchen am 14. August in dem Hause 1248 S. Wabash Ave. gefunden, und dort war auch eine vollständige Falschmünzerwerkstatt, sowie Hunderte von falschen Zehndollarstücken beschlagnahmt worden.

Brach angeblich Eheversprechen.

Im Greisgericht strengte gestern Frl. Marion C. Bancroft eine Schadenersatzklage gegen Max H. Ritzwoller an. Ihr Anwalt, Robert E. Cantwell, erklärte, es handle sich um eine Klage wegen Bruch des Eheversprechens. Der Verklagte habe Frl. Bancroft auf eine Reise nach Kuba mitgenommen und versprochen, sie zu heiraten. Das Versprechen habe er nicht gehalten. Nach dem Adreßbuch ist Max H. Ritzwoller Präsident der M. H. Ritzwoller Co., Boettcher.

Nicht seine Schuld.

Die Koronersjury, die gestern den Inquest abhielt über den Tod des Mittwoch Nachmittag von einem von F. Vogel bedienten Bierwagen überfahrenen siebenjährigen Lawrence Connors, Nr. 3521 Wabash Ave., hat den Kutscher von jeglicher Verantwortlichkeit entlastet. Die Zeugenaussagen ergaben, daß der Knabe auf den Wagen geklettert und unter die Räder gefallen war.

Lefet die „Sonntagpost"

Nach GRIPPE oder LUNGENENTZUNDUNG

ist das geschwächte System für jede Krankheit empfänglich — die Widerstandskraft der Natur ist erschöpft und Scott's Emulsion wird benöthigt. Ihre starkkonzentrirte Nährkraft wird jedem Organ mitgetheilt.

Mit Scott's Emulsion ersetzt die Natur Verbrauchtes, bildet gesundes Gewebe und kräftiges, lebenerhaltendes Blut.

Nichts erreicht Scott's Emulsion in der Convalescenz.

Scott & Bowne, Bloomfield, N. J. 12-52

Freigebiger Herr.

Wohltätigkeit auf Kosten der Steuerzahler des County.

Die Verwendung des Notfallsfonds

Interessante Enthüllungen für deutsche Kreise. — Verflossener Präsident war freigebig mit Geldern der Steuerzahler. — McCormick besucht Hospital.

Interessante Aufschlüsse über den verflossenen Countyratspräsidenten Peter Bartzen gibt die Liste der Ausgaben, die er im letzten Jahr aus dem Notfallsfonds bestritten hat, den der Countyrat seinem Präsidenten für unvorhergesehene Ausgaben zur Verfügung stellt. Die Liste, die gestern vom Countyrat veröffentlicht wurde, gibt ein feines Bild von dem wirklichen Karakter des Mannes, der wie kein anderer die Reklametrommel für sich zu rühren verstanden hat, sich dem großen Publikum gegenüber immer als der einzige wirklich ehrliche öffentliche Beamte gebärdet und von seiner Menschenfreundlichkeit gegenüber den Armen und Bedrückten und seiner Wohltätigkeit stets so viel Aufhebens gemacht hat. Sie läßt erkennen, daß die verschiedentlichen Gastereien, die Bartzen zum Besten der Armen und Bedrückten veranstaltet und die er stets als seine eigene Taten hingestellt hat, in Wirklichkeit auf Kosten der Steuerzahler des County stattgefunden haben und aus dem Notfallsfonds bestritten worden sind. Die Liste läßt ferner erkennen, daß die zahlreichen kleinen Anforderungen, die von wohltätigen Vereinen und Personen an öffentliche Beamte gestellt werden, von Bartzen aus der Countykasse bestritten wurden. Andere öffentliche Beamte bestreiten Ausgaben dieser Art aus ihrer eigenen Tasche. Daß sich Bartzen auf Kosten des Countys und seiner Steuerzahler nobel zeigte, lassen viele Posten in der Liste erkennen. Eintrittskarten zu allen möglichen Festlichkeiten, deren Veranstalter ihm später bei der Wahl nützlich werden konnten, hat er fleißig in generöser Weise gekauft. Das County bezahlte ja dafür. Bedeutsam ist eine Eintragung unter dem Namen „Celtic Picnic", womit jedenfalls das Piknik der irländischen Vereine in Brands Park gemeint ist. Bartzen hat sich seinen irländischen Freunden gegenüber nicht lumpen lassen, wie die Ausgabe von $15 für den Zweck beweist. Ein anderer Posten unter dem Namen „Schwabenverein" ist nicht ganz klar. Da er sich unmittelbar vor der Eintragung „Celtic Picnic" befindet, geht man wohl nicht fehl, wenn man annimmt, daß es sich um das Schwabenvereinspiknik handelt, das zeitlich dem irländischen Piknik unmittelbar vorangeht. Sollte Bartzen am Ende die $13.50, die er dem County als Ausgabe unter dem Titel „Schwabenverein" angerechnet hat, für den trefflichen Neckarwein ausgegeben haben, den der Schwabenverein bei seinem Piknik ausschenkt?

Ueberraschung für deutsche Kreise.

Deutsche Kreise werden sehr unangenehm berührt sein, wenn sie die Liste durchsehen und finden, daß das County und seine Steuerzahler durch den generösen Bartzen Beiträge an ihre Kassen abgeführt hat. Da findet sich ein Posten von $10 für Eintrittskarten zur „deutsch-amerikanischen Affäre", ein anderer Posten von ebenfalls $10 für die Deutsche Gesellschaft, der Posten von $13.50 für den Schwabenverein, ein Posten von $10 für den Carl Eitel Verein und andere mehr.

Bartzens Wohltätigkeit auf Countykosten.

Die wohltätigen Veranstaltungen, die der verflossene Countyratspräsident stets als seine eigenen Unternehmungen in die Welt hinausposaunt hat, haben das County ein schönes Stück Geld gekostet, wie die Liste der Ausgaben aus dem Notfallsfonds beweist. Ein Ausflug nach Michigan City, für Frauen und Kinder, ist mit $536 in Ansatz gebracht, ein anderer Ausflug, nach Riverview, mit $200, ein Ausflug für die Insassen der Anstalt in Oak Forest mit $152 und eine Theatervorstellung für Kinder mit $38.

Die Kraftwagenfahrten des Countyratspräsidenten, deren Kosten aus dem Fonds bestritten worden sind, haben das County viel Geld gekostet. Eine Rechnung allein stellt sich auf $198. Daneben sind viele kleinere Posten für den gleichen Zweck verzeichnet.

Ueberschritt die Bewilligung.

Bartzen hat insgesammt $3861 für derartige Notfälle ausgegeben. D. h., er hat die Bewilligung, welche der Countyrat seinem Präsidenten für den Zweck aussetzt, um $361 überschritten. Ob der Countyrat für den Fehlbetrag aufkommen wird, oder aber Bartzen zwingen wird, ihn aus eigener Tasche zu decken, muß sich noch zeigen.

In den letzten acht Jahren, ehe Bartzen ins Amt kam, hat kein Countyratspräsident für unvorhergesehene Ausgaben mehr als $1600 ausgegeben. Bartzens unmittelbarer Vorgänger gab $1600 aus, doch entfielen $900 von dieser Summe auf den Ankauf eines Grundstücks zu einer Kraftanlage fürs Countyhospital.

Countyratspräsident A. A. McCormick unternahm gestern in Begleitung der Kommissäre Gard, Anderson, Maloney, Moriarty und Kuflewski eine Besichtigung des Countyhospitals. Verwalter Bailey übernahm die Führung. Er besichtigte die Krankenabteilungen, die Küche, die Vorratsräume und den Maschinenraum und erkundigte sich eingehend nach allen Einzelheiten. Dabei stieß er auf eine Anzahl Mißstände, die sich unter der Verwaltung seines Vorgängers eingeschlichen haben. Dazu gehört die Beschäftigung verschiedener Personen, die entweder zu hoch bezahlt sind oder nicht vorschriftsmäßig angestellt sind. Er kündigte an, er würde einen Ausschuß mit einer gründlichen Untersuchung der Zustände im Hospital betrauen.

Bringt Euren Magen ganz unter Kontrolle

Sofortige Linderung bei Unverdaulichkeit und Magenleiden gesichert durch Stuarts Dyspepsin Tablets.

Es gibt keinen Grund, fünf Minuten an Unverdaulichkeit oder irgend einer ähnlichen Magenkrankheit zu leiden, wenn Stuart's Dyspepsia so leicht zu haben sind.

Es gibt schwerlich eine wohlassortirte Apotheke oder „General Store" in den Vereinigten Staaten, die diese Tablets nicht als einen Teil ihres Stapellagers führen.

Ihr könnt überall hin reisen und alles essen was aufgetischt wird, wenn Ihr Stuart's Dyspepsia-Tablets bei Euch habt.

Millionen davon werden jedes Jahr verbraucht — und wenn fast jeder Mann oder jede Frau, mit denen Ihr bekannt werdet, Euch diese Tablets empfiehlt, wenn Ihr diese Leute darüber befragt — warum macht Ihr Euern Magenbeschwerden dann nicht ein Ende?

Die Gründe, weshalb Stuart's Dyspepsia Tablets solche Resultate erzielen, sind sehr leicht zu verstehen. Diese Tablets enthalten beinahe dieselben Elemente als der Magensaft. Und wenn Euer Magen krank und untätig ist, dann sondert er nicht genug von den natürlichen Verdauungssäften ab, um die gegessene Nahrung richtig zu assimiliren. Wenn man dem Magen nur ein wenig hilft durch das Einnehmen von Stuart's Dyspepsia Tablets, so befreit man ihn von seiner vornehmsten Pflicht und gibt ihm Ruhe, die er zur Wiederherstellung braucht. Ein Grain der wirksamen Ingredienzien in Stuart's Dyspepsia Tablets verdaut 3000 Grain Speise, ob Ihr sie in einen Glaskrug mit gekochten Speisen oder in Euern Magen plazirt, nachdem Ihr gegessen habt.

Alle Apotheker verkaufen sie, und wenn Ihr sie einmal versucht habt, werdet Ihr niemals mehr zu raten haben, was Ihr für einen verdorbenen, schwachen, sauren und gasigen Magen zu tun habt. 50c die Schachtel.

Angewandte Wissenschaft.

Vorträge von Fachleuten und Gelehrten vor der Western Economic Society.

Vor der Western Economic Society, welche heute Vormittag im Hotel Sherman eine zweitägige, wissenschaftlichen Erörterungen gewidmete Sitzung, die zweite in diesem Jahre, eröffnete, wurde von Fachleuten und Gelehrten das wichtige Thema der angewandten Wissenschaften, der Ausbildung von Abiturienten technischer Hochschulen und von anderen höheren Lehranstalten besprochen. Direktor Parson von der Tuckschule des Dartmouth College wies in einem Vortrage über die Entwicklung der Lehranstalt und die geistige Ausbildung der Studenten darauf hin, daß die Themata der wissenschaftlichen Aufsätze der Schüler andeuteten, in welcher Weise die Ausbildung sich entwickelt habe.

Vor einem Jahrzehnt noch hatten Studenten sich in ihren Aufsätzen, welche natürlich noch nicht als Produkt geistiger Reife gelten könnten, mit Fragen, wie der Entwicklung Südamerikas befaßt, die wirtschaftliche und Handelslage in jenen Tropenländern beschrieben. Heutigen Tages seien solche Themate selten geworden, an ihre Stelle seien solche näher liegenden wirtschaftlichen Aufgaben getreten, wie die der Kostenberechnung des Betriebes einer Schuhfabrik. Das Material zu seinem Aufsatz müsse der Student durch eigene Anschauung, Beobachtung und Anfrage in den Schuhfabriken selbst gewinnen, und dann stelle er durch Berechnung und Nachprüfung Versuche an, Mittel zur Verbesserung der bestehenden Einrichtungen zu gewinnen. Der Vortragende befürwortete, die Auswahl der Studienfächer durch den Studenten möglichst zu beschränken, wenn solche freie Wahl auch die Geisteskraft entwickeln möge.

Das Maß der Kräfte.

In der Hauptsache vorgeschriebene Studienfächer würden aber bei dem Studenten das Streben nach möglichst hoher Leistungsfähigkeit in dem von ihm ergriffenen Berufe mächtig fördern. Die Hauptsorge aller Fakultäten von technischen und ähnlichen höheren Lehranstalten sei aber, ob die sich zum Eintritt meldenden Schüler auch die geeignete geistige Veranlagung besäßen, die Studien, denen sie sich widmen wollen, sich zu eigen zu machen, um sie im späteren Leben auch praktisch verwerten zu können, oder ob der Schüler nicht besser veranlagt sei, sich in einem anderen, vielleicht in einem rein kaufmännischen Beruf eine geeignete Lebensstellung aufzubauen.

Holis Godfrey, ein beratender Ingenieur trat für die gründliche Ausbildung für die industrielle Tätigkeit ein, damit praktische Wissen die gar noch vielfach auf Vermutungen sich gründende Theorie ersetze. Der Techniker müsse nicht nur mit den Maschinen genau Bescheid wissen, sondern auch im Stande sein, sein Personal richtig zu leiten, um die höchsten Resultate einheitlicher Mitwirkung der Arbeiter zu erzielen. Der Student müsse daher nicht nur in den Lehrsälen, sondern auch in den Werkstätten der Industrie seine Ausbildung suchen. Im zweiten Universitätsjahre müsse der Student seine Fachstudien aufnehmen, aber die Wissenschaft der geschäftlichen Leitung eines Unternehmens sei das wichtigste.

Deutscher Botschafter als Gast.

Bei dem Essen im Hotel Sherman heute Abend wird der deutsche Botschafter, Graf von Bernstoff, der Ehrengast sein. Er wird einen Vortrag über „das deutsche Handelssystem und die deutschen Handels- und Fortbildungsschulen" halten. Frl. Jane Addams wird über „die Bedürfnisse der Kinder Chicagos" und Direktor Judd von der „Erziehungsabteilung" der Chicagoer Universität über „die allgemeine Neuorganisirung der Elementschulen" infolge des Verlangens nach Berufes- und Fachunterricht" sprechen.

ESTABLISHED 1875 BY E. J. LEHMANN

THE FAIR

STATE, ADAMS AND DEARBORN STREETS — TELEPHONE PRIVATE EXCHANGE 3

Morgen ist der letzte Tag der Ausstellung der wilden Tiere und des Zirkus

Bringt die Kinder morgen hierher, denn es ist der letzte Tag, um den jungen Leoparden, den jungen Löwen und al. die anderen fremden Tiere zu sehen, die hier auf dem 4. Flur ausgestellt sind. Fast jedes Kind in Chicago hat uns einen Besuch abgestattet—falls Euer Kind noch nicht hier war, hat es was Großes versäumt.

Mildes Wetter ist schuld an diesem Verkauf v. $18 u. $20 Männer-Ueberziehern zu 12.85

Zweiter Floor, Dearborn Str.

Der „Befehl", das Winterlager zu reduziren, hat auch dieses Departement betroffen—wir haben mehr Ueberzieher, als sonst zu dieser Zeit des Jahres, und um sie in Euren Besitz gelangen zu lassen, sind die Preise bedeutend herabgesetzt worden.

50zöllige Convertible Kragen-Ueberzieher

46zöllige Samtkragen - Ueberzieher

in fancy reinwollenen Mischungen, fein geschneidert, Serge Bodyfutter und Atlas-Aermelfutter. Diese Röcke sind ebenso garantirt, als wenn Ihr den vollen Preis dafür zahlen würdet. Größen 32 bis 44 Brustmaß — und in genügender Anzahl. Diese $18.00 und $20.00 Röcke morgen zum Preise von nur............... 12.85

Volle Preisrangirung von Anzügen u. Ueberziehern bis zu $35

$5.00 Kingly Hosen für Manner—sie bedürfen keiner Beschreibung oder Erklärung—jeder, der je ein Paar derselben getragen, kennt deren Wert. Ein neues Paar für jedes, das sich als nicht befriedigend erweist. Ein großes Sortiment von Mustern, spezieller Preis für Samstag.... 3.50

Ein Hausrock oder Rauchjacket

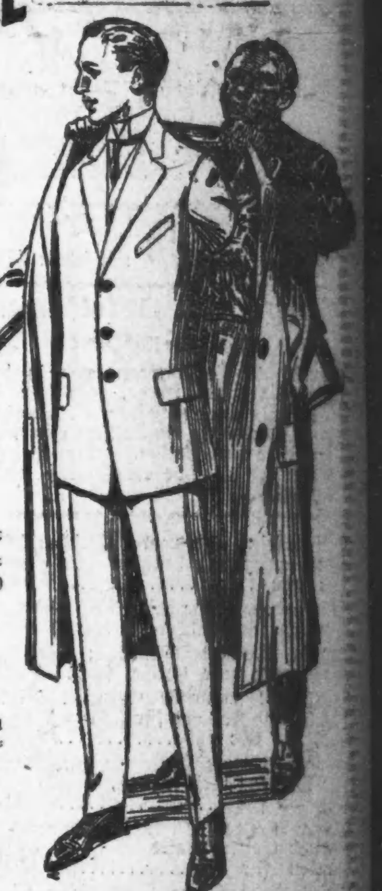
macht ein hübsches Weihnachtsgeschenk, speziell wenn Ihr von unserem reichhaltigen Lager wählt. Unsere Sortimente enthalten die neuesten Stoffe und Muster sowohl in Rauch Jackets wie Hausröcken. Sie sind hübsch garnirt. Wir haben sie in allen Größen, einschließlich jene für korpulente Männer. Preise beginnen so niedrig wie........ 3.95

7.50 Anzüge für Knaben; in doppelknöpfigen und Norfolk Facons; eine große Varietät von Mustern, einschließlich die Staple blauen Serges; Größen 7 bis 16 Jahre; Samstag, für nur....... 5.00

Ein spezieller Wert in Knaben - Ueberziehern; Größen 2½ bis 10 Jahre; braune, graue u. andere fancy Mischungen, mit oder ohne Gürteln; gute, warme, dauerhafte Röcke — Werte bis zu $10.00 — für nur....... 7.00

THE PROGRESSIVE STORE
WIEBOLDTS
MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET

Offen morgen Abend.



Diese Anzüge zu $13.50 sind keine $13.50 Anzüge

$13.50 — $13.50

Viele von diesen Anzügen können in Chicago nicht unter $20.00 gekauft werden und keiner für weniger als $15. Die Mehrzahl derselben sind $18.00 Werte.

Dieselben sind aus guten, reinwollenen Kammgarnen u. Cassimeres, gut geschneidert, in zeitgemäßen Facons für Männer von verschiedenem Alter und Geschmack. Eure Größe ist hier.

Knaben-Anzüge, doppelbrüstig — mit Knickerbocker-Hosen — einige davon mit zwei Paar Hosen — in allen Größen; von 7 bis zu 17 Jahren — wert aufw. bis $5.00; speziell für 2.98

Knickerbocker-Hosen für Knaben—weit zugeschnitten und gut gemacht, Größen 5 bis 17; auch einige blaue Serges, wert bis 75c; speziell das Paar für nur 39c

Beinkleider für Männer u. junge Leute, sehr feine Muster, $3.00 bis $3.50 Werte — für nur $1.95

Arbeitshosen für Männer — alle Größen — regulär $1.50 Werte — gehen für nur $1.00

Spart an Ausstattungswaaren morgen

Das beste weiße gefältelte Hemd in der Stadt — Coat-Facon, befestigte Manschetten, bei Hand gebügelt; aus extra feiner Qualität Madras hergestellt — in allen Größen; dasselbe Hemd, welche in der ganzen Stadt für $1.50 verkauft wird—hier für nur $1.00

Einfache u. gefältelte Hemden für Männer — mit hochfeinen befestigten Manschetten — alle Größen — großes Sortiment von guten Mustern zur Auswahl; reguläre $1.00 Werte — speziell für nur 85c

Seidene Four-in-hand Ties für Männer—große offene oder wendbare Facons — das anziehendste Sortiment von Farben und Mustern—speziell diesen Verkauf für $1.00, 50c und 25c

Velour Hüte — Echte imp. Velour-Hüte, in Schwarz, Grau, Braun und lohfarbig, diese werden sonst stets für $5.00 verkauft. Speziell nur für Samstag, zu $3.98 (Hut Department, Main Floor.)

Winter-Kappen — Winterkappen, mit Inside Fur Bands und Satin gefütt., für Männer und junge Männer; gute $1.00 Werte; Golf- und Judge-Moden; Samstag. 69c

Wollene Jersey-Hemden für Männer, in Grau und Blau, wert $1.50, Samstag, 75c

Shaker Knit Sweater Coats für Männer, mit Ruff Hals oder Byron-Kragen, regulärer Preis $3.00, Samstag nur........................ $2.00

WIEBOLDTS

Personalnachrichten.

— Frau Ida E. Noyes, die Gattin von La Verne W. Noyes, eine in kunstliebenden, Gesellschafts- und wohltätigen Kreisen sehr bekannte Dame, ist gestern Abend nach langer Krankheit in ihrem Heim, 1450 Lake Shore Drive, gestorben. Sie war eine geborene Smith aus Charles City, Jowa, und hatte auf dem Staatskollege von Jowa in Ames als Erste ihres Geschlechts studirt.

Lefet die „Sonntagpost"

Rein, nahrhaft schmackhaft

U. St. Regier. Inspektion.

Besser— Kostet weniger als Butter

Kauft sie heute von Eurem Händler

Wenn Euer Händler Euch nicht damit versorgen kann, so schreibt oder telephonirt und wir werden sehen, daß dies dann geschieht

Wm. J. Moxley, (Inc.) Chicago

Phone Franklin 1204

Ed. Ahlswede Co.

THE MOST ATTRACTIVE STORE OUTSIDE THE LOOP.

2500—2510 WEST NORTH AVENUE

Spezielle Ankündigung!

Eine Veranlassung um Eure Weihnachts-Einkäufe frühzeitig zu besorgen.

Freie Weihnachts-Geschenke

Von jetzt an bis zum Samstag, den 14. Dezember, erhaltet Ihr mit jedem Einkauf von 5c oder mehr einen Koupon. Wir tun dies um Euch zum frühen Einkaufen von Feiertagswaaren zu veranlassen (wobei Ihr die beste Auswahl habt und das spätere Gedränge vermeidet). Wir geben einen Koupon mit jedem Einkauf. Diese Koupons sind 5c am Dollar wert und können für Einkaufs-Tickets in unserer Office (zweiter Floor) umgetauscht werden. Einkaufs-Tickets werden in jedem Department unseres Hauses als Baargeld angenommen und müssen vor dem 31. Dezember 1912 eingetauscht werden. Wenn Ihr die Koupons sammelt, erhaltet Ihr Vorteil aus Euren Einkäufen während dieser Zeit, und Ihr könnt somit viele schöne und nützliche Weihnachtsgeschenke kostenfrei erlangen.

Spezielle Stamp-Offerte bei Luth's, um das frühzeitige Einkaufen zu fördern.

Luth's DEPARTMENT STORE 638-640 NORTH AVE.

Spezielle Stamp-Offerte bei Luths, um das frühzeitige Einkaufen zu fördern.

$5.00 LUTH'S oder FISH'S STAMPS frei mit jedem Einkauf von $1 oder mehr, Samstag, 7. Dez.

Luth's für Spielsachen und Puppen

Christbaum-Verzierungen und in der Tat Alles und Jedes, was Ihr in Spielwaaren, entweder einheimische oder importirte musikalische oder mechanische Fabrikation, gebraucht, zu Preisen, die jede Konkurrenz ausschließen.

Fragt nach unserer **Liberalen Freie Spielsachen-Offerte**

Seht dieselben in unseren Schaufenstern ausgestellt. Besucht auch das hübscheste Spielzeug-Departement, welches wir jemals besaßen und wir besitzen die Führerschaft in Spielwaaren seit Jahren.

Extra feine „Linweave" Taschentücher für Damen, mit bestickter Ecke, für nur 15c

Gute große Sorte gesäumte türkische Handtücher, zu 25c

Weiße Damast-Tischdecken; Hohlsaum, gute Größe, für ... 98c

Persian Lammwolle Gauntlet Handschuhe und Mittens für Knaben, für 69c und 59c

Lange schwarze Cashmere Handschuhe für Damen; Größen 5½, 6, 6½ — für 25c

Panama Dreß Skirts für Damen — plaited Seiten-Plaits — speziell für 4.98

Reinwollene Serge Kleider für Kinder — Navy oder rot — speziell zu 4.95

Spez. Verkauf von Gummischuhen.

Sturm-Gummischuhe für Kinder; Größen 4½—10½ 35c

Croquet Gummischuhe für Misses, 11—2, für 37c

Damen-Gummischuhe 45c

Einfache Jünglings-Gummischuhe 43c

Gummischuhe für Männer 59c

Flanell-Gowns für Damen — fancy Braidbesatz; $1.50 wert— speziell für 1.19

Nicht einlaufendes weißes oder graues wollenes Unterzeug für Damen, Größen 32—44, zu .. 1.00

Extra Qualitt wollenes Kameelhaar-Unterzeug für Männer — speziell für nur 95c

Ellbogenlange fließgefütterte Union-Suits für Damen, niedriger Hals, für nur 1.00

Drawer Leggings für Kinder — in schwarz, weiß, grau oder rot; von $1.50 herunter auf 59c

Lange Flannelette Kimonos für Damen mit Satinbesatz — speziell für 98c

Wollene Sweater Coats für Männer; mit farbigen Borten — $3.50 Wert, für 2.49

Speziell: Schuhe — Gun Metal Knöpfschuhe für Damen — mit mittelmäßigen Absätzen — speziell für nur 1.98

LUTH'S DEPT. STORE, 638-640 North Ave.

TEL. L. V. 593 & 5154

MOELLER & CO.

LINCOLN & SOUTHPORT

Preise für Samstag:

Groceries.

Granulirter Zucker, Pfd.	5c
Fancy Crackers, für	8c
Frisch gebackene Cookies	8c
Runkels Cacao, ½ Pfd.-Büchse	16c
Fancy „Homegrown" Kartoffeln, das Peck	16c
Fancy trockene Zwiebeln	17c
Armours Lighthouse Seife, 5 Stücke für	19c
Karo Syrup, 3 Büchsen	25c
Bell Farm Tomatoes, 3 Büchsen	25c
Empreß Sugar Corn, 3 Büchsen	25c
Peerleß Milch, 3 Büchsen	25c
Fancy gemischter Tee, Pfd.	29c
Speziell Blend Kaffee, Pfd.	30c
Red Star Mehl; ⅛ Faß Sack, 62c — ¼ Faß Sack, $1.24 — ½ Faß Sack, für	$2.48

Fleisch-Departement.

Magere kleine Pork Loins	11¾c
Magere Pork-Schultern	10¾c
F'cy Hinterviertel Lammfleisch	12¾c
Native Chuck Roast	10¾c
Fancy gerolltes Roast Beef	12¾c
F'cy Hinterviertel Kalbfleisch	13¾c
Oscar Mayer „Moose" Schinken, für	14¾c
Beste Frankfurter Art Wurst	9c
Swifts Premium Butterine	20c

Wholesale Likör-Dept.

Berliner Doppel-Kümmel, Gall.	1.95
Feiner alter Jamaica Rum, die Gallone	1.95
Feiner 3-Star Brandy, Gall.	1.95
Feiner alter Cal. Portwein, Gall.	69c
White Elk Claret-Wein, Gall.	69c

Lokalbericht.

Chicagoer große Oper.

Titta Ruffos Glanzleistung als Tonio in den „Pagliacci".

Gestern Abend hörten wir eine Wiederholung von „Cavalleria Rusticana" und „Pagliacci", diesmal mit Miß Zeppilli als Nedda und Titta Ruffo als Tonio in der letztgenannten Oper, während in „Cavalleria" Miß Ruby Heyl eine gefällige Lola sang. Mme. de Cisneros gab diesmal eine verbesserte Santuzzaauflage. Ihre Stimme klang freier als bei der ersten Aufführung in der vorigen Woche.

Die Hauptattraktion war natürlich Titta Ruffo als Tonio. Er zeichnete diesen Tölpel so eigenartig wie ich ihn noch nie gesehen habe. Die Maske, die Titta Ruffo sich zurechtlegte, war einfach und doch wirksam. Sein Gesicht war voller Stoppeln, nicht schon im ersten Akt weiß geschminkt, wie die Tonios es sonst zu machen pflegen; sein Kostüm sah drollig aus. Er trug einen langen gelben Frack, die langen schwarzen Pumphosen waren mit den drolligsten Figuren benäht und die Weste aus Flecken von verschiedener Farbe zusammengesetzt. Auf dem Kopfe trug er einen schwarzen Chapeauclaque. So erschien er vor der Rampe, um den Prolog zu singen.

Ich habe die besten Tölpel den Prolog singen hören, aber keiner sang ihn ihn so wie dieser. Ich habe bei Titta Ruffo bisher seine wundervolle, unaufdringliche Sangesweise bewundert, so auch gestern. Es hat noch kein Bariton den Prolog so einfach gesungen wie Ruffo. Es hat aber auch kein Bariton von der traditionellen Freiheit am Schlusse des Aktes das hohe as und beim Worte „cominciate" das hohe g auszuhalten, so ausgiebigen Gebrauch gemacht, wie unser Gast.

Das as donnerte er so kanonenmäßig heraus, daß jeder Heldentenor ihn darum beneiden konnte. Mit dem g hat er sich das Haus erobert. Das war allerdings etwas Fabelhaftes, noch nicht Dagewesenes trotz Rabbi Akiba. Titta Ruffo setzte das g dreimal an, ohne den Ton abzubrechen, während er dreimal mit dem Hut auf den Vorhang schlug als Zeichen zum Anfang. Die glücklichen Opernbesucher dieses denkwürdigen Abends applaudierten minutenlang, bis der Gast den letzten Teil des Prologs wiederholte und wieder mit derselben spielenden Leichtigkeit die erwähnten Töne herausschmetterte. Das kann nur ein Auserwählter.

Die Rolle des Tonio besteht eigentlich nur aus dem Prolog und dem Duett im 1. Akt, aber Ruffo machte den Tonio durch seine komische Darstellung zu einer dominirenden Figur. Wie komisch wirkte es zum Beispiel, als er beim Aufgehen des Vorhangs mit dem Besen die Bühne kehrte und einige Strohhalme aufhob, um sie den Bauernmädchen zu geben. Es lag etwas Urkomisches darin. Auch im 2. Akt gab es Nuancen von echter Komik. Es ließe sich noch sehr viel über diese Darstellung der Rolle sagen, aber es würde zu weit führen.

Frl. Zeppilli sang das Vogellied im 1. Akt ganz annehmbar, während sie im 2. Akt vortrefflich spielte. Signor Calleja hatte wieder mit seinem Canio einen großen Erfolg.

Die gestrige Pagliaccivorstellung konnte sich getrost mit der besten Aufführung desselben Werkes im Metropolitan Opera House in New York messen. Adolf Mühlmann.

Heute findet keine Vorstellung statt, für morgen Nachmittag ist „Heimchen am Herd", ein hier noch nie gehörtes Werk von Goldmark, mit den Damen Teyte, Riegelmann und Darch, und den Herren Dufranne und Scott und Herrn Winternitz als Dirigent angesetzt. Morgen Abend soll „Faust" gegeben werden, mit Alice Zeppilli als Margarete, Edmond Warnery als Faust, Huberdeau als Mephistopheles, Louise Berat als Martha, Minnie Egener als Siebel, George Mascal als Valentin und Desire Defrere als Wagner. Das Ballettkorps wird auftreten, und Herr Charlier wird dirigiren.

Endet Leberleiden ohne Calomel

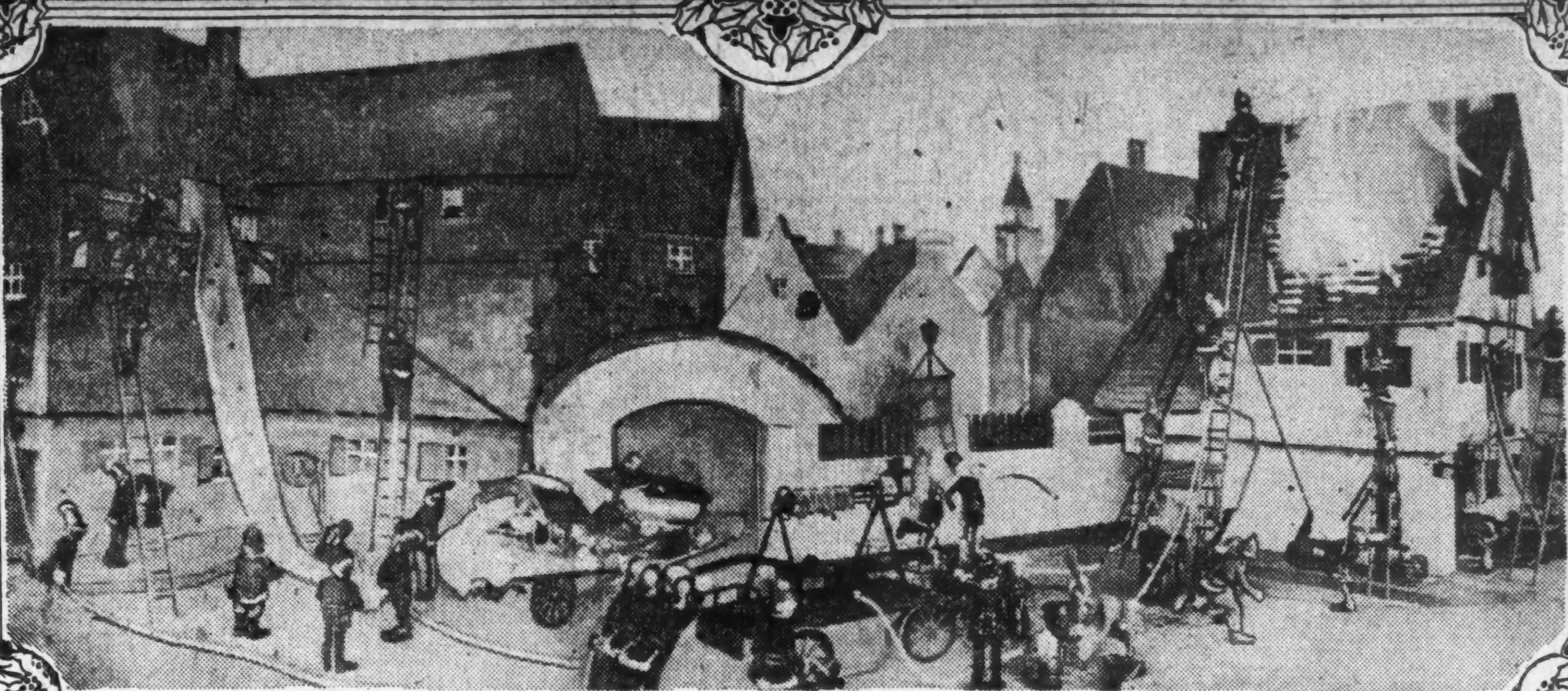
Unzuverlässige Drogen, welche die Zähne lockern, jetzt vollständig unnötig gemacht.

Dr. Edwards' Olive Tablets — das Ersatzmittel für Calomel — sind das mildeste aber sicherste bekannte Abführmittel, und die Wirkung auf die Leber ist beinahe augenblicklich. Sie sind das Resultat von Dr. Edwards' Bemühen, Leber und Eingeweide nicht mit Calomel zu behandeln. Dr. Edwards war Calomels unversöhnlicher Feind. Sein Bestreben, es zu vertreiben, schufen diese kleinen olivenölgefärbten Tabletten, eine seltene Zusammensetzung von Kräutermischungen mit Olivenöl. Diese angenehmen, harmlosen kleinen Tablets verrichten alles Gute, das Calomel verbringt, aber haben keine schlechten Nachwirkungen. Sie verletzen die Zähne nicht, wie starke Flüssigkeiten oder Calomel. Sie greifen das Leiden an und beseitigen es schnell. Weshalb die Leber auf Kosten der Zähne heilen? Calomel zerstört häufig die Gäumen. Ebenso wie starke Flüssigkeiten. Es ist am besten, kein Calomel zu nehmen, sondern laßt Oliven Tablets an seine Stelle treten.

Die meisten Kopfschmerzen, Dumpfheit und das müde Gefühl kommen von Verstopfung und einer kranken Leber. Nehmt Olive Tablets, wenn Ihr träge und schwer fühlt. Beachtet, wie sie das umwolkte Gehirn klären und das Gemüt aufheitern.

Zu 10c und 25c die Schachtel. Jedes kleine Olive Tablet hat seine eigene Wirkung.

Die Olive Tablet Company, Columbus, Ohio.



Das größte Spielzeug, je von Deutschland herübergebracht

Darstellend einen

Feuer-Alarm in einem deutschen Dorfe

Wird hier morgen in dem großen Spielwaaren-Verkaufsraum auf dem 8. Floor zu sehen sein

Man sieht einen Teil eines kleinen Dorfes — genau nachgebildet, wahrheitsgetreu in seiner Bauart, seinen gepflasterten Straßen und seinen Einwohnern. Eines von den Häusern brennt. Die Aufregung darüber hat sich den anstoßenden Häusern mitgeteilt. Feuerwehrleute retten eiligst die Bewohner derselben mittels Leitern und Sprungnetzes. Männer und Frauen bringen ihre Haushaltungssachen in Sicherheit. Eine Abteilung Polizisten hält die Ordnung aufrecht. Feuerwehrleute klettern mittels Leitern in die brennenden Gebäude. Ein Feuerwehrmann, der eine Leiter erklommen hat, leitet einen Wasserstrahl in das Feuer. Dieses Wasser wird aus einer altmodischen Feuerspritze gepumpt, die von acht Feuerwehrleuten bedient wird, unter Leitung des Feuerwehrchefs. Mehr als fünfundfünfzig Männer, Frauen und Kinder sind in den Straßen versammelt.

Diese Ausstellung ist sowohl lehrreich, wie auch unterhaltend und wird den Kleinen sicherlich eine seltene Freude bereiten. Das Spielzeug wird morgen auf dem achten Floor ausgestellt sein.

MARSHALL FIELD & COMPANY

Fidelia.

Die gestrige Feier ihres 40jährigen Stiftungsfestes.

In wundervollem Schmuck zeigte sich gestern Abend der große Saal der Lincoln-Turnhalle bei Gelegenheit des 40jährigen Jubiläums der „Fidelia", deren Farben, Blau und Weiß, im Ausschmückungsplane vorherrschten, hier und da mit einem Zusatz von Rot. Banner wehten von der Brüstung der Gallerie, Gewinde zogen sich von dem großen Mittelstück der Dekoration an der Decke in den Saal, und die Beleuchtungskörper waren mit farbigen Schirmen versehen. Das ganze machte einen ungemein festlichen, künstlerisch-stimmungsvollen Eindruck, der seinem Schöpfer, Architekt Huber, viel Ehre eintrug.

Der Umrahmung entsprach die Feier, zunächst das Konzert, dessen Chornummern von den Sängern unter Herrn H. v. Oppen seit geraumer Zeit mit Feuereifer geprobt worden waren und daher ganz vortrefflich zu Gehör gebracht wurden.

Gleichen Erfolg wie der Chor hatten die Solisten, die bekannte Sängerin Frl. Virginia Listemann, der treffliche Violinist Herr Bruno Kühn und der bei allen Sängern und Konzertbesuchern beliebte Tenorist Herr Adolf Gill, denen Frau Kühn als gewandte Begleiterin auf dem Klavier zur Seite stand. Auch das Orchester erwarb sich wohlverdienten Beifall.

An Stelle des ursprünglich als Redner bestimmten Herrn Arthur Josetti, den eine Geschäftsreise am Kommen verhinderte, hielt Herr Emil Höchster die Festrede. Von Präsident Walther vorgestellt, richtete Herr Höchster einige Worte an die Gesellschaft und gedachte mehrerer Mitglieder und ihrer Verdienste um den Verein.

Chormeister von Oppen, seit Gründung des Vereins der musikalische Leiter, Präsident Walther, der seit 14 Jahren an der Spitze steht, die Herren Fritz Bergmann und Arthur Josetti wurden von ihm erwähnt. Nach dem Konzert hielt ein Ball die Anwesenden noch mehrere Stunden fröhlich vereint. Aus St. Paul waren zum Jubiläum die Herren P. J. Giesen, F. J. Obst und Albert Seinhauser gekommen.

Die Vorkehrungen zu der so schön verlaufenen Feier hatten die nachgenannten Herren getroffen:

Arthur Josetti, Vorsitzender; C. Carr, Fred Neustadt, F. H. Bergmann, Albert Ambach, Ferd. Walther, Louis Schneider, Otto Schumann, Julius H. Huber, M. Blumenthal, Werner Marti, Adolph Simon, Fred Naumann, Paul Volkmann, Jos. Fallbacher, Carl Noell, Fred Bechthold, Georg Pault, John Hetzel, Henry Schaller, Alfred Steffens, Henry Hachmeister, David Recher, Joe Kaszab, Emil Rohde, Hugo Henschel, Max Fink, Hermann Wunderlich, C. Schlick, Ferdinand Haase, Aug. Petersen, Henry Schulz, Hugo Sickinger, Carl Kellermann, Heinrich Roesing, Frank Link.

Der kanadische Preisstier.

Die „Fair" kauft seine 1630 Pfund.— Minister hält eine Rede.

Auf der Viehausstellung hielt gestern der Ackerbauminister von Alberta, Duncan Marshall, eine Rede über die Fortschritte Kanadas in Landwirt- und Industrie, mit Bezug darauf, daß einem kanadischen Stier in dem internationalen Wettbewerb der Preis zuerkannt worden ist.

Der Preisstier, „Glencarnock Victor" genannt, ist seinem Besitzer, J. D. MacGregor von Brandon, Man., für 50 Cents das Pfund von der „Fair" abgekauft worden. Er wiegt 1630 Pfund.

Das Amphitheater war am Abend ausverkauft. Mit der heutigen Vorführung von Pferden am Abend schließt die Ausstellung.

Kurz und Neu.

* Der 40jährige Maschinist Olaf Gunderson hat sich heute früh in seiner Wohnung, 3650 Hirsch Str., mit Leuchtgas umgebracht. Er war krank, arbeitslos und seit dem Tode seiner Gattin ganz vereinsamt.

Ihr sucht häufig

schnelle Befreiung von Billiösität — von damit verbundenem Kopfweh, Aufstoßen, Blähungen, üblem Athem und dem allgemeinen Gefühl des Elends. Tausende — während drei Generationen in der ganzen Welt — haben gefunden, wie Ihr es auch finden werdet, daß

Beecham's Pills

die nöthige Linderung schnell, sicher, milde, natürlich schaffen. Dies harmlose Heilmittel ist mit Recht berühmt wegen seiner Kräfte, die Eingeweide, Leber, Nieren und Magen in regulären, tätigen Zustand zu versetzen. In jeder Weise — im Befinden, Aussehen, im Gesicht und Erstarken — werdet Ihr Euch durchweg besser befinden, nachdem Ihr die Beechams Pillen versucht habt

zwecks schneller Linderung

Man sollte nicht versäumen, die Anweisungen mit jeder Schachtel zu lesen.

Ueberall verkauft, 10c, 25c.

Werden nicht „alle".

Verursachte durch bodenlosen Leichtsinn eine Petroleumexplosion.

Der 36jährige Joseph Drabick, Nr. 1161 W. 18. Straße, versuchte heute Morgen mit Petroleum Feuer anzumachen. Die unausbleibliche Folge war, daß die Kanne Petroleum explodirte. Seine Kleider gerieten in Brand. Beim Versuche, die Flammen zu ersticken, erlitt sein Zimmergenosse, Julius Novosat Brandwunden an den Händen. Als dann auch seine Kleider Feuer fingen, sprang er in fieberhafter Aufregung aus dem Fenster des im 2. Stockwerks gelegenen Zimmers und blieb bewußtlos liegen.

Nachbarn hatten die Explosion gehört und die Polizei benachrichtigt. Die Ambulanzmannschaft der Wache an Canalport Ave. fand Drabrick bewußtlos auf dem Flur liegend und schaffte ihn nach dem Countyhospital. Dort wurde festgestellt, daß er schwere Brandwunden im Gesicht, an den Händen und am Rumpf erlitten hat.

Novosat erwachte erst nach Verlauf einer Stunde aus seiner Betäubung und schleppte sich nach dem Countyhospital. Auch er hat schwere Brandwunden erlitten.

Der Zustand der beiden Verunglückten wird als äußerst bedenklich bezeichnet.

Ausdauer führt zum Ziel.

Hat nach zwei fruchtlosen Versuchen Selbstmord begangen.

Der 23jährigen Frau Margaret Engel, Nr. 2735 Princeton Ave., ist es nach zwei fruchtlosen Versuchen heute gelungen, mittels Leuchtgases ihrem Dasein ein Ende zu machen.

Vor 4 Wochen hatte sie zum erstenmal das Gas in selbstmörderischer Absicht angedreht. Sie war betäubt, als man sie fand, wurde aber von einem sofort geholten Arzte ins Bewußtsein zurückgerufen und außer Gefahr gebracht.

Vor acht Tagen nahm sie Karbolsäure. Man schaffte sie nach dem Wesleyhospital. Aus diesem wurde sie vorgestern als geheilt entlassen.

Schweres Siechtum hatte die Unglückliche veranlaßt, den Tod zu suchen. Der Wittwer ist Dampfleitungseinrichter.

Chloroformirten den Hund.

Einbrecher drangen durch ein Hinterfenster, dessen eiserne Gitterstäbe sie durchsägt hatten, in Joseph Kaufmanns Schneiderwerkstätte, Nr. 116 Ost 39. Straße, chloroformirten einen Hund und stahlen Kleiderstoffe im Werte von $5000 bis $6000. Die Beute schafften sie mit Pferd und Wagen fort. Von den Tätern fehlt jede Spur.

Leset die „Sonntagpost"

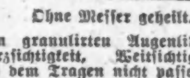
Augenleiden geheilt!

Kein Messer! Kein Risiko! Keine Schmerzen!

Franklin O. Carter M. D.

Chicagos größter Augen-, Ohren-, Nasen- und Hals-Doktor.

Kein Augenarzt in Amerika besitzt einen Rekord von so vielen Heilungen. Dr. Carters Methoden sind sicher, schnell, harmlos. Keine Gefahr, kein Risiko, keine Schmerzen. Tausende von Fällen von gefährlichen Augenleiden wurden bei einem einzigen Besuch geheilt.



Ohne Messer geheilt.

Konsultirt Dr. Carter, wenn Ihr an mangelhafter Sehkraft leidet, an granulirten Augenlidern, Entzündung, Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit, Leiden, die sich aus dem Tragen nicht passender Brillen ergeben, von verschwommenem Sehen, hängenden Augenlidern, Star, Geschwüren, Eitersack, Gerstenkorn, Abszeß, blinzelnden oder schielenden Augen.

Schielen der Augen beseitigt.

Es ist durchaus nichts Ungewöhnliches, eine schielende Person in des Doktors Office gehen und fünfzehn bis zwanzig Minuten später mit Augen in normalem Zustande herauskommen zu sehen. Bedenkt, daß eine solche wunderbare Heilung wie diese bewirkt wird ohne Messer ohne Gefahr, ohne Chloroform, ohne Schmerzen.

Ohne Schmerzen geheilt.

Konsultation frei.

Stunden: Täglich, 9 bis 5:30, Sonntags 10—2.

Könnt Ihr heute nicht kommen, so schreibt um freies Buch über Augenkrankheiten, sowie um überzeugende Anerkennungsschreiben.

FRANKLIN O. CARTER, M. D.,

120 S. State Str., 2. Floor, eine Türe nördlich von The Fair.

Schwache, nervöse, erschöpfte Männer

wieder in ihren früheren Zustand versetzt, oder so gekräftigt und entwickelt, daß sie das sind, was ein wirklicher Mann sein sollte.

Es ist der Verlust der Lebenskraft, der Männer schwach, nervös, träge, trübsinnig und verwirrt macht, ob alt oder jung, denen es an Ehrgeiz, Kraft und allem mangelt, das einen Mann so ganz anders fühlen läßt wenn er im Stande ist die Macht zu genießen, welche ihn für die Pflichten und Vergnügungen des Lebens tauglich macht.

Konsultirt einen erfahrenen Spezialisten, der heilt wo andere fehlschlagen.

Niedrigste Raten irgend eines Spezialisten | **Schnellste Heilungen die nachhaltig sind**

Ihr könnt unsere Behandlung ohne einen Cent nehmen und uns bezahlen nachdem wir Euch geheilt haben. Wir wollen eine Gelegenheit zu beweisen, daß wir leidende, zweifelnde Männer heilen können.

Freie Konsultation und Untersuchung. Schreibt um Fragebogen und erfahrt unsere Gebühren-Bedingungen. Zeit der Heilung und volle Information frei.

Adressirt oder sprecht vor bei der

Chicago Men Specialist Co.

25 W. Adams Str., Chicago, Ill.

* Das Kunstinstitut wird fortan wochentags bis um 5:30 Uhr anstatt, wie bisher, 5 Uhr geöffnet sein, und an den Sonntag Abenden von 7 Uhr bis 10 Uhr. Der Eintrittspreis bleibt unverändert, und Mittwochs, Samstags und Sonntags ist der Eintritt frei, wie bisher.

Lokalbericht.

Briefkasten.

J. A. in Hillsdale, Oregon. — Das Buch „Anleitung zur zweckmäßigen Bodenbearbeitung als Grundlage für alle Bodenfruchtbarkeit" (3. Auflage) von F. F. Matenaers, Landw. Redakteur der „Abendpost", kostet im Buchhandel 4.50 Mark. Unsere Buchhändler in Amerika rechnen für solche Bücher die Mark zu 35 Cents; das Buch würde hierzulande also etwa $1.60—1.65 kosten. Zu beziehen ist es durch alle deutschen Buchhandlungen; z. B. Kölling & Klappenbach, 170 West Adams Str., oder A. Kroch & Co., 59 East Monroe Str., beide in Chicago.

C. K. — Da Sie ordnungsgemäß von dem englischen Schiffe abgemustert haben, können Sie Ihr zweites Papier daraufhin jetzt erhalten. Sie geben dieses englische Schiff einfach als Ihr Ankunftsschiff an; dagegen wird kein Einspruch von den Naturalisationsbehörden erhoben werden.

Frau A. L. — Sie werden das gewünschte Rezept in der nächsten „Sonntagpost" unter der Rubrik „Für die Küche" finden.

Henry K.—Weder im City Directory, noch im Telephone Directory ist eine solche Firma überhaupt aufgeführt.

K. G. — Die Friedensstärke des deutschen Heeres beträgt 655,914, die Kriegsstärke 4,000,000 Mann. Für Frankreich stellen diese Zahlen sich auf 560,000, bezw. 3,000,000.

H. T. — Wie viele Armeekorps Oesterreich-Ungarn zur Zeit hat, können wir Ihnen nicht sagen. Auf dem Papier wenigstens ist die Kriegsstärke des russischen Heeres um 500,000 Mann größer, als die des deutschen, wie es in Wirklichkeit damit bestellt ist, bleibt abzuwarten.

Michigan. — Sie hätten sich früher melden sollen, das Werk „Kaiser Wilhelm II. und seine Zeit" ist bereits vergriffen und nicht mehr von uns zu beziehen.

C. G. — Einem „Einjährigen", der zu arm ist, sich während seines Dienstjahres selbst zu beköstigen und mit Uniform zu versehen, wird, wenn die Umstände es rechtfertigen, gestattet, in der Kaserne zu wohnen und an der Beköstigung der „Gemeinen" teilzunehmen. Außerdem wird ihm die Uniform gestellt, doch erhält er keine Löhnung. Ein Privatlogis zu beziehen, wird ihm unter diesen Umständen nicht gestattet. Er hat die gleichen Schnüre, wie die anderen Einjährigen auch; ebenso die gleichen Beförderungsaussichten, wie diese. Auch seiner schließlichen Beförderung zum Reserveoffizier steht nichts im Wege, wenn das Offizierkorps des betr. Regimentes, das ja die näheren Umstände des Falls kennt, damit zufrieden ist. Die Entscheidung wird in solchen Fällen ganz von der Persönlichkeit des Betreffenden abhängen.

Jakob Pf. — Wir können Ihnen hier keine politisch-geographische Abhandlung über Ungarn liefern. Sie erhalten in der öffentlichen Bibliothek Werke, aus denen Sie sich belehren können.

F. K. B. — Wilbur, Wash., scheint nicht einmal Bahnstation zu sein, wir können Ihnen daher auch die gewünschten Angaben nicht machen. Wenden Sie sich an einen Passagieragenten.

C. H. H. — Zunächst müssen Sie erst abwarten, bis eine Stelle frei wird, was unter Umständen 2 bis 3 Jahre dauern kann, da jeder Kongreßbezirk nur zu einem Kadetten in der Anstalt berechtigt ist. Falls der Vertreter des betr. Distrikts im Kongreß es nicht vorzieht, einen Kandidaten direkt zu empfehlen, so wird eine Wettprüfung ausgeschrieben. Am einfachsten ist es, wenn Sie sich mit einer Anfrage an Ihren Kongreßabgeordneten wenden.

H. 156. — Sie meinen wohl Konsul, statt Gesandtschaft. Der hiesige französische Konsul heißt de St. Laurent, das Konsulat ist im Gebäude 157 W. Adams Str.

Frau F. B. — Rollen Sie den Bezug zusammen und packen Sie ihn in starkes Papier ein, aber so, daß die Umhüllung ohne Mühe gelöst werden kann, dann können Sie die Sendung als „Merchandise" mit der Post verschicken. Es wird sich empfehlen, sie einschreiben zu lassen.—Selbstverständlich können Sie nicht den Zoll, der in Oesterreich darauf erhoben werden mag, hier bezahlen.

Frau J. B. — Wir können Ihnen nicht sagen, wer sich an der Ausbeutung des Patents finanziell beteiligen würde, darum müssen Sie sich selbst umtun.

Peter B. — Auf Franzbranntwein ist ein Zoll von $2.60 die „Proofgallone" zu entrichten, es kommt also darauf an, wieviele von jenen Flaschen auf eine solche Gallone gehen. — Für einen Feldstecher hätten Sie 45 Prozent des Wertes an Zoll zu zahlen.

Abnehmer. — Sie dürfen sich in keinem Staat der Union ohne vorher geschieden zu sein trauen lassen, sonst machen Sie sich der Doppelehe schuldig.

Jos. S. — Die deutsche Infanterie ist mit dem „Gewehr 98" ausgerüstet. Wieviele Patronen der Laderahmen enthält, wissen wir nicht.

Wm. W. — Auf derartige Empfehlungen läßt sich der Briefkasten grundsätzlich nicht ein. Es gibt hier genügend deutsche Aerzte, darunter auch Spezialisten auf dem Gebiet Ihres Leidens, denen Sie sich ruhig anvertrauen dürfen, und denen auch die neuesten technischen Hilfsmittel zur Untersuchung zur Verfügung stehen.

Frau M. P. — Sie haben die Sache falsch aufgefaßt. Aus jenen Fonds wird nur in solchen Fällen Hilfe gewährt, die amtlich zur Kenntniß des Richters kommen, d. h. vor ihm verhandelt werden.

Wissenswert. — Ganz einerlei, wie lange die Trennung gedauert hat, wenn der eine Teil sich verheiratet, ohne vorher die Scheidung erwirkt zu haben, macht er sich der Doppelehe schuldig.

R. B. — Es kommt darauf an, welcher Art die Auskunft ist, die Ihnen der betreffende Konsul verschaffen soll.

H. M. — Es steht Ihnen frei, Ihren Schuldner auf dem Klagewege zu belangen.

A. M. — Den vollen Wochenlohn zu beanspruchen wäre der Mann nur berechtigt, wenn er „bei der Woche" angestellt war. Hat er im Tagelohn gearbeitet, so kann er einen derartigen Anspruch nicht geltend machen, doch sollte ihm allerdings der fällige Lohn dann sofort ausgezahlt werden. Erzwingen aber läßt sich die sofortige Auszahlung des Lohnes kaum ohne Kosten, die vielleicht den Betrag des Lohnes übersteigen.

G. G. — Im Süden dieses Staates gibt es Kastanienbäume der fraglichen Art in Menge; ebenso natürlich in fast allen Südstaaten.

Nordseite, 340. — Adreßkalender von anderen Städten finden Sie hier bei der Lakeside Directory Co., Ecke Plymouth Place und Polk Straße. Ob Ihnen diese Gesellschaft gestatten würde, in ihrem Kontor lange Adressenlisten aus diesen Büchern abzuschreiben, ist eine andere Frage. Auf Seite 1549 des „City Directory" finden Sie die Adressen von Geschäftsfirmen, die Ihnen gegen Bezahlung Adressenlisten von so ziemlich jeder Art fertig liefern.

Sch. — Um die Wittwenunterstützung würden Sie beim Jugendgericht, an Ewing nahe Halsted Straße einzukommen haben. Aber natürlich müßten dann Ihre Kinder sich unter Ihrer Obhut befinden und nicht anderweitig untergebracht sein.

A. A. 100. — Falls das Kleidungsstück Ihr Eigentum und bereits getragen ist, wird die Zollbehörde Ihnen dafür einen Einfuhrzoll kaum berechnen.

B. J., 21. Str. — Außer einigen Strumpfwirkereien, deren Adressen Sie im „City Directory" auf Seite 1675 finden, gibt es hier keine Webereien von größerer Bedeutung. Adressen von Schuhwichsefabriken finden Sie im „City Directory" auf Seite 1813, unter der Rubrik „Shoe Blacking and Dressing".

A. F., Wells Str. — Die sechs größten Seemächte sind: England, Deutschland, Vereinigte Staaten von Amerika, Frankreich, Japan und Rußland. Im Jahre 1911 verfügte England über 43 moderne Schlachtschiffe, Deutschland über 31; Ver. Staaten, 26; Frankreich, 15; Japan und Rußland, je 11. Den Tonnengehalt der sämmtlichen Fahrzeuge zusammenzurechnen, welche die verschiedenen Kriegsflotten bilden, würde zu zeitraubend sein.

* * *

Rechtsanwalt Fred Plotke, Nr. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444—48 Unity-Gebäude, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

L. M. — Es ist strafbar, Grundeigentum zu verkaufen, das mit einer Hypothek belastet ist. Die strafrechtliche Verfolgung muß binnen drei Jahren vom Tag des Verbrechens an stattfinden, doch wird die Zeit, welche die schuldige Person außerhalb des Staats zugebracht hat, nicht in Anrechnung gebracht.

G. F. T. — 1) Ein Mieter hat kein Recht, die Schlüssel zum Gebäude einer anderen Person als dem Eigentümer oder seinem bevollmächtigten Agenten zu übergeben. 2) Ein Mieter, der nach dreißigtägiger Kündigung auszieht, ist haftbar für die Miete für die ganze Zeit, während der die Räume leerstehen bis zum Ablauf des Mietsvertrags.

H. R. — Weder die Telephon- noch die Edison Gesellschaften haben das Recht, Drähte über das Eigentum anderer Leute zu spannen. Tun sie es trotzdem ohne Genehmigung des Eigentümers, so bleibt, soweit wir wissen, nur eine Mandamusklage übrig. Unserer Ansicht nach ist keine Gefahr für Kinder vorhanden, da die Drähte isolirt sein müssen, so daß Niemand gefährdet ist.

Alter Leser. — Kauft Jemand einen Ofen von einem Händler, so wird gesetzlich angenommen, daß das verkaufte Gut in gutem Zustand war. Das Gesetz nimmt an, daß der Verkäufer Garantie dafür übernimmt. Kann der Käufer nachweisen, daß die verkaufte Waare nicht der Garantie entspricht, so kann der Käufer eine Schadenersatzklage anstrengen.

PISO'S

Enthält keine Opiate

Das zuverlässigste und beste Heilmittel für

Husten u. Erkältungen

A. F. — Das Verbrechen verjährt nicht. Sie können jederzeit wegen Brandstiftung angeklagt werden.

O. H. — Heiratet ein Mann eine Frau mit einem Kind und wünscht, es zu adoptiren, so muß er im Kreis- oder Superiorgericht ein dahingehendes Gesuch stellen. Sie wenden sich am besten an einen Anwalt.

A. C. — Ein Vater ist gesetzlich verpflichtet, unmündige Kinder zu erhalten, bis sie großjährig werden. Läßt er sie im Stich, so macht er sich eines strafbaren Verbrechens schuldig und kann, wenn er den Staat verläßt, wieder zurückgebracht werden.

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:

Bastgen, Philipp, 59 J.; 2631 Cottage Grove Avenue.
Brannock, Hattie, 54 J.; 2010 Larrabee Str.
Britt, Elizabeth, 57 J.; 2811 Flournoy Str.
Croen, Karen, 10 J.; 4023 N. Hamlin Ave.
Erdmann, Otto, 45 J.; 162 W. Ontario Str.
Heerdje, Frank, 16 J.; 1732 W. 18. Place.
Lietz, Barbara, 53 J.; 855 N. Marshfield Ave.
Marek, Margaret, 48 J.; 1334 George Str.
Peters, Henry, 64 J.; 2725 Hampden Court.
Rust, Katherine, 59 J.; 1015 Ashland Ave.
Roland, Louise, 37 J.; 162 N. Sangamon Str.
Waschke, F., 45 J.; 2701 N. Lawndale Ave.

Bankerotterklärungen.

Um Entlastung von ihren Verbindlichkeiten suchen im Distriktsgericht nach:

Gesuch von Gläubigern um Bankerotterklärung der Workers' Publishing Society.

Gesuch von R. B. Smith & Sons Co. u. And. um Bankerotterklärung von W. K. Williams.

Marktbericht.

Chicago, den 6. Dezember 1912.

(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Getreide und Heu.

(Baarpreise.)

Weizen, Nr. 2, rot, $1.00—$1.03; Nr. 3, rot, 86—98c; Nr. 2, harter Winterweizen, 86—87c; Nr. 3, hart, 84—86½c.

Frühjahrsweizen, Nr. 1, 86½—87c; Nr. 2, 84¾—86c; Nr. 3, 81—83c.

Mais, Nr. 2, 53—53½c; Nr. 2, weiß, neu, 48½c; Nr. 2, gelb, 57½—59c; Nr. 3, neu, 46¼—47c; Nr. 3, weiß, 47—48c; Nr. 3, gelb, 46—47½c; Nr. 4, 44½—45½c.

Hafer, Nr. 2, weiß, 34¼—35¼c; Nr. 3, weiß, 32½—33c; Nr. 4, weiß, 31—32½c; Standard, 32½—34c.

Roggen, Nr. 2, 64c; Nr. 3, 55c.

Gerste. „Malting", 50—75c; „Feed", 45—49c; „Screenings", 24—40c.

Mehl, „Winter Patents", $4.60—$4.70 das Faß; Roggenmehl, $3.10—$3.35; Minnesota Hard Patent, „Straight Export Bags", $4.00—4.10; besondere Marken, $5.00.

Heu. (Verkauf auf den Geleisen.)—Bestes Timothy, $19.00—$20.00; Nr. 1, $16.00—$17.50; bestes Prairie, $15.00—$15.50; Nr. 1, $13.50—$14.50; Nr. 2, $12.50—$13.50; Packheu, $7.00—$8.00.

Timothysamen. — „Cash Lots", $3.00—$3.90.

Kleesamen, „Cash Lots", $13.00—$18.00.

Oel.

Standard, weiß, 150 ......$	0.10¼
Headlight, 170	0.12
Eocene	0.12½
Naphtha	0.17
Gasolin	0.18
Leinsamen-Oel, roh, per 5 Faß	0.46
do., gereinigt, per 5 Faß	0.47
Terpentin	0.42

Schlachtvieh.

Rindvieh. Gute bis ausgesuchte Stiere, $9.00—$11.00 per 100 Pfund; mittlere bis gute „Beeves", $6.00—$7.25; gute bis ausgesuchte Kühe, $5.50—$7.50; gute bis ausgesuchte Kälber, $8.75—$10.25; „Range" Stiere, $6.50—$9.50.

Schweine. Gute bis ausgesuchte Pökelwaare, $7.50—$7.60 per 100 Pfund; gute bis ausgesuchte (zum Versandt), $7.65—$7.70; mittlere bis ausgesuchte Fleischerwaare, $7.65—$7.70; gute bis ausgesuchte Ferkel, $6.00—$7.25; Eber, $2.75—$3.75.

Schafe. „Wethers", per 100 Pfund, $4.00—$4.40; „Breeding Ewes", $3.50—$4.25; „Range Yearlings", $5.00—$6.25; „Native Lambs", $6.65—$7.75; „Ewes", $3.50—$4.20.

Molkereiprodukte.

Butter—		
„Creamery", extra, das Pfd.		0.36½
Nr. 1, das Pfund......	0.31	—0.33½
Nr. 2, das Pfund......		0.28
„Dairies", das Pfund......		0.31
Nr. 1, das Pfund......		0.28
„Ladles", das Pfund......		0.24½
Packwaare, das Pfund......		0.23½
Eier—		
Gemischte Waare, ohne Abzug von Verlust, das Dtzd. (Kisten zurückgesandt)		0.25
do. (Kisten eingeschlossen)		0.25½
„Firsts", das Dutzend......	0.25½	—0.29
„Extras", das Dutzend......		0.34
Käse—		
Rahmkäse, „Twins", d. Pfd.		0.17½
„Young America", d. Pfd.		0.17½
„Daisies", das Pfund......		0.17½
Brick, das Pfund......		0.17
Schweizer, neu, das Pfund..		0.20½
Limburger, das Pfund......		0.17

Geflügel und Kalbsfleisch.

Geflügel (lebend)—		
Hühner, das Pfund......		0.12
„Springs", das Pfund......		0.12½
Truthühner, das Pfund......		0.13
Hähne, das Pfund......		0.09
Enten, das Pfund......		0.13
Gänse, das Pfund......		0.12
Geflügel (zugerichtet)—		
Truthühner, das Pfund......		0.18
Hühner, das Pfund......	0.12	—0.12½
„Springs", das Pfund......		0.13
Hähne, das Pfund......		0.10
Enten, das Pfund......		0.16
Gänse, das Pfund......		0.12
Kälber (geschlachtet)—		
50— 60 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.10	—0.11
40— 80 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.11	—0.12
80—110 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.12	—0.13

Gemüse und frisches Obst.

Aepfel, das Faß......	3.00	—4.25
Zitronen, die Kiste......	3.50	—5.50
Orangen, die Kiste......	2.75	—5.00
Grape Fruit, die Kiste......	3.00	—3.25
Kronsbeeren, das Faß......	4.50	—9.00
Gurken, zwei Dutzend......	1.50	—2.75
Kraut, die Kiste......	0.50	—1.00
Blumenkohl, die Kiste......	0.75	—2.75
Sellerie, die Kiste......	0.40	—2.50
Kopfsalat, die Kiepe......	0.25	—0.75
Blattsalat, der Kübel......	0.05	—0.10
Brunnenkresse, Dtzd. Bündchen..	0.10	—0.25
Meerrettig, der Bund......		0.65
Rote Rüben, hundert Bündchen.		2.00
Mohrrüben, hundert Bündchen..	2.00	—2.50
Tomaten, die Kiste......	1.25	—1.50
Zwiebeln, der Sack......	0.40	—0.60
Rüben, der Sack......	0.75	—0.85
Pfefferschoten, die Kiste......	1.50	—3.25
Pastinaken, der Kübel......		0.60
Petersilie, das Faß......	3.00	—3.50
Bohnen—		
Grüne Schnittbohnen, Kiepe	2.00	—3.00
Trockene Bohnen, auserlesen	2.60	—2.65
Rote Nierenbohnen	2.25	—2.35
Kartoffeln, der Bushel......	0.46	—0.50
Süßkartoffeln, das Faß......	3.00	—4.25

Aktienbörse.

Nachstehend die Quotirungen an der hiesigen Aktienbörse:

Aktien.

	Verkäufe.	Hoch.	Niedr.	Schlußpreise.
American Can	1150	34½	33½	34
do., bevorzugt	450	120⅜	117½	118½
Amer. Shipbuilding .	20	57	57	57
Amer. Telephone	100	141½	140¼	140¼
Booth Fisheries	200	65	65	65
do., bevorzugt	177	90¾	90	90
Chi. Rys., Series 2.	385	22½	22	22
Commonw. Edison ..	76	143½	143	143
Corn Prod. Refining	200	15¼	14¾	14¾
Diamond Match	75	106½	106½	106½
Illinois Brick	200	69¼	68½	68½
Intern. Harvester ...	350	115	112	114
National Carbon ...	280	123	122	123
Peoples Gas	150	114½	114	114
Publ. Service, bev...	60	99	99	99
Rumely	50	94½	94½	94½
Sears-Roebuck	2505	213½	207	208⅞
Studebaker	50	40¼	40¼	40¼
Swift & Co.........	254	107⅛	106	106¼
U. S. Steel..........	875	71	68¾	69¼
Union Carbide	430	216⅛	207	210
Union Pacific	200	168	168	168

Bonds.

$ 5,000	Armour & Co. 4½s............	91¼
2,000	Chicago Elevated Rys. 5s.........	97
6,000	Chicago Pneumatic Tool 5s.	94¾— 95
27,000	Chicago Railways 5s.........	98⅞— 98¾
14,000	Chicago Telephone 5s.......	100¾—100⅞
12,000	Diamond Match Debt. 6s..........	109
2,000	Morris & Co. 4½s............	88¼
1,000	Ogden Gas 5s............	96½
1,000	Peoples Gas Refdg. 5s..........	101

Scheidungsklagen.

wurden eingereicht von:

Margaret gegen Joseph R. Moran, Ehebruch; Sophia gegen Solomon H. Fox, grausame Behandlung; Bessie gegen Fred Spences, grausame Behandlung; Emilie gegen Charles Kalman, Trunksucht; Josephine gegen John Krika, grausame Behandlung; Joseph gegen Alice Mills, Trunksucht; Gabriel gegen Barbara Iroserie, Ehebruch; Margaret gegen Frank B. Graw, Verbrechen; Clark D. gegen Boß Sniggs, Verlassen; Sarah gegen John E. Bradley, Verlassen; Albert K. gegen Helena Bunton, Verlassen; Margaret gegen Burk Click, Ehebruch; Fred A. gegen Cora Ganshaw, Ehebruch; Rosa gegen Francis M. Thomason, Verlassen; Anna gegen Rudolph J. Buedel, grausame Behandlung; Lillie gegen Theodore Tebergreen, grausame Behandlung; Zello gegen Edward B. Lightford, grausame Behandlung; Sarah gegen William D. Glynn, grausame Behandlung; Abram L. gegen Elsa Sloan, Verlassen; Josie gegen Mark Williams, grausame Behandlung; Ada gegen Frederick E. Bishop, Trunksucht.

Halstrachten Weihnachts-Winke

(Haupt-Floor, State Straße.)

Stock-Kragen, mit befestigtem Jabot, aus hübsch schattirten Spitzen oder einfachem Net, Satin od. Net Stoff, wie illustrirt, in netter Box, zu 47c

Marabou Stoles u. Capes, schwarz und Natural, Stoles 1¾ Yards lang, 5 Strangs breit, $4 wert, Auswahl zu.. $2.59

Seidene Scarfs, 1¾ Yards lang, schön hohlgesäumt, alle Farben, wert $1, zu.. 69c

Robespierre Kragen mit Stock und Jabot befestigt, oder Holl. Kragen und Jabot 23c

Leere Holly Schachteln.

Sehr stark gemachte Schachteln in 75 Größen, zum Einpacken von Handschuhen, Strümpfen, Bändern, Hutnadeln, Porzellan, Schmucksachen, Spitzen, Slippers, Fingerhüten, Mufflers, Candy, Büchern usw., überzogen mit Holly und Poinsettia Papier in vielen schönen Entwürfen (2. Floor), Auswahl.... 3c bis zu 20c

Dennisons Gold od. Silber Cord z. Bind., 15c Weißes amer. Seidenpapier, 24 B., 20x30, 10c

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS.

Hüte wie Mädchen sie wünschen

(Zweiter Floor, State Straße.)

Crushers für Kinder sind diesen Winter sehr beliebt; diese, welche wir morgen zeigen, sind aus Seide, Sammt und aus Plüsch gemacht, in allen neuen Schattirungen. Andere verlangen $1.25 dafür; Samstag zu........ 65c

Beaver-Hüte für Misses u. Kinder, in vielen hübschen Effekten garnirt, die sicher die jungen Leute gern haben. Schwarz, Navy u. braun, mit Kranz aus Blumen oder Band garnirt, gut $5.00 wert — speziell für morgen nur $2.75

Die modernen Erect Pile seid. Sammethüte, große und mittlere Formen, wert $2.50, speziell zu........ $1.10

Strauß Bands, 31 Zoll lang, nur in Weiß, die $1.50 Sorte, zu........ $1.55

Hüte umsonst garnirt.

$4 Walkover Schuhe zu $1.95

(Vierter Floor, Mitte.)

1,700 Paar hochfeine Trade Mark Schuhe für Männer, und wiederum zu großer Ersparniß, einschl. der berühmten Walkover Florsheim und anderen gutbekannten Fabrikaten —aus Gunmetal Calf Velour Calf, Patent Colt, Vici Kid und Tan Calf gemacht, die beliebtesten Leistenformen der Saison; Knöpf-, Schnür- und Blucher-Facons, Goodyear Welt genähte Sohlen; nicht alle Größen in jeder Facon oder Fabrikat; aber alle Größen in der Partie — wert bis $4— die Auswahl morgen zu.... $1.95

Mädchen Musterschuhe aus Gunmetal Calf, Patentleder und Kid Skin gemacht, Knöpf- und Schnür-Facons, alle Größen, speziell für............ 98c

Natürliche Weihnachts-Bäume, 2 Fuß hoch, zu 19c

(Siebenter Floor, Mitte.)

Morgen die letzten Partien von Weihnachtsbäumen, genau wie hier abgebildet; mit großem Original-Erdklumpen — speziell aus Norwegen importirt. Spruce Immergrün Weihnachtsbäume, 5 Jahre alt, ausgewählte Farbe und korrekte Facon, groß und voll.

Zwei Fuß oder höher; gerade das Richtige als Centerpiece für den Feiertagstisch.

Sehr harte, plumpe, fasernde Wurzeln; der sanfte, erfrischende, gesunde und angenehme Geruch, an die Fichtenwälder der Heimat erinnernd (nicht abgeliefert); — für morgen (auf dem siebenten Floor) — speziell für nur 19c

Unser Zwerg-Dorf und unser Block langer Zehnter Floor Spielsachen-Laden

wünscht jedes Kind in Chicago zu sehen. Das Zwergdorf mit seinen komischen Häusern und kleinen Leuten, alle mit Nähen oder Zeichnen beschäftigt, wird Euch interessiren. Das kleinste Pferd in Amerika und hundert und eine weitere Attraktionen.

10zöll. Trommeln, neu dekorirte Seiten, Indian Entwurf, 75c wert.... 49c

Coon Town Schießgallerie, mit Gummikork-Pistole, zu..... 25

Toy Nähmaschine, wie abgebildet, für einfaches Nähen, markirt zu.... 98c

Mysto Magic Trick Boxes, jeder Demonstration, $10.00 herunter bis zu........ 25c

Schön gekleidete Puppen, in Straßenkleid, manche mit natürlichem Haar und Augenlidern, zu.... 50c

Tee Sets, große Ober- und Untertassen, großer Theekrug, Zuckerbowle, komplet mit lackirtem Tablet — das Set nur.......... 50c

Verzierte Drahtbetten, mit Canopy, Matratze und Kissen, 18 Zoll groß, vollständig zu.... 65c

Mission Stuhl, mit englischem Leather Cloth gepolsterter Sitz, zu........ 75c

$3.50 Wizard Baseballspiel, das praktischste und interessanteste Ballspiel, das erfunden wurde, zu nur........ $1.98

$3.95 Plüsch Schaukelpferd auf Platform, starke Räder und Schaukeln, gut gemacht, zu........ $2.98

Weiß emaillirter hoher Puppenstuhl, 29 Zoll hoch, schöne farbige Dekorationen und vergoldete Knobs, zu........ 49c

Weihnachtsbaum-Verzierungen — Glas- und Tinsel-Effekte — prachtvolle Farben und Entwürfe, zu 1c und aufwärts bis...... 5c

Weihnachtsgeschenke für Männer

(Haupt-Floor, Dearborn Straße.)

Männer-Halstrachten; ganzes Ueberschuß Lager eines gutbekannten New Yorker Fabrikanten, gerade in Zeit, um Weihnachtseinkäufern Ersparnisse zu bieten. Die Partie umfaßt seidene Halsbinden, offene Enden Four-in-hand Facons und wendbare u. franz. faltbare Scarfs, in den besten Farben und schönsten Mustern der Saison; 50c Werte — außergewöhnlicher Preis, morgen nur 25c

Gestrickte Ties — Großes Sortiment in einfachen Farben, kreuzgestreift, vertikalgestreift, Bias-Streifen — Hobble-Muster und Spitzengewebe. Jedes Tie in hübscher Weihnachtsbox, Auswahl von den $2 und $2.50 Sorten zu $1.50; die $1.50 Sorten zu $1.00; die 75c Sorten zu 50c; und die 39c Sorten zu... 25c

Seid. Halbstrümpfe für Männer, Winterschwere, alle neuen Facons, vertikalgestr. und Accordion gerippte Effekte oder einfach schwarz mit Maco ungebleichten baumwoll. Halbsohlen, Mill Run der 50c und 75c Sorten, 3 Paar für 89c; das Paar für........ 33c

Combination Sets, ein Paar seid. Halbstrümpfe, seidenes Tie und dazu passendes seid. Taschentuch, alles einfache Farben, in Weihnachtsschachtel, das Set speziell zu 79c

Weiße gefältelte Coat Hemden für Männer, Knife und Cluster Falten, gemacht aus feinem Linnette Cloth, alle Größen. Jedes Hemd in Holly Weihnachtsschachtel, wert gut $1.50, Samstag zu........ $1

Weshalb Ihm nicht Handschuhe geben?

(Haupt-Floor, Dearborn Straße.)

Männerhandschuhe, aus Glace, Cape und Mocha; 1-Clasp Facon, Seidenfutter, fließgefüttert, wollegefüttert oder ungefüttert, alle Staple-Schattirungen; PXM oder PK genäht; ein großes Sortiment — wert bis $1.75; speziell, Samstag, soweit sie reichen, nur........ 89c

Mehr Partien von jenem großen Einkauf v. Wilson Bros. Muster-Männerhandschuhen sortirte Facons, $2, 2.50 u. $3 Sorten, alle in einer Partie, Auswahl morgen zu....... 1.48

50c u. 59c Muster Leder Gauntlets für Kinder — gefüttert oder ungefüttert — jedes Paar in fancy Schachtel; zu 29c

Das Bauerntheater.

Aufführungen der Konrad Dreherschen Posse „Der Amerikaseppl".

Bei den Oberammergauern im Criteriontheater, wo gestern und vorgestern Ganghofers „Herrgottsschnitzer von Oberammergau" gespielt wurde, gibt es heute und morgen Abend eine Bauernposse aus der Feder des in ganz Deutschland außerordentlich beliebten Münchener Komikers Konrad Dreher, der vor etwa zwei Jahren auch hier ein Gastspiel gegeben hat. Das Stück, von ganz anderer Art als die Bauernspiele gewöhnlich sind, soll ungemein komisch wirken und wird in der nachstehenden Besetzung aufgeführt:

Batzenhofer, Bauer..........Maxl Schultes
Toni, sein Sohn..........Ferdl Nagl
Die Hauserin..........Hanni Grafft
Bergmoser..........Bert Schultes
Afra, seine Tochter..........Toni Lang
Der Amerikaseppl..........Hansl Schenk
Schneider, Güterhändler..........Heini Marchetti
Aumiller..........Toni Bohmann
Katl, Resl, Urschel, Michel } Dienstboten { Lisl Knilling, Marie Bollnhals, Martha Holzmann, Peterle Bohmann

Morgen Nachmittag geht bei ermäßigten Preisen die Komödie „Der Dorfpfarrer" von Schmidt in der folgenden Besetzung in Szene:

Der Pfarrer..........Hans Hansen
Stelzenbauer..........Bertl Schultes
Kathrein, seine Tochter..........Toni Lang
Friedel, sein Neffe..........Hansl Schenk
Posthalter und Bürgermeister...Heini Marchetti
Corona, sein Mündel..........Lisl Knilling
Schindelbauer..........Ferdl Nagl
Schindelbäuerin..........Marie Bollnhals
Marie, Köchin beim Pfarrer.......Hanni Grafft
Meßnergirgl..........Maxl Schultes
Bandelsimmerl..........Toni Bohmann
Sepp..........Peterle Bohmann
Monika, Kellnerin..........Martha Holzmann

Heiratslizenzen.

Folgende Heiratslizenzen wurden in der Office des Countyclerks ausgestellt:

Michael Steger, Anna Falk, 30, 21.
Carl Nillasson, Lottie Olson, 33, 42.
Alvis Mullner, Francisca Buck, 25, 23.
Gustav Kasper, Antonia Grundt, 21, 21.
Anthony Lewandowski, Jennie Hoppe, 22, 20.
Michael J. Walsh, Katherine Houston, 28, 25.
John Brinkman, Elizabeth Risch, 30, 29.
Ephraim Messat, Clara Treptow, 26, 22.
George Karnowski, Mary Szebinska, 21, 20.
Nels Olson, Anna Anderson, 22, 19.
Ralph R. Leonards, Lillian Anderson, 26, 20.
Fred Topel, Agnes Kearns, 22, 19.
Theodore Marlett, Ernestine Kunde, 47, 53.
Edward G. Rettig, Dora Hoffine, 33, 33.
Alvis Stumpf, Mary Mozner, 21, 20.
Alfred J. Daniel, Cassandra Cooke, 30, 26.
George Tucker, Ida Huff, 46, 34.
Carl G. Wilson, Lillie Magnuson, 27, 24.
Emil H. Lubanovich, Mary Gronkovitz, 24, 23.
Wiktor Galvanek, Julie Pisko, 32, 22.
Harry L. Brain, Dorothy M. Mifflin, 21, 19.
Fred Herbst, Marie Lesky, 32, 37.
Karl A. Peterson, Minnie Carlson, 28, 27.
M. Frank Charley, Carolyn Summers, 21, 22.
David H. Gray, Alice M. Reedy, 37, 30.
Henry J. McQuaid, Marie Kain, 39, 31.
Ed. H. Edwards jr., Gussie A. Becker, 27, 22.
Julius Bauer, Olga Spierer, 29, 18.
Walter Schultz, Bertha Kunz, 26, 19.
William Malzeff, Nina Peisner, 30, 26.
Gustaf Sjoquist, Martha Engstrom, 23, 21.
Isaac W. Berry, Louise Malone, 37, 30.
James M. Rauls, Jennie L. Powell, 44, 36.
Dave Weiß, Fannie Clayman, 22, 21.
Gilbert W. Molmer, Mary Cooke, 21, 19.
John Eisenhardt, Elizabeth Munger, 31, 26.
Joseph Weiß, Adele Schultz, 44, 33.
John Somerville, Charlotte Roberts, 60, 43.
Josef Hofer, Marie Kvidera, 24, 21.
Frank Klibba, Martha Nowakowski, 29, 30.
Lloyd G. Eitzma, Elsie A. Olson, 24, 24.
Sigmund Frohmann, Lillie Salmon, 40, 22.
Melv. O. Wampler, Nettie Herminger, 20, 17.
Eugene G. Roundtree, Clementine Schneider, 28, 22.
Francesco Morreale, Mary Romano, 21, 18.
John J. Weniger, Mary Daim, 33, 31.
Frank Janecek, Annie Tethal, 22, 24.
Waldemar B. Iverson, W. E. Erich, 27, 38.
Joseph M. Perkins, Hattie E. White, 38, 26.
Achille Jacoboni, Filomena Romanelli, 25, 18.
Jos. F. Miller, Tillie Christopherson, 23, 21.
Carl J. Rylin, Anna Person, 27, 25.
Angello Calbi, Carmina Pettiti, 23, 19.
Richard Beasley, Anna Nelson, 24, 19.
Jake Bolotin, Sadie Belkin, 26, 21.
Felix Roth, Ruth Holmquist, 27, 22.
Merlin R. Jensen, Beulah Moore, 21, 18.
Karl Green, Clara Erickson, 24, 21.
Ludwig L. Slog, Agnes Mueller, 24, 24.
Edward Haas, Ida Tott, 31, 31.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

EVERYMAN!
IT'S UP TO YOU.

PORTER M. FARRELL'S GREAT SALE OF

TOM MURRAY'S $90,000 STOCK 55c ON THE $

MEN'S OVERCOATS SUITS, HATS FURNISHINGS

DON'T MISS THIS CHANCE
BARGAINS ARE BONA FIDE
SALE CONTINUES TOMORROW
AND THEN SOME. COME!

PORTER M. FARRELL
CLARK & MADISON STS.

Bauerlaubnißscheine.

wurden ausgestellt an:

1415—17 Rosemont Ave., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; Peter Zeches, $10,500.
5638 Wayne Ave., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; Dr. Wiedhofft, $11,000.
5640 Wilson Ave., 1-stöck. Konkretfundament; B. McKinley, $1200.
6211 S. Rockwell Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; Carpenter u. Olson, $5000.
8357—59 Polk Str., 2-stöck. Backstein-Apartmentgebäude und Schlauchhaus; Sears, Roebuck u. Co., $10,000.
5454—56 Crystal Str., 1½-stöck. Holz-Cottage; P. Jacobson, $2000.
5249—55 Dakin Str., 1-stöck. Backstein-Cottages; F. J. Bischel, jede $2000.
7620—22—26 S. Peoria Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; W. A. Parker, $13,500.
4128—24—20 N. Campbell Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; H. C. Zedig, $9000.
2024 Eastwood Ave., 2-stöck. Frame-Wohnhaus; J. J. Heinrich, $3000.
6629 S. Green Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; O. A. Drews, $5400.
621—23 E. 45. Court, 1-stöck. Backstein-Maschinenwerkstatt; Lizzie H. Bronson, $3200.
4018—20—22 W. 24. Str., 1-stöck. Backstein-Stall- und Officegebäude; F. A. Hill, $12,000.
4123 N. 48. Ave., 2-stöck. Backstein-Residenz; Fred J. Pichel, $2500.
6823 Central Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; T. J. Fallen, $12,000.
2419 Wentworth Ave., 3-stöck. Backstein-Theatergebäude; Edward Schell, $7500.
10723 Lafayette Ave., 1½-stöck. Holz-Cottage; B. Ziemersam, $2300.
5015 N. Spaulding Ave., 2-stöck. Frame-Flatgebäude; Otto W. Olson, $2800.
4417 W. Van Buren Str., 1½-stöck. Backstein-Cottage; A. A. Fiser, $2500.
200—10 S. Lincoln Str., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; R. C. Wendell, $25,000.
1122—24 S. 42. Ave., 2-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; L. Astor, $40,000.
Private Str., Nr. 4 und Nr. 2, 1-stöck. Backstein Steaming-Gebäude; Swift & Co., $8000.
1219 W. 73. Str., 2-stöck. Frame-Flatgebäude; Frau Katherine Titus, $2500.
6065—67 Sheridan Road, 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; F. H. Hardy, $15,000.
3558 Armitage Ave., 3-stöck. Backstein-Laden- u. Flatgebäude; Harry Stone, $13,000.
5615 S. Campbell Ave., 1½-stöck. Holz-Cottage; Edward J. Davis, $2000.
3618—24 W. 22. Str., 3-stöck. Backstein-Ladengebäude; Rungel u. Kybic, $35,000.
5621 Woodlawn Ave., 2-stöck. Backstein-Residenz; Frederick A. Lorenz, $20,000.
2429 N. Harding Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; H. Clausen, $5000.
4725 Grand Blvd., 2-stöck. Backstein-Garage; Fred W. Smith, $4800.

Der Grundeigentumsmarkt.

Folgende Grundeigentumsübertragungen in der Höhe von $1000 und darüber wurden amtlich eingetragen:

Ainslie Str., 127 F. östl. von N. 40. Ave., N. Fr., 50 bei 123, Stefan Kobac an Jan Kurbajec, $3000.

Armitage Ave., 75 F. östl. von Hancock Str., S. Fr., 25 bei 125, J. Cullen an Louis Antel, $2,500.

Armitage Ave., 58 F. östl. von N. 44. Ave., S. Fr., 25 bei 125, Martin C. Johnson an William Boedecker, $1,800.

Elston Ave., 225 F. nordwestl. von Montrose, S. W. Fr., 25 bei 125, John A. Festen an Annie S. Kohler, $9000.

N. 41. Ave., 80 F. südl. von Belle Plaine Ave., W. Fr., 60 bei 173, Read Brown an Nellie R. Harvell, $6000.

N. 43. Ave., 166 F. südl. von Fullerton Ave., O. Fr., 60 bei 125, Julius Blum an Robert M. McNair, $1,600.

Kedzie Ave., 74 F. nördl. von Leland Ave., O. Fr., 25 bei 125, Lars Johnson an Henry J. Nehlsen, $1000.

Milwaukee Ave., 333 F. südöstl. von Irving Park Blvd., S. W. Fr., 24 bei 125, Mary Hauschild an George Brenner, $2,800.

McLean Ave., 192 F. östl. von N. 47. Ave., S. Fr., 55 bei 124, B. S. Lippincott an Albina J. Johnson, $1,200.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Erfahrener Porter, in Restaurant; muß englisch sprechen und „Lunch Counter" besorgen können; Abends und Sonntags arbeitsfrei. 571 West Lake Str.

Verlangt: Fachkundiger Schneider; stetige Stellung und guter Lohn. 6409 N. Clark Str. frsa

Verlangt: Stadtkundiger, nüchterner Fuhrmann, um Orders in der unteren Stadt abzuliefern; muß englisch sprechen. Cramers Bäckerei, 3434 N. Halsted Str.

Verlangt: Schmiedehelfer an Wagenarbeit. 847 Larrabee Straße.

Verlangt: Erfahrener, fachkundiger Küchenmann, $10 und Board. 513 N. Western Ave.

Verlangt: Lediger Mann als Porter im Saloon. 1901 Larrabee Straße.

Verlangt: Bäcker als erste Hand an Cakes und Brot. 14 W. 47. Str.

Verlangt: Junge in Bäckerei, Tagarbeit; guter Lohn. 1725 Larrabee Str.

Verlangt: Junger Konditor, Tagarbeit. 1800 Cleveland Avenue.

Verlangt: Ein Junge in Bäckerei zu helfen; muß Erfahrung haben. 1629 W. Chicago Ave.

Verlangt: Junger Schneider, zuverlässig, das ganze Jahr Arbeit. Sellner, 1012 Diversey Boulevard.

Verlangt: Porter; einer, der kochen kann. 500 N. State Str.

Verlangt: Erstklassiger Porter, für Halle- und Saloon-Arbeit. Nachzufragen sofort. 1005 Diversey Parkway.

Verlangt: Barbiergehilfen, für Samstag und Sonntag. 4311 West 12. Str.

Verlangt: Agent. im Baufach. 1236 School Str. frsason

Verlangt: Einige Leute, in einer Candy-Fabrik; leichte, stetige Arbeit. Adr.: A. 106, Abendpost. frsa

Verlangt: Mann, um an Kalbfellen für Trommelfelle zu arbeiten. M. Zumer, 2137 S. Centre Avenue. dofr

Verlangt: Bushelman und Presser, der mit der Hoffman Dampfpresse vertraut ist. Englewood Cleaners, 6343 Halsted Str. dofr

Verlangt: Schneider für neue und alte Arbeit. 608 Center Str. dofr

Verlangt: Guter deutscher Barbier, stetig. 7440 W. Madison Str. dofr

Verlangt: Guter lediger Porter. für Saloon-Arbeit. 4332 Elston Ave. dofr

Verlangt: Schmiede für Scrollarbeit, Gußeisen-Fitters und Gehilfen. Zu erfragen: Jackson Ornamental Iron and Bronze Works, Jackson, Tennessee. 30nv1wX

Verlangt: Uhrmacher, erfahrene Männer; dauernde Stellung; guter Lohn; müssen Empfehlungen haben. Zu erfragen von 9 bis 11 Vormittag in dem Arbeitnachweisbüro bei Mr. Metzenberg. Sears, Roebuck & Co. 1dz1wX

Verlangt: 20 Männer für Fabrik. $2 pro Tag. 763 Milwaukee Ave., Kumnick Empl. Agency. dimidofr

Verlangt: Polsterer; erster Klasse, durchweg erfahrene Männer. Zu erfragen: Supt., 9. Floor, südlich, bis 11 Uhr. Carson Pirie Scott & Co., State und Madison Str. dofr

Verlangt: Guter Junge, 16 Jahre alt, muß Empfehlungen haben. 636 Wells Str. North Chicago Printing Co. dofrsa

Verlangt: Junger, frisch eingewanderter Schlächter; muß schlachten können und alle in diesem Fache vorkommenden Arbeiten verstehen; Norddeutscher vorgezogen. Nachzufragen Sonntag, 4 Uhr Nachm., in The Berghoff, State und Adams Str. dofrsa

(Fortsetzung auf der 10. Seite.)

Lokalbericht.

Briefkasten.

J. A. in Hillsdale, Oregon. — Das Buch „Anleitung zur zweckmäßigen Bodenbearbeitung als Grundlage für alle Bodenfruchtbarkeit" (3. Auflage) von F. F. Matenaers, Landw. Redakteur der „Abendpost", kostet im Buchhandel 4.50 Mark. Unsere Buchhändler in Amerika rechnen für solche Bücher die Mark zu 35 Cents; das Buch würde hierzulande also etwa $1.60—1.65 kosten. Zu beziehen ist es durch alle deutschen Buchhandlungen; z. B. Kölling & Klappenbach, 170 West Adams Str., oder A. Kroch & Co., 59 East Monroe Str., beide in Chicago.

C. K. — Da Sie ordnungsgemäß von dem englischen Schiffe abgemustert haben, können Sie Ihr zweites Papier daraufhin jetzt erhalten. Sie geben dieses englische Schiff einfach als Ihr Ankunftsschiff an; dagegen wird kein Einspruch von den Naturalisationsbehörden erhoben werden.

Frau A. L. — Sie werden das gewünschte Rezept in der nächsten „Sonntagpost" unter der Rubrik „Für die Küche" finden.

Henry K. — Weder im City Directory, noch im Telephone Directory ist eine solche Firma überhaupt aufgeführt.

K. G. — Die Friedensstärke des deutschen Heeres beträgt 655,914, die Kriegsstärke 4,000,000 Mann. Für Frankreich stellen diese Zahlen sich auf 560,000, bezw. 3,000,000.

H. T. — Wie viele Armeekorps Oesterreich-Ungarn zur Zeit hat, können wir Ihnen nicht sagen. Auf dem Papier wenigstens ist die Kriegsstärke des russischen Heeres um 500,000 Mann größer, als die des deutschen, wie es in Wirklichkeit damit bestellt ist, bleibt abzuwarten.

Michigan. — Sie hätten sich früher melden sollen, das Werk „Kaiser Wilhelm II. und seine Zeit" ist bereits vergriffen und nicht mehr von uns zu beziehen.

C. G. — Einem „Einjährigen", der zu arm ist, sich während seines Dienstjahres selbst zu beköstigen und mit Uniform zu versehen, wird, wenn die Umstände es rechtfertigen, gestattet, in der Kaserne zu wohnen und an der Beköstigung der „Gemeinen" teilzunehmen. Außerdem wird ihm die Uniform gestellt, doch erhält er keine Löhnung. Ein Privatlogis zu beziehen, wird ihm unter diesen Umständen nicht gestattet. Er hat die gleichen Schnüre, wie die anderen Einjährigen auch; ebenso die gleichen Beförderungsaussichten, wie diese. Auch seiner schließlichen Beförderung zum Reserveoffizier steht nichts im Wege, wenn das Offizierkorps des betr. Regimentes, das ja die näheren Umstände des Falls kennt, damit zufrieden ist. Die Entscheidung wird in solchen Fällen ganz von der Persönlichkeit des Betreffenden abhängen.

Jakob Pf. — Wir können Ihnen hier keine politisch-geographische Abhandlung über Ungarn liefern. Sie erhalten in der öffentlichen Bibliothek Werke, aus denen Sie sich belehren können.

F. K. B. — Wilbur, Wash., scheint nicht einmal Bahnstation zu sein, wir können Ihnen daher auch die gewünschten Angaben nicht machen. Wenden Sie sich an einen Passagieragenten.

C. H. H. — Zunächst müssen Sie erst abwarten, bis eine Stelle frei wird, was unter Umständen 2 bis 3 Jahre dauern kann, da jeder Kongreßbezirk nur zu einem Kadetten in der Anstalt berechtigt ist. Falls der Vertreter des betr. Distrikts im Kongreß es nicht vorzieht, einen Kandidaten direkt zu empfehlen, so wird eine Wettprüfung ausgeschrieben. Am einfachsten ist es, wenn Sie sich mit einer Anfrage an Ihren Kongreßabgeordneten wenden.

H. 156. — Sie meinen wohl Konsul, statt Gesandtschaft. Der hiesige französische Konsul heißt de St. Laurent, das Konsulat ist im Gebäude 157 W. Adams Str.

Frau F. B. — Rollen Sie den Bezug zusammen und packen Sie ihn in starkes Papier ein, aber so, daß die Umhüllung ohne Mühe gelöst werden kann, dann können Sie die Sendung als „Merchandise" mit der Post verschicken. Es wird sich empfehlen, sie einschreiben zu lassen. — Selbstverständlich können Sie nicht den Zoll, der in Oesterreich darauf erhoben werden mag, hier bezahlen.

Frau J. B. — Wir können Ihnen nicht sagen, wer sich an der Ausbeutung des Patents finanziell beteiligen würde, darum müssen Sie sich selbst umtun.

Peter B. — Auf Franzbranntwein ist ein Zoll von $2.60 die „Proofgallone" zu entrichten, es kommt also darauf an, wieviele von jenen Flaschen auf eine solche Gallone gehen. — Für einen Feldstecher hätten Sie 45 Prozent des Wertes an Zoll zu zahlen.

Abnehmer. — Sie dürfen sich in keinem Staat der Union ohne vorher geschieden zu sein trauen lassen, sonst machen Sie sich der Doppelehe schuldig.

Jos. S. — Die deutsche Infanterie ist mit dem „Gewehr 98" ausgerüstet. Wieviele Patronen der Laderahmen enthält, wissen wir nicht.

Wm. W. — Auf derartige Empfehlungen läßt sich der Briefkasten grundsätzlich nicht ein. Es gibt hier genügend deutsche Aerzte, darunter auch Spezialisten auf dem Gebiet Ihres Leidens, denen Sie sich ruhig anvertrauen dürfen, und denen auch die neuesten technischen Hilfsmittel zur Untersuchung zur Verfügung stehen.

Frau M. P. — Sie haben die Sache falsch aufgefaßt. Aus jenen Fonds wird nur in solchen Fällen Hilfe gewährt, die amtlich zur Kenntniß des Richters kommen, d. h. vor ihm verhandelt werden.

Wissenswert. — Ganz einerlei, wie lange die Trennung gedauert hat, wenn der eine Teil sich verheiratet, ohne vorher die Scheidung erwirkt zu haben, macht er sich der Doppelehe schuldig.

R. B. — Es kommt darauf an, welcher Art die Auskunft ist, die Ihnen der betreffende Konsul verschaffen soll.

H. M. — Es steht Ihnen frei, Ihren Schuldner auf dem Klagewege zu belangen.

A. M. — Den vollen Wochenlohn zu beanspruchen wäre der Mann nur berechtigt, wenn er „bei der Woche" angestellt war. Hat er im Tagelohn gearbeitet, so kann er einen derartigen Anspruch nicht geltend machen, doch sollte ihm allerdings der fällige Lohn dann sofort ausgezahlt werden. Erzwingen aber läßt sich die sofortige Auszahlung des Lohnes kaum ohne Kosten, die vielleicht den Betrag des Lohnes übersteigen.

G. G. — Im Süden dieses Staates gibt es Kastanienbäume der fraglichen Art in Menge; ebenso natürlich in fast allen Südstaaten.

Nordseite, 340. — Adreßkalender von anderen Städten finden Sie hier bei der Lakeside Directory Co., Ecke Plymouth Place und Polk Straße. Ob Ihnen diese Gesellschaft gestatten würde, in ihrem Kontor lange Adressenlisten aus diesen Büchern abzuschreiben, ist eine andere Frage. Auf Seite 1549 des „City Directory" finden Sie die Adressen von Geschäftsfirmen, die Ihnen gegen Bezahlung Adressenlisten von so ziemlich jeder Art fertig liefern.

Sch. — Um die Wittwenunterstützung würden Sie beim Jugendgericht, an Ewing nahe Halsted Straße einzukommen haben. Aber natürlich müßten dann Ihre Kinder sich unter Ihrer Obhut befinden und nicht anderweitig untergebracht sein.

A. A. 100. — Falls das Kleidungsstück Ihr Eigentum und bereits getragen ist, wird die Zollbehörde Ihnen dafür einen Einfuhrzoll kaum berechnen.

B. J., 21. Str. — Außer einigen Strumpfwirkereien, deren Adressen Sie im „City Directory" auf Seite 1675 finden, gibt es hier keine Webereien von größerer Bedeutung. Adressen von Schuhwichsefabriken finden Sie im „City Directory" auf Seite 1813, unter der Rubrik „Shoe Blacking and Dressing".

A. F., Wells Str. — Die sechs größten Seemächte sind: England, Deutschland, Vereinigte Staaten von Amerika, Frankreich, Japan und Rußland. Im Jahre 1911 verfügte England über 43 moderne Schlachtschiffe, Deutschland über 31; Ver. Staaten, 26; Frankreich, 15; Japan und Rußland, je 11. Den Tonnengehalt der sämmtlichen Fahrzeuge zusammenzurechnen, welche die verschiedenen Kriegsflotten bilden, würde zu zeitraubend sein.

* * *

Rechtsanwalt Fred Plotke, Nr. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444—48 Unity-Gebäude, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

L. M. — Es ist strafbar, Grundeigentum zu verkaufen, das mit einer Hypothek belastet ist. Die strafrechtliche Verfolgung muß binnen drei Jahren vom Tag des Verbrechens an stattfinden, doch wird die Zeit, welche die schuldige Person außerhalb des Staats zugebracht hat, nicht in Anrechnung gebracht.

G. F. T. — 1) Ein Mieter hat kein Recht, die Schlüssel zum Gebäude einer anderen Person als dem Eigentümer oder seinem bevollmächtigten Agenten zu übergeben. 2) Ein Mieter, der nach dreißigtägiger Kündigung auszieht, ist haftbar für die Miete für die ganze Zeit, während der die Räume leerstehen bis zum Ablauf des Mietsvertrags.

H. R. — Weder die Telephon- noch die Edison Gesellschaften haben das Recht, Drähte über das Eigentum anderer Leute zu spannen. Tun sie es trotzdem ohne Genehmigung des Eigentümers, so bleibt, soweit wir wissen, nur eine Mandamusklage übrig. Unserer Ansicht nach ist keine Gefahr für Kinder vorhanden, da die Drähte isolirt sein müssen, so daß Niemand gefährdet ist.

Alter Leser. — Kauft Jemand einen Ofen von einem Händler, so wird gesetzlich angenommen, daß das verkaufte Gut in gutem Zustand war. Das Gesetz nimmt an, daß der Verkäufer Garantie dafür übernimmt. Kann der Käufer nachweisen, daß die verkaufte Waare nicht der Garantie entspricht, so kann der Käufer eine Schadenersatzklage anstrengen.

PISO'S
Enthält keine Opiate
Das zuverlässigste und beste Heilmittel für
Husten und Erkältungen

A. F. — Das Verbrechen verjährt nicht. Sie können jederzeit wegen Brandstiftung angeklagt werden.

O. H. — Heiratet ein Mann eine Frau mit einem Kind und wünscht, es zu adoptiren, so muß er im Kreis- oder Superiorgericht ein dahingehendes Gesuch stellen. Sie wenden sich am besten an einen Anwalt.

A. C. — Ein Vater ist gesetzlich verpflichtet, unmündige Kinder zu erhalten, bis sie großjährig werden. Läßt er sie im Stich, so macht er sich eines strafbaren Verbrechens schuldig und kann, wenn er den Staat verläßt, wieder zurückgebracht werden.

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:

Bastgen, Philipp, 59 J.; 2631 Cottage Grove Avenue.
Brannock, Hattie, 54 J.; 2010 Larrabee Str.
Britt, Elizabeth, 57 J.; 2811 Flournoy Str.
Croen, Karen, 10 J.; 4023 N. Hamlin Ave.
Erdmann, Otto, 45 J.; 162 W. Ontario Str.
Heerdje, Frank, 16 J.; 1732 W. 18. Place.
Lietz, Barbara, 53 J.; 855 N. Marshfield Ave.
Marek, Margaret, 48 J.; 1334 George Str.
Peters, Henry, 64 J.; 2725 Hampden Court.
Rust, Katherine, 29 J.; 1015 Ashland Ave.
Roland, Louise, 37 J.; 162 N. Sangamon Str.
Waschke, F., 45 J.; 2701 N. Lawndale Ave.

Bankerotterklärungen.

Um Entlastung von ihren Verbindlichkeiten suchen im Distriktsgericht nach:

Gesuch von Gläubigern um Bankerotterklärung der Workers' Publishing Society.

Gesuch von R. P. Smith & Sons Co. u. And. um Bankerotterklärung von W. K. Williams.

Marktbericht.

Chicago, den 6. Dezember 1912.
(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Getreide und Heu.

(Baarpreise.)

Weizen, Nr. 2, rot, $1.00—$1.03; Nr. 3, rot, 86—98c; Nr. 2, harter Winterweizen, 86—87c; Nr. 3, hart, 84—86½c.

Frühjahrsweizen, Nr. 1, 86½—87c; Nr. 2, 84¾—86c; Nr. 3, 81—83c.

Mais, Nr. 2, 53—53½c; Nr. 2, weiß, neu, 48½c; Nr. 2, gelb, 57½—59c; Nr. 3, neu, 46¼—47c; Nr. 3, weiß, 47—48c; Nr. 3, gelb, 46—47½c; Nr. 4, 44½—45½c.

Hafer, Nr. 2, weiß, 34¼—35¼c; Nr. 3, weiß, 32½—33c; Nr. 4, weiß, 31—32½c; Standard, 32½—34c.

Roggen, Nr. 2, 64c; Nr. 3, 55c.

Gerste, „Malting", 50—75c; „Feed", 45—49c; „Screenings", 24—40c.

Mehl, „Winter Patents", $4.60—$4.70 das Faß; Roggenmehl, $3.10—$3.35; Minnesota Hard Patent, „Straight Export Bags", $4.00—4.10; besondere Marken, $5.00.

Heu. (Verkauf auf den Geleisen.) — Bestes Timothy, $19.00—$20.00; Nr. 1, $16.00—$17.50; bestes Prairie, $15.00—$15.50; Nr. 1, $13.50—$14.50; Nr. 2, $12.50—$13.50; Packheu, $7.00—$8.00.

Timothysamen. — „Cash Lots", $3.00—$3.90.

Kleesamen. „Cash Lots", $13.00—$18.00.

Oel.

Standard, weiß, 150 ....$	0.10¼
Headlight, 170	0.12
Eocene	0.12½
Naphtha	0.17
Gasolin	0.18
Leinsamen-Oel, roh, per 5 Faß	0.46
do., gereinigt, per 5 Faß	0.47
Terpentin	0.42

Schlachtvieh.

Rindvieh. Gute bis ausgesuchte Stiere, $9.00—$11.00 per 100 Pfund; mittlere bis gute „Beeves", $6.00—$7.25; gute bis ausgesuchte Kühe, $5.50—$7.50; gute bis ausgesuchte Kälber, $8.75—$10.25; „Range" Stiere, $6.50—$9.50.

Schweine. Gute bis ausgesuchte Pökelwaare, $7.50—$7.60 per 100 Pfund; gute bis ausgesuchte (zum Versandt), $7.65—$7.70; mittlere bis ausgesuchte Fleischerwaare, $7.65—$7.70; gute bis ausgesuchte Ferkel, $6.00—$7.25; Eber, $2.75—$3.75.

Schafe. „Wethers", per 100 Pfund, $4.00—$4.40; „Breeding Ewes", $3.50—$4.25; „Range Yearlings", $5.00—$6.25; „Native Lambs", $6.65—$7.75; „Ewes", $3.50—$4.20.

Molkereiprodukte.

Butter—		
„Creamery", extra, das Pfd.		0.36½
Nr. 1, das Pfund....	0.31	—0.33½
Nr. 2, das Pfund....		0.28
„Dairies", das Pfund....		0.31
Nr. 1, das Pfund....		0.28
„Ladles", das Pfund....		0.24½
Packwaare, das Pfund....		0.23½
Eier—		
Gemischte Waare, ohne Abzug von Verlust, das Dtzd. (Kisten zurückgesandt)		0.25
do. (Kisten eingeschlossen)		0.25½
„Firsts", das Dutzend....	0.25½	—0.29
„Extras", das Dutzend....		0.34
Käse—		
Rahmkäse, „Twins", d. Pfd.		0.17½
„Young America", d. Pfd.		0.17½
„Daisies", das Pfund....		0.17½
Brick, das Pfund....		0.17
Schweizer, neu, das Pfund..		0.20½
Limburger, das Pfund....		0.17

Geflügel und Kalbfleisch.

Geflügel (lebend)—		
Hühner, das Pfund....		0.12
„Springs", das Pfund....		0.12½
Truthühner, das Pfund....		0.13
Hähne, das Pfund....		0.09
Enten, das Pfund....		0.13
Gänse, das Pfund....		0.12
Geflügel (zugerichtet)—		
Truthühner, das Pfund....		0.18
Hühner, das Pfund....	0.12	—0.12½
„Springs", das Pfund....		0.13
Hähne, das Pfund....		0.10
Enten, das Pfund....		0.16
Gänse, das Pfund....		0.12
Kälber (geschlachtet)—		
50— 60 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.10	—0.11
40— 80 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.11	—0.12
80—110 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.12	—0.13

Gemüse und frisches Obst.

Aepfel, das Faß....	3.00	—4.25
Zitronen, die Kiste....	3.50	—5.50
Orangen, die Kiste....	2.75	—5.00
Grape Fruit, die Kiste....	3.00	—3.25
Kronsbeeren, das Faß....	4.50	—9.00
Gurken, zwei Dutzend....	1.50	—2.75
Kraut, die Kiste....	0.50	—1.00
Blumenkohl, die Kiste....	0.75	—2.75
Sellerie, die Kiste....	0.40	—2.50
Kopfsalat, die Kiepe....	0.25	—0.75
Blattsalat, der Kübel....	0.05	—0.10
Brunnenkresse, Dtzd. Bündchen..	0.10	—0.25
Meerrettig, der Bund....		0.65
Rote Rüben, hundert Bündchen.		2.00
Mohrrüben, hundert Bündchen..	2.00	—2.50
Tomaten, die Kiste....	1.25	—1.50
Zwiebeln, der Sack....	0.40	—0.60
Rüben, der Sack....	0.75	—0.85
Pfefferschoten, die Kiste....	1.50	—3.25
Pastinaken, der Kübel....		0.60
Petersilie, das Faß....	3.00	—3.50
Bohnen—		
Grüne Schnittbohnen, Kiepe	2.00	—3.00
Trockene Bohnen, auserlesen	2.60	—2.65
Rote Nierenbohnen	2.25	—2.35
Kartoffeln, der Bushel....	0.46	—0.50
Süßkartoffeln, das Faß....	3.00	—4.25

Aktienbörse.

Nachstehend die Quotirungen an der hiesigen Aktienbörse:

Aktien.

	Verkäufe.	Hoch.	Niedr.	Schlußpreise.
American Can	1150	34½	33½	34
do., bevorzugt	450	120⅜	117½	118½
Amer. Shipbuilding	20	57	57	57
Amer. Telephone	100	141½	140¼	140¼
Booth Fisheries	200	65	65	65
do., bevorzugt	177	90¾	90	90
Chi. Rys., Series 2	385	22½	22	22
Commonw. Edison	76	143½	143	143
Corn Prod. Refining	200	15¼	14¾	14¾
Diamond Match	75	106½	106½	106½
Illinois Brick	200	69¼	68½	68½
Intern. Harvester	350	115	112	114
National Carbon	280	123	122	123
Peoples Gas	150	114½	114	114
Publ. Service, bev.	60	99	99	99
Rumely	50	94½	94½	94½
Sears-Roebuck	2505	213½	207	208⅞
Studebaker	50	40¼	40¼	40¼
Swift & Co.	254	107½	106	106¼
U. S. Steel	875	71	68¾	69¼
Union Carbide	430	216½	207	210
Union Pacific	200	168	168	168

Bonds.

$ 5,000	Armour & Co. 4½s....	91¼
2,000	Chicago Elevated Rys. 5s....	97
6,000	Chicago Pneumatic Tool 5s	94¾- 95
27,000	Chicago Railways 5s....	98⅞- 98¾
14,000	Chicago Telephone 5s....	100⅜-100⅞
12,000	Diamond Match Debt. 6s....	109
2,000	Morris & Co. 4½s....	88¼
1,000	Ogden Gas 5s....	96½
1,000	Peoples Gas Refdg. 5s....	101

Scheidungsklagen.

wurden eingereicht von:

Margaret gegen Joseph R. Moran, Ehebruch; Sophia gegen Solomon H. Fox, grausame Behandlung; Bessie gegen Fred Sponces, grausame Behandlung; Emilie gegen Charles Kalman, Trunksucht; Josephine gegen John Krika, grausame Behandlung; Joseph gegen Alice Mills, Trunksucht; Gabriel gegen Barbara Iroserie, Ehebruch; Margaret gegen Frank B. Graw, Verbrechen; Clark D. gegen Boß Sniggs, Verlassen; Sarah gegen John E. Bradley, Verlassen; Albert K. gegen Helena Bunton, Verlassen; Margaret gegen Burl Click, Ehebruch; Fred A. gegen Cora Ganshaw, Ehebruch; Rosa gegen Francis M. Thomason, Verlassen; Anna gegen Rudolph J. Buedel, grausame Behandlung; Lillie gegen Theodore Cedergreen, grausame Behandlung; Zello gegen Edward B. Lightford, grausame Behandlung; Sarah gegen William O. Glynn, grausame Behandlung; Abram L. gegen Elsa Sloan, Verlassen; Josie gegen Mark Williams, grausame Behandlung; Ada gegen Frederick C. Bishop, Trunksucht.

Halstrachten Weihnachts-Winke

(Haupt-Floor, State Straße.)

Stock-Kragen, mit befestigtem Jabot, aus hübsch schattirten Spitzen oder einfachem Net, Satin od. Net Stoff, wie illustrirt, in netter Box, zu **47c**

Marabou Stoles u. Capes, schwarz und Natural, Stoles 1¾ Yards lang, 5 Strangs breit, $4 wert, Auswahl zu.. $2.59

Seidene Scarfs, 1¾ Yards lang, schön hohlgesäumt, alle Farben, wert $1, zu.. **69c**

Robespierre Kragen mit Stock und Jabot befestigt, oder Holl. Kragen und Jabot **23c**

Leere Holly Schachteln.

Sehr stark gemachte Schachteln in 75 Größen, zum Einpacken von Handschuhen, Strümpfen, Bändern, Hutnadeln, Porzellan, Schmucksachen, Spitzen, Slippers, Fingerhüten, Mufflers, Candy, Büchern usw., überzogen mit Holly und Poinsettia Papier in vielen schönen Entwürfen (2. Floor), Auswahl.... **3c bis zu 20c**

Dennisons Gold od. Silber Cord z. Bind., 15c — Weißes amer. Seidenpapier, 24 B., 20x30, 10c

Lowest Prices Our Chief Attractions
Boston Store
STATE MADISON AND DEARBORN STS.

Hüte wie Mädchen sie wünschen

(Zweiter Floor, State Straße.)

Crushers für Kinder sind diesen Winter sehr beliebt; diese, welche wir morgen zeigen, sind aus Seide, Sammt und aus Plüsch gemacht, in allen neuen Schattirungen. Andere verlangen $1.25 dafür; Samstag zu.... **65c**

Beaver-Hüte für Misses u. Kinder, in vielen hübschen Effekten garnirt, die sicher die jungen Leute gern haben. Schwarz, Navy u. braun, mit Kranz aus Blumen oder Band garnirt, gut $5.00 wert — speziell für morgen nur $2.75

Die modernen Erect Pile seid. Sammethüte, große und mittlere Formen, wert $2.50, speziell zu.... **$1.10**

Strauß Bands, 31 Zoll lang, nur in Weiß, die $1.50 Sorte, zu.... **$1.55** Hüte umsonst garnirt.

$4 Walkover Schuhe zu $1.95

(Vierter Floor, Mitte.)

1,700 Paar hochfeine Trade Mark Schuhe für Männer, und wiederum zu großer Ersparniß, einschl. der berühmten **Walkover Florsheim und anderen gutbekannten Fabrikaten** —aus Gunmetal Calf Velour Calf, Patent Colt, Vici Kid und Tan Calf gemacht, die beliebtesten Leistenformen der Saison; Knöpf-, Schnür- und Blucher-Facons, Goodyear Welt genähte Sohlen; nicht alle Größen in jeder Facon oder Fabrikat; aber alle Größen in der Partie — wert bis $4 — die Auswahl morgen zu.... **$1.95**

Mädchen Musterschuhe — aus Gunmetal Calf, Patentleder und Kid Skin gemacht, Knöpf- und Schnür-Facons, alle Größen, speziell für.... **98c**

Natürliche Weihnachts-Bäume, 2 Fuß hoch, zu 19c

(Siebenter Floor, Mitte.)

Morgen die letzten Partien von Weihnachtsbäumen, genau wie hier abgebildet; mit großem Original-Erdklumpen — speziell aus Norwegen importirt. Spruce Immergrün Weihnachtsbäume, 5 Jahre alt, ausgewählte Farbe und korrekte Facon, groß und voll.

Zwei Fuß oder höher; gerade das Richtige als Centerpiece für den Feiertagstisch.

Sehr harte, plumpe, fasernde Wurzeln; der sanfte, erfrischende, gesunde und angenehme Geruch, an die Fichtenwälder der Heimat erinnernd (nicht abgeliefert); — für morgen (auf dem siebenten Floor) — speziell für nur **19c**

Unser Zwerg-Dorf und unser Block langer Zehnter Floor Spielsachen-Laden

wünscht jedes Kind in Chicago zu sehen. Das Zwergdorf mit seinen komischen Häusern und kleinen Leuten, alle mit Nähen oder Zeichnen beschäftigt, wird Euch interessiren. Das kleinste Pferd in Amerika und hundert und eine weitere Attraktionen.

10zöll. Trommeln, neu dekorirte Seiten, Indian Entwurf, 75c wert.... **49c**

Coon Town Schießgallerie, mit Gummikork-Pistole, zu.... 25

Toy Nähmaschine, wie abgebildet, für einfaches Nähen, markirt zu.... **98c**

Mysto Magic Trick Boxes, sehet Demonstration, $10.00 herunter bis zu.... **25c**

Schön gekleidete Puppen, in Straßenkleid, manche mit natürlichem Haar und Augenlidern, zu.... **50c**

Tee Sets, große Ober- und Untertassen, großer Theekrug, Zuckerbowle, komplet mit lackirtem Tablet — das Set nur.... 50c

Verzierte Drahtbetten, mit Canopy, Matratze und Kissen, 18 Zoll groß, vollständig zu.... **65c**

Mission Stuhl, mit englischem Leather Cloth gepolsterter Sitz, zu.... **75c**

$3.50 Wizard Baseballspiel, das praktischste und interessanteste Ballspiel, das erfunden wurde, zu nur.... **$1.98**

$3.95 Plüsch Schaukelpferd auf Platform, starke Räder und Schaukeln, gut gemacht, zu.... **$2.98**

Weiß emaillirter hoher Puppenstuhl, 29 Zoll hoch, schöne farbige Dekorationen und vergoldete Knobs, zu.... **49c**

Weihnachtsbaum-Verzierungen — Glas- und Tinsel-Effekte — prachtvolle Farben und Entwürfe, zu 1c und aufwärts bis.... **5c**

Weihnachtsgeschenke für Männer

(Haupt-Floor, Dearborn Straße.)

Männer-Halstrachten; ganzes Ueberschuß Lager eines gutbekannten New Yorker Fabrikanten, gerade in Zeit, um Weihnachtseinkäufern Ersparnisse zu bieten. Die Partie umfaßt seidene Halsbinden, offene Enden Four-in-hand Facons und wendbare u. franz. faltbare Scarfs, in den besten Farben und schönsten Mustern der Saison; 50c Werte — außergewöhnlicher Preis, morgen nur **25c**

Gestrickte Ties — Großes Sortiment in einfachen Farben, kreuzgestreift, vertikalgestreift, Bias-Streifen — Hobble-Muster und Spitzengewebe. Jedes Tie in hübscher Weihnachtsbox, Auswahl von den $2 und $2.50 Sorten zu $1.50; die $1.50 Sorten zu $1.00; die 75c Sorten zu 50c; und die 39c Sorten zu.... 25c

Seid. Halbstrümpfe für Männer, Winterschwere, alle neuen Facons, vertikalgestr. und Accordion gerippte Effekte oder einfach schwarz mit Maco ungebleichten baumwoll. Halbsohlen, Mill Run der 50c und 75c Sorten, 3 Paar für 89c; das Paar für.... **33c**

Combination Sets, ein Paar seid. Halbstrümpfe, seidenes Tie und dazu passendes seid. Taschentuch, alles einfache Farben, in Weihnachtsschachtel, das Set speziell zu **79c**

Weiße gefältelte Coat Hemden für Männer, Knife und Cluster Falten, gemacht aus feinem Linnette Cloth, alle Größen. Jedes Hemd in Holly Weihnachtsschachtel, wert gut $1.50, Samstag zu.... **$1**

Weshalb Ihm nicht Handschuhe geben?

(Haupt-Floor, Dearborn Straße.)

Männerhandschuhe, aus Glace, Cape und Mocha; 1-Clasp Facon, Seidenfutter, fließgefüttert, wollegefüttert oder ungefüttert, alle Staple-Schattirungen; PXM oder PK genäht; ein großes Sortiment — wert bis $1.75; speziell, Samstag, soweit sie reichen, nur.... **89c**

Mehr Partien von jenem großen Einkauf v. Wilson Bros. Muster-Männerhandschuhen sortirte Facons, $2, 2.50 u. $3 Sorten, alle in einer Partie, Auswahl morgen zu.... **1.48**

50c u. 59c Muster Leder Gauntlets für Kinder — gefüttert oder ungefüttert — jedes Paar in fancy Schachtel, zu **29c**

Das Bauerntheater.

Aufführungen der Konrad Dreherschen Posse „Der Amerikaseppl".

Bei den Oberammergauern im Criteriontheater, wo gestern und vorgestern Ganghofers „Herrgottsschnitzer von Oberammergau" gespielt wurde, gibt es heute und morgen Abend eine Bauernposse aus der Feder des in ganz Deutschland außerordentlich beliebten Münchener Komikers Konrad Dreher, der vor etwa zwei Jahren auch hier ein Gastspiel gegeben hat. Das Stück, von ganz anderer Art als die Bauernspiele gewöhnlich sind, soll ungemein komisch wirken und wird in der nachstehenden Besetzung aufgeführt:

Batzenhofer, Bauer.... Marl Schultes
Toni, sein Sohn.... Ferdl Nagl
Die Hauserin.... Hanni Grafft
Bergmoser.... Bert Schultes
Afra, seine Tochter.... Toni Lang
Der Amerikaseppl.... Hansl Schenk
Schneider, Güterhändler.... Heini Marchetti
Aumiller.... Toni Bohmann
Kathl.... } Dienstboten { ....Lisl Knilling
Resl.... } Dienstboten { ....Marie Vollnhals
Urschel.... } Dienstboten { ..Martha Holtzmann
Michel.... } Dienstboten { ...Peterle Bohmann

Morgen Nachmittag geht bei ermäßigten Preisen die Komödie „Der Dorfpfarrer" von Schmidt in der folgenden Besetzung in Szene:

Der Pfarrer.... Hans Hansen
Stelzenbauer .... Bertl Schultes
Kathrein, seine Tochter.... Toni Lang
Friedel, sein Neffe.... Hansl Schenk
Posthalter und Bürgermeister... Heini Marchetti
Corona, sein Mündel.... Lisl Knilling
Schindelbauer .... Ferdl Nagl
Schindelbäuerin .... Marie Vollnhals
Marie, Köchin beim Pfarrer.... Hanni Grafft
Meßnergirgl .... Marl Schultes
Bandelsimmerl .... Toni Bohmann
Sepp .... Peterle Bohmann
Monika, Kellnerin.... Martha Holtzmann

Heiratslizensen.

Folgende Heiratslizensen wurden in der Office des Countyclerks ausgestellt:

Michael Steger, Anna Falk, 30, 21.
Carl Niklasson, Lottie Olson, 33, 42.
Alvis Mullner, Francisca Buck, 25, 23.
Gustav Kasper, Antonia Grundt, 21, 21.
Anthony Lewandowski, Jennie Hoppe, 22, 20.
Michael J. Walsh, Katherine Houston, 28, 25.
John Brinkman, Elizabeth Risch, 30, 29.
Ephraim Messat, Clara Treptow, 26, 22.
George Karnowskik, Mary Szebinska, 21, 20.
Nels Olson, Anna Anderson, 22, 19.
Ralph R. Leonards, Lillian Anderson, 26, 20.
Fred Topel, Agnes Kearns, 22, 19.
Theodore Marlett, Ernestine Kunde, 47, 53.
Edward G. Nettig, Dora Hoffine, 33, 33.
Alvis Stumpf, Mary Mozner, 21, 20.
Alfred J. Daniel, Cassandra Cooke, 30, 26.
George Tucker, Ida Huff, 46, 34.
Carl G. Wilson, Lillie Magnuson, 27, 24.
Emil H. Lubanovich, Mary Gronkovitz, 24, 23.
Wiktor Galvanek, Julie Pisko, 32, 22.
Harry L. Brain, Dorothy M. Mifflin, 21, 19.
Fred Herbst, Marie Lesky, 32, 37.
Karl A. Peterson, Minnie Larson, 28, 27.
M. Frank Charley, Carolyn Summers, 21, 22.
David H. Grab, Alice M. Reedy, 37, 30.
Henry J. McQuaid, Marie Kain, 39, 31.
Ed. H. Edwards jr., Gussie A. Becker, 27, 22.
Julius Bauer, Olga Spierer, 29, 18.
Walter Schultz, Bertha Kunz, 26, 19.
William Malzeff, Nina Peisner, 30, 28.
Gustaf Sjoquist, Martha Engstrom, 23, 21.
Isaac W. Berry, Louise Malone, 37, 30.
James M. Rauis, Jennie L. Powell, 44, 36.
Dave Weiß, Fannie Clayman, 22, 21.
Gilbert W. Molmer, Mary Cooke, 21, 19.
John Eisenhardt, Elizabeth Munger, 31, 26.
Joseph Weiß, Adele Schultz, 44, 33.
John Somerville, Charlotte Roberts, 60, 43.
Josef Hofer, Marie Kvidera, 24, 21.
Frank Klibba, Martha Nowakowski, 29, 30.
Lloyd G. Citzma, Elsie A. Olson, 24, 24.
Sigmund Frohmann, Lillie Salmon, 40, 22.
Meld. O. Wampler, Nettie Herminger, 20, 17.
Eugene G. Roundtree, Clementine Schneider, 28, 22.
Francesco Morreole, Mary Romano, 21, 18.
John J. Weniger, Mary Daim, 33, 31.
Frank Janecek, Annie Tethal, 22, 24.
Valdemar B. Iverson, W. E. Erich, 27, 38.
Joseph M. Perkins, Hattie E. White, 38, 26.
Achille Jacoboni, Filomena Romanelli, 25, 18.
Jos. F. Miller, Tillie Christopherson, 23, 21.
Carl J. Nylin, Anna Person, 27, 25.
Angello Calbi, Carmina Petitti, 23, 19.
Richard Beasley, Anna Nelson, 24, 19.
Jake Bolotin, Sadie Belkin, 26, 21.
Felix Roth, Ruth Holmquist, 27, 22.
Merlin R. Jensen, Beulah Moore, 21, 18.
Karl Green, Clara Erickson, 24, 21.
Ludwig L. Slog, Agnes Mueller, 24, 24.
Edward Haas, Ida Cott, 31, 31.

CASTORIA
für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

EVERYMAN!
IT'S UP TO YOU.
PORTER M. FARRELL'S GREAT SALE OF
TOM MURRAY'S $90,000 STOCK 55 C ON THE $
MEN'S OVERCOATS SUITS, HATS FURNISHINGS
DON'T MISS THIS CHANCE
BARGAINS ARE BONA FIDE
SALE CONTINUES TOMORROW
AND THEN SOME. COME!
PORTER M. FARRELL
CLARK & MADISON STS.

Bauerlaubnißscheine.

wurden ausgestellt an:

1415—17 Rosemont Ave., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; Peter Zeches, $10,500.
5638 Wayne Ave., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; Dr. Wiedhofft, $11,000.
5640 Wilson Ave., 1-stöck. Konkretfundament; B. McKinley, $1200.
6211 S. Rockwell Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; Carpenter u. Olson, $5000.
3357—59 Polk Str., 2-stöck. Backstein-Apartmentgebäude und Schlauchhaus; Sears, Roebuck u. Co., $10,000.
5454—56 Crystal Str., 1½-stöck. Holz-Cottage; P. Jacobson, $2000.
5249—55 Dakin Str., 1-stöck. Backstein-Cottages; F. J. Bischel, jede $2000.
7620—22—26 S. Peoria Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; W. A. Parker, $13,500.
4128—24—20 N. Campbell Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; H. E. Lebig, $9000.
2024 Eastwood Ave., 2-stöck. Frame-Wohnhaus; J. J. Heinrich, $3000.
6629 S. Green Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; O. A. Drews, $5400.
621—28 E. 45. Court, 1-stöck. Backstein-Maschinenwerkstatt; Lizzie H. Bronson, $3200.
4018—20—22 W. 24. Str., 1-stöck. Backstein-Stall- und Officegebäude; F. A. Hill, $12,000.
4123 N. 48. Ave., 2-stöck. Backstein-Residenz; Fred J. Bichel, $2500.
6823 Central Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; T. J. Fallen, $12,000.
2419 Wentworth Ave., 3-stöck. Backstein-Theatergebäude; Edward Schell, $7500.
10723 Lafayette Ave., 1½-stöck. Holz-Cottage; B. Tiemersam, $2800.
5015 N. Spaulding Ave., 2-stöck. Frame-Flatgebäude; Otto W. Olson, $2800.
4417 W. Van Buren Str., 1½-stöck. Backstein-Cottage; A. A. Fitzer, $2500.
200—10 E. Lincoln Str., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; A. E. Wendell, $25,000.
1122—24 S. 42. Ave., 2-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; L. Astor, $40,000.
Private Str., Nr. 4 und Nr. 2, 1-stöck. Backstein Steaming-Gebäude; Swift & Co., $8000.
1219 W. 73. Str., 2-stöck. Frame-Flatgebäude; Frau Katherine Titus, $2500.
6665—67 Sheridan Road, 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; F. H. Hardy, $15,000.
3558 Armitage Ave., 3-stöck. Backstein-Laden- u. Flatgebäude; Harry Stone, $13,000.
5615 S. Campbell Ave., 1½-stöck. Holz-Cottage; Edward J. Davis, $2000.
3618—24 W. 22. Str., 3-stöck. Backstein-Ladengebäude; Rungel u. Abbie, $35,000.
5621 Woodlawn Ave., 2-stöck. Backstein-Residenz; Frederick A. Lorenz, $20,000.
2429 N. Harding Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; H. Clausen, $5000.
4725 Grand Blvd., 2-stöck. Backstein-Garage; Fred W. Smith, $4800.

Der Grundeigentumsmarkt.

Folgende Grundeigentumsübertragungen in der Höhe von $1000 und darüber wurden amtlich eingetragen:

Ainslie Str., 127 F. östl. von N. 40. Ave., N. Fr., 50 bei 123, Stefan Kobac an Jan Kurbajec, $3000.

Armitage Ave., 75 F. östl. von Hancock Str., S. Fr., 25 bei 125, J. Cullen an Louis Antek, $2,500.

Armitage Ave., 58 F. östl. von N. 44. Ave., S. Fr., 25 bei 125, Martin E. Johnson an William Boedecker, $1,800.

Elston Ave., 225 F. nordwestl. von Montrose, S. W. Fr., 25 bei 125, John A. Festen an Annie S. Kohler, $9000.

N. 41. Ave., 80 F. südl. von Belle Plaine Ave., W. Fr., 60 bei 173, Read Brown an Nellie R. Harpell, $6000.

N. 43. Ave., 166 F. südl. von Fullerton Ave., O. Fr., 60 bei 125, Julius Blum an Robert M. McNair, $1,600.

Kedzie Ave., 74 F. nördl. von Leland Ave., O. Fr., 25 bei 125, Lars Johnson an Henry J. Nehlsen, $1000.

Milwaukee Ave., 333 F. südöstl. von Irving Park Blvd., S. W. Fr., 24 bei 125, Mary Hauschild an George Brenner, $2,800.

McLean Ave., 192 F. östl. von N. 47. Ave., S. Fr., 55 bei 124, B. S. Lippincott an Albina J. Johnson, $1,200.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Erfahrener Porter, in Restaurant; muß englisch sprechen und „Lunch Counter" besorgen können; Abends und Sonntags arbeitsfrei. 571 West Lake Str.

Verlangt: Fachkundiger Schneider; stetige Stellung und guter Lohn. 6400 N. Clark Str. frsa

Verlangt: Stadtkundiger, nüchterner Fuhrmann, um Orders in der unteren Stadt abzuliefern; muß englisch sprechen. Cramers Bäckerei, 3434 N. Halsted Str.

Verlangt: Schmiedehelfer an Wagenarbeit. — 647 Larrabee Straße.

Verlangt: Erfahrener, fachkundiger Küchenmann, $10 und Board. 513 N. Western Ave.

Verlangt: Lediger Mann als Porter im Saloon. 1901 Larrabee Straße.

Verlangt: Bäcker als erste Hand an Cakes und Brot. 14 W. 47. Str.

Verlangt: Junge in Bäckerei, Tagarbeit; guter Lohn. 1725 Larrabee Str.

Verlangt: Junger Konditor, Tagarbeit. 1808 Cleveland Avenue.

Verlangt: Ein Junge in Bäckerei zu helfen; muß Erfahrung haben. 1629 W. Chicago Ave.

Verlangt: Junger Schneider, zuverlässig, das ganze Jahr Arbeit. Sellner, 1012 Diversey Boulevard.

Verlangt: Porter; einer, der kochen kann. 500 N. State Str.

Verlangt: Erstklassiger Porter, für Halle- und Saloon-Arbeit. Nachzufragen sofort. 1005 Diversey Parkway.

Verlangt: Barbiergehilfen, für Samstag und Sonntag. 4311 West 12. Str.

Verlangt: Agent, im Baufach. 1235 School Str. frsaso

Verlangt: Einige Leute, in einer Candy-Fabrik; leichte, stetige Arbeit. Adr.: A. 106, Abendpost. frsa

Verlangt: Mann, um an Kalbfellen für Trommelfelle zu arbeiten. M. Zumer, 2137 S. Centre Avenue. dofr

Verlangt: Bushelman und Presser, der mit der Hoffman Dampfpresse vertraut ist. Englewood Cleaners, 6343 Halsted Str. dofr

Verlangt: Schneider für neue und alte Arbeit, 608 Center Str. dofr

Verlangt: Guter deutscher Barbier, stetig. — 7440 W. Madison Str. dofr

Verlangt: Guter lediger Porter, für Saloon-Arbeit. 4332 Elston Ave. dofr

Verlangt: Schmiede für Scrollarbeit, Gußeisen-Fitters und Gehilfen. Zu erfragen: Jackson Ornamental Iron and Bronze Works, Jackson, Tennessee. 30nv1wX

Verlangt: Uhrmacher, erfahrene Männer; dauernde Stellung; guter Lohn; müssen Empfehlungen haben. Zu erfragen von 8 bis 11 Vormittag in dem Arbeitnachweisbüro bei Mr. Metzenberg, Sears, Roebuck & Co. 1dz1wX

Verlangt: 20 Männer für Fabrik. $2 pro Tag. 763 Milwaukee Ave., Kumnick Empl. Agency. dimidofr

Verlangt: Polsterer; erster Klasse, durchweg erfahrene Männer. Zu erfragen: Supt., 9. Floor, südlich, bis 11 Uhr. Carson Pirie Scott & Co., State und Madison Str. dofr

Verlangt: Guter Junge, 16 Jahre alt, muß Empfehlungen haben. 636 Wells Str. North Chicago Printing Co. dofrsa

Verlangt: Junger, frisch eingewanderter Schlächter; muß schlachten können und alle in diesem Fache vorkommenden Arbeiten verstehen; Norddeutscher vorgezogen. Nachzufragen Sonntag, 4 Uhr Nachm., in The Berghoff, State und Adams Str. dofrsa

(Fortsetzung auf der 10. Seite.)

Vergnügungs-Wegweiser.

Deutsches Theater im Bush Tempel: „Der lustige Balkankrieg."
Auditorium. — „Cavalleria" und „Pagliacci."
Criterion. — Oberammergauer Bauernkomödie.
College. — „Bobby Burnit."
Garrick. — „Miß Princeß."
Grand Opera House. — „The Little Millionaire."
Columbia. — Burleskkomödie.
Colonial. — „Ben Hur."
Cort. — „Fine Feathers."
Princeß. — „Bought and Paid For."
Illinois. — „The Wall Street Girl."
Chicago Opera House. — „The Man from Home."
Imperial. — „The Common Law."
Crown. — „The Rosary."
Victoria. — „The Gamblers."
Relic House. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.
Rienzi. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.

(Fortsetzung von der 9. Seite.)

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Laufjungen.
Rothschild & Company.
Wir gebrauchen die Dienste von 50 aufgeweckten, netten Laufjungen im Alter von 14 bis 16 Jahren; zu erfragen mit Alters- und Schulzertifikaten; Applikationen den ganzen Tag angenommen.
State Str., Jackson Blvd. bis Van Buren Str. dofr

Verlangt: Tüchtiger Mann, welcher durchaus erfahren ist in der Fabrikation von Mandolinen und Guitarren; muß im Stande sein, die Aufsicht über den Shop zu übernehmen; guter Lohn für den rechten Mann. New Century Music Co., 901 North Ave., 2. Floor.

Verlangt: Ein Schuhmacher für Reparaturen; dauernde Beschäftigung. 3503 W. Chicago Ave.

Verlangt: Junger, flotter Verkäufer, für unsere Bücher- und Postkarten-Abteilung; gute Empfehlungen und Kenntniß der englischen Sprache Bedingung. Näheres bei E. Kahn, Mgr. Koelling & Klappenbach, 170 West Adams Str.

Verlangt: Tischler, kann auch frisch eingewanderter sein, und ein Mann, an der Punch Preß zu arbeiten, in Eisenfabrik. Employment Office. 768 Milwaukee Ave.

Verlangt: Junger Mann, in Saloon zu arbeiten; muß englisch sprechen können. 359 Wells Str.

Verlangt: Ein arbeitswilliger Mann; muß auch fahren können. 6328 Ashland Ave.

Verlangt: Ein zuverlässiger deutscher Mann, der im englischen bewandert ist, als Janitor; muß nüchtern sein; Lohn $30 monatlich, nebst Schlafzimmer. Nachzufragen heute. 237 N. 52. Ave., einen Block südlich von Lake Str.

Verlangt: Ehrlicher, alter Mann für leichte Haus- und Hofarbeit, $2.00 die Woche, Essen und Zimmer; kein Trinker. Vorzusprechen 2440 Lincoln Ave., nahe Halsted.

Verlangt: Junge von 16 oder 17 Jahren, in der Apotheke, mit etwas Erfahrung; gute, stetige Stellung. 61. Str. und Rhodes Ave. frsafo

Verlangt: Kräftiger Junge an Brot und Rolls. 2154 Lake Str.

Verlangt: Mann zum Pferdeputzen im Leihstall, $40 den Monat. 3421 N. Halsted Str.

Verlangt: Agenten, um unsere Packete von Weihnachtskarten zu verkaufen; großer Verdienst für fleißige Agenten. Photo and Art Postal Card Co., 205 West Madison Str., Südwest-Ecke Fifth Ave. 6dez,1wX

Verlangt: Bartender, sauberer, tüchtiger Mann, der auch Lunch schneiden kann. Plaza Bar, Phil. Weber, 1551 N. Clark Str.

Verlangt: Maschinisten, Drill und Punch Preß, Screw Machine, Drehbankarbeiter, Blacksmiths-Gehilfen, Carpenters, Polsterer, Fuhrleute, Cabinetmakers, Dairy Men, Porters, Lunchmen. Central Empl., 184 Washington Str., Z. 201.

Verlangt: Mehrere Tabak-Stripper. 837 S. Wood Str. frsafon

Verlangt: Agenten, bei gutem Gehalt, nebst Kommission, sowie ein Kollektor, für mein Buch- und Prämiengeschäft. Chas. Mah, 1241 Wells Str. Nur Nachmittags vorzusprechen.

Verlangt: Mehrere Kohlengräber, Unionleute, 70 Meilen von Chicago; gute, sichere Mine; stetige Arbeit. Nachzufragen im Illinois Free Employment Bureau. 732 South Wabash Ave. frsa

Verlangt: Junge, über 16 Jahre, in elektrischer Fabrik; gute Gelegenheit zur Erlernung eines Handwerks. Hartel Mfg. Co., 103 W. Adams Str.

Verlangt: Jungen, um Packete einzuwickeln, sowie „Cash Boys"; müssen über 16 Jahre alt sein; man bringe Altersbescheinigung mit. Wieboldt's, Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Verlangt: Porter, der kochen kann; Deutscher vorgezogen. 2524 Sheffield Ave.

Verlangt: Männer und Frauen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Kinderloses Ehepaar, für Hausarbeit. Adr.: A 120 Abendpost. frsafo

Verlangt: Agenten, unsere Weihnachtspackete zu verkaufen; niedrige Preise. 30 East Monroe Str., Ansichtspostkarten-Store.

Stellungen suchen: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Porter, kann gut bartenden, sucht Stelle, zuhause schlafen. Schleimer, 1723 Greenwood Terrace.

Gesucht: Deutscher 17-jähriger Junge wünscht Bäckereigeschäft oder irgend ein anderes Geschäft zu erlernen. 2120 Dayton Str.

Gesucht: Ein Junge sucht irgendwelche Arbeit. 1818 Fremont Straße.

Gesucht: Junger verheirateter Mann sucht irgend welche stetige Innen-Arbeit. Offerten mit Lohnangabe an E. Bartoch, 714 Langdon Str. frsafon

Gesucht: Junger Mann sucht Arbeit in einem Milchgeschäft oder als Fuhrmann; hat Erfahrung. L. G., 1643 Hudson Ave., 1. Flat, hinten.

Gesucht: Stetiger Bartender wünscht Beschäftigung; verrichtet Porterarbeit. A. Heß, 1512 Hudson Ave. frsa

Gesucht: Junger Mann, 19 Jahre alt, spricht drei Sprachen, nicht englisch, wünscht bessere Stellung, wo er ein Handwerk erlernen kann. J. Klug, 1512 Hudson Ave.

Gesucht: Junger Bäcker, erfahren an Brot und Rolls, sucht baldigst Stellung als zweite oder dritte Hand. Gefl. Offerten erbeten unter: A. 110, Abendpost.

Gesucht: Ein junger guter Rockmacher sucht stetige Stellung. 309 South Paulina Str.

Gesucht: Carpenter, auch Schreiner, sucht Arbeit. Ansel, 326 West 25. Place. frsa

Gesucht: Junger deutscher Mann, guter Weber, sucht Arbeit. Adr.: F. 73, Abendpost.

Gesucht: Suche Arbeit, Schaufenster zu dekoriren, speziell für Weihnachten. Alfonso, 1423 N. Western Ave. frsa

Gesucht: Deutscher Former, Moulder, mehrere Monate im Lande, wünscht Stellung in einer Gießerei; hat Erfahrung an hydraulischen Wasserdruckmaschinen; nimmt auch irgendwelche andere Arbeit als Former an. J. M., 853 N. Armitage Ave.

Gesucht: Deutscher Mann, soeben eingewandert, sucht Stellung als Upholsterer, Erfahrung. Gute Empfehlungen. 1941 West 21. Place. momifr

Gesucht: Organist und Chormeister, Deutscher, der auch flämisch sprechen kann, sucht Stellung. Briefe erbeten: 640 Garfield Ave. dofr

Gesucht: Suche Stellung als Fahrstuhlführer, Janitor, Wächter; habe gute Empfehlungen. Adr.: A. 101, Abendpost. dofr

Gesucht: Junger Mann, scheute keine Arbeit, sucht irgend eine Stelle. 2477 Clybourn Ave. Zachary. dofr

Gesucht: Suche Stellung als Porter oder Hausmann; kann Kessel besorgen. Adr.: J. W., 481 Wells Str. dofr

Gesucht: Ein älterer Mann sucht Stellung als Porter in Fabrik oder als Nachtwächter. 1338 Byron Str. dofr

Gesucht: Erster Koch sucht Stellung; ist zuverlässig und nüchtern. C. Kiehl, 541 Lincoln Park Boul. dofrsafon

Gesucht: Junger deutscher Mann, tüchtiger Feingoldschläger, sucht sofort Stellung. 1911 N. Halsted Str. midofr

Gesucht: Erster Klasse Bartender sucht stetigen Platz. Adr.: E. 820 Abendpost. 30nov1mX

Gesucht: Junger Mann von 17 Jahren sucht Stellung als Lehrling bei einem Elektriker. Hat etwas Erfahrung. Auf hohen Lohn wird nicht gesehen. Robert Stewart, 2622 N. Humboldt Str. die—sa

Gesucht: Junger, gebildeter Deutscher, der englischen Sprache etwas mächtig, sucht Stellung. 2335 South California Ave., 2. Floor. midofr

Stellungen suchen: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Bartender mit guten Empfehlungen sucht Stelle. A. Müller, 1120 N. Franklin Str.

Gesucht: Porter und Bartender, hat beste Empfehlungen, sucht Stellung. Otto Hause. Tel.: Irving 426.

Gesucht: Bartender, 31 Jahre alt, 12 Jahre im Geschäft, sucht Stellung, willens etwas Porterarbeit zu besorgen. Chas. Lembacher, 7119 N. Clark Straße. 6dz1w

$5 bis $10 Demjenigen, der mir Arbeit als Heizer oder Gehilfe beim Maschinisten, bei gutem Lohn und dauernder Stellung, besorgt. Man schreibe oder spreche vor. 429 25. Place.

Gesucht: Junger deutscher Mann, war vier Jahre lang Samariter, sucht Stellung als Krankenpfleger oder Wärter. Offerten erbeten unter: A. 109, Abendpost.

Gesucht: Junger deutscher Butcher und Wurstmacher, hat in Deutschland gründlich seinen Beruf erlernt, sucht Stellung; ist in einem hiesigen Butcher-Store und Wurstmacherei beschäftigt. George Bredof, 4300 West 26. Str.

Gesucht: Aelterer Mann sucht Arbeit, in Store oder als Kollektor; kann Kaution stellen. Adr.: A. 114, Abendpost. frsafon

Gesucht: Junger Mann, kann geschickt mit Werkzeugen umgehen, hat Erfahrung in Dampf- und Heißwasserheizung, sucht dauernde Stelle. Adr.: E. 890, Abendpost.

Gesucht: Junger deutscher Painter, mit fünfzehnjähriger Erfahrung, wünscht Stellung in Hotel oder Privathaus. Adr.: R. 375, Abdpost.

Gesucht: Junge, 16 Jahre alt, sucht Stelle in Bäckerei, 6 Monate Erfahrung. 1824 Mohawk Straße.

Gesucht: Guter Bäcker an Brot und Cakes sucht gute Stelle. 5120 Justine Str., Front.

Gesucht: Alleinstehender Mann sucht Janitorstelle, hat Erfahrung. 1508 Larrabee Str.

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Läden und Fabriken.

Junge Damen.
Rothschild & Company.
Wir bedürfen sofort der Dienste von 100 intelligenten jungen Damen, 16 Jahre alt und darüber, für Officearbeit, Inspectors, Wrappers und u. viele and. Stellen im Laden; Erfahrung nicht nötig; liberaler Lohn. Applikationen den ganzen Tag entgegengenommen. Employment Office, 8. Floor.
State Str., Jackson Blvd. bis Van Buren Str. 5dzX*

Verlangt: Maschinen-Mädchen und Finishers an Hosen. 2344 Milwaukee Ave.

Verlangt: Pelz-Fütterer; erfahrene Frauen; guter Lohn. Anzufragen in dem Arbeitnachweisbüro auf dem 14. Floor.
Mandel Brothers,
State und Madison Straße.

Verlangt: Mädchen für Bäckerladen. 400 Süd 44. Avenue.

Verlangt: Gutes, ehrliches deutsches Mädchen mit Empfehlungen, für Bäckerei und im Store zu helfen und für leichte Hausarbeit; gute, stetige Stellung; guter Lohn. 868 Wells Str.

Verlangt: Mädchen, Erfahrung nicht nötig, muß reinlich und flink sein; ebenfalls Frauen, zuhause zu arbeiten. 4813—15 N. 40. Ave. —son

Verlangt: Erfahrene Bonnaz Embroidery-Operators, bester Lohn. Madison Embroidery Co., 175 N. State Str. —son

Verlangt: Erfahrene Handnäherinnen, um an Damen-Halstrachten zu arbeiten. Kunstaedter Bros., 373 West Adams Str. dofrsa

Verlangt: Bei Kleidermacherin, Mädchen zum Nähen, Lehrmädchen und Mädchen um Gänge zu besorgen. 941 Edgecomb Place. 3dz,1wX

Verlangt: Erster Klasse Kleidermacherin. Beständige Arbeit. Guter Lohn. 1972 Evergreen Ave., nahe Robey Str. dimidofr

Verlangt: Erfahrene Maschinen Mädchen, an Canvas Coats, auch mehrere Lehrmädchen. 2023 Peterson Str. 30nov,1wX

Verlangt: Frauen für Stückarbeit nach Hause zu nehmen, stetige Arbeit und guter Lohn. — 1604 Wells Str., nahe North Ave. 3dez1w

Hausarbeit.

Verlangt: Tüchtiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie; guter Lohn. 1047 Belmont Ave. nahe Seminary.

Verlangt: Ein gutes deutsches Mädchen; Empfehlungen erforderlich. 4534 Indiana Ave., 3. Flat. frsa

Verlangt: Junges Mädchen, bei der Hausarbeit mitzuhelfen; kleine Familie; keine Wäsche; gutes Heim. 1720 N. Washtenaw Ave., 2. Fl.

Verlangt: Tüchtige deutsche Waschfrau für Montag und Dienstag. Mrs. B. Braun, 611 Ost 47. Str., Flat D.

Verlangt: Ein Mädchen für leichte Arbeit, das gut nähen kann; guter Lohn. 4943 Grand Blvd. frsafon

Verlangt: Frau für allgemeine Hausarbeit. 3428 Lexington Ave., 2. Flat.

Verlangt: Gutes Mädchen für Hausarbeit in kleiner Familie; guter Lohn. Amshel Shanberg, 313 Logan Str. Phone: North 5001. frsafo

Verlangt: Starkes Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit; braucht nicht englisch zu sprechen; Lohn $6. 4507 Michigan Ave., Flat 1.

Verlangt: Eine erstklassige Köchin. 706 North Clark Str.

Verlangt: Zwei Aufwärterinnen. Sofort nachzufragen. National Restaurant, 1140 South Halsted Str.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 834 N. Campbell Ave. nahe Chicago. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie. 520 Wrightwood Ave. 5dz1wX

Verlangt: Deutsches oder ungarisches Mädchen für Hausarbeit. E. Ottman, 1936 Crystal Str., nahe Robey Str. dofrsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; $6. 424 Oakdale Ave., nahe Sheridan Road, 2. Apt. östlich. dofr

Verlangt: Eine Frau für allgemeine Hausarbeit; kleine Familie. 2616 Southport Avenue. dofr

Verlangt: Junges Mädchen, Kinder zu beaufsichtigen. Nachzufragen: 5542 Kenmore Ave., 1. Floor. do—son

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit. 1700 Cleveland Ave., Saloon. dofr

Verlangt: Deutsches Mädchen; muß englisch sprechen können, als Aufwärterin in Restaurant und in der Küche mitzuhelfen; Sonntags nur bis Mittags. 1116 West Randolph Str., nahe May Str. 5dez,1wX

Verlangt: Junges deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; auch ein frisch eingewandertes Mädchen. 3022 Jackson Boul., 2. Flat.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß kochen können. 1337 N. Hoyne Ave. dofrsa

Verlangt: Tüchtiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit; keine Wäsche. 128 Wesley Ave., Oak Park. midofr

Verlangt: Gute deutsche Köchin für Nachtarbeit, Short Orders. Hell, 3034 Cottage Grove Ave., nahe 31. Str. midofr

Deutsch-ungarisches Vermittlungs-Büro verlangt Mädchen für Hausarbeit, für Hotel und Restaurant. 452 North Ave. 3nb*X

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; $7 die Woche; kein Waschen. Zwischen 7 und 8 Uhr Abends vorzusprechen. 1059 W. Garfield Boulevard. 3dez1w

Verlangt: Deutsche, ungarische und schwedische Mädchen und Frauen für Hotels, Restaurants und Privathäuser, auch Köchinnen. Faßler's Stellenvermittlungsbüro, 1413 West Chicago Ave. Tel.: Monroe 6375. 15nov,1mX

Verlangt: Deutsche, ungarische und schwedische Mädchen und Frauen für Hotels, Restaurants und Privathäuser; auch Köchinnen. Faßler's Stellenvermittlungsbüro, 1113 West Chicago Ave. Tel.: Monroe 6375. 15nov,1mX

Verlangt: Deutsches Dienstmädchen in kleiner Familie; guter Lohn. 3528 Lexington Ave. midofr

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Hausarbeit.

Verlangt: Aelteres erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit in Delikatessen-Store. 3131 Armitage Ave., nahe Kedzie Ave. Telephon Belmont 2307.

Verlangt: Mädchen für leichte Hausarbeit und in Bäckerladen zu helfen. 1044 N. California Avenue.

Verlangt: Mädchen, als Köchin und Hausarbeit zu verrichten; kleine Familie; gutes Heim und stetige Stellung für tüchtiges Mädchen. Nachzufragen an zwei Tagen. L. Laemmle, 5011 Grand Boul.

Verlangt: Starkes, 17jähriges Mädchen, zur Hilfe der Hausfrau; Zwei in der Familie; kein Kochen; Lohn $4. 714 Briar Place, nahe Halsted Str. Dritte Glocke.

Verlangt: Haushälterin für jungen Wittwer mit zwei Kindern, die mehr auf gutes Heim denn Lohn sieht. H. Pfeiffer, 1754 15. Str., hinten.

Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit. 1513 Trumbull Ave.

Verlangt: Deutsches Mädchen, lutherischen Glaubens, für allgemeine Hausarbeit. 5222 Hibbard Ave. Tel.: Midway 1332.

Verlangt: Frau, um zu waschen, bügeln und reinzumachen. 3528 Harrison Str., nahe St. Louis Ave., 2. Flat.

Verlangt: Mädchen für Küchenarbeit, Zimmer und Board. Red Star Inn, 1528 N. Clark Str.

Verlangt: Eine Waschfrau zum waschen und bügeln. 1148 N. Campbell Ave.

Verlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß Empfehlungen haben. 747 Diversey Blvd.

Verlangt: Mädchen oder Frau für Hausarbeit, 4 Zimmer Apartment. 332 Ost 57. Str.

Verlangt: Gutes zweites Mädchen; Lohn $6; Empfehlungen. 4501 Forrestville Ave., zwischen Vincennes und St. Lawrence Ave., Ecke 45. Str.

Verlangt: Erfahrenes Mädchen für Hausarbeit. 1757 Augusta Str., Bäckerei. frsa

Verlangt: Frau zum Hausreinigen. Gleich anzufragen: 549 Fullerton Parkway.

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Deutsche Frau, Anfangs 50er Jahre, sucht Stelle als Haushälterin bei einer oder zwei Personen. 1917 Hancock Ave., Flat 1. frsafon

Gesucht: Frau sucht Stelle für leichte Hausarbeit. 141 Grand Ave. Mary Kasaneß.

Gesucht: Deutsch-ungarische Frau sucht Stelle als Köchin oder für leichte Hausarbeit. 1502 Clybourn Ave., Flat 3. Telephon Lincoln 1454. frsa

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Stelle als zweite Köchin in Restaurant oder als Lunchköchin in Saloon. Bitte selbst vorzusprechen. 1707 Dayton Str., Flat 2, Front.

Gesucht: Frisch eingewandertes Mädchen sucht Stelle für gewöhnliche Hausarbeit; 17 Jahre alt. Bitte persönlich vorzusprechen. 1943 Larrabee Straße.

Gesucht: Frisch eingewandertes Mädchen sucht stetige Arbeit in der Küche eines Restaurants; ist willens, Geschirr zu waschen und etwas zu lernen. 1160 Larrabee Str., 4. Stock, hinten. frsa

Gesucht: Junges Mädchen wünscht eine gute, stetige Stellung für Hausarbeit; kann gut waschen und bügeln. J. Derrich, 1921 Loomis Str.

Gesucht: Erfahrene Saloon-Köchin sucht Stelle. Mrs. Feldmann, 1448 Cleveland Ave.

Gesucht: Mädchen von 18 Jahren sucht Stelle für Hausarbeit. 4806 Fifth Ave.

Gesucht: Junge Frau, 27 Jahre alt, wünscht Stelle als Haushälterin bei Polizist, Prediger oder Bahnangestellten. Mrs. Klob, Arlington Heights, Ill.

Gesucht: Gutes deutsches Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit. Vogel, 2119 South Homan Ave.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Waschplätze zum waschen und bügeln für Montag oder einige Tage. Kastner, 2438 Clybourn Ave.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Stelle für Wasch- und Reinmachplätze für irgend einen Tag. Mrs. Bering, 1629 N. Lincoln Str.

Gesucht: Deutsch-ungarische Köchin, in allen Hausarbeiten erfahren, sucht Stelle; zuhause schlafen. 4412 Shields Ave.

Gesucht: Mädchen sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit und kochen. 1836 Dayton Str., 1. Flat, hinten.

Gesucht: Alleinstehende Frau sucht irgend welche Arbeit. Anna Neuburger, 124 W. Illinois Straße. frsa

Gesucht: Junge Frau sucht Waschstelle, wo sie Kind mitnehmen kann. Mrs. Kramer, 441 Sigel Straße.

Gesucht: Stelle bei Wöchnerin oder Kranken zur Pflege. 3516 N. Hamilton Ave.

Gesucht: Wasch- und Reinmachplätze. 3516 N. Hamilton Avenue.

Gesucht: Ein frisch eingewandertes Mädchen sucht Stelle für leichte Hausarbeit, 17 Jahre alt. Bitte persönlich vorzusprechen, 2047 Nord 48. Avenue. dofr

Gesucht: Deutsches Mädchen wünscht Stelle für Hausarbeit mitzuhelfen oder auf Kinder aufzupassen. Nachzufragen 2231 High Str. dfr

Gesucht: Tüchtige Köchin wünscht Stellung als Businesslunch-Köchin. Adr.: R. 363, Abendpost.

Gesucht: Deutsche Frau, mittleren Alters, sucht Stellung als Haushälterin. 1542 Mohawk Str. midofr

Gesucht: Anständige Frau, spricht deutsch und englisch, 30 Jahre alt, mit sechsjährigem Mädchen, sucht Stellung als Haushälterin. 3503 Fullerton Ave., oben. midofr

Gesucht: Deutsche Frau wünscht Wäsche in's Haus zu nehmen. 519 West 42. Str., Cottage, hinten. dofr

Gesucht: Böhmisches Mädchen, spricht gut deutsch, sucht Stellung bei besserer Familie als Köchin. Bitte, vorzusprechen oder zu schreiben. M. Hoborka, 2644 South Ridgeway Ave. dofrsa

Geschäftsteilhaber.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Eine Gelegenheit!
Der älteste und erfahrenste Store- und Store-Fixturehändler in Chicago bedarf, wegen Anwachsen des Geschäftes eines Halb-Partner mit $500 bis $1000. Kann es in kurzer Zeit zu Wohlstand bringen. Nur Hauptpersonen wollen antworten unter Adr.: A 112 Abendpost. frsa

Verlangt: Lediger Mann, oder Ehepaar, mit etwa $800, gewillt, sich an einer gut bezahlenden Milchfarm als Teilhaber, halben Anteil, zu beteiligen; guter Platz für die rechten Leute. Adr.: R. 376, Abendpost.

Rechtsanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. Abends 750 Bittersweet Pl., nahe Clarendon Ave. 7fb*X

Richard A. Koch,
Deutscher Advokat und Notar,
25 N. Dearborn Str., 7. Flur.
Alle Rechtssachen auf das Beste besorgt.
Nordseite-Office: 555 North Ave. Ecke Larrabee Str.
Abends 7 bis 9. Sonntags 10 bis 12. 18sepX*

Wagner & Beckman,
deutsche Advokaten.
Praktiziren in allen Gerichten. Rechtssachen prompt besorgt. Gründlicher Rat. 105 Monroe Str., Ecke Clark, Zim. 1307. 3dz*X

Albert A. Kraft, Rechtsanwalt. Prozesse in allen Gerichtshöfen geführt. Alle Rechtsgeschäfte bestens besorgt. Erbschaften eingezogen. Ansprüche überall durchgesetzt. Löhne schnell kollektirt. Abstrakte examinirt. Beste Empfehlungen. 1037 First National Bank Bldg. 7fb*X

Jos. H. Edelson, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt an allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1431. ok4,frsondi,3m

G. F. R. Cummerow, deutscher Advokat. Praktizirt in allen Gerichten. Alle Rechtssachen werden zur Zufriedenheit besorgt. Zimmer 430, First National Bank-Gebäude, Ecke Monroe und Dearborn Str. Telephon: Randolph 759. — Wohnung: 3213 Seminary Ave. Tel.: Lake View 1500. *X

Hausbesitzer! Schlechte Mieter herausgesetzt; alle Unkosten nur $8.00. C. Oswald, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. Bitte Abends oder Sonntag Morgens vorzusprechen. 18sp*X

Möbel, Hausgeräte u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Coles' Hot Blast Nr. 18 Heizofen, fast neu, ist billig zu verkaufen. 5223 S. Marshfield Ave.

Zu verkaufen: $16 Heizofen, so gut wie neu, für $7. Nachzufragen bei Dr. Engeln, 4001 Milwaukee Ave.

Möbel zu verkaufen, Einrichtung für drei Zimmer, fast neu, nebst Kochgeschirr und Nähmaschine, $50. Nachzufragen von 6 bis 8 Uhr Abends. John Reitz, 1827 Larrabee Str., 2. Flat. dofrson

Muß verkaufen: Spottbillig, prachtvoller Parlorofen, Küchenofen, Betten, Rugs, Eßtisch, 6 Stühle, Leder-Parlorset, Rocker, Ledercouch, Singer Drophead Nähmaschine, Spiegel, Piano, Dresser, Chiffonier, sofort. 2023 Dayton Str. 3dz1wX

Zu verkaufen: Möbel und Piano, Rugs, Parlor Set, Eßzimmertisch und Stühle, Couch, Bett-Davenport usw.; sofort, zum Schleuderpreis. Nachzufragen im Wohnhaus. 3248 N. Halsted Str., nahe Belmont Ave. 30nov,1wX

Zu verkaufen: Möbel von fünf Zimmern, für junges Ehepaar geeignet; auch ein $500 Piano, $150; nur ein Jahr alt, so gut wie neu; reise ab; stückweise oder alles zusammen. 3052 Lincoln Ave., oben. 27nov,1wX

Zu verkaufen: Gebrauchter Kochofen und Heizofen, spottbillig. 1625 Larrabee Str. 8nov.1mX

Pianos, musikalische Instrumente.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Muß bis zum 20. verkauft sein: Prachtvolles Piano, Piano-Spieler, Parlor Set, Bilder, große Schwarzwälder Standuhr, Eßzimmertisch und viele andere Hauseinrichtungen. Bitte Abends oder Sonntag Morgens vorzusprechen. Koch. 555 North Ave., Ecke Larrabee Str., 3. Flat. frsafon

Feiner Edison Phonograph, nebst Records und großem Kabinet; kostete $100, verkaufe für $20. 2767 Osgood Str., hinten. Tel.: Diversey 9417.

$32 für großen Victor Phonograph, Holzhorn und Records, wert $70. 2810 Sheffield Ave. Tel.: Graceland 6514. frsa

Bargain! $500 Piano für $150. 3052 Lincoln Avenue, oben.

Perfektes, neues P. A. Starck Piano, bezahlte $350 Baar dafür, verkaufe es billig. Wm. Geweke, 2051 Burling Str.

Zu verkaufen: Junger Doktor verschleudert sofort kostbares Piano wegen Abreise. 505 Fullerton Ave., Apt. 25, nahe Clark Str. 4dz1wX

Reise ab, verschleudere herrliches Piano. Macht Offerte. 2440 Lincoln Ave., nahe Halsted Str. 4dz1wX

Muß verkaufen: Mein neues $400 Upright Piano, sogleich. Nur 6 Monate gebraucht. 645 Garfield Ave., 2. Flat. 3dz,1wX

Muß verkaufen: Prachtvolles Upright Piano, 3 Monate gebraucht, wegen Verlassens der Stadt. Spottbillig verschleudert. 2023 Dayton Str., unten. 2dz1wX

$50 kaufen $300 Upright Piano; $5 monatlich. 1956 Larrabee Str. dz2X*

Nur $65 für ein schönes Lyon & Healy Upright Piano; $5 monatlich. Groß, 1549 Wells Str., nahe North Ave. 23nov1mX

Pianos zu verkaufen oder zu vermieten direkt von der Fabrik ins Haus. Bush & Gerts Piano Co. Fabrik, Office und Verkaufsraum Weed und Dayton Straße. Miete $3.00 per Monat. 20fb*X

Neues 88 Noten hochfeines Player Piano $275, sehr leichte Abzahlungen; größter Wert in Chicago. Groß, 1549 Wells Str. nahe North Avenue. 16nb*X

$20 Storagegebühren kaufen gutes Piano für Anfänger. 1549 Wells Str., nahe North Ave. 16novX*

$75 kaufen mein feines Upright, kostete $425; in Storage. 705 North Ave., nahe Halsted Str. 27sp*X

Pferde, Wagen, Hunde, Vögel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Schöner weißer Bull Terrier, Hund, mit Geschirr und Halsband, $10. 1939 Sheffield Ave., nahe Center Str., hinten, 2. Fl. frson

Zu verkaufen: Ein gutes Pferd und Wagen. Nachzufragen im Butchershop, 2158 Erie Str. Telephon Seeley 3642. dofr

Verkaufe zwei gute Farm-Pferde, nebst Geschirr, 7 und 9 Jahre alt; gebe die Farmerei auf; Preis nach Uebereinkunft. 8200 South California Ave. dofr

Zu verkaufen: Pferd, Wagen oder auch einzeln. 3055 Southport Ave. dofrsa

Verlangt: Gute Rasse Puppy Hunde, Meerschweinchen und Hasen. Vorzusprechen bei Mr. Cohnfelder, Basement Manager,
Siegel, Cooper & Co. 1dz1wX

Zu verkaufen: 50 Zug- und allgemeine Arbeitspferde, City Lumber Pferde und Stuten, passend für Farmgebrauch; auch auf Probe gegeben; alle Arten Pferde von größeren Firmen in Tausch genommen. Offen Sonntag. Jos. Strauß, 1559 Milwaukee Avenue. 4sp*X

Zu verkaufen: 100 Pferde, gut für Stadt- und Landarbeit; wiegen von 1100 bis 1800 Pfund; Preise von $50 aufwärts; 30 Tage auf Probe gegeben. 1258 N. Paulina Str., nahe Milwaukee Ave., gegenüber Wieboldt's und Moeller's Dept. Stores. Max Tauber. 24jn*X

Geschäftseinrichtungen, Maschinerie usw.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Kauft Eure Laden-Einrichtung bei
Jacob Lederer,
644 West Madison Straße.
Einrichtung für jedes Geschäft, auch einzelne Gegenstände; niedrigste Preise und beste Qualität garantirt. Unsere eigene Fabrikation.
Soda Fountains in allen modernen Exemplaren; aufgestellt zur Besichtigung.
644—648 West Madison Str., Verkaufsräume.
Verkaufen Baar oder monatliche Zahlungen.
Telephon: Monroe 2496. 14jn,frdimi*

Kauft Eure Laden-Einrichtungen bei
Julius Bender,
Madison und Peoria Straße.
Hier könnt Ihr etwa 40 Cents am Dollar an allen Euren Store-Fixtures ersparen.
Neue und gebrauchte.
Preise die absolut niedrigsten in Chicago.
Zufriedenheit garantirt.
901 bis 911 West Madison Straße.
Telephon: Monroe 1712. 1jl*X

Finanzielles.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Eine gute Gelegenheit, $750 sicher und vorteilhaft anzulegen. Wegen Abreise sind fünf sechsproz. Bonds zu verkaufen; absolut sicher. Adr.: F. 66, Abendpost. dofrsa

Erste Gold-Hypotheken zu verkaufen.
$1000 und aufwärts.
Sechs Prozent netto.
Sicherheit: Neues, verbessertes Grundeigentum auf der Nordseite.
Zelosky, 1905 Belmont Ave. 30nv1w

Greenebaum Sons Bank & Trust Company
verleiht Geld auf Grundeigentum und zum Bauen. Niedrigster Zinsfuß.
Sichere Erste Hypotheken, in beliebigen Summen, auf bebautes Chicagoer Grundeigentum zu verkaufen. Nordostecke Clark und Randolph Str. 3jl*X

Geld zum Bauen, keine Kommission; keine Advokatengebühren; keine Verzögerung. Anleihen auf Grundeigentum in Chicago und Vorstädten; verbessert und angebaut. 20 Telephone, Randolph 300. H. O. Stone & Co., 76 West Monroe Str. 26fb*X

Erste 6% Hypotheken
auf bebautes Chicagoer Grundeigentum.
Geld zu verleihen zu den besten Bedingungen.
Richard A. Koch, 25 N. Dearborn Str., 7. Flur.
Abends: 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. 18sp*X

Geld zu verleihen, ohne Kommission, von Privatmann, auf Grundeigentum auf der Nordwestseite. Niedrige Zinsen. H. Fick, 2422 Nord Avers Avenue. 25ap*X

Habe $500 bis $4000 auf bebautes und unbebautes Grundeigentum zu verleihen; Nordseite vorgezogen.
Frank Beck, 2014 Irving Park Blvd. 23ok*X

Zweite Hypotheken auf Grundeigentum prompt besorgt, halbe reguläre Raten. Leichte Bedingungen. Real Estate Mortgage Co., 32 N. Clark Str., Zimmer 504. 14ok*X

E. G. Pauling, 133 La Salle Str. Erste Hypotheken zu verkaufen. Geld zu verleihen zum niedrigsten Zinsfuß. Telephon: Main 250. 1mai*X

Wir verleihen Geld auf Grundeigentum und zum Bauen, zu niedrigsten Zinsen. Offen Montag und Samstag Abend bis 9 Uhr. Krause Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str. 10ja*X

Geld zu leichten Bedingungen, auf zweite Hypothek. Ohling, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str., Zimmer 4. 16ma*X

Zu vermieten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: Großes helles zweites Flat, fünf Zimmer, $11. Nachzufragen: 3817 Diversey Ave., oben.

Zu vermieten: Vier Zimmer, Gas, Toilet, $9. 2505 Haddon Ave.

Zu vermieten: Store, mit Wohnzimmern; gegenüber Schule; Fixtures im Laden. 1421 Hudson Ave. frsafon

Zu vermieten: Gebe freie Miete für prächtig möblirtes Flat in Tausch für gute Janitordienste, Zwei-Flat Gebäude. 1914 N. Clark Str. frsa

Zu vermieten: 10 Zimmer Haus, Furnaceheizung, für $25. Karte berichtet, wo der Schlüssel zu haben ist. 1308 N. Robey Str. frsa

Zu vermieten: 6 moderne Zimmer an erwachsene Familie. 1930 Dayton Str.

Zu vermieten: Vier helle Zimmer, $13; nahe Schule und Humboldt Park. 2658 Cortez Str., Ecke Washtenaw Ave.

Zu vermieten: 6 Zimmer Cottage. 1241 N. Monticello Ave., nahe Grand Ave. mifr

Zu vermieten: Flat, 2430 Augusta Str., $8, und Basement-Store für irgend einen Reparaturshop. midofrsa

Zimmer und Board.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Ein oder zwei Herren finden ein bequemes Heim bei Mrs. Bartels, 5108 Princeton Ave., 1. Flat. frsa

Zu vermieten: Großes geheiztes Zimmer, heißes und kaltes Wasser, billig. 1939 Larrabee Straße, 2. Flat. frsafon

Vermiete besseres, möblirtes, warmes Zimmer. 514 Blackhawk Str.

Zu vermieten: Drei schöne Frontzimmer, mit oder ohne Kost; drei Straßenbahnlinien. 408 South Robey Str., Ecke Van Buren Str. frsa

Zu vermieten: Freundliches Schlafzimmer; alle Bequemlichkeiten; nahe Hochbahn und Car. 1431 School Str., 2. Flat. frsa

Zu vermieten: Zwei helle, möblirte Zimmer für hauszuhalten, mit Wasser. 1746 Sedgwick Straße.

Zu vermieten: Großes möblirtes Frontzimmer, mit Bad, an einen oder zwei Herren; privat. 2018 N. Halsted Str.

Zu vermieten: Warmes Zimmer mit Board und Bad. 1459 Sedgwick Str., linke Glocke.

Boarders verlangt bei Wittwe. 4959 Süd Marshfield Ave.

Zu vermieten: Parlor, $2.00 die Woche; alle Bequemlichkeiten. 121 W. Huron Str., 3. Flat.

Roomers verlangt, $1.25 mit Wäsche. 1004 Sedgwick Str., hinten, oben.

Roomers verlangt, großes Frontzimmer, passend für zwei. 854 W. Madison Str., Eingang an Peoria Str. dofr

Zu vermieten: Schönes warmes Frontzimmer, mit Bad, bei Ehepaar. 1968 Dayton Str., nahe Center Str. dofr

Vermiete elegante geheizte Zimmer, an eine oder zwei Personen, billig. 316 Center Str., nah Lincoln Park. dofrsa

Zu vermieten: Schönes Zimmer, mit Mahlzeiten, an eine oder zwei Personen; $5.00 die Woche. 3232 Walnut Str. Tel.: Kedzie 5614. 5dez,1wX

Zu vermieten: Möblirtes angrenzendes Zimmer, modern. 150 Eugenie Str., nahe La Salle, Flat 3. 4dz1w

Zu vermieten: Reine, warme Zimmer; alle Bequemlichkeiten. 2142 Cleveland Ave. Tel.: Lincoln 6071. —sa

Deutsch-ungarische Familie sucht Boarder; gutes Heim; ruhige Gegend. 2111 Dayton Str., Flat 3. midofr

Verlangt: Boarders; gute Kost. 3319 N. Marshfield Ave., nahe Lincoln Ave. midofrsa

Zu vermieten: Schönes Zimmer. $1 die Woche. 731 Lake Str. 3dz,1wX

Zu vermieten: Zimmer und Board, $5 und $6, Dampfheizung. 1612 Cleveland Ave. 2dz1w

Zu mieten gesucht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu mieten gesucht: Ein großes oder zwei kleine Zimmer, mit Kost oder nur Frühstück, von zwei jungen Männern; nahe Robey Str., zwischen 16. Str. und Harrison Str. Antworten bis Samstag Nachmittag erbeten unter: F. 72, Abendpost.

Zu mieten gesucht: Zwei oder drei möblirte Zimmer, für leichten Haushalt, von einer reinlichen Familie, mit zwei wohlerzogenen Kindern von 14 und 4 Jahren; in der Nähe von 1147 Fullerton Ave. vorgezogen. Henry Nolting, 1513 Monticello Ave. frsa

Suche möblirtes Zimmer, warmes, mit Frühstück. Gefl. Offerten brieflich, mit Preisangabe. Fritz Haase, 1811 S. Sawyer Ave.

Persönliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Von heute an bezahle ich keine Schulden mehr für meine Frau, die sie in meinem Namen eingeht. Josef Primazhitz, 1623 Mohawk Str. frsafon

Wittwe sucht Heim für ein 16 Monate altes Kind. Adr.: P 840 Abendpost.

Schornstein- und Plastering-Reparaturen gut ausgeführt. Schreibt an Schutz, 2453 Racine Ave.

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen; nur gute und reelle Arbeit. Eiderdaun-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 3341 Lincoln Ave. Telephon: Graceland 110. Phil. Walger. 8sp,frsondi*

Painting, Tapezieren, Kalsomining; garantirt gute Arbeit und billig. Adr.: E. 842, Abdpost. dofr

Privatdetektive Harry G. 1944 Otto Straße. 4dz1wX

Pianostimmen $1.20; Zufriedenheit garantirt. Gliot, 2942 Lincoln Ave. 10nv,sondido1m

Deutsche Filzschuhe; ein passendes Weihnachtsgeschenk; jede Größe fabrizirt und hält vorrätig A. Zimmermann, 1431 Clybourn Ave. nahe Larr. 23nv1m

Treue deutsche Arbeit! Entfernt Fußleiden, Frostbeulen, Warzen; Kammhaare verarbeitet, natürl. Zöpfe. Prof. Uhl, 21 E. Van Buren Str. 27nov,2wX

Kranke, welche die volle Wahrheit über ihren Zustand erfahren wollen, erhalten Konsultation nebst Blut- und Urin-Untersuchung kostenfrei bis zum 1. Januar. Deutsches Heil-Institut, 2014 Osgood Str., 2. Flat. 30nov,1wX

Brumliks echte deutsche Gesundheits-Tuchschuhe schützen vor Rheumatismus. Fabrikation 1537 Clybourn Ave. 30nv1wX

John Ziel, 2522 Cornelia Str., Konzertinaspieler; Musik für Hochzeiten, Parties usw. 10nv*X

Beglaubigungen, Vollmachten, Testamente, Uebersetzungen, Briefschreiben u. sonstige schriftliche und notarielle Arbeiten prompt und zuverlässig besorgt. Sartorius, 101 S. Fifth Ave. Abends und Sonntags: 1938 Mohawk Str., nahe Center Str. *X

Unterricht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

2 deutsch-amerik. geprüfte Lehrerinnen erteilen die besten Privatstunden im Englischen, Billigst. Eigene Lehrzimmer im Illinois Gebäude. 715 North Avenue, nahe Halsted Str. frmo

Besten Unterricht im Englischen erteilt Lehrerin, billig. Wendt, 625 Belden Ave. 30nov,1wX

Trombone-, Kornet-, Klarinet-Unterricht erteilt Paul Anke, 810 North Ave. —12dzX

Bürgerrecht und Landessprache!!! — Beides leicht erlangbar durch Meisterschaftssystem (Selbstunterricht — in 2 Monaten fließend Englisch) und Kallmeyer's Buch „Wie werde ich Bürger?" — Verlangt Gratisprospekte. — Notar Kallmeyer, 205 East 45. Str., New York. 14nv1mX

Geld auf Möbel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Geld zu verleihen
auf Möbel, Piano, Pferd und Wagen, Lagerhausbescheinigungen u.s.w. Ihr könnt kleine wöchentliche oder monatliche Abzahlungen, je nach Belieben, machen. Wir bezahlen Eure Schulden. Fragt nach Mr. Spitzer,
Standard Credit Company
(früher A. French & Co.),
Zimmer 702, Hartford Bldg., 8 S. Dearborn Str., Südwestecke Madison. Tel.: Randolph 3075. 27mai*X

Niedrige Raten für Möbel- und Piano-Darlehen. $25 für 75c monatlich; $50 für $1.50 monatlich; $75 für $2.00 monatlich; $100 für $2.25 monatlich. Geld in ein paar Stunden. Wir geben alle Vorteile, die Andere offeriren. Telephon: 5493 Central.
Mutual Security Co.,
143 N. Dearborn Str., Ecke Randolph, Zim. 44.
C. Fred Keller, Mgr. 11b*X

Geschäftsgelegenheiten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Kauft einen Store, der Euch eine Existenz bietet! Der unter dem Namen Schlossers Bäckerei und Delikatessen-Store auf der Nordseite gut bekannte Laden muß sofort verkauft werden, und ist der einzige und wahre Grund Krankheit der Frau; dichtbevölkerte deutsche Nachbarschaft; dieses Geschäft ist niemals vorher in einer Zeitung zum Verkauf angeboten worden, es ist altetablirt; der Verkauf von Backwaaren und Milch ist größer als die Geschäftsunkosten betragen; großer Umsatz von Groceries und Delikatessen; großer, reiner Vorrat von importirten und hiesigen Waaren; die feinsten Fixtures, die für Geld zu kaufen sind; nehme $485 oder beste Offerte; säumt nicht, es ist eine Gelegenheit für Lebenszeit. Man spreche vor, fertig zum Geschäftsabschluß. 3034 Racine Ave.

Ein $500 Weihnachtsgeschenk!
Gelegenheit einer Lebenszeit!
Ihr könnt Euch ein Weihnachtsgeschenk von $500 machen durch den Kauf meines vorzüglich gelegenen, sehr gewinnbringenden Delikatessen-Store, gelegen in einer der besten Geschäftsstraßen, in dicht besiedelter Nachbarschaft, auf der Südseite, umgeben von großen Apartmentgebäuden; großes Waarenlager, feine Fixtures; niedrige Miete, und ohne irgendwelche Konkurrenz innerhalb von zwei Blocks; die ganze Nachbarschaft ist auf diesen Laden angewiesen; wert $1100; nehme $575 oder beste Baar-Offerte dafür, auch teilweise auf Abzahlung an guten Käufer. Nachzufragen Samstag, von 1 bis 5 Uhr Nachmittags. 1174 East 63. Str.

Ich verkaufe meinen $750 Delikatessen-Store mit seinen Fixtures und großem Vorrat importirter Groceries für $295. Dieser Preis ist mir offerirt worden von gewerbsmäßigen Storekäufern, würde jedoch lieber an Leute verkaufen, welche dieses Geschäft selber führen und außerdem noch Geld verdienen können. Miete bezahlt bis 1. Januar 1913. Elegantes 4 Zimmer Flat; Miete $26 den Monat. Anzufragen Samstag nur von 2 bis 5 Nachm.; denn ich habe zwei Stores und deshalb keine Zeit zu verlieren.
2013 Roscoe Blvd., nahe N. Robey Str.

Kauft ein Roominghaus, es bringt sicheres Einkommen; ehrliche Behandlung garantirt.
50 Zimmer, Profit $3000 jährlich; 30 Jahre etablirt; fein und rein; alles besetzt; beste Lage.
27 Zimmer; Miete $90; Einkommen $250; $700 Anzahlung; Rest $50 monatlich vom Profit.
32 Zimmer; $100 Profit monatlich; nur $600.
14 Zimmer, Dampfheizung; billig; Indiana St.
10 Zim.; Miete $37.50; Eint. $80; nur $325.
Manche andere. Lange, 704 Dearborn Ave. 6dz1wX

Zu verkaufen: Delikatessen- und Confectionery-Store, für $400, kostete $1700 vor einem Jahre; muß Familienangelegenheiten halber verkauft werden; gutes Geschäft; feine Nachbarschaft; Einnahmen aus Milch- und Brotverkauf bezahlen die Miete; muß noch in dieser Woche verkauft werden; kann fortgeschafft werden. 11 41. Ave., Ecke Madison Str. frson

Zu verkaufen: Laundry, Nr. 2009 Larrabee Str.; guter Geschäftsumsatz und Maschinerie; muß billig verkaufen.

Muß verkaufen, wegen Krankheit und Abreise nach Deutschland, Grocery und Delikatessen; Miete $19 den Monat, mit Wohnzimmern.
835 Wells Str. frsa

Verkaufe Grocery-Store, Ecke, altes, gutes Geschäft; Wocheneinnahme $200; große Wohnung; niedr. Miete, $840. 1572 Clybourn Ave.

Verkaufe Restaurant, großartig eingerichtet; gute Preise; Wocheneinnahme $500; solche Gelegenheit ist selten. 1572 Clybourn Avenue.

Wegen Krankheit verkaufe Drygoods- und Notions-Store; beste Nachbarschaft; keine Konkurrenz; Wocheneinnahme $350; auch Wunsch Alles nach Wert. 1572 Clybourn Avenue.

Habe zu verkaufen: 18 Saloons, mit und ohne Lizens, beste Ecken, von $450 bis $3500. Wer überhaupt ein Geschäft, kann sein, was es will, schnell kaufen oder verkaufen will, gehe Morgens 9 nach 1572 Clybourn Ave.

Saloon zu verkaufen, gute Transfer-Ecke; billig. Nachzufragen: 1201 West Harrison Str., 2. Floor. Joe Palauk. frson

Zu verkaufen: Gute Store-Bäckerei oder vollständige Einrichtung, Delikatessen, Eisschrank; macht Euren Preis. 3641 N. Ashland Ave.

Gute Bäckerei muß billig verkauft werden. Adr.: E. 881, Abendpost.

Zu kaufen gesucht: Meat Market, auf der Nordseite, in guter Geschäftsgegend. Adr.: R. 374, Abendpost.

Zu verkaufen: Zigarren-, Tabak-, Candy-, Zeitschriften-Store, leichte Groceries, Laundry Office; feine Lage. Nachzufragen: 3555 Ogden Ave. frsa

$475 kaufen feinen Eck-Grocery-, Bäckerei-, Milch-, Delikatessen-Store; wert über $1000; zwei Besitzer waren 15 Jahre hier; auf Probe gegeben; großer Waarenvorrat; feine Fixtures; 3 Zimmer beim Store; niedrige Miete. 1400 North Park Ave., Ecke Schiller Str.

Zu verkaufen: Bäckerei auf der Nordseite, nur Storetrade, gute Preise für Backwaare; deutsche Nachbarschaft; gute Gelegenheit für Cakesbäcker; Preis $1300. Adr.: P 839 Abendpost, oder telephonirt Diversey 9368. —21dz,frsa

Zu verkaufen: Candy-, Zigarren-, Tabakstore, billig. 1309 Larrabee Str.

Zu verkaufen: Grocery-Store, billig; muß noch in dieser Woche verkauft werden; Fixtures und Waarenlager kann auf Wunsch fortgeschafft werden; bestes Angebot erhält ihn. 1921 West Lake Str. frson

Zu verkaufen: Grocery-, Kaffee- und Tee-Store, Transfer-Ecke; feine Eichenholz-Fixtures; reines Waarenlager; Goldgrube; wert $1000; nehme $500 dafür, wenn noch in dieser Woche verkauft. 3205 West Harrison Str., Ecke Kedzie Ave. frson

Restaurant zu verkaufen, wegen Familienangelegenheiten, sehr billig; gutes Geschäft für Anfänger. 842 Jackson Boul.

Zu verkaufen: Gutgehendes Schneider- und Reinigungsgeschäft mit viel Arbeit, wegen Abreise billig, wenn gleich genommen. 2610 Orchard Straße. dofrsa

Verkaufe 27 Zimmer Hotel, alles vermietet, wegen Familienangelegenheiten billig, wenn sofort genommen. 515 N. Clark Str. do—son

Zu verkaufen: 10 Zimmer Roominghaus, muß diese Woche verkauft werden wegen Abreise. 1959 Lincoln Ave. Phone: Diversey 9355. dofrsa

Zu verkaufen: Damen- und Herren-Schneidergeschäft, nebst Reinigungs- und Reparaturarbeiten; ausgezeichnete Lage; Nordwestseite, nahe Kedzie Boul; Teilhaber sind uneins. 3143 Fullerton Ave. dofr

Gute Ladenbäckerei muß sofort verkauft werden; sehr billig. 1402 Harrison Str. dofr

Zu verkaufen: Schuhmacherwerkstatt. 2409 N. Clark Str., Ecke Fullerton Blvd. mi—sa

Zu verkaufen: Bäckerei, billig wegen Schwindsucht in der Familie; nahe neuer Carlinie. Nachzufragen 1439 W. 17. Str., 1. Floor. mi—son

Zu verkaufen: 50 Zimmer European Hotel, Dampfheizung, lange Lease, etablirte Kundschaft; kleine Anzahlung, Rest nach Uebereinkunft. Gute Gelegenheit für Mann und Frau. 118 N. LaSalle Str., Tillman. midofr

Zu verkaufen: Drei neue Grocery-Store Counters; einer mit Marmor Top. 1101 N. Ridgeway Ave., oben. midofr

Zu verkaufen: Erster Klasse Grocerystore und Market, sehr gut gehendes Geschäft. Ueberzeugt Euch! Adr.: P. 836 Abendpost. 3dz1wX

Zu verkaufen: Gute Bäckerei für $600, wegen Kränklichkeit des Eigentümers. 2455 Armitage Ave. dimidofr

$550 oder beste Baar-Offerte kaufen Grocery- und Delikatessenstore. Muß diese Woche verkauft werden. 4 schöne Wohnzimmer. $20 Miete. Verkaufsgrund: Krankheit. 3230 N. Troy Str. 3dz,1wX

Achtung! Wegen Familienverhältnissen, eleganter, populärer, an 6 Ecken gelegener Store, Nordseite; gute Gelegenheit für Elektriker und Mechaniker. Adr.: P. 835 Abendpost. 2dez1wX

Zu verkaufen: 12 Zimmer Roominghaus, hübsch möblirt, Bargain. 110 Ost Oak Str. 1dz1wX

Heiratsgesuche.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 3 Cents das Wort, aber keine Anzeige unter einem Dollar.)

Heiratsgesuch! Deutscher lutherischer Farmer, 30 Jahre alt, sucht die Bekanntschaft eines deutschen Mädchens oder jungen Wittwe, am liebsten einer Farmerstochter von 20 bis 30 Jahren, zwecks Heirat. Etwas Vermögen gewünscht. Bild und alle Einzelheiten im ersten Brief. Adresse: A. 121, Abendpost. frsafon

Heiratsgesuch: Gebildete deutsche Dame, fleißig und sparsam, von gutem Charakter und gutem Herkommen, 50 Jahre alt, wünscht sich mit einem gutsituirten Herrn zu verheiraten; Farmer nicht ausgeschlossen. Antworten erbeten unter: A. K., 651 Melrose Str.

Heiratsgesuch: Deutsche, gebildete Dame, 27 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft eines besseren Herrn, mit sicherem Einkommen, nicht unter 28 Jahren, zu machen, zwecks Heirat. Adr.: A. 104, Abendpost.

Aerztliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Dr. Weiß und Frau, Oesterreich-Ungarn, behandeln alle Frauenkrankheiten, unterrichten Hebammen und nehmen Entbindungen an in und außer dem Hause. 1756 West Division Str., Ecke Wood Str. Telephon: Monroe 94. 23jl*X

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordseite.

Zu verkaufen: Leichte Bedingungen, neues modernes zwei-Flats Brickgebäude, sechs Zimmer jedes; Furnace-Heizung, Beam Ceiling, Kombinations-Bücherschrank und Console, elektrisches Licht, durchweg Eichenholz, Rouleaux, Kombinations-Fixtures; kann sofort bezogen werden; man besichtige Nr. 3824 N. Hamilton Ave. nahe Irving Park Boul. und mache Offerte.
Frank Beck, 2014 Irving Park Boul. samifr

Zwecks schnellen Verkaufs: Dieses zwei-Flats Framehaus, auf Brick-Fundament; kleine Flats; nebst Barn; an Wilson Ave., östlich von Lincoln Ave. gelegen; Furnace-Heizung, elektrisches Licht usw.; Lot 25x163; Preis $3300.
Goldbach, 1649 Irving Park Boul.

Modernes Brick Eckgeschäftsgebäude, zwei Stores und 5 Wohnungen, Ofenheizung, jährliche Miete $1800; Preis $15,000, nahe Center Straße Hochbahnstation; 12-prozentige Anlage.
Geo. W. Torpe, 2360 Lincoln Ave. momifr

Wirklicher Bargain! 2 Cottages, Stall und Lot an Webster Ave. nur $2000; leichte Zahlungen. Muß in 10 Tagen verkauft werden. Hillinger, 900 Belmont Ave. mi—sa

Zu verkaufen: Schönes neu eingerichtetes Haus, 9 Zimmer, neue Badeeinrichtung. Preis $4200, Mortgage $1500. Adr.: 2033 Sedgwick Str. 3dz,1wX

Verkaufe spottbillig: Mein zweistöckiges Haus, in bestem Zustande; nahe Straßenbahn, Hoch- und Eisenbahnstation; jährliche Miete $480; Käufer hat blos $1000 baar nötig; verziehe aus der Stadt. Adr.: F. 55, Abendpost. dofr

$300 Baar, $15 monatlich kaufen neue 5-Zimmer Brick-Cottage, auf Konkretfundament, Hartholz-Fußböden und -Trim, elektrisches Licht, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser.
Zelosky, 1905 Belmont Ave. 30nb1w

Neue 2 Flats Brick, 4 und 5 Zimmer, Oak Floors, elektrisches Licht, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser in jedem Flat, 30 Fuß Lot, ein Block nach 2 Carlinien, jährliche Miete $500. Preis $4800, $500 Baar, $25 den Monat.
Zelosky, 1905 Belmont Ave. 30nb1w

Nordwestseite.

Zu verkaufen: 1437 West Huron, Ecke Bickerdike, 2 Blocks von Chicago und Ashland Ave., zwei Framegebäude, Steinfundament, neun 2, 3 und 4 Zimmer Flats, niemals leer, Miete $900. Seht Scheunemann, Eigentümer, Eingang an Bickerdike Str. frsafon

Zu verkaufen: Umzugshalber, Lot und 4-Zimmer Cottage, auf monatliche Abzahlungen; nur $1100; mit 65 Fuß Front nur $1700; muß verkauft werden. Nachzufragen: 3240 N. 44. Ave., 1. Flat. 6—

Zu vertauschen: Nahe Humboldt Park, neues modernes drei 6 und drei 4 Zimmer Flat-Gebäude auf 37½ Fuß Lot. Wünsche kleineres Eigentum oder Baustellen und Baar.
John K. Haas, 1548 Chicago Ave.

Bargains! Nordwestlich vom Humboldt Park, zwei 6 u. zwei 4 Zimmer moderne Flats, $7600. Westlich von Humboldt Park, drei 5 und zwei 4 Zimmer Flats. Lott 33 Fuß breit, 8500. — Cornelia und Jowa Str., zwei 6 Zimmer moderne Flats, $4600.
Haas, 1548 Chicago venue.

Zu verkaufen: Moderne 7 Zimmer Residence Logan Square. Elektr. Licht, Furnace, Asphalt-Straße, bezahlt. Preis $3600. $600 Anzahlung. H. F. Giesecke, 2530 N. Sawyer Ave. dfr

Zu verkaufen: Property, 3224 Wabansia Ave., Preis $3100, Baar $2000; Bargain. dofr

Das beste und nützlichste aller Weihnachtsgeschenke ist ein Heim für Frau und Kinder.
Sprecht vor und besichtigt meine zweistöckigen Brickgebäude, Nr. 2148—2150 Avers Ave., nahe Humboldt Str.
Charles S. Neeros,
3845 Fullerton Ave., nahe Avers Ave. dofrsa

Zu verkaufen: Neue 6 Zimmer Residenz. $200 Baar, Rest in kleinen monatlichen Abzahlungen, breite Lots, feine Fahrgelegenheit, nur 7 Meilen vom Loopdistrikt. Täglich offen zur Besichtigung. W. J. & C. B. Moore, 3233 Irving Park Blvd., oder Elston Ave. und N. Sawyer Avenue. 12novX*

Südseite.

Feine acht-Zimmer Häuser, zu etwa der Hälfte des wirklichen Wertes.

Zu Bedingungen, die Euch zusagen werden.

Jedes Haus ist auf einer 24 Fuß großen Lot erbaut, mit der Front nach einer neuen asphaltirten und bezahlten Straße; Ihr erhaltet die Baustelle umsonst, weil die Häuser mehr wert sind, als unser Preis für ein Haus, Baustelle usw. beträgt, nämlich nur $3500.

Ueberlegt einmal eine Minute und bedenkt, was Ihr alles für diesen geringen Preis erhaltet: Pressed Brick Fronts, Stein Trim, in perfektem Zustande und gut für vierzig Jahre; acht große Zimmer, Vestibül, Badezimmer, Closets usw.; jedes Zimmer ist nach außen gelegen, mit großen Fenstern, viel Licht, Sonne und frische Luft; zwei Mantles auf dem ersten Floor, einer mit Kohlen Grate, der andere mit Gas Grate; ein weiterer Mantle und Gas Grate auf dem zweiten Floor; Eßzimmer, mit Sideboard; Küche, mit Cabinet; hohes, helles Basement mit Lagerräumlichkeiten, Kohlenraum, Laundry Tubs und Heißluft-Einrichtung; Yard mit Rasen und eingezäunt.
Nur einen Block bis Hochbahnstation und elektrischen Cars.
Man spreche bei unserem Verkäufer täglich, von 10 bis 5 Uhr, Nr. 3816 Calumet Ave., vor (ihm gefallen diese Häuser so gut, daß er dieses Haus gekauft hat, worin er wohnt), und laßt ihm von Euch beweisen, daß Alles so ist, wie wir behaupten. Zwanzig Häuser sind schon an zufriedengestellte Käufer verkauft worden; nur noch acht übrig; deshalb sprecht sofort vor, damit Ihr Euch noch eins sichern könnt.
Fred'k K. Bartlett & Co., Eigentümer.
59—69 West Washington Str. frsafon

Nr. 7629 Normal Ave. muß noch in dieser Woche verkauft werden; neun Zimmer, Stein-Front; in vorzüglichem Zustande; Lot 37½x133; sehr leichte Bedingungen; man mache Offerte. Wm. Mayhew, Eigentümer, 7855 Normal Ave. Tel.: 4139 Stewart. frsa

Farmländereien.

Exkursionen jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat nach der deutschen Kolonie Elberta, in Süd-Baldwin County, Alabama.

Gutes Land, Wasser und Klima.

Zwei bis drei Ernten im Jahr.

Kühl im Sommer, warm im Winter.

Viele Deutsche, auch deutsch-ungarische Landsleute haben hier ein neues Heim gegründet.

Preis des Landes $30.00 per Acker, mit Anzahlung von $200.00 und monatlichen Zahlungen von $7.50, oder 20% Rabatt für Baar. Sollte ein Käufer sterben, ehe sein Kauf-Kontrakt abgelaufen ist, so wird den Erben die Restzahlung geschenkt.
Freie Reise für Käufer.

Näheres bei dem Eigentümer:
Baldwin Co. Colonisation Co.
Chicago-Office, 912 Hartford Bldg.
Madison und Dearborn Str., Chicago. nov30—dz9.X

Zu verkaufen: Feine 40 Acker Farm in Baldwin Co., Ala.; deutsche Nachbarschaft; zu dem niedrigsten Preis. Leichte Bedingungen. Eigentümer, C. Arned, 329 Center Str. 29noX*

80 Acres Wisconsin Farm; 3 Meilen von gutem Town; gute Fahrwege; eben; Clay Loam Boden; gute Gebäude; 30 Acres unter Pflug, Rest gutes Holzland. Preis $2000, Abzahlung. Eigentümer: 1943 Grace Str., 2. Flat. 1nv*X

John B. Foerster & Co.,
Bank Floor — 15 S. La Salle Straße.
Wir haben Nachfrage für allerlei bebautes und unbebautes Grundeigentum innerhalb der Stadtgrenze. Eine Postkarte, an uns adressirt, bringt einen Verkäufer ins Haus. 27ap*X

Verschiedenes.

Zu verkaufen: Drei Lotten, eine davon eine Eck-Lot, im Geschäftsviertel von Fruitdale, Mich. Adr.: E. 836, Abendpost.

Kaufs- und Verkaufsangebote.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Laubsäge, Vorlagen, Holz, Werkzeuge. S. Borchardt, 1749 Barry Ave. frsafo

Ich verkaufe jeden Samstag und Sonntag, von 10 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends meinen einjährigen, auf eigener Farm gezogenen und gemachten Wein; $1.00 die Gallone; beim Faß billiger. 2512 N. Halsted Str., im Keller. 30nov,1wX

Nähmaschinen, Bicycles u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Alle Fabrikate von Drop Head-Nähmaschinen, $5 und aufwärts. Sulian, 3249 Lincoln Ave.

Finanzielles.

Foreman Bros. Banking Co.

30 N. La Salle Str.
Bericht über den Stand beim Geschäftsbeginn am 27. November 1912.

Bestände.

Darlehen und Diskontos	$ 9,543,550.43
Ueberzogen	7,981.20
Aktien und Bonds	192,000.00
Baar an Hand und in Banken	3,839,365.00
Zusammen	$13,582,896.63

Verbindlichkeiten.

Kapital	$ 1,000,000.00
Ueberschuß	500,000.00
Unverteilte Gewinne	75,689.97
Reservirt für Steuern	13,837.40
Einlagen	11,993,369.26
Zusammen	$13,582,896.63

Edwin G. Foreman, Präsident.
Oscar G. Foreman, Vizepräsident.
George N. Reise, Vizepräsident.
John Terborgh, Kassirer.
James A. Hemingway, Sekretär.
Harold E. Foreman, Hilfskassirer.
Andrew F. Moeller, Hilfskassirer.
Edwin G. Reise, Hilfssekretär.
Neil J. Shannon, Trustbeamter.
mifrmo

Wollen Sie reich und selbstständig werden?

Das Geheimniß liegt in dem Wörtchen sparen, ohne dasselbe, ganz gleich, wie groß eines Mannes Einkommen, ist Reichtum und Selbständigkeit unmöglich. Beginnt jetzt, Euer Geld zu sparen. Wir bezahlen 3% Zinsen auf Spar-Anlagen. — Zinsen halbjährlich gutgeschrieben.

North Ave. State Bank
Ecke North Ave. und Larrabee Str.
Offen Samstag Abend von 6—9 Uhr.
dijrson*

Bonds

Central Trust Co. von Illinois
125 W. Monroe Straße.
Anlagen besorgt für Personen, Nachlasse, Vormünder und Verwalter.
Kapital und Ueberschuß $6,000,000.

Spart heute! Besitzt morgen! Beginnt heute Abend!

Wir sind in der Nähe Eures Heims und halten am Samstag Abend von 6 bis 8 Uhr offen.

Industrial Savings Bank
2007 Blue Island Ave.
— 22 Jahre im Geschäft. —
Sicher, bequem und entgegenkommend.
momifr*

Geld zu verleihen

auf Grundeigentum zu den günstigsten Bedingungen.
Vorzügliche erste Hypotheken zu 5 bis 6% Zinsen stets an Hand.
A. Holinger & Co. (Inc.)
Suite 201—205, 179 W. Washington Str.
Telephon 1191 Main. jn12,misamo*

Schiffskarten!

von und nach Europa.
Geldsendungen,
Vollmachten notariell ausgestellt.
Erbschaften eingezogen.
K. W. Kempf,
120 N. La Salle Strasse.
Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr.
fb17bitfson*

Schiffskarten

Extra billig für Dezember.
$28 nach u. $30 von Europa,
Rotterdam, Antwerpen, Hamburg, Bremen und allen Plätzen in Deutschland, Oesterreich, Ungarn. Gepäck abgeholt u. auf Dampfer befördert. Ausländische Münzsorten zum Tageskurs. Ver. Staaten Reisepässe besorgt.
ANTON BOENERT Generalagent in Chicago seit 1871.
jetzt **616 Süd Dearborn Str.**
im neuen Transportationgebäude, nahe Polk u. Dearborn Str. Depot. Tel. Harrison 1450.
Offen bis 6 Uhr Abends. Sonntags bis 1 Uhr.
famomifr*

Schiffskarten

Extra billig auf den Dampfern der
Uranium Steamship Co., Ltd.
Von New York nach Rotterdam u.s.w.
Wegen Auskunft wenden Sie sich an
J. V. ZINNER & CO.
Westliche Generalagenten.
140 N. Dearborn Str., Ecke Randolph.
Offen 8 Morg. bis 6 Abends. Sonntags 9—12.
Filiale: 619 W. North-Avenue.
Offen 8 Morgens bis 8 Abends. Sonnt. 9—1.
jan4.sonmomifr*

Schiffskarten

Billiger als anderswo.
Kommt und überzeugt Euch.
Nach Hamburg oder Bremen. Gepäck vom Hause abgeholt und auf Dampfer befördert.
FELIX SCHMIDT
1568 Nord Halsted Str., nahe North Ave.
In Chicago 25 Jahre. ok14,mmfr*

Erspart Geld an Euren Kleidungsstücken.

Ihr könnt 25% bis 33% an Euren Kleidern ersparen, wenn Ihr von unseren Muster-Kleidungsstücken kauft (von den neuesten Stoffen der Saison zur Auslage in unseren Schaufenstern hergestellt). — Ebenso werden alle nicht abgeholten und Misfit-Kleidungsstücke aus unseren zwölf Läden nach dem Chicagoer Hauptquartier gebracht und umfassen ein großes Lager, aus dem Ihr sicherlich eine gute Auswahl treffen könnt. Diese Anzüge und Ueberzieher wurden für $25.00 bis $50.00 per Stück verkauft. Ihr könnt dieselben für $15.00 bis $35.00 haben.

NICOLL THE TAILOR
Clark und Adams Str.
CHICAGO

Lokalbericht.

Deutsches Theater.

Die große Operettenrevue „Der lustige Balkankrieg".

Unbekümmert um die leeren Sitze musizirte, sang, tanzte, marschirte, spielte und spaßte das deutsche Theaterensemble gestern Abend den wenigen Zuschauern drei Stunden lang etwas vor und erwarb sich bewundernde Anerkennung für die trotz entmutigender Umstände unentwegt bewahrte frische Laune, mit welcher gespielt wurde, für die farbenfrohen, glänzenden Bühnenbilder und für Alles, was Lustiges und Unterhaltendes am „Lustigen Balkankrieg" drum und dran ist.

Im ersten Bilde, das am Hofe von Montenegro spielt, führen sich König Nikita (Herr Christmann), sein wein- und weiberfroher Sprößling Danilo (Herr Lippich), die Führer seiner Kriegsmacht (die Herren Danner, Diederichs und Haupt) und zwei schöne Komtessen (die Damen Schönfeld und Frey) ein. Der Krieg wird erklärt, und weil es ein lustiger ist und damit die Herren sich im Felde nicht einsam fühlen, wird aus den Damen ein Regiment gebildet. Melodieen aus dem „Armen Jonathan", der „Lustigen Wittwe" (eine von Frau Schönfeld und den Herren vom Chor aufgeführte Szene), aus der Operette „Hoheit amüsirt sich", aus dem „Musikantenmädel" und aus der „Lustigen Wittwe in zweiter Ehe" dienen zum musikalischen Aufputz dieses Bildes, in welchem die erwähnte Szene, ein von Frau Schönfeld und Herrn Lippich gesungenes Duett vom Reitersmann, das Duett „Parmaveilchen", gesungen von Herrn Haupt und Frl. Frey, und der Auftritt des neugegründeten Damenregiments die Hauptnummern sind.

Das zweite Bild, bei Kirk-Kilisseh, dient hauptsächlich den Späßen des Schlachtenbummlers Lehmann (Herr Diedrich), der Paula Erbswurst (Frau v. Wegern) und der Kriegsberichterstatter Dr. Wippchen und Dr. Nunne (Herren Paretz und Sonnenberg), alle natürlich aus Berlin, als Folie. Die Hauptszene, welche wegen ihrer drastischen Komik stürmischen Beifall hervorrief, spielen Frau v. Wegern und Herr Diedrich, u. A. mit Hilfe einer großen Leiter: „Kabale und Liebe" als Operette. Das Damenregiment tritt in voller Uniform auf. „Die Großherzogin von Gerolstein", „Die lustigen Nibelungen" und viele andere Operetten haben Teile ihrer Musik zu diesem Bilde hergeliehen, das Finale ist Suppé's „Fatinitza" entnommen, an welche das nächste Bild mit seiner Haremsszene lebhaft erinnert.

Dieser Harem des Ali Pascha in Monastir gibt Herrn Marx als Obereunuche Gelegenheit zur Entfaltung seines komischen Talents, Herrn Diedrich zu einem Auftritt als Engländerin und bringt ein hübsches Duett von Herrn Haupt und Frl. Frey und sehr wirkungsvolle Ensembleszenen der Haremsdamen usw., Alles getaucht in „Fatinitza"- und „Großherzogin von Gerolstein"-Melodieen. Den Schluß des Ganzen, nachdem Monastir glücklich erobert ist, bildet eine große Ensembleszene mit Musik aus der Oper „Das Leben für den Zaren", von Glinka.

Direktor Hanisch hat das Stück glänzend inszenirt, Kapellmeister v. Wegern eine glückliche Auswahl der musikalischen Nummern, von denen eine, das Auftrittslied der Paula Erbswurst, von ihm selbst herrührt, getroffen, und da, wie schon erwähnt, sehr flott gespielt und gesungen wird, so ist diese Aufführung allen Freunden von Humor, Musik und Schauszenen angelegentlich zu empfehlen. Wiederholungen finden heute, morgen und am Sonntag Abend statt.

Morgen Nachmittag findet eine besondere Vorstellung für den Deutschen Lehrerverein statt, zu welcher aber selbstverständlich auch das allgemeine Publikum Zutritt hat. Aufgeführt wird ein höchst interessantes Stück: das Drama „Traumulus" von Arno Holz und Oskar Jerschke. Es hat seinerzeit in Deutschland viel von sich reden gemacht und hat zum Helden einen weichherzigen Schuldirektor, dessen vertrauendes Gemüt bittere Enttäuschungen erfährt. Das Stück wird in nachstehender Besetzung gegeben:

Professor Dr. Niemeyer....Jose Danner
Jadwiga, seine Frau....Anny Sanders
Fritz, sein Sohn aus erster Ehe....Gregor Paretz
Kannewurf, Landrat....Willy Diedrich
Mollwein, Assessor....Hans Schwarz
Brunner, Sanitätsrat....Robert Sonnenberg
Kleinstübler, Major a. D....Carl Diederichs
Goldbaum, Fabrikant....Alex Grünau
Falk, Rechtsanwalt....Theo. Christmann
Hoppe, Polizeipräsident....Carl Diederichs
Tamaschke, Sekretär....Paul Sternau
Patzkowski, Schutzmann....Robert Unger
Lydia Link, Mitglied des Stadttheaters....Maud Blanke
Schimke, Pedell....Heinrich Bend
Schladebach, Bäckermeister....Felix Marx
Olga, Stubenmädchen bei Niemeyer....Anny Böhmer
Kurt v. Zedlitz, Ober-Primaner....Ulrich Haupt
Klausing, do. ....Robert Sonnenberg
Pöhlmann....Ernst Rentrop
Frommelt, Sekundaner....Michael Scherf
Gymnasiasten, Mitglieder der ehrenhaften und freien Blutsverbindung „Antibrannia".
1. Akt im Zivil-Kasino.—2. Akt in der Wohnung Prof. Niemeyers. — 3. Akt im Bäckerkeller (Kneipe, genannt „Die Mehlkiste". — 4. Akt im Polizeibüro. — 5. Akt in der Wohnung Niemeyers.
Zeit: Gegenwart. Regie: Jose Danner.

Für den kommenden Sonntag Nachmittag steht die letzte Aufführung von „Frühlingsluft" bevor.

Im Damenzimmer des Deutschen Theaters im Bush Temple wird heute Abend, um acht Uhr beginnend, eine Versammlung des neuen, aus Damen bestehenden Theaterhilfsvereins abgehalten. Der Verein bittet alle Damen, welche den Fortbestand der deutschen Bühne wünschen, an dieser Versammlung teilzunehmen.

— Ironie des Schicksals. — Herr: Was haben Sie denn eigentlich in der Wohltätigkeitslotterie gewonnen? — Temperenzler: Einen Bierkrug!

Ein Anschreibe-Konto
Wir haben ein modernes, eigenartiges Kreditsystem eingeführt, durch welches es unseren Kunden ermöglicht wird, ein bequemes und dabei in jeder Beziehung gerechtes Einkaufen zu erzielen. Schreibt oder sprecht vor in der Kredit-Office auf dem dritten Floor.

Rothschild & Company

Der Laden für das ganze Publikum.
„S. & H." Stamps frei mit jedem Einkauf. Zweiter Floor Eingang zu allen Hochbahnzügen
Eingänge an State Straße, Jackson Boulevard und Van Buren Straße

Das Cabaret Restaurant
Künstler jeder Art liefern die Unterhaltung unserer Gäste während der Mahlzeiten in unserem Café — es sind dies Frl. Vera Stanley, Sopran; College Four; West, Miller, Peters und Marlar, sowie Henschel's Orchester.

Ueberlegenheit der Werte, wie jetzt notirt im „Laden für Männer", Zweiter Floor

ist das Resultat besonderer Bestrebungen, des Studirens der Kleider in allen Stufen ihrer Herstellung—Streben nach Ersparnissen beim Einkauf von Stoffen, in der Herstellung von Kleidern, in der Art und Weise der Herstellung. Einer unserer besten „Leaders" ist die Partie von Ueberziehern zu $12.50, an welchen eine positive Ersparniß von $5 zu erzielen ist. Sie sind in Bezug auf Qualität und Arbeit, in Bezug auf Style und Passen ebenso gut wie irgendwelche reguläre $17.50 Ueberzieher. Sie sind hergestellt in den modernen langen Convertible Facons, mit einfachem oder Gürtel-Rücken, aus ganzwollenen Stoffen, in Grau, Braun und Tans, Größen 34 bis 44, zu $12.50.

$12.50

Rauch-Jacken für Männer, $4.95

Prachtvolle zweitönige Plaid Backs, ganzwollene Stoffe, in blau, grau, braun, lohfarbig und weinfarbig; Coats sind mit Cord-Edge fancy Taschen und 2 Frogs versehen — ein Coat, der wirklich $6 wert ist. Alle Größen 35—48, für Reguläre u. Starke, $4.95.

$25 Ueberzieher für Männer u. junge Männer, $17.50

Wenn Ihr willens seid, $25 für einen Ueberzieher zu bezahlen, dann kauft einen von diesen und erspart $7.50 für andere Zwecke. Dies ist eine wirkliche Ersparniß, denn diese Ueberzieher sind tatsächlich ebenso gut als wie Ihr sie in irgend einem regulären Assortiment eines Kleidergeschäftes finden würdet. Ihr werdet entzückt sein über das gute Passen dieser Ueberzieher, mit der großen Auswahl der Stoffe, einschl. grauen, blauen oder braunen Chinchillas, mit Shawl oder Convertible Kragen, sowie andere dicke, warme Stoffe, einfach oder fancy. Durchweg gefüttert oder 1/4 gefüttert. Wir offeriren ferner eine reichhaltige Auswahl von schwarzen, Oxfords, Kerseys und Meltons, Größen 34 bis 44, $25 Werte, $17.50.

$17.50

Full Dreß Tuxedo, Prince Albert, sowie englische „Walking Suits", $20 und aufw.

$20 f. Männer- u. junge Männeranzüge, Wt. bis $30
Riesiges Assortiment in reinen Worsteds, in Grau u. Tans, sowie blaue Serges und fancy gemischte Cassimeres, eine volle Auswahl von Größen, 34 bis 44, zu $20.00.

Mit Pelz gefütterte Ueberzieher für Männer zu Preisen von $125 aufw. bis $145.

Jeder Bedarf in Kleidern für Knaben zu einer Ersparniß geliefert.

Knaben-Ueberzieher, Russian und Polo Facons, $4.75
Diese Coats sind gemacht aus Chinchilla, sowie vielen Mustern in rauhen, zottigen Stoffen, Serge oder Flanell gefüttert, Alter 2½ bis 10 Jahre, hübsche Coats, zu $4.75.

Knickers für Knaben, ganzwoll. schwere Qualität, durchweg gefüttert, gemacht aus kurzen Enden von Anzugstoffen, $1.50 Werte, 95c.

$5 Knaben-Anzüge mit zwei Paar Knickers, $3.85
Gemacht aus dauerhaften Cassimeres, in hübschen dunklen, dauerhaften Farben—Anzüge, welche stetiges Tragen aushalten können, Gr. 7—17 Jahre, $5 Werte, $3.85.

$7.50 Knaben-Anzüge, mit 2 Paar Knickers, $5.50
Dauerhafte Worsteds, sowie glatte finished Cassimeres, durchaus ganzwollen und in jeder Beziehung zufriedenstellend, Hosen sind durchweg gefüttert und alle Nähte „taped". Größen 7—17 Jahre, $7.50 Wert, $5.50.
„Black Cat" Strümpfe für Knaben, 25c Werte, 19c.

$4 wollene Russian Anzüge für Knaben, $2.85
Gemacht aus durchaus ganzwollenen Stoffen, blauen, braunen roten Serges, sowie fancy Mischungen, prachtvoll gemacht und besetzt, Größen 2½ bis 7 Jahre, $4.00 Werte, $2.85.
Knabenkappen, Golf- oder Polo-Styles, ganzwoll. Chinchilla und viele andere zum Anzug oder Ueberzieher passende Stoffe, seidegefüttert, 95c.

Knaben-Ueberzieher, $7.50
Lange Convertible Coats, einfach oder mit Gürtel, hübsche, gefällige Farben, in glatten oder rauhen Stoffen—Größen 7 bis 18 Jahre, $7.50.
Flanell-Blouses für Knaben, grau oder blau, sowie franz. Flanelle, Größen 6—16 Jahre, Stück 35c, 3 für $1.
Pajamas für Knaben, hübsch gemacht und besetzt, delikate Farben, $1 Werte, zu 75c.

Vom Grundeigentumsmarkt.

Jarvis Hunt über seinen Bahnhofsbauplan. — Ganzes Straßengeviert verkauft.

Jarvis Hunt verbreitete sich gestern vor der Grundeigentumbörse in einem längeren Vortrag über seinen schon ausführlich geschilderten Plan zur Streckung des Südarmes des Flusses behufs Gewinnung wertvollen Landes zur Anlage eines Personenbahnhofes, von weiteren Geleisen und zur Durchlegung von mehreren Hauptgeschäftsstraßen, westlich von der Clark Str., in südlicher Richtung, so daß eine direktere Verbindung über die zu erbauenden Flußbrücken zwischen der Südwest- und der Nordseite hergestellt werden kann. Nicht nur würde durch die Verwirklichung dieses Planes der Verkehr bedeutend erleichtert, sondern auch das Grundeigentum in weitem Umkreise beträchtlich im Werte erhöht werden. Statt 118 Züge könnten in den geschäftigsten Tagesstunden, von dem neuen Bahnhof, 600 Züge abgelassen werden oder einlaufen. Haltestellen müßten in Englewood und in anderen äußeren Stadtteilen gebaut werden. Die Bahngesellschaften seien mit der Ausführung des Planes einverstanden und bereit, die erforderlichen Kapitalien anzulegen, vorausgesetzt, daß das Publikum damit einverstanden sei. Der Umbau könnte nach und nach ausgeführt werden.

Byron L. Smith, Präsident der Northern Trust Co., hat an Edward J. Bloom zu rund $125,000 das Straßengeviert zwischen dem Drexel. 51. Boulevard, Ingleside Ave. und 52. Str. verkauft. Bloom will dort vornehme Mietshäuser bauen.

Zu nicht genanntem Preise hat Jakob L. Kesner von den Erben von Louis Wunderle das Land, 20 bei 80 Fuß, mit dem alten vierstöckigen Backsteingebäude 18 Nord 5. Ave., neben dem unlängst von Herrn Kesner erworbenen Eckgrundstück an der Ecke der Madison und Nord 5. Ave., gekauft. Kesner will auf dem Areal einen Hochbau zum Preise von $1,000,000 errichten. Die Wunderlesche Liegenschaft ist von den Steuerbehörden zu $37,920, das Haus zu $3000 eingeschätzt worden.

Eine Baustelle von 200 Fuß Front auf der Ostseite der Süd State Str., 99 Fuß nördlich von der 37. Str., ist von Florence H. Morris und Anderen zu nicht genanntem Preise an F. H. Bartlett & Co. verkauft worden.

William Miller hat an Pauline Bozineh das mit $8000 belastete Zinshaus 2648 Albany Ave., nebst Grund, 34 bei 125 Fuß, zu $17,000 verkauft.

Damenklub Kolumbia.

Schöngeistige Unterhaltungsstunden. — Besuch des Deutschen Theaters.

Einen interessanten Nachmittag haben die Mitglieder des Damenklubs „Kolumbia" gestern in Martines Halle, an der Hampden Court, verbracht. Herr Professor Oskar Burckhardt hielt einen fesselnden Vortrag über das Thema „Artiges und Anderartiges aus dem deutschen Sprachschatz", und Frau Dorothea North trug, am Klavier von Frau Tony Abele begleitet, eine Reihe Volkslieder in gar prächtiger Weise vor, wie die Arietta: „Kommt ein schlanker Bursch' gegangen", aus der Oper „Freischütz", „Schwesterlein" von Brahms, „Das verlassene Mägdlein" von Wolf und „Waldeinsamkeit" von Reger, und, ohne Begleitung, Schuberts „Forelle", ein Lied von Tschaikowsky und ein paar englische Lieder. Der Damenklub beschloß, am 17. Dezember der Aufführung des „Salontyroler" im Deutschen Theater beizuwohnen, und rechnet auf Beteiligung aller Mitglieder.

An Spar-Einleger

Bei der Auswahl einer Sparbank zum Aufbewahren und zur Vermehrung Eurer Ersparnisse ist es ratsam, eine Bank zu wählen, die

Auf dem Grundsatz gesunden und konservativen Betriebs fundirt ist

3% Zinsen jährlich

Illinois Trust & Savings Bank
La Salle Strasse und Jackson Boulevard

Kapital, Ueberschuß und unverteilte Profite
$14,500,000.00

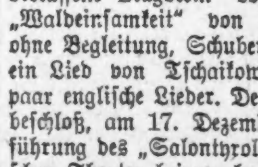
FREI!

Eine große 50c Schachtel
Make-Man Tonic Tablets

Seid Ihr schwach und nervös? Leidet Ihr an Rückenschmerzen, Rheumatismus oder Nierenleiden? Gerät Euer Magen und die Verdauungsorgane fortwährend außer Ordnung, so daß Ihr Eure Mahlzeiten nicht genießen könnt? Verliert Ihr an Gewicht? Schlaft Ihr schlecht? Ist Euer Körper schwach und sehnt sich nach etwas das ihm fehlt? Was Ihr braucht ist mehr reiches, reines Blut das durch Eure Adern zirkulirt, um dem Körper Leben und Kraft zu geben. Euer Körper ist entkräftet. Ihr braucht ein Kräftigungsmittel, ein gesundheitverleihendes, bluterzeugendes Stärkungsmittel — Make-Man Tonic Tablets — sie machen Männer und Frauen stark; sie geben dem blutarmen, erschöpften, überarbeiteten Nervensystem neues Leben und neue Kraft. Um Euch und allen, welche diese wunderbaren, lebensrettenden Tablets nicht kennen, eine Gelegenheit zu geben, machen wir folgende ungewöhnliche Offerte: Schneidet den Koupon aus, schreibt Euren Namen und Adresse darauf, sendet kein Geld, nur den Koupon, und Ihr erhaltet absolut frei unsere reguläre 50c Schachtel Make-Man Tonic Tablets. Bedenkt, sendet kein Geld, die Offerte verpflichtet Euch zu nichts, wir wünschen nur, daß Ihr diese 50c-Schachtel versucht. Nehmt jedes Tablet nach der Anweisung, und nach wenigen Tagen werdet Ihr über die Resultate staunen. Wartet nicht bis morgen, schneidet

den Koupon heute aus. Make-Man Tonic Tablets führen Euch zur Gesundheit. Wir geben Euch gerne eine volle 50c-Schachtel frei, dann urteilt selbst ob es für Euch von Nutzen ist oder nicht. Könnt Ihr dem widerstehen? Um Eurer selbst und um Eurer Angehörigen willen, schneidet diesen Koupon heute aus und sendet ihn uns. Make-Man Tonic Tablets werden in allen Apotheken zu 50c die Schachtel verkauft, auf Garantie, oder das Geld zurückerstattet.

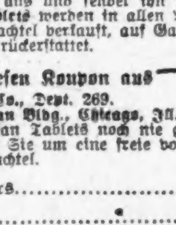
Schneidet diesen Koupon aus
Make-Man Tablet Co., Dept. 269.
563 Make-Man Bldg., Chicago, Jll.
Ich habe Make-Man Tablets noch nie gebraucht und ersuche Sie um eine freie volle Größe 50-Cent Schachtel.
Name des Apothekers..........
Mein Name..........
Adresse..........
Nur eine Schachtel für jede Familie



Bekanntester Optiker der Nordseite.
E. Strassburger,
2630 Lincoln Ave.
Auch Sonntags 9—12
jan20bifsfr

Bruchbänder!

The Wolfertz Deformity Appliance & Truss Mfg. Co.,
154 N. 5. Avenue, nahe Randolph.



Gewissenhafte deutsche Bandagisten und Fabrikanten von Bruchbändern, Schienen für Verwachsene, Gummistrümpfen, Leib-Bandagen, Schuhe für kurze Beine, künstliche Arme und Beine. Untersuchung und Rat frei. Besserung garantirt und Viele geheilt mit unseren neuesten Apparaten. Sonntags offen von 9—12.
Frauen-Bedienung für Damen.
Ides*

Leset die „Sonntagpost"

Dr. Flints Weihnachts-Geschenk.

BRUCH

Dr. Flint,
322 South State Str.
22jähr. Erfahrung.

kurirt — für — **$10**

Kein Schneiden.
Kein Chloroform.
Keine Abhaltung vom Geschäft.

Eure letzte große Gelegenheit!

Offerte endet 15. Dez.

Als eine letzte Gelegenheit verlängert Dr. Flint die $10 Offerte bis zum 15. Dezember. Leute, die für $10 durch Dr. Flints Methode geheilt zu werden wünschen, ohne Chloroform, ohne einen einzigen Tag Arbeitsverlust, haben diese große Gelegenheit. Laßt Euch heilen als Weihnachtsgeschenk für Euch selbst. Eure Freunde und Verwandten sehen es lieber daß Ihr geheilt werdet, statt Euer Geld für nutzlose Geschenke für sie auszugeben. Bedenkt, daß ist die selbe Kur, die so viele andere Leute von Bruch geheilt hat, und gilt für alle gewöhnlichen Fälle die heilbar sind durch Dr. Flints neue einmalige Behandlung-Kur.

Messer versagte, Wir heilten

Ich war drei Jahre bruchleidend. Dann unterzog ich mich einer Messeroperation, wurde aber nicht geheilt. Hierauf ging ich zu Dr. Flint, und er heilte mich durch seine wundervolle Methode ohne das Messer. Das war im Jahre 1908, und seither hatte ich keine Beschwerden mehr. Später bestand ich auch die Untersuchung für den Polizeidienst. Es freut mich, auf diese Weise meine Anerkennung über Dr. Flints große Geschicklichkeit auszudrücken.
Ned Brower, 656 E. 89. Place.

Geheilt in 1905.

Die beste Geldanlage, die ich jemals machte, war, als ich von Dr. Flint meinen Bruch heilen ließ. Ich war seit meiner Kindheit bruchleidend und dann wurde ich von Dr. Flint in einer wunderbaren Weise geheilt. Er gebrauchte kein Messer oder Chloroform, trotzdem war die Behandlung schmerzlos und ich war keine Minute krank. Dies war in 1905, und von diesem Tage an hatte ich keine Spur von einem Bruch mehr, gerade als ob es überhaupt kein Bruchleiden gäbe. Ich empfehle die Arbeit von Dr. Flint herzlich.
H. C. Bland, Tampa, Fla.

Vor ungefähr einer Woche veröffentlichten wir die Namen von 25 Männern, die von Bruch geheilt wurden ohne Schneiden, ohne Chloroform und ohne einen einzigen Tag von der Arbeit abgehalten zu werden, und

Hier sind 10 andere Männer von Bruch geheilt:

O. W. Johnson, 700 Albine Ave., Chicago.
Martin Bill, 2873 Elston-Ave., Chicago.
O. W. Koeppen, 2744 W. 23. Str., Chicago.
Frank Franchina, 862 Gault Court, Chicago.
Fred S. Tesnow, 715 N. Grove Str., Oak Park, Illinois.
Ed. Winders, Dixon, Jll.
Joseph DeFoe, 1639 N. Harding Ave., Chicago.
Frank Schacht, West Chicago, Jll.
J. C. Galvin, Harvard, Jll.
B. Sutzland, 1832 S. Halsted Str., Chicago.

Ihr mit kleinen Brüchen, bedenkt!

Leute mit kleinen oder mittelgroßen Brüchen sollten bedenken, daß große Brüche einst auch klein waren. Wartet nicht, bis der Eure groß wird. Riskirt nichts. Ist Euer Bruch bereits groß, so sprecht sofort vor. Kommt jetzt, wenn Ihr aus dieser $10-Offerte Nutzen zu ziehen und zu einem so niedrigen Preis geheilt zu werden wünscht, wie er nie wieder vorkommen wird. Jetzt ist die letzte Gelegenheit. Kommt sofort. Konsultation frei.

Dr. FLINT

Auswärts Wohnende sollten sofort schreiben und sich für die niedrige Gebühr von $10 für die Heilung eintragen lassen.

Büchlein frei versandt

322 S. State Str., Chicago.
Zweiter Floor (zwischen Jackson Boulevard und Van Buren Straße) Gegenüber Rothschild & Co.
Sprechstunden: Täglich von 8 Vorm. bis 6 Abds. Montags und Donnerstags bis 9 Uhr Abds. Sonntags von 9 Vorm. bis 12 Mittags.

Dr. SCHWARZ Privat-klinik
39 W. ADAMS STR. Zimmer 60
gegenüber The Fair, Dextergebäude.
Die ältesten deutschen Spezialärzte in Chicago seit 1891. — Die Aerzte dieser Anstalt sind erfahrene deutsche Spezialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre leidenden Mitmenschen so schnell wie möglich von ihren Leiden zu heilen. Sie heilen gründlich und unter Garantie alle geheimen Krankheiten der Männer und Frauen; Unterleibsleiden und Beschwerden bei Mädchen, Menstruationsstörungen, Kropf, Blutvergiftungen, Absonderungen, verlorene Manneskraft, Herz-, Lungen, Leber-, Nieren-, Blasen-, Magen- und Darmleiden, Nervenleiden, Fallsucht, Lähmung, Rückgratverkrüppelungen, Fettsucht, abnormale Magerkeit am Körper und unentwickelte Büste der Frauen und Mädchen, Kinderlosigkeit, Rheumatismus, Beinwunden und Geschwüre (neue Methode), Haarkrankheiten, juckende Leiden u. s. w. Frauen werden von Frauenarzt (Dame) behandelt. Behandlung inkl. Medizin
Nur drei Dollars
per Monat. Schneidet dies aus. Sprechstunden 9 Uhr Morg. bis 5 Uhr Nachm., Mittwochs u. Samstags bis 7 Uhr Abds. Sonntags von 10 bis 12 Uhr Morgens.

Warum ist
OSCAR F. MAYER & BRO.
Wurst überall bevorzugt?
Weil dieselbe mit der peinlichsten Reinlichkeit, aus dem besten Material hergestellt wird.
Befragt Euren Lieferanten hierüber.
30okmifrmo*

Elastische Strümpfe, Bandagen, Bruchbänder, direkt von der Fabrik an Euch

Strumpf, Knielänge, Seide	2.25
Knie-Stück — Seide	1.75
Knöchel-Stück — Seide	1.70
Leibbinden — Seide	3.25

Wir fabriziren über 100 Sorten Bruchbänder, ein gut passendes für jeden.
Erfahrene Bandagisten — auch für Damen.
Offen täglich von 9 bis 8. Auch Sonntags von 9 bis 12 Uhr.
Hottingers Fabrik
801—803 Milwaukee Ave.,
Ecke Chicago Avenue.
6. Stock. — Nehmt den Elevator.

Wichtig für Männer.

Wenn Aerzte oder Arzneien Euch nicht helfen, versucht unsere sicheren, erprobten Heilmittel, die niemals fehlschlagen, bei folgenden geheimen Krankheiten: Formulare Nr. 1 u. 2 kuriren jeden noch so hartnäckigen Fall von geheimen Krankheiten und Urinleiden. Preis $1.00 die Flasche. —Doktor Tuckers Blut Specific kurirt Blutvergiftung in allen Stadien. Preis $2.00 per Flasche. — Prof. DeBois Pastilles Signateurs heilen Männerschwäche, schlaflose Nächte, Nervosität, Satz im Urin, Melancholie und nicht zufriedenstellendes Eheleben. Preis $1.00 die Schachtel, 3 für 2.50. — Die obigen Heilmittel sind nur bei uns zu haben.
Behlkes Deutsche Apotheke,
775 Süd State Straße, Chicago, Jll.
jn1,fsfonbi*

Blankets

Große 11-4 deutsche wolle finished Bett Blankets — weiß, lohfarbig und grau — rosa und blaue waschechte Borten; wert $2.00 — speziell das Paar nur

$1.59

Our Basement

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE, MADISON AND DEARBORN STS.

Pelze

Schwarze französische Pelz Sets; großer Pillow Muff und Shawl; garantirtes Satinfutter — regulär für $7.50 verkauft — speziell für morgen das Set nur

$4.97

12.50 Männerüberzieher, 7.77

Wir sicherten uns von einem New Yorker Fabrikanten dessen ganzes Ueberschuß-Lager von Ueberziehern für Männer, zu 63 am Dollar, und Ihr könnt ebenfalls Teil nehmen an diesen Ersparnissen. Sie sind jetzt hier, gerade bei Zeiten für die kalten Tage. Ihr findet

Convertible Kragen-Ueberzieher; von einfachen und fancy reinwollenen Stoffen, alles neue Schattirungen; einfach- od. doppelknöpfige Facons; mit od. ohne Gürtel,

und Samtkragen-Ueberzieher, von reinwollenen, schwarzen Friezes und Meltons; doppelt Warp Serge- oder Venetian-Futterstoffe; Samstag sind diese Coats sämmtlich markirt zu

$7.77

Männer-Schuhe, wert $2½, zu 1.67

Nicht nur für uns war dies ein überaus glücklicher Einkauf, denn auch alle jene Männer, welche Schuhe brauchen, können sich glücklich schätzen, daß wir diese Partie ankauften, ungefähr 900 Paar im Ganzen, Schuhe für Männer und junge Männer—„Hi-Toe" Leist—gemacht aus mattem Gunmetal Calf und Velour Calf, zum Knöpfen sowohl wie zum Schnüren, hohe und mittelhohe Absätze. Ihr Ihr würdet sicherlich zugeben müssen, daß diese billig sein würden zu 2.50 speziell, Samstag..

$1.67

Eine weitere Gelegenheit für Jene, die am letzten Montag nicht hier waren, um Vorteil zu ziehen aus dieser Offerte der berühmten Ziegler Bros.' (Philadelphia) Damenschuhe —die Handelsmarke auf der Sohle von jedem Paar gestempelt; große Auswahl von Größen und Facons; alle Ledersorten; Werte bis $4.00 — „Factory Checked"; Auswahl... **1.55**

Weine, Liköre

Importirter Holland Style Gin — ½ amerikan. Gallonen-Flasche — für nur........ **95c**

Tory Club Whiskey — speziell die Flasche für nur...... **87c**

Old Underoof Whiskey, die Flasche..... **96c**

Jamaica Rum — extra alt — spez. Flasche nur...... **67c**

Old Lewis Hunter Whiskey — speziell die Flasche für......... **98c**

Quaker Club Whiskey; Aged in Bond — die Gallone nur **$2.75**

Port oder Claret Wein — extra Auswahl Gall. für.... **67c**

California 3-Star Brandy — speziell diesen Verkauf die Flasche nur........ **67c**

Berliner Getreide-Kümmel — speziell die Flasche für nur...... **67c**

Handschuhe

„Roughrider" Gauntlets für Knaben, gemacht aus einfachem u. fancy Leder, fließgefüttert oder ungefüttert, in Tan und Schwarz. Ein Paar dieser Handschuhe wird für die Knaben ein willkommenes Weihnachtsgeschenk sein. Die meisten davon sind Musterhandschuhe; einige sind „Seconds" von 50c und 59c Qualitäten, für morgen zu nur............... **31c**

Speziell

Aermellose Guimps, aus schattirten Spitzen und einfachen Nets gemacht—in weiß und creamfarbig, hübsche Muster, wert 35c; die Auswahl............. **25c**

Gerippte bließgefütterte Union Suits für Damen, hoher Hals, lange Aermel, Knöchel-Länge, die regul. 50c Sorte — morgen für nur.................. **33c**

Feine fancy, saftige Eß-Aepfel speziell das Dutzend für **12c**

Handtaschen

Muster-Partie eines Fabrikanten von ledernen Handtaschen für Damen — mit echten Ledergriffen, Lederfutter, mit lederner Kleingeldbörse ausgestattet — regulär bis zu 1.50 wert — speziell für nur **89c**

Handtasche — aus imitirtem Seal Grain Leder gemacht — einfache oder fancy Metall-Beschläge — Andere verlangen 69c dafür — speziell offerirt für nur **39c**

Coats etc.

Coats für Mädchen und Juniors, von schwerer Qualität reinwoll. Chinchilla gemacht; mit Samtkragen, oder vom selben Stoff; Coat mit Seidebraid besetzt; andere mit großen gerollten Kragen; breite Cuffs; Größen 13 bis 18 Jahre, $15.00-Werte, für

$9.77

Coats

Coats für Mädchen; eine Musterpartie, von reinwollenen Chinchillas, Cheviots und Mischungen gemacht; einfache oder Gürtelrücken; hoch am Hals zuzuknöpfen; warme Winter Coats, Größen 6—14, wären billig zu 7.50; speziell zum Preise von nur

$4.97

Coats

Ungefähr 100 Coats für Mädchen und Juniors, — von wollenen Chinchillas gemacht — in Navy, mit schwarz und weiß karrirten Kragen und Cuffs oder in schlichtem Navy und grau; Größen 13 bis 18 Jahre; sollten zu $7.50 verkauft werden; — speziell, so lange der Vorrat vorhält, zu

$4.97

Dresses

Wollene Sergekleider für Mädchen; eine Facon mit hohem Hals, langen Aermeln und Waist mit seidener Braid garnirt; Tasche für Uhr; Seide bestickter Anker; voll plaited Skirt, und andere Facons, Größen 6 bis 14 Jahre; aber nicht alle Größen in allen Facons; $5 wert; Auswahl,

3.43

Bänder

4zöll. reinseidenes Satin-Taffetaband, in allen Feittagsfarben, für fancy Gebrauch, für..........
4zöll. reinseidenes Warp Print Dresden Band, in 15 hübschen Mustern, für fancy Arbeit, nur .....
5zöll. reinseid. Taffeta-Band, in allen Feiertagsfarben, für Haarschleifen für Misses, nur........

17c bis 22c Werte, Auswahl, **12c** die Yard.

250 Kartons reinseidenes Satin-Taffeta-Band, in allen Feiertags-Farben; für fancy Gebrauch, zu einer großen Ersparniß: —

Nr. 5, Yard 3½c,	Rolle, 10 Yds.,	**30c**
Nr. 7; Yard 4½c;	Rolle, 10 Yds.,	**40c**
Nr. 9, Yard 5½c;	Rolle, 10 Yds.,	**50c**
Nr. 12, Yd. 6½c;	Rolle, 10 Yds.,	**60c**
Nr. 16, Yd. 7½c;	Rolle, 10 Yds.,	**70c**
Nr. 22, Yd. 9c,	Rolle, 10 Yds.,	**85c**
Nr. 40, Yd., 10c,	Rolle, 10 Yds.,	**95c**

Nr. 80 reinseid. schattirtes Satinband für Kissen-Krausen, 12 verschiedene Kombinationen, zu den Kissen-Tops passend, waren stets 19c — morgen die Yard **13½c**

200 Cartons reinseidenes Satintaffeta-Band und neues „Crystal Dot" Satintaffeta-Band, in allen Feiertagsschattirungen, für fancy Arbeit und zum Umbinden von Feiertagsgeschenken:

Nr. 1,	Bolt von 5 Yards..........	**6c**
Nr. 1½,	Bolt von 5 Yards..........	**8c**
Nr. 2,	Bolt von 5 Yards..........	**10c**

Putzwaaren

Kinder-Hüte — aus Sammt und Corduroy hergestellt, garnirt mit Band, Federn und fancy Stick-ups, schwarz, braun, Navy, Alice, rot, und hellblau — wert $3.00; Auswahl **$1.57**

Gestrickte Aviation Kappen für Misses und Kinder, große Auswahl von Farben, wert 75c; für nur **41c**

Fertige Hüte für Misses und Kinder, sehr hübsche Facons — wert 98c — die Auswahl zu **43c**

Strümpfe

Mittelmäßige und leichte nahtlose schwarze baumwollene Strümpfe für Damen, mit doppelten Fersen und Zehen, „Mill Run" der 15c Sorte, für nur **6c**

Rockford Halbstrümpfe für Männer — blau und weiß und braun und weiß gemischt, nahtlos, überall für 10c verkauft, spez. für..... **5c**

19c fließgefütterte schwarze schwere baumwollene Damenstrümpfe, nahtlos, geripptes Oberteil, Größer 8½ bis zu 10 — fur nur **12½c**

Taschentücher

Reinleinene Initial Taschentücher für Damen — mit Kranz um den Buchstaben — speziell zu **12½c**

12½c feine Qualität Lawn Taschentücher für Männer, mit ½zöll. Saum — Samstag für nur **7c**

Taschentücher für Kinder — weißer und farbiger Border — drei Stück in einer Schachtel, speziell für **15c**

Für übertrieben erklärt:

Angaben über die Not der rheinischen Winzer. — Slawen und Tschechen bekämpfen im österreichischen Reichsrat Kriegsleistungsvorlage. — Im ungarischen Abgeordnetenhaus ging dieselbe glatt durch.

(Spezialkabeldepesche der „N. Y. Staatszeitung".)

Wien, 6. Dez. In schroffem Gegensatz zu der Haltung des größten Teiles der Bevölkerung steht die Tatsache, daß im Reichsrat der, von der Regierung dringend befürworteten Vorlage betreffs der Kriegsleistungen von den Südslawen und radikalen Tschechen entschlossene Opposition gemacht wird. Beide Gruppen haben durch ihre Wortführer im Justizausschuß ankündigen lassen, daß sie alle Mittel der Geschäftssperre gegen die Maßregel zur Anwendung bringen werden.

Diese Tatsache hat namentlich in deutschen Kreisen böses Blut gemacht, wenngleich die serbenfreundlichen Sympathien insbesonders der Südslawen kaum etwas Anderes haben erwarten lassen.

Unangenehmes Aufsehen macht auch die Meldung aus Prag, daß eine von den dortigen deutschen Universitätsstudenten beabsichtigte patriotische Kundgebung von der tschechischen Polizei verhindert worden ist.

400 deutsche Studenten in der böhmischen Hauptstadt wollten vor dem Radetzky-Denkmal eine vaterländische Demonstration veranstalten. Aber ein starkes Polizeiaufgebot sperrte die Straße, ehe sie an's Ziel gelangen konnten. Die Musensöhne sangen darauf die Kaiserhymne ob und zogen in Ruhe von dannen.

Das Verhalten der Polizei wird zum Gegenstande einer Interpellation im Abgeordnetenhause gemacht werden und dürfte zu erbitterten Auseinandersetzungen führen.

In Szegedin sind elf Serben gefesselt eingeliefert worden. Sie wurden dem Staatsanwalt übergeben und werden sich wegen Aufreizung der Bevölkerung zu verantworten haben.

Budapest, 6. Dez. Im Abgeordnetenhause des ungarischen Reichsrates wurde die Gesetzvorlage betreffs der Kriegsleistungen ohne jedwede Weiterungen angenommen. Die nationale Arbeitspartei leistete dem Wunsch der Regierung nach glatter Genehmigung der Maßregel willig Folge.

(Bekanntlich sind die Regierungsgegner gewaltsam von den Verhandlungen ausgesperrt.)

Großes Aufsehen erregt der unter noch nicht ganz aufgeklärten Umständen erfolgte Selbstmord eines Obersten der k. ungarischen Landwehr, des Kommandanten der Ersten Honved-Husaren, Alfred Yull.

Oberst Yull hatte sich von Wien aus auf eine Fahrt nach dem ungarischen Kurort Poestyen begeben, und wurde als Leiche im Eisenbahnabteil aufgefunden. Der Augenschein zeigte sofort, daß der Oberst seinem Leben mit eigener Hand ein Ende gemacht hatte. Aerztliche Hilfe fand nichts mehr zu tun.

Berlin, 6. Dez. Im preußischen Abgeordnetenhaus ist die Not der Winzer im Rhein- und Moselgebiet zur Sprache gekommen, deren Größe so herzergreifend geschildert worden war, daß sich das Landwirtschaftsministerium veranlaßt fühlte, eine umfangreiche Geldhilfe zur Milderung des durch unerwartete Fröste entstandenen Schadens in Aussicht zu stellen. Die Schilderung des Notstandes erschien jedoch, nach Ausführungen des Landwirtschaftsministeriums selbst, in wesentlich anderem Lichte, als nach den Meldungen aus Winzerkreisen.

Der Landwirtschaftsminister v. Schorlemer beantwortete eine, in der Angelegenheit der Winzer an die Regierung gerichtete Interpellation und gab auf Grund von eingehenden Erhebungen zu, daß eine Schädigung allerdings vorliege. Er bestritt jedoch, daß es sich überhaupt um eine wirkliche Notlage handle.

Die Regierung, sagte er, habe die Verhältnisse eingehend geprüft und es habe sich herausgestellt, daß die Schätzungen, die den Schaden auf 25,000,000 Mark oder gar noch höher angaben, ganz ungeheuerlich übertrieben seien. Der gesammte Schaden belaufe sich auf höchstens anderthalb Millionen Mark.

Der Trolleymoloch.

Der frühere Polizeisergeant Isaak Linzille, Nr. 450 Rush Straße, wurde heute an 37. Str. und Indiana Ave. von einer nördlich fahrenden Indiana Ave.-Elektrischen über den Haufen gefahren. Im Providenthospital, wo er Aufnahme fand, wurde festgestellt, daß er einen Schädelbruch und schwere Quetschungen erlitten hat. Er starb bald nach seiner Einlieferung. Sein Bruder Charles ist städtischer Polizist.

Tötlich verlaufen.

Der 40jährige Farbige Rowlie Shields, 34. und S. State Str., der vor drei Monaten von seinem Rassegenossen, dem in der Wirtschaft Nr. 3010 S. State Str. beschäftigten Hausdiener Albert Scott, im Verlaufe eines Streites niedergeknallt wurde, ist heute im Providenthospital der Schußwunde erlegen. Scott befindet sich in der Wache an Cottage Grove Ave. in Haft.

Kurz und Neu.

* Edmund Gordon, einem 34jährigen Drucker, 1347 Sloan Str., wurde in der Presse der „Polnischen Tagesnachrichten" am Dienstag die linke Hand zermalmt. Aerztliche Hilfe lehnte er ab, bis er auf der Straße umsank. Eine Amputation kam zu spät. Heute ist Gordon im Nazarethhospital an Blutvergiftung gestorben.

Besorgt Eure Weihnachts-Einkäufe frühzeitig!

Feine Anzüge und Ueberzieher

für Männer und Jünglinge

Hier bietet sich Euch eine reichhaltige Auswahl aus Hunderten von verschiedenen Styles, Mustern und Stoffen — viele davon von unserem kürzlichen Einkauf von Ueberschußlagern von hervorragenden Fabrikanten, angekauft zu beträchtlichen Preis-Ermäßigung, reguläre $18 und $20 Werte; alle Größen für normal gebaute, korpulente, hagere und kurze Männer, sowie spezielle Facons für junge Männer, werden in diesem Verkaufe offerirt zu.......... **15.00**

Andere Anzüge und Ueberzieher, beste Werte, zu **$10** bis **$25.**

Dies ist der Weihnachts-Laden für den Ankauf von nützlichen Geschenken für Männer sowohl wie für die Knaben.

Zwei Spezialitäten in unserem Knaben- u. Kinderkleider-Dept

Ganzwollene Chinchilla Russian Ueberzieher.......... **4.95**

Fancy Cassimere u. blaue Serge Norfolks.......... **4.95**

Cooper's Schuhe für Männer u. Knaben

garantirt der beste Schuh-Laden und die besten Werte.—Großes, neues und vollständiges Lager zur Auswahl.—Große Auswahl in neuen Feiertags-Slippers.

Hauptquartier für nützliche Weihnachtsgeschenke

Weihnachts-Halstrachten, Mufflers, Handschuhe, Taschentücher, Regenschirme, Smoking Jackets, Lounging Robes und zahlreiche andere zeitgemäße Artikel.

Wenn Ihr im Zweifel seid, so gebraucht unsere Geschenk-Waaren-Zertifikate.

Cooper CLOTHING CO.

Belmont, Lincoln und Ashland Avenues.

Leder-Taschen.

Ganz Leder- oder mit Leder gefütterte Shopping Bag. — 8- oder 9zöllige Gestelle; — Silber beschlagen; mit oder ohne Patent-Schloß, das Stück für.............. **98c**

IT PAYS TO TRADE AT **KNOOP'S** 524-530 NORTH AVE.

Steckkämme.

Fancy Steckkämme für Damen — Adler Montirung; Fassung aus Rheinsteinen bestehend; regulärer $1.50-Wert; für.............. **98c**

Dies ist der ideale Weihnachtsladen. — Besorgt Eure Einkäufe jetzt.

Großer Strumpf- u. Unterzeug-Verkauf

Reguläre 45c extra große Vests und Pants für Damen, fein gerippt; fließgefüttert; Größen 7, 8 und 9; für nur.............. **35c**

Schwere, flache, fließgefütterte Unterhemden und Hosen für Knaben; Größen 26 bis 34; spezieller Verkauf, für nur......... **25c**

25c Wert in creamfarbigen Jersey gefließten Vests u. Pants für Kinder; Pants mit Elastic Gürteln; Größen 4, 5 u. 6. In diesem Verkauf **15c**

65c weiße fließgefütterte Union Suits für Damen; Größen 4, 5 und 6. Ein großer Bargain, für nur......... **48c**

15c Wert in feinen Jersey gefließten Strümpfen für Kinder; Größen 5 bis 9; echtschwarz; Paar, nur.... **10c**

25c schwarze Cashmere Strümpfe für Damen; mit grauen Fersen und Zehen; Größen 8½ bis 10; nur in diesem Verkauf, Paar nur....... **19c**

25c feine schwarze Cashmere-Socken für Männer; graue Fersen und Zehen; Größen 9½ bis 11½; ein großer Bargain; nur für heute, das Paar.......... **19c**

Coats für Damen und Misses,

Aus Chinchillas, schweren Mischungen, Caraculs, schwarzen Broadcloths gemacht; mit großem Shawl-Kragen; Seidenstickerei; alles neue 1912 Modelle; perfektes Passen garantirt, Größen bis 44, gut $12.00 Werte, für nur.............. **$7.95**

Sweater Coats

Der wünschenswerteste Wert in Sweaters, den wir jemals offerirt haben; wir kauften das ganze Lager von einem wohlbekannten Fabrikanten — alle aus reiner Wolle; alle Größen und Farben, wert $2.50; unser Preis **$1.85**

Taschentücher

Reguläre 10c weiße Initial-Taschentücher für Männer, volle Größe, jeden Buchstaben; für **5c**

5c weiße Taschentücher f. Damen; mit fancy Borten; für nur **3½c**

Reinleinene Taschentücher für Damen — hohlgesäumt und bestickt; zwei in einem Festtags-Kouvert; für nur. **25c**

Hohlgesäumte Taschentücher für Damen — garantirt reines Leinen, bei Hand bestickt — drei in einer Schachtel — für nur **50c**

Schwere Flannelette Gowns für Damen — mit doppelter Yoke gemacht — Kragen und runder Hals; mit Braid besetzt; extra weit zugeschnitten; 75c Werte, Samstag **48c**

Toilet Sets

Schlichte weiße Celluloid Toilet Sets — Spiegel, Bürste und Kamm, regulär für $3.50 verkauft, unser Preis

2.45

Ein ganzer Floor ist den Spielsachen gewidmet.

Bell Toy, wie Bild, — Sammet überzogenes Pferd., regulär 50c, unser Preis. **39c**

Shooflies, nett angestrichen 85c Wert, für.............. **59c**

Vollständiges Wasch-Set, wie die Abbildung, für.......................... **35c**

Pferd und Wagen, rot ang Haar-Pferd, wert 75c, zu... **50c**

Türkisches Tubephone, schönes Musikinstrument, für....... **19c**

Hübsch bekleid. Puppe, 15 Zoll groß, Gliederkörper, etliche haben Augenbrauen, für.............. **50c**

Ball-Bearing Knaben-Rollschuhe, und Mädchen, wert $1.98, nur.......... **$1.39**

Weihnachts-Leinen.

Reinleinene Tischtücher, 58x60 groß, fancy Open Work Border, nur.......................... **$1.50**

$1.25 gebleichte Mercerized hohlgesäumte Tischtücher, Größe 64x72, ein Preis, nur.............. **98c**

12½c hohlgesf. gebleichte Huck-Handtücher, 18x36, Samstag zu **7½c**

12zöll. reinlein. Handtuchzeug, rote und blaue gewebte Borders, reguläre 10c Sorte, Yard.......... **7½c**

Mexikanische reinlein. Mittelstücke, 18x18 groß, Open Work und bestickte, reguläre 75c Sorte, für.......... **58c**

Samstag: Groceries

Neue California Walnüsse, weiche Schale, Pfund..............	**17c**
Haselnüsse, die besten, Pfund..............	**15c**
Hafergrütze, das Pfund..............	**5c**
Pflaumen, California, die 15c Sorte, für..............	**12c**
Rosinen, ohne Kerne, 10c Pack., für..............	**7½c**
Argo Stärke, 5c Packete, drei Paacte ..r..............	**10c**
Maraschino-Kirschen, 15c Flasche für..............	**11c**
Angers feine oder breite Nudeln, 10c Pfund, für..............	**8c**
Armour's Baked Beans, 15c Büchse, zwei Büchsen für.......	**25c**
Holländ. Fettheringe, die besten, zwei für 5c; Dutzend..............	**25c**

(Diese Preise gelten nur für Samstag.)

Tötlicher Sturz.

In der Anlage der Illinois Steel Co. in South Chicago fiel heute Morgen der 23jährige Arbeiter Fred Taylor, Nr. 6101 Washington Ave., von einem 40 Fuß hohen Gerüst hinunter und blieb tot auf dem Platze. Die Leiche befindet sich im Bestattungsgeschäft Nr. 3261 Ost 92. Str. Dort wird auch der Koroner den üblichen Inquest abhalten.

— Lieber abgekühlt, als aufgethaut.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

— Spaß. — Reisender (der schon zweimal hinausgeworfen wurde, zum dritten Male eintretend): „Na — nu' aber Spaß beiseite!"